

Pomelnicova A.N. Geschichte der deutschen Sprache

Staatliche Alecu-Russo-Universität Bălți
Philologische Fakultät
Lehrstuhl für englische und deutsche Philologie

Pomelnicova A.N.

Geschichte der deutschen Sprache:

Studienleitfaden für Deutsch-Studierende



Bălți, 2023

Universitatea de Stat „Alecu Russo”
Facultatea de Litere
Catedra de filologie engleză și germană

Pomelnicova A.N.

Istoria limbii germane

Ghid de studiu pentru studenții care învață limba germană



Bălți, 2023

CZU 821.112.2'0(075.8)

Autor: Ana Pomelnicova

Recenzent: Victor Schiba, doctor conferențiar universitar, Universitatea de Stat „Alec Russo” din Bălți

Recenzent: Ala Lipceanu, doctor conferențiar universitar, Universitatea Pedagogică de Stat „Ion Creangă” din Chișinău

Aprobat și recomandat spre editare de către Consiliul științific Facultății de Litere, Universitatea de Stat „Alec Russo” din Bălți

Предлагаемое пособие является вспомогательным материалом для проведения лекций и практических занятий по курсу истории немецкого языка. Пособие предназначено для студентов филологического факультета, изучающих немецкий язык в качестве специальности. Пособие содержит дополнительный материал для лекций, тексты для анализа, сопровождаемый объяснениями, сравнительные грамматические таблицы, а также словарь. При составлении пособия были использованы учебная и справочная литература по истории немецкого языка: Чемоданов Н.С. Хрестоматия по истории немецкого языка и Зиндер Л.Р., Строева Т.В. *Практикум по истории немецкого языка*.

Suportul de curs propus este un material auxiliar pentru prelegeri și exerciții practice pentru cursul istoriei limbii germane. Manualul este destinat studenților Facultății de Litere care studiază limba germană ca specialitate. Suportul de curs conține material suplimentar pentru prelegeri, texte pentru analiză, însoțite de explicații, tabele gramaticale comparative și un dicționar. La alcătuirea suportului de curs s-a folosit literatura educațională și de referință despre istoria limbii germane: Chemodanov N.S. *Khrestomatiya po istorii nemetskogo yazyka* и Zinder L.R., Stroyeva T.V. *Praktikum*

Descrierea CIP a Camerei Naționale de Cărți din Republica Moldova

Pomelnicova, Ana.

Istoria limbii germane : Ghid de studiu pentru studenții care învață limba germană / A. Pomelnicova ; Universitatea de Stat „Alec Russo” din Bălți, Facultatea de Litere, Catedra de Filologie engleză și germană. -Bălți : [S.n.], 2023 (Tipografia din Bălți). - 150 p. - Titl. pe cop.: Geschichte der deutschen Sprache. - Referințe bibliogr. : p.150. - 100 ex. - ISBN 978-9975-161-48-0.
821.112.2'0(075.8)
P77

Format 84x60/16. Tipar digital. Garnitura Times New Roman.

Coli de tipar: 9,5. Tiraj 100 ex. Comanda 49934.

Tipografia din Bălți S.R.L. Republica Moldova, mun. Bălți, str. 31 August, 22.

ISBN 978-9975-161-48-0.

GLIEDERUNG

A	KURZE DARSTELLUNG DER VORLESUNGEN.....	2
I.	Entstehen und Entwicklung der deutschen Sprache.....	2
II.	Vorgeschichte der deutschen Sprache.....	9
III.	Das Werden der deutschen Sprache.....	14
IV.	Das phonologische System der deutschen Sprache aus diachronischer Sicht.....	23
	Konsonantismus.....	23
	Vokalismus.....	26
V.	Das morphologische System der deutschen Sprache in sprachgeschichtlicher Beleuchtung (aus diachronischer Sicht).	30
	Das Verb.....	30
	Das Substantiv.....	35
VI.	Die Syntax der deutschen Sprache aus diachronischer Sicht....	37
VII.	Der Wortschatz der deutschen Gegenwartssprache in sprachgeschichtlicher Beleuchtung.....	38
B.	GEWÄHLTE TEXTE ZUR ANALYSE.....	41
	Das Althochdeutsche.....	41
	Das Mittelhochdeutsche.....	44
C.	ZUSÄTZLICHE INFORMATION FÜR DIE ANALYSE DER TEXTE.....	50
D.	VERGLEICHENDE GRAMMATISCHE TABELLEN...	55
E.	WÖRTERBUCH.....	83
	Literatur.....	150

A. KURZE DARSTELLUNG DER VORLESUNGEN

I. Entstehen und Entwicklung der deutschen Sprache

Gegenstand der deutschen Sprachgeschichte

Diese theoretische Disziplin muß die Studenten mit den Anfängen der deutschen Sprache vertraut machen. Die Aufgabe dieses Lehrgangs besteht in folgendem:

- 1) sprachliche Prozesse zu erklären, die die deutsche Sprache zu dem heutigen Zustand gebracht haben;
- 2) den systematischen Charakter der historischen Wandlungen in der Sprache und den Charakter der Zusammenhänge zwischen den Veränderungen im phonetischen und grammatischen Sprachbau aufzudecken;
- 3) sprachliche Erscheinungen zu erklären, die heute Überreste der ehemaligen Perioden der Sprachgeschichte sind;
- 4) die Beziehungen zwischen der Geschichte der deutschen Sprache und der Geschichte der deutschsprachigen Gesellschaft zu verfolgen.

Für diesen theoretischen Lehrgang sind _____ Stunden vorgesehen:
_____ Stunden für die Vorlesungen und
_____ Stunden für die Seminare.

Der Lehrgang schließt sich mit einer Prüfung ab.

Die deutsche Gegenwartssprache, ihre Existenzformen und die nationalen Varianten der deutschen Sprache

Die deutsche Sprache ist Staatssprache in Deutschland, Österreich und Liechtenstein und ist eine der vier offiziellen Sprachen in der Schweiz und eine der Sprachen in Luxemburg. Die Zahl der Deutschsprechenden beträgt in diesen Ländern über 110 Millionen Menschen.

Die deutsche Gegenwartssprache hat einige historisch bedingte Existenzformen:

- 1) die gemeindeutsche nationale Literatursprache,
- 2) deutsche Territorialdialekte (Lokalmundarten),
- 3) städtische Halbmundarten und Umgangssprache.

Die wichtigste Existenzform der deutschen Gegenwartssprache ist die deutsche nationale Literatursprache (Hochdeutsch, Hochsprache). Sie ist in den deutschsprachigen Staaten die Sprache der schönen Literatur und Kultur, der Wissenschaft, der Presse, des Rundfunks und des Fernsehens, die Amtssprache und Schulsprache, die Sprache des öffentlichen Verkehrs und auch die gepflegte Sprache des privaten Umgangs (die literatursprachliche Alltagssprache).

In den deutschsprachigen Ländern weist die deutsche Literatursprache gewisse Eigenheiten im Wortschatz, in der Aussprache, in Wort - und Formenbildung auf.

Man unterscheidet nationale Varianten der deutschen Literatursprache Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. So sagt man in Österreich *Jänner* für *Januar*, *Kleiderkasten* für *Kleiderschrank*. In der Schweiz heißt es *Rundspruch* für *Rundfunk*, *anläuten* für *anrufen* u. a. m.

Deutsche Territorialdialekte sind die älteste Existenzform der deutschen Sprache. Sie haben sich im mittelalterlichen Deutschland gebildet. Heute sind sie in schnellem Rückgang begriffen. Man teilt die deutschen Territorialdialekte in Niederdeutsch (Plattdeutsch) und Hochdeutsch ein, Hochdeutsch gliedert sich in Mitteldeutsch und Oberdeutsch unter.

Dialekt oder reine Mundart wird heutzutage nur von den ältesten Leuten in Dörfern und gebirgigen Gegenden gesprochen.

Also hat der Terminus „*Hochdeutsch*“ zwei Bedeutungen:

- 1) hochdeutsche Dialekte (Mitteldeutsch und Oberdeutsch)
- 2) Hochsprache zum Unterschied von den Mundarten und von der Umgangssprache. Städtische Halbmundarten und Umgangssprache stehen zwischen der Literatursprache und Lokalmundarten (Territorialdialekten). Sie sind eine weit verbreitete Sprachform. Die städtischen Halbmundarten bilden sich in der frühbürgerlichen Zeit mit dem Aufkommen und mit dem Wachstum der Städte durch Sprachmischung und Sprachausgleich heraus. Sie haben die primären Merkmale der Mundarten eingebüßt (beseitigt) und nur die sekundären, die weniger auffälligen Besonderheiten

der heimischen Mundarten beibehalten, z.B. im Berlinischen heißt es „*Jans*“ für „*Gans*“, oder „*Kopp*“ für „*Kopf*“.

Heutzutage sind großlandschaftliche Umgangssprachen bzw. Ausgleichssprachen (z.B. Obersächsisch, Berlinisch, Pfälzisch, Bairisch, Schwäbisch, Württembergisch u.a.m.) die Hauptarten der Umgangssprache nicht nur in den städtischen und Industriegebieten, sondern auch auf dem Lande. Sie existieren parallel zur literatursprachlichen Alltagsrede und unterscheiden sich von ihr durch größere oder geringere landschaftliche Färbung.

Verwandtschaftsbeziehungen der deutschen Sprache

Die deutsche Sprache gehört zum germanischen Sprachzweig der indoeuropäischen Sprachfamilie. Die Verwandtschaft der germanischen Sprachen beruht auf gemeinsamer Abstammung von den Stammesdialekten der alten Germanen. Sie lebten um die Mitte des I. Jahrtausends vor unserer Zeitrechnung rund um die westliche Ostsee, zwischen der Oder und der Elbe, in Jütland und in Skandinavien und waren in einige große Stammesverbände zusammengeschlossen. Mit dem Wachstum der Stämme vollzog sich ihre Aufspaltung und das brachte noch vor Beginn unserer Zeitrechnung die sprachliche Aufspaltung herbei. Aus den germanischen Stammesdialekten bildeten sich später mehrere germanische Sprachen.

Man gliedert die altgermanischen Sprachen in drei Gruppen:

1) *nordgermanische* (oder skandinavische) Sprachen, (*Altschwedisch, Altnorwegisch,*

Altisländisch);

2) *westgermanische* Sprachen (*Altenglisch, Althochdeutsch, Altniederländisch, Altfriesisch*);

3) *ostgermanisch* (Gotisch als Sprache bestand zum 7. Jahrhundert).

Hochsprache zum Unterschied von den Mundarten und von der Umgangssprache. Städtische Halbmundarten und Umgangssprache stehen zwischen der Literatursprache und Lokalmundarten (Territorialdialekten). Sie sind eine weit verbreitete Sprachform. Die städtischen Halbmundarten bilden sich in der frühbürgerlichen Zeit mit dem Aufkommen und mit dem Wachstum der Städte durch Sprachmischung und Sprachausgleich

heraus. Sie haben die primären Merkmale der Mundarten eingebüßt (beseitigt) und nur die sekundären, die weniger auffälligen Besonderheiten der heimischen Mundarten beibehalten, z.B. im Berlinischen heißt es „*Jans*“ für „*Gans*“, oder „*Kopp*“ für „*Kopf*“.

Heutzutage sind großlandschaftliche Umgangssprachen bzw. Ausgleichssprachen (z.B. Obersächsisch, Berlinisch, Pfälzisch, Bairisch, Schwäbisch, Württembergisch u.a.m.) die Hauptarten der Umgangssprache nicht nur in den städtischen und Industriegebieten, sondern auch auf dem Lande. Sie existieren parallel zur literatursprachlichen Alltagsrede und unterscheiden sich von ihr durch größere oder geringere landschaftliche Färbung.

Man unterscheidet zwei Gruppen von germanischen Sprachen:

nordgermanische (skandinavische) Sprachen:

1. *Schwedisch*

2. *Dänisch*

3. *Norwegisch*

4. *Isländisch*

5. *Färöisch* (die Sprache der Färöer, wird auf den Färöen - Inselgruppe im Nordatlantik

- gesprochen)

westgermanische Sprachen:

1. *Deutsch*

2. *Englisch*

3. *Niederländisch*

4. *Friesisch* (in den Niederlanden, Niedersachsen in der BRD, auf den Friesischen Inseln)

5. *Afrikaans* (eine der Staatssprachen der Republik Südafrika, neben Englisch)

Die Verwandtschaft der germanischen Sprachen kann man auch heute trotz Jahrhunderte langer eigenständiger Entwicklung feststellen. Sie kommt:

a) im gemeingermanischen Wortschatz, b) in der Morphologie, c) in der Wortbildung zum Ausdruck.

a) Der gemeingermanische Wortschatz, z.B.:

d. *Vater Wort bringen*

e. *father word bring*

nl. *vader woord brengen*

schw. *fader ord bringa*

b) Der Ablaut der starken Verben, z.B.:

d. *trinken - trank - getrunken*

e. *drink - drank - drunk*

nl. *drinken - dronk - gedronken*

schw. *dricca - drack - drucken*

c) Wortbildungssuffixe:

d. *-schaft - Freundschaft*

e. *-ship - friendship*

nl. *-schaaf - vriendschaaf*

schw. *-skaaf - vänskap* Heutzutage unterscheidet man zwei Gruppen von

germanischen Sprachen:

nordgermanische (skandinavische) Sprachen:

1. *Schwedisch*

2. *Dänisch*

3. *Norwegisch*

4. *Isländisch*

5. *Färöisch* (die Sprache der Färöer, wird auf den Färöen - Inselgruppe im Nordatlantik

- gesprochen)

westgermanische Sprachen:

1. *Deutsch*

2. *Englisch*

3. *Niederländisch*

4. *Friesisch* (in den Niederlanden, Niedersachsen in der BRD, auf den Friesischen Inseln)

5. *Afrikaans* (eine der Staatssprachen der Republik Südafrika, neben Englisch)

Die Verwandtschaft der germanischen Sprachen kann man auch heute trotz Jahrhunderte langer eigenständiger Entwicklung feststellen. Sie

kommt:

a) im gemeingermanischen Wortschatz, b) in der Morphologie, c) in der Wortbildung zum Ausdruck.

a) Der gemeingermanische Wortschatz, z.B.:

d. Vater Wort bringen

e. father word bring

nl. vader woord brengen

schw. fader ord bringa

b) Der Ablaut der starken Verben, z.B.:

d. trinken - trank - getrunken

e. drink - drank - drunk

nl. drinken - dronk - gedronken

schw. dricka - drack - drucken

c) Wortbildungssuffixe:

d. -schaft - Freundschaft

e. -ship - friendship

nl. -schaaf - vriendschaft

schw. -skaß - vänskap

Heutzutage unterscheidet man zwei Gruppen von germanischen Sprachen:

nordgermanische (skandinavische) Sprachen:

1. Schwedisch

2. Dänisch

3. Norwegisch

4. Isländisch

5. Färöisch (die Sprache der Färöer, wird auf den Färöen - Inselgruppe im Nordatlantik

- gesprochen)

westgermanische Sprachen:

1. Deutsch

2. Englisch

3. Niederländisch

4. Friesisch (in den Niederlanden, Niedersachsen in der BRD, auf den Friesischen Inseln)

5. *Afrikaans* (eine der Staatssprachen der Republik Südafrika, neben Englisch)

Die Verwandtschaft der germanischen Sprachen kann man auch heute trotz Jahrhunderte langer eigenständiger Entwicklung feststellen. Sie kommt:

a) im gemeingermanischen Wortschatz, b) in der Morphologie, c) in der Wortbildung zum Ausdruck.

a) Der gemeingermanische Wortschatz, z.B.:

d. Vater Wort bringen

e. father word bring

nl. vader woord brengen

schw. fader ord bringa

b) Der Ablaut der starken Verben, z.B.:

d. trinken - trank - getrunken

e. drink - drank - drunk

nl. drinken - dronk - gedronken

schw. dricka - drack - drucken

c) Wortbildungssuffixe:

d. -schaft - Freundschaft

e. -ship - friendship

nl. -schaf - vriendschaf

schw. - skaf - vänskap

Periodisierung der deutschen Sprachgeschichte

Die Geschichte der deutschen Sprache lässt sich in einige Perioden gliedern. Kriterien dafür sind:

a) Wandel des Sprachkörpers, d.h. Wandlungen im phonologischen System, in Formenbestand, Wortbildung und Wortschatz, die sich im Laufe von Jahrhunderten allmählich anhäufen und beträchtliche Veränderungen in der Sprache hervorrufen.

b) Wandel der Existenzformen der Sprache: ob die Sprache nur in gesprochener Form existiert oder auch ein Schrifttum besitzt, ob sie nur in Form von Mundarten lebt oder auch übermundartliche Existenzformen hat.

Die ältesten deutschen Schriftdenkmäler stammen aus dem VIII. Jh. Die

Geschichte der deutschen Sprache wird also seit dem Beginn der sprachlichen Überlieferung bis zur Gegenwart in folgende Perioden gegliedert:

Althochdeutsch (Ahd) - von 750 bis um 1050;

Mittelhochdeutsch (Mhd) - von etwa 1050 bis um 1350;

Frühneuhochdeutsch (Fnhd) - von etwa 1350 bis um 1650;

Neuhochdeutsch (Nhd) - von etwa 1650 bis zur Gegenwart.

II. Vorgeschichte der deutschen Sprache

Die deutsche Nationalität ist aus den westgermanischen Großstämmen im frühen Mittelalter hervorgegangen. Deshalb müssen wir zuerst über die alten Germanen und ihre Sprache sprechen.

Die Germanen sind aus einer Gruppe von urindoeuropäischen Sippen und Stämmen entstanden. Die Entwicklung des germanischen Volkstums mag im dritten Jahrhundert v.u.Z. begonnen haben. Um diese Zeit lebten die Germanen in Südsandinavien, an der Ostseeküste, auf der Halbinsel Jütland und im Raum der Elbmündung. Hier hat sich im Laufe der Jahrtausendelangen Sonderentwicklung, vermutlich zwischen 3000 – 1000 v.u.Z. ein besonderer Sprachtyp, die germanische Grundsprache oder das sogenannte Urgermanisch herausgebildet.

Die alten Germanen waren ein Hirten- und Jägervolk. Sie brauchten neue Gebiete für ihre Viehzucht und so wanderten sie im ersten Jahrhundert v.u.Z. bis an den Rhein und an die untere Donau. In dieser Zeit kamen die barbarischen Stämme der Germanen in Berührung mit der antiken Welt. Es kam auch zu kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Germanen und Römern.

Aus dieser Zeit stammen die ersten schriftlichen Überlieferungen über die germanischen Stämme des Altertums. Sie finden sich in den Werken griechischer und römischer Schriftsteller aus der Zeit zwischen dem IV. Jh. v.u.Z. (der griechische Geograph und Astronom Pytheas aus Massilia) und dem I.-II Jh. u.Z. (das berühmte Werk des römischen Geschichtsschreibers Tacitus „Germania“, die Weltgeographie des Ptolomäus). Sehr aufschlußreich ist das Werk des römischen Feldherrn Gaius Julius Cäsar

(100 - 44 v.u.Z.) „Gallischer Krieg“ (52 v.u.Z.).

Aus dem ausführlichen Bericht Cäsars erfahren wir, dass die Germanen im I. Jh. v.u.Z. noch unter den Verhältnissen einer festgefügtten Gentilgesellschaft lebten, einer patriarchalischen Sippe. Die Sippen schlossen sich in zahlreiche größere Stämme zusammen. Sie hießen Gimbern, Teutonen, Herusker, Batawer, Brukterer, Hatuarii u.a.m. An der Spitze der Sippe stand der Sippenvorsteher (germ. *kuning* - *König*). Aus den Sippenvorstehern bildete sich der Stammesrat. Für Kriegszüge und Kriegsführung wurden außerdem Heeresführer (germ. *herizogo*) gewählt.

Um das Jahr 100 u.Z. lebten die Germanen in folgenden Siedlungsgebieten:

- in Skandinavien (dort lebten die Nordgermanen oder die Skandinavier)
- an der Ostseeküste und an der unteren Wisla (die Goten, die Burgunden, die Wandalen, d.h. die Ostgermanen).
- zwischen der Elbe und dem Rhein (Ingwäonen, Istwäonen, Herminonen, d.h. Westgermanen).

Dementsprechend unterscheidet man drei Gruppen der altgermanischen Sprachen:

- nordgermanische oder skandinavische Sprachen
- ostgermanische Sprachen (Gotisch)
- westgermanische Sprachen

In den ersten fünf Jahrhunderten u.Z. wanderten die Germanen in die neuen Wohngebiete zwischen Donau, Rhein und Nordmeer, später in Südeuropa und Nordafrika ein. Diese Zeit ist als Zeit „großer Völkerwanderung“ bekannt. F. Engels hat sie in seinem Werk „Zur Geschichte der Deutschen“ ausführlich geschildert.

Wie schon gesagt, wird die Sprache der alten Germanen als Urgermanisch bezeichnet.

Das Urgermanische war eine mehr oder weniger einheitliche Sprache oder vielmehr ein Kontinuum von engverwandten Dialekten. Diese Dialekte waren schriftlos.

Vom Sprachkörper des Urgermanischen besitzen wir keine Zeugnisse. Doch können die wichtigsten Charakterzüge des Urgermanischen rekonstruiert werden, z.B. der Wortschatz.

Verwandtschaftsnamen:

d. Mutter - *ahd. muoter, as. modar, ae. moder - russ. мать, матери, lat. mater, griech. meter.*

d. Vater - *ahd. fater, got., as. fadar, ae. f dar - lat. pater, griech. pater, ai. pitar.*

Das Urgermanische besaß bestimmte Neuerungen im Wortschatz, in der Formenbildung und im phonologischen System. Zu den wichtigsten Neuerungen im phonologischen System des Urgermanischen gehören die Akzentverschiebung und die I. germanische Lautverschiebung.

1) **Die erste oder germanische Lautverschiebung** (*das Grimmsche Gesetz*) ist ein durchgreifender Wandel im Konsonantensystem, der sich im Urgermanischen vermutlich im Zeitraum von 2000 bis 1000 v.u.Z. vollzogen hat. Diese phonetische Erscheinung wurde 1882 von dem deutschen Wissenschaftler Jakob Grimm erforscht. Unter dem Terminus "Verschiebung" verstand J. Grimm die teilweise Veränderung der Artikulationsstelle der indoeuropäischen stimmlosen und stimmhaften Konsonanten (Explosivlaute). Man unterscheidet drei Akte in der I. germanischen Lautverschiebung:

- 1. Die i/e stimmlosen Explosivlaute *p, t, k* wurden im Urgermanischen zu stimmlosen Frikativlauten *f, p, h*; z.B.

sanskrit. = ai. pitar, griech. pater, lat. pater - got. fadar, ae. father, ahd. fater.

griech. treis, lat. tres, russ. три - got. preis, as. thria, ae. three.

griech. kardia, lat. cor - got. hairto, as. herta, ahd. herza.

- 2. Die i/e stimmhaften Explosivlaute *b, d, g* wurden im Urgermanischen zu stimmlosen *p, t, k*,

z.B. *russ. яблоко - engl. apple; russ. слабый - niederdt. slap.*

lat. duo, russ. два - got. twai, e. two

lat. jugum, russ. узо - got. juk, aisl. ok "Joch"

- 3. Die i/e stimmhaften behauchten Explosivlaute *bh, dh, gh* wurden im Urgermanischen zu stimmlosen unbehauchten Frikativlauten (*b, d, g*) oder zu stimmhaften unbehauchten Explosivlauten *b, d, g, dh*. *bh > b > b, dh > d > d, gh > g > g* z. B.:

sanskrit= ai. *bhratar*, russ. *брат* - got. *broþar*, as. *brothar*, e. *brother*, ahd. *bruodar*

ai. *rudhiras*, tschech. *rudy* (rot), russ. *рудой, рыжий* - got. *rauþs*, Gen. *raudis*, ahd. *rot*.

ai. *stighnomi*, russ. *настигаю*, griech. *steicho* - got. *steigan*, ahd. *stigan*

2) Das Vernersche Gesetz

Aber die i/e stimmlosen Explosivlaute *p, t, k* wurden zu stimmlosen *f, þ, h*, nur wenn der Wortakzent unmittelbar auf dem Vokal vor diesen Explosivlauten lag, also:

- *f*, - *þ*, - *h*. In allen anderen Fällen wurden sie stimmhaft, also:

f, þ, h > *b, d, g*, später *b, d, g* in : - - *b, þ* - > *b*, - - *d* - > *d*; - - *g*, *g* - > *g*

Diese Gesetzmäßigkeit formulierte 1877 der dänische Gelehrte Karl Verner und sie wird das Vernersche Gesetz genannt.

z.B. russ. *свёкор* - ahd. *swehur*

aber *свекровь* ahd. *swigar*.

So kann Karl Verner zu der Schlussfolgerung, dass während der I. Lautverschiebung der Wortakzent im Urgermanischen noch frei wie im Indoeuropäischen war.

Derselbe akzentbedingte Wandel betraf das urgermanische *s*, das zum stimmhaften [Z] wurde, wenn nicht der unmittelbar vorausgehende Vokal den Akzent trug, also - *s*, aber - - *z*, - *z* -. Später wurde *z* zu *r*. Diesen Wandel nennt man den Rhotazismus (vom griech. *ro* = *r*), und so wechseln *s* und *r*, z.B.

ahd. *wesan* - *was* - *warum*

ср. Андрей - Анджей

nhd (*wesen*) - *war* - *waren*

Анри - Анжэй

3) Der grammatische Wechsel

Da der Akzent im Indoeuropäischen und im frühesten rgermanisch = frei, beweglich war, lag er (der Wortakzent) bald auf dem Wurzelmorphem, bald auf dem Flexionsmorphem bzw. auf dem affixalen Morphem. Deshalb wirkte das Vernersche Gesetz nur auf einen Teil der Wortformen bzw. der Wörter einer Wortfamilie. Dadurch entstand der sog. grammatische (Konsonanten)-Wechsel, d.h. der Wechsel stimmloser und

stimmhafter Frikativlaute *f, p, h, s / b, d, g, z*.

Dieser Wechsel blieb auch in den germanischen Einzelsprachen nach der Festlegung des Akzents auf der ersten (Wurzel)silbe erhalten. So hat z.B. das Deutsche den grammatischen Wechsel:

f / b >: *die Hefe – heben* *ahd. hefe - heffen - huob - um – gehoben darben - bedürfen*

p > d > d / d > t: *schneiden - schnitt – geschnitten* *der Schneider - der Schnitter*

h / g > g: *ziehen - zog - gezogen*

s / z > r: *war - gewesen; verlieren - der Verlust, frieren - der Frost.*

4) Die Akzentverschiebung

Eine wichtige Neuerung des Urgermanischen war auch der Wandel der Akzentverhältnisse. Das Indoeuropäische hatte einen freien, beweglichen Akzent. Dass auch das älteste Urgermanisch einen freien Akzent haben musste, geht aus dem Vernerschen Gesetz hervor. Doch vermutlich noch während des Ablaufs der germanischen Lautverschiebung hat sich im Urgermanischen der Übergang zur Anfangsbetonung vollzogen, die alle altgermanischen Sprachen aufweisen (haben).

Die Festlegung des Akzents auf die erste (Wurzel-)silbe des Wortes hatte weitgehende Folgen für die weitere Entwicklung des phonologischen Systems und der morphologischen Struktur der germanischen Einzelsprachen. Die Festlegung des Akzents auf die erste Silbe führte im Deutschen:

- zu der Abschwächung der verschiedenen unbetonten Vokale zu [ə]
- zu der Reduzierung der Silbenanzahl in der Wortstruktur, zu der Vereinfachung der Kasusflexionen der Substantive und der Personalendungen der Verben.

- und als Folge dessen entstand später im Deutschen die obligatorische Zweigliedrigkeit im Satz (Subjekt - Prädikat). z.B.:

Beispiele für die **Abschwächung der unbetonten Vokale**

ahd. machota > mhd. machete - nhd. machte

herizogo > herzoge - Herzog

menisco > mensche - Mensch

diutisc > diutsch - deutsch

sconi > schöne - schön

1. *gibu - ich gebe*

2. *gibis - du gibst*

3. *gibit - er gibt*

1. *gebames - wir geben*

2. *gebet - ihr gebt*

3. *gebaut - sie geben*

III. Das Werden der deutschen Sprache

Die Herausbildung der deutschen Nationalität.

Die deutsche Nationalität ist aus den westgermanischen Großstämmen der Franken, Bayern, Alemannen, Thüringer und Sachsen in der Zeit vom V-VI Jh. bis zur Mitte des XI. Jahrhunderts hervorgegangen. Eine führende Rolle bei der Herausbildung der deutschen Nationalität spielten auf der Anfangsstufe dieses Prozesses die Franken. Nach der Eroberung der römischen Provinz Gallien gründeten die Franken **486** das Frankenreich, das die fränkischen Territorien östlich des Rheins und das neueroberte Gallien vereinigte. Hier beginnt die intensive Entwicklung der feudalen Gesellschaft. **496** nehmen der fränkische König *Chlodwig* und der Adel das Christentum an. Die Sprache des katholischen Gottesdienstes, das Latein, wird auch zur Amtssprache des Staates. Das Frankenreich besteht bis zur Mitte des IX. Jahrhunderts. Es erlebt seine Blütezeit in der spätfränkischen Zeit, unter *Karl dem Großen* aus dem Geschlecht der *Karolinger* (724 - 814). Unter Karl dem Großen breitet sich das Frankenreich auf das Territorium vieler europäischer Länder aus.

Der Zusammenschluss der Franken, Alemannen, Bayern, Thüringer und Sachsen im fränkischen Großreich legte den Grundstein zu ihrem Zusammenwachsen zu einer Nationalität. Doch konnte dieser Prozess im Rahmen des Frankenreiches nicht abgeschlossen werden. Das Frankenreich war ein mehrsprachiger, ethnisch bunter, lockerer Staat, der keine einheitliche ökonomische Basis besaß und schwach zentralisiert war.

Ein entscheidender Schritt zur endgültigen Herausbildung der deutschen Nationalität war die Aufteilung des karolingischen Großreichs unter den Enkeln Karl des Großen, die Trennung seines westlichen (französischen) Teils von dem östlichen (deutschen) und die Abgrenzung in Sprachgruppen.

Durch den Vertrag von Verdun im Jahre 843 entstanden 3 Reiche:

1. *Karl der Kahle* erhielt das Ostfränkische Reich (das spätere Frankreich);
2. *Ludwig der Deutsche* erhielt das Ostfränkische Reich (das spätere Deutschland);
3. *Lothar* erhielt das Mittelreich (Italien und das Gebiet zwischen dem Rhein, der Schelde und der Rhone, das später nach ihm Lotharingen benannt wurde).

Von der sprachlichen Teilung, die sich nach der Aufspaltung des fränkischen Großreichs vollzogen hatte, gibt eine Vorstellung das Schriftdenkmal „*Die Straßburger Eide*“. Dieses Dokument entstand 842. Es enthält den Text des Eides Karls des Kahlen und Ludwig des Deutschen und ihrer Heere, womit sie ihre Bundesgenossenschaft im Kampf gegen Lothar beschwören mussten. Wie alle Dokumente jener Zeit wurde er in lateinischer Sprache abgefasst. Damit aber beide Heere den Eid verstehen konnten, wurde er auch in zwei heimische Sprachen übertragen: in römisch (d.h. altfranzösisch) und in rheinfränkisch (eine ahd. Mundart).

Das Wort "deutsch "

Der aus dem Osrfränkischen Reich hervorgegangene deutsche Staat wurde im 9. Jahrhundert vorwiegend Teutonia, „*das Teutonische Reich*“ genannt. In vielen lateinischen Quellen finden sich in derselben Bedeutung auch die Bezeichnungen *Germania*, *Germani*, *germanikus*. Das Wort „deutsch“ tritt zuerst 786 in lateinischer Form „*theodiscus*“ als Bezeichnung der Sprache auf. Belegt ist um 800 auch der Ausdruck *Teudisca lingua*. Es heißt zuerst „völksmäßige Sprache“ vom got *Piuda*, ahd. *diot* „Volk“ und bezeichnet eine beliebige germanische Sprache gegenüber dem Latein. Im Frankenreich bekommt es dann die eigentliche Bedeutung „*deutsche*“, wobei die zwei heimischen Sprachen des Reiches als *Teudiska* und *Romana lingua* einander gegenübergestellt werden; „*deutsch*“ wird also zum Synonym von *teutonicus* „*Teutonisch*“. Um 1000 trifft man schon im deutschen Text die Bezeichnungen *diutiskiu liute* und *diutisciu lant*, woraus im XV-XVI Jahrhundert die Zusammensetzung *Teutschland*, *Deutschland*.

Althochdeutsch (770 - 1050)

Die althochdeutschen Territorialdialekte

Die ahd. Periode umfasst ca. drei Jahrhunderte, also von 770 bis 1050. 770 ist der Anfang des deutschen Schrifttums. Das deutsche Schrifttum diente in erster Linie den Bedürfnissen der christlichen Missionierung und des Lateinunterrichts [vom lat. *missio* = *schicken* - die Missionierung ist eine Tätigkeit, die die Verbreitung einer Religion, hier des Christentums dient].

Aus dem Lateinischen wurden in die heimischen Territorialdialekte Glaubensbekenntnisse, Gebete und theoretische Traktate übersetzt.

Althochdeutsch ist ein Terminus für die Bezeichnung des frühesten Deutsch. Darunter versteht man die Sprache der althochdeutschen Stämme, die das mittlere und südliche Deutschland im frühen Mittelalter bewohnt haben (Franken, Alemannen, Bayern).

Im Ahd. unterscheidet man zwei Gruppen von Territorialdialekten: Mitteldeutsch und Oberdeutsch. Die Grenzen der ahd. Territorialdialekte wurden von den Herzogtümern bestimmt, die gegen Ende des IX. Jahrhunderts und zu Beginn des X. Jahrhunderts im Ostfrankenreich entstanden waren und im Deutschen Reich fortbestanden.

Zu den oberdeutschen Dialekten gehören:

1. *Bairisch*
2. *Alemmanisch*
3. *Oberdeutsches Fränkisch* a) *Südfränkisch*
 b) *Ostfränkisch*

Zu den mitteldeutschen Territorialdialekten zählt man:

1. *Mitteldeutsches Fränkisch* a) *Rheinfränkisch*
 b) *Mittelfränkisch*
2. *Thüringisch*

Oberdeutsch sprach man im Süden des Landes, Mitteldeutsch im zentralen Teil, aber im Norden sprach man Niederdeutsch, das sich von dem Hochdeutschen durch das Fehlen der zweiten hochdeutschen Lautverschiebung unterscheidet. Die niederdeutschen Territorialdialekte schließen Niederfränkisch und Niedersächsisch ein.

Die Sprachdenkmäler des Althochdeutschen

Das älteste ahd. Sprachdenkmal ist das Glossar von Keron, das um 750 (770) von dem Mönch Keron in Sant-Gallen zusammengestellt war. Das Glossar ist ein Wörterverzeichnis mit Übersetzung und Erklärungen. Es ist alemannisch verfasst.

Die Hauptdenkmäler des Alemannischen sind: die „*Benediktiner Regel*“ (Anfang des IX. Jh.), das „*Georgslied*“ (X. Jh.), die Werke von Notker (X - XI.Jh.). Als Hauptdenkmal des Bairischen seien genannt: „*Muspilli*“ (IX Jh.), „*Merigato*“ (Ende des XI.Jh.). Das Ostfränkische ist in erster Linie durch den „*Tatian*“ vertreten (die erste Hälfte des IX. Jh.) Das Rheinfränkische hat den „*Isidor*“ (VIII.Jh.) und das Evangelienbuch von Otfrid (IX Jh.) als wichtigste Denkmäler. „*Tatian*“ ist die Übersetzung (aus dem Lateinischen in das Ostfränkische) der "Evangelienharmonie" (Bibeltext) des christlichen Schriftstellers Tatian aus Syrien (II.Jh.). Diese Übersetzung wurde in Fulda um 830 angefertigt. Das ist eines der bedeutenden ahd. Sprachdenkmäler.

"*Isidor*" ist die Übersetzung des theologischen Traktats des spanischen Erzbischofs von Sevilla Isidor (560 - 636). „*Über den katholischen Glauben*“. Die Übersetzung entstand Ende des VIII. Jh. „*Muspilli*“ (ca. 830) ist eines der wichtigsten und poetisch wertvollsten Denkmäler der ahd. Literatur. Es berichtet vom Weltende und vom Jüngsten Tag. Das als Bruchstück (103 Verse) erhaltene Poem ist im Stabreim (altgermanischer alliterierender Vers) gedichtet.

Die altgermanische epische Dichtung ist uns nur in einem Fragment aus dem „*Hildebrandslied*“ (um 780) überliefert. Dieses einzige epische Denkmal entstand vermutlich im VII Jh. und wurde fast zwei Jahrhunderte später im Kloster Fulda aufgezeichnet. Es berichtet über den Kampf des Vaters Hildebrand und seines Sohns Hadubrand, der den Vater nicht erkennt und ihn für einen lustigen Hunnen hält. Das Ende des Streites ist nicht überliefert. Das Gedicht ist in alliterierendem Vers gedichtet.

3. Die Existenzform der Sprache in der ahd. Zeit

In dieser Zeit gab es noch keine deutsche Gemeinsprache. Die einzige Existenzform der werdenden deutschen Sprache waren die Territorialdialekte. Es fehlten eine einheitliche ökonomische Basis sowie

ein intensiver Verkehr zwischen den einzelnen Landschaften. All das hinderte an der Herausbildung einer einheitlichen Verkehrssprache. Die Entwicklung des Schrifttums (VIII Jh.) und die Entwicklung der religiösen Übersetzungsliteratur führten zu einer tiefgreifenden Entwicklung der deutschen Sprache.

Mittelhochdeutsch (1050 -1350)

Die zeitlichen Grenzen der mhd. Periode

Die Mittelhochdeutsche Periode umfasst den Zeitraum von 1050 bis um 1350. Sie fällt mit der Epoche des vollentwickelten Feudalismus in Deutschland zusammen. Diese Epoche ist durch einen bedeutenden wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung, durch die Entwicklung von Geldwirtschaft, Handel und Gewerbe, durch das Wachstum der Städte gekennzeichnet. Es ist die Blütezeit des deutschen Rittertums, die Epoche der italienischen Feldzüge der deutschen Kaiser, die Epoche der Kreuzzüge nach Palästina, und die Epoche der deutschen Expansion nach Osten. Es entwickelt sich in dieser Zeit eine neue weltliche ritterliche Kultur, die ihren Ausdruck auch in der reichen Entfaltung der ritterlichen Dichtung findet.

Die Literatur des Mittelhochdeutschen

In der mhd. Zeit ist eine reiche Literatur geschaffen Die Hauptgattungen der mhd. Literatur sind: das Heldenepos, der Ritterroman, der Minnesang (ritterliche Lyrik) und das Spielmannsepos.

Die Heldenepen stammen aus dem bairisch-österreichischen Sprachraum. Sie knüpfen an die altgermanischen mytischen und historischen Sagen an. Ihre Verfasser sind unbekannt. Das sind 1) das „*Nibelungenlied*“, eines der hervorragendsten mittelalterlichen deutschen Epen, das die altgermanische mythische Sage von Siegfried und die historische Sage vom Untergang des Burgunderreiches vereinigt, 2) „*Gudrun*“ (nach der Hauptheldin benannt), ein Epos aus dem Kreis der Wikingersagen, 3) die Epen über Dietrich von Bern (dem ostgotischen König) aus dem gotischen Sagenkreis.

Die deutschen Ritterromane sind Nachdichtungen französischer

Ritterromane. Besonders bekannt sind darunter a) „*Erek*“, und „*Iwein*“ und die Verslegende „*Der arme Heinrich*“ des schwäbischen Ritters Hartmann von Aue (um 1165-1210), b) der Roman „*Tristan und Isolde*“) des Verfassers Gottfried von Straßburg (gestorben. um 1210); c) der Versroman „*Parzifal*“ des Ritters Wolfram von Eschenbach aus Nordbayern (um 1170-1220).

Die ritterliche Lyrik ist auch im Süden reich vertreten. Außer den Liebesliedern Hartmanns von Aue und Wolframs von Eschenbach sind noch die Werke Rheinmarders Alten und Rheinmars von Hagenau zu nennen. Der größte Lyriker jener Zeit aber war Walter von der Vogelweide (um 1160-1227). In seinen lyrischen Gedichten verherrlicht er die Schönheit der Natur, die Liebe. (daher der Minnessänger, *die Liebe - die Minne*). Die Spielmannsepen „*König Rother*“ und „*Herzog Ernst*“ setzen die Traditionen der alten epischen Volksdichtung fort. Sie wurden von fahrenden Spielzeugen vorgetragen. Die ritterliche Dichtung, die im XII-XIII Jh. aufblühte, starb bis zum XIV Jh. fast gänzlich aus. An ihre Stelle tritt allmählich die städtische oder bürgerliche Literatur, die wachsende Aktivität des werdenden Bürgertums verkündet. Die bürgerliche Literatur des XIII Jh. ist durch folgende Gattungen vertreten: a) Schwänke., d.h. komische Kurzgeschichten, z.B. „*Pfaffe Amis*“ des fahrenden Dichters Stricker - eine Sammlung von Schwänken über den lustigen Pfaffen Amis; b) didaktische Dichtung - gereimte Sprüche mit belehrendem Inhalt, z.B. das Lehrgedicht des fahrenden Dichters Freidank „*Bescheidenheit*“; c) Versnovellen, z.B. die Verserzählung „*Meier Helmbrecht*“ des österreichischen Dichters Wernere der Gärtner (um 1275).

Die mitteldeutschen Territorialdialekte

Im XII und XIII Jh. hat sich der deutsche Sprachraum infolge der Expansion nach Osten und der Eroberung slawischer und baltischer Gebiete stark erweitert.

Die westslawischen Gebiete zwischen Oder, Havel, Spree, Elbe, Saale und dem Erzgebirge wurden erobert und kolonisiert, d.h. in diesen Gebieten wurden Marken und Herzogtümer gegründet, z. B. die Mark Lausitz, die Mark Meißen (späteres Obersachsen) - noch im X Jh., im XII Jh.: die

Markgrafschaft Brandenburg (1150), das Herzogtum Mecklenburg (1170), das Herzogtum Pommern (1180). Viele slawische Ortsnamen wurden eingedeutscht: z. B. Brandenburg (Бранный бор), Leipzig (Липецк), Lübeck (Любеч), Dazig (Гданьск), Breslau (Вроцлав), Pommern Поморье), die Havel (Гавела), Dresden (дрездане - люди болот) u.a. Die slawische Bevölkerung wurde massenweise vernichtet, die Überlebenden wurden unterjocht und eingedeutscht. Auf slawischem Boden entstanden reiche Klöster Grundbesitze geistlicher und weltlicher Feudalherren. Aus Sachsen, Hessen, aus den Niederlanden und aus Burgunden strömten deutsche Ansiedler herbei, angezogen vom fruchtbaren Boden und von Privilegien. Das hatte seine Folgen in der Entstehung von Kolonialekts in den besetzten und kolonisierten östlichen Gebieten. Hier entwickelten sich neue Dialekte der deutschen Sprache, die sich von den altererbten Dialekten unterscheiden. Die Eigenart der neuen Dialekte ist dadurch bedingt, dass die Ansiedler aus verschiedenen Gegenden des Landes kamen, das führte zur Integration der Dialekte (d.h. Mischung und Verschmelzung der Dialekte). Auf dem neugewonnenen Territorium entwickelten sich neue Dialekte: Ostniederdeutsch und Ostmitteldeutsch.

Man gliedert die mhd. Territorialekts (für das XIII - XIV Jh.) folgenderweise:

I. Niederdeutsche Dialekte:

1. *Niederfränkisch*
2. *Niedersächsisch*
3. *Ostniederdeutsch (Mecklenburgisch, Brandenburgisch (Märkisch), Pommersch, Preußisch)*

II. Mitteldeutsche Dialekte:

1. *Rheinfränkisch*
2. *Mittelfränkisch: Moselfränkisch, Ripuarisch*
3. *Hessisch*
4. *Ostmitteldeutsch: Meißnisch oder Obersächsisch, Thüringisch, Schlesisch.*

III. Oberdeutsche Dialekte:

1. *Schwäbisch - Alemannisch*
2. *Bairisch - Österreichisch*
3. *Südfränkisch*
4. *Ostfränkisch*

Für die Entwicklung der mhd. Dialekte sind zwei Tendenzen charakteristisch: 1. die Tendenz zur Integration (besonders im östlichen Sprachraum), 2. die Tendenz zur Differenzierung (besonders im westlichen Sprachraum). Die Differenzierung führte zur Vertiefung zwischen den Dialekten. Beide Tendenzen sind aufs engste mit den Besonderheiten der gesellschaftlichen Entwicklung des hoch - und spätmittelalterlichen Deutschland verbunden. Obwohl in Deutschland in dieser Zeit eine rasche Entwicklung der Produktivkräfte vor sich ging, zahlreiche Städte entstanden, Handel und Gewerbe aufblühten, blieb es (Deutschland) doch wirtschaftlich und politisch zersplittert (über 300 Herzogtümer, Grafschaften u.a.m.) und uneinig.

4. Die Existenzformen der Sprache in der mhd. Zeit

Die vorherrschende Existenzform der deutschen Sprache blieben auch in der mhd. Zeit die Territorialdialekte.

Das Kennzeichen der mittelhochdeutschen Sprachperiode ist aber, dass sich neben den Territorialdialekten neue Existenzformen der deutschen Sprache zu entwickeln beginnen. Einen bedeutenden Anstoß dazu geben das Aufblühen der weltlichen Dichtung und die Entwicklung verschiedener Gattungen der Prosa.

Die Dichter der mhd. Zeit sind bestrebt, die auffälligsten Dialektismen, die komisch wirken, zu vermeiden, aber ihre Sprache weist noch einen großen Einfluss der heimatlichen Mundart des Verfassers auf.

Um die Mitte dieser Sprachperiode kommt auch ein erster Ansatz zu einer gemeindeutschen Literatursprache auf. Es ist das sogenannte klassische Mitteldeutsche, das sich Ende des XII Jh. in Verbindung mit der höfischen Literatur Süd- und Mitteldeutschlands herausbildet und bis ins XIV Jh. hinein fortlebt.

Frühneuhochdeutsch (1350 - 1650)

Die zeitlichen Grenzen der fnhd. Periode

Die fnhd. Sprachperiode ist Übergangszeit vom mittelalterlichen Deutsch zum eigentlichen neuzeitlichen Deutsch. Sie dauerte von etwa 1350 bis 1650. Im Laufe dieser Periode wurden die ersten Voraussetzungen für die Entwicklung der gemeindeutschen nationalen Literatursprache geschaffen.

In der fnhd. Zeit entwickelte sich eine reiche Literatur. Die Herausbildung der regionalen (landschaftlichen) Literatursprachen ist das Hauptkennzeichen der fnhd. Sprachperiode.

2. Sprachliche Einigungstendenzen in der fnhd. Zeit

Bereits in der fnhd. Zeit wirkten sprachliche Einigungstendenzen, die über den Rahmen einzelner sprachlicher Landschaften hinausreichten. Eine davon ist die Tendenz zur sog. „Verhochdeutschung“ aller Gattungen des Schrifttums in Mittel- und Norddeutschland.

Im XIV -XV Jh. äußerte sich die andauernde Tendenz zur „Verhochdeutschung“ vornehmlich in der Verschmelzung mitteldeutscher und süddeutscher Elemente in der ostmitteldeutschen Literatursprache, was sie zu einer Ausgleichsprache gestaltete.

Die Einigungstendenzen kommen in der fnhd. Zeit auch darin zum Ausdruck, dass sowohl das Gemeine Deutsch als auch das Ostmitteldeutsche sich über die ursprünglichen Grenzen hinaus verbreiteten. Das Gemeine Deutsch ist die südöstliche landschaftliche Variante der Literatursprache.

Das Ostmitteldeutsche ist eine ostmitteldeutsche Variante der Literatursprache, die sich seit um XVII Jh. im meißnisch-obersächsischen Gebiet entwickelte. Das Ostmitteldeutsche gewann bereits in der fnhd. Zeit den niederdeutschen und einen Teil des westmitteldeutschen Sprachraums.

Im XVI Jh. nehmen die sprachlichen Einigungstendenzen den Charakter eines bewegten Ringens um eine gemeindeutsche Sprache an. Die Entwicklung des Nationalbewußtseins, der Drang nach politischer Einigung, nach Konsolidierung der Nation, der die frühkapitalistische Epoche kennzeichnet, ruft auch das Streben nach politischer Einigung und

nach bewusster Pflege der Muttersprache hervor, deren Wert und Würde nun erkannt und eifrig unterstützt werden. Dieses Streben kommt auch in den Schriften und in der gesamten Tätigkeit deutscher Humanisten zum Ausdruck.

Das wachsende Bedürfnis nach einer Einheitssprache ruft in dieser Zeit auch den Begriff „gemin teutsch“ ins Leben. Ihn bringen in der II. Hälfte des XV. Jh. besonders die größten süddeutschen Buchdruckereien von Augsburg, Nürnberg, Straßburg in Umlauf. Unter diesem Begriff verstehen sie die oberdeutsche Variante der Literatursprache, die sie gebrauchen.

Die Erfindung des Buchdruckes und die schnellen Fortschritte des Buchdruckwesens und des Buchhandels fördern den sprachlichen Ausgleich. Die Buchdrucker streben die Vereinheitlichung der Sprache und die Schreibung an.

Einen starken Anstoß zur beginnenden Herausbildung der gemeindeutschen Literatursprache gaben die Reformation und der Bauernkrieg in Deutschland (1517-1525, 1524-1525). Der Kampf gegen die Großfeudalen und die päpstliche Kirche erfasste alle Klassen der Gesellschaft. Breite Volksmassen beteiligten sich aktiv am ideologischen Streit um religiös-politische Probleme. Im Zusammenhang damit wurde die deutsche Sprache zum erstenmal zur Sprache der Propaganda unter den breiten Volksmassen. Das ganze Land wurde von religiös-politischen Pamphleten, Agitationsschriften, satirischen Schriften, Aufrufen, politischen und agitatorischen Flugschriften in Prosa, Versen und in Form von Dialogen überflutet.

IV. Das phonologische System der deutschen Sprache aus diachronischer Sicht

Konsonantismus

Von den wichtigsten Wandlungen im phonologischen System der deutschen Sprache in der historischen oder literarischen Zeit (vom VIII - XX Jh.) sind folgende zu nennen: die II. oder ahd. Lautverschiebung, der Umlaut, die Abschwächung der unbetonten Vokale, die Diphthongierung, die Monophthongierung und die Dehnung und die Kürzung der Vokale.

Die II. oder althochdeutsche Lautverschiebung betrifft zwei Gruppen von Konsonanten: die germanischen *p, t, k* und die germanischen *b, d, g*

Die Umwandlung im Konsonantensystem der hochdeutschen Territorialdialekte begann im V/VI Jh.u.Z. im Bairischen und Alemannischen und erfasste in der Folgezeit, zwischen 800 und 1200, auch das Fränkische. In ihrer Ausbreitung nordwärts verlor sie allmählich an Intensität und machte schließlich vor der Grenze des Niederdeutschen halt. Durch ihre Abstufungen schuf sie sehr bedeutende lautliche Unterschiede zwischen den einzelnen ahd Dialekten, die auch heute zu den wesentlichen differenzierenden Merkmalen einzelner hochdeutscher Mundarten zählen. Zugleich stellte die II.ahd Lautverschiebung alle hochdeutschen Mundarten dem Niederdeutschen entgegen. Die II. Lautverschiebung prägt auch das Konsonantensystem der deutschen Literatursprache.

Die germanischen stimmlosen Explosivlaute *p, t, k* wurden im Ahd. teilweise oder vollständig spirantisiert, d.h. in Frikativlaute (Spiranten) oder Affrikaten verschoben:

a) im In -und Auslaut des Wortes nach einem Vokal wurden die germanischen *p, t, k* zu *ff, ʒʒ, hh* verschoben: *as. opan ahd. offan, as. etan -ahd. eʒʒan, as. ik -ahd. ih*

b) im Anlaut, inlautend und auslautend nach einem Konsonanten sowie bei Konsonantendehnung wurden die germ. *p, t, k* zu den Affrikaten *pf, z, kch* (*ch*) verschoben:

as. tunga -ahd. zunga, as. pund- ahd. pfunt, as. appul -ahd apful, as. korn -ahd(bair.) kchorn.

Die Verschiebung von *k > k(ch)* ist nur im Bairischen und Alemanischen anzutreffen. Im Fränkischen bleibt *k* enthalten.

Die germanischen Explosivlaute *b, d, g*, die sich aus *b,p,g* entwickelt hatten, wurden im Ahd zu *p, t, k* verschoben:

as. drinkan -ahd. trinkan; as. burg ahd. bair. purc, as. geban -ahd. bair. kepan.

Die Verschiebung von *b, g* zu *p, k* war nur dem Bairischen eigen. Nur die Verschiebung von *d* zu *t* hat einen Teil des Fränkischen erfasst.

Die Grenze zwischen dem Hochdeutschen und dem Niederdeutschen, wo die II. Lautverschiebung haltgemacht hat, nennt man die Benrather

Linie (nach dem Schloss Benrath bei Düsseldorf). Diese Linie verläuft über drei große Städte an drei großen Flüssen: Düsseldorf am Main, Magdeburg an der Elbe und Frankfurt an der Oder.

Im VIII Jh. begann in den oberdeutschen Dialekten der Übergang des germanischen stimmlosen interdentalen Frikativlautes *þ* über die Zwischenstufe *ð* zu *d*; *þ. > ð. > d* :

got. *Þreis*, as. *thria*, ae. *Þrie* - ahd. *thrie*, *drie*, *dri* "drei".

got. *Þata*, as. *that*, ae. *Þæt* - ahd. *thaʒ*, *dhaʒ*, *daʒ* "das".

Im Fränkischen vollzieht sich der Übergang *þ > d* im IX-XII Jh. Im XII-XIV Jh. erfasst er auch die niederdeutschen Dialekte. Deshalb wird der Übergang *þ > d* in die II. Lautverschiebung nicht eingeschlossen.

Das Althochdeutsche besaß kein [ʃ]. Die Entwicklung dieses Phonems beginnt im XI Jh. aus der Konsonantenverbindung *sk*. Seit dieser Zeit erscheint die Schreibung *sch*, die im XII Jh. allgemeine Verbindung bekommt:

ahd. *skīnan* > mhd. *schīnan* "scheinen".

ahd. *skōni* > mhd. *schæne* "schön".

Man nimmt an, dass der Laut *k* zuerst an das vorausgehende *s* assimiliert wurde und später mit ihm verschmolz: *sk > sch > [ʃ]*.

Seit dem XIII. Jh. wird [ʃ] zu [ʃ] im Wortanlaut vor *l*, *m*, *n*, *w* und nach *r*. Für die Bezeichnung des [ʃ] wurde die bereits vorhandene Schreibung *sch* benutzt:

ahd. *slafan*, mhd. *slâfen* > nhd. *schlafen*

smerza *smerze* *Schmerz*

sneo *sne* *Schnee*

swarz *swarz* *schwarz*

kirsa *kirse* *Kirsche*

Etwas später entwickelt sich das [ʃ] auch vor *p*, *t*, obwohl es in der Schreibung unbezeichnet blieb:

ahd. *spati*, mhd. *spæte* > spät [ʃ]

starc *starc* *stark*

Um die Mitte des XIII Jh. wird *s* im Wortanlaut und im Inlaut vor Vokalen stimmhaft:

[*s*] > [*z*], ohne dass diese Wandlung besonderen Ausdruck in der

Schreibung findet:

ahd. [s] sin, mhd. sin > nhd. sein [z]

lesan lesen lesen [z]

Im Althochdeutschen und zu Beginn des Mittelhochdeutschen war *w* ein bilabialer Halbvokal, was die Formen *ahd. seo* "See" Gen. *sêwes*, *mhd. se*, G. *sewes* bezeugen (der Halbvokal *w* wurde im Wortauslaut vokalisiert), (auch heute *Virchow, Pankow*). Im XIII Jh. entwickelt er sich zum labiodentalen stimmhaften Geräuschlaut.

Vokalismus

Von drei Arten des Vokalwandels der deutschen Gegenwartssprache ist **der Ablaut** die älteste.

Der Ablaut ist ein spontaner Vokalwandel. Er ist allen germanischen Sprachen eigen und hat seinen Ursprung im Indoeuropäischen, (*Im Russischen -нести- нѣс, везти -вѣз-воз, ноша*). Der Ablaut ist der Wandel des Stammvokals bei der Bildung der Grundformen der starken Verben:

I. *scriban - screib - scribum - giscriban*

II. *biogan - baug - bugum - gibogan*

III. *werdan - ward - wurtum - wortan*

Der Ablaut ist auch ein Wortbildungsmittel, z.B. *ahd. hano* „*nemyx*“ - „*huon*“ „*Huhn*“, auch im Suffix: *Nibelungen - Karolingen*.

Ein anderer Vokalwechsel ist **die Brechung**. Das ist ein assimilatorischer Vokalwandel, auch Vokalharmonie genannt. Die Brechung ist die Hebung bzw. Senkung der Stammsilbenvokale unter dem Einfluss der Vokale der nachfolgenden Silben, also eine regressive Assimilation. Sie war allen altgermanischen Sprachen eigen.

Die Hebung des *e* zu *i* geschah durch Einwirkung der Vokale der hohen Zungenlage *i* oder *j* der folgenden Silbe und vor *n* + Konsonant:

lat.: ventus - ae., as. wind, ahd. wint „*Wind*“

ahd. erda - irdisk „*irdisch*“.

Die Senkung des Phonems *i* zu *e* geschah vor dem Vokal der tiefen Zungenlage *a*:

lat. piper - ahd. pfeffer

lat. sinapis - as. senep „*Senf*“:

Unter ähnlichen Positionsbedingungen vollzog sich der Wechsel von *a* und *u*:

ahd. helfan - half - hulfum - giholfan
beogan - biugu

In der deutschen Gegenwartssprache lebt die Vokalharmonie im Wechsel der Vokale *e/i* fort: *ich gebe - du gibst < gibis - gibt < gubit*

Erde - irdisch, Berg - gebirgig, „Gebirge“

Die Brechung entstand vermutlich im I. Jh. u. Z. und war in der ahd. Periode schon eine historische Erscheinung, d.h. sie trat nicht in allen Fällen ein:

geholfan, geworfan aber gibuntan, funtan (gefunden)

Ein sozusagen lebendiger Vokalwechsel war im Ahd. der Umlaut. Das ist wie auch die Brechung ein assimilatorischer Vokalwandel, noch eine Art der Vokalharmonie.

Der Umlaut hatte für die deutsche Sprache eine besondere Bedeutung. Im Ahd. entwickelte sich der Umlaut nur von dem kurzen *a* (**Primärumlaut**), das unter dem Einfluss des *i* oder *j* der folgenden Silbe zu *e* wurde:

ahd. gast - gesti, kraft - krefti, alt - eltiro, faru - feris - ferit.

Der Umlaut erscheint im VIII Jh. in den nordfränkischen Dialekten, dann verbreitete er sich südwärts. Aber es gab im Ahd. viele Hinderungen für die Entwicklung des Umlauts *a > e*: *a* wurde nicht umgelautet vor *ht*, *hs*, *rw*.

ahd. maht - mahtig, garwan - garwit (gärbt) wahsan - wahsit.

Die Umlauthinderungen wurden zu Beginn der mhd. Periode beseitigt, so dass seit dem XII Jh. auch hier der Umlaut eintrat. Er wurde als *ä* bezeichnet (der sogenannte **Sekundärumlaut**): *mähtig, wähsset, gärwat* u.a.

Gegen Ende der ahd. Periode entwickelte sich auch der Umlaut des langen *u*: *hus - hiusir, mus - muisi*.

In der mhd. Zeit wurden auch die übrigen Vokale umgelautet: das lange *a* zu *æ*, das kurze *o* zu *ö*, das lange *o* zu *oe*, das kurze *u* zu *ü*:

ahd. spati - mhd. spæte - nhd. spät
mahti möchte möchte
skoni schoene schön

wurfil würfel Würfel

So wurden die umgelauteten Vokale aus den Varianten der Phoneme zu selbständigen Phonemen (d.h. sie übernahmen eine sinnunterscheidende Funktion) wurden phonologisiert. Der Umlaut ist der Übergang der Vokale der vorderen Reihe *e, ö, ü* unter der Einwirkung von *i / j* der folgenden Silbe. Deshalb nennt man ihn noch *i-Umlaut*.

In der mhd. Zeit vollzieht sich **die Abschwächung der unbetonten Vokale**. Die langen und kurzen Vokalphoneme *a, o, u, e, i* der unbetonten Silben sind zu *e [ə]* abgeschwächt oder gänzlich geschwunden.

a) Abschwächung der Vokale:

ahd. taga - mhd. tage, gesti - geste, namum - namen

b) Schwund der Vokale am Wortende (Apokope) oder in der Wortmitte (Synkope):

ahd. großiro - mhd. größer, herison - hersen.

Diphthongierung, Monophthongierung, Erweiterung der alten Diphthonge *ei, ou*.

Einige Neuerungen im System vokalischer Phoneme waren in den einzelnen Territorialdialekten bereits in der mhd. Zeit entstanden, aber sie bekamen erst in der fnhd Sprachperiode allgemeinere Ausbreitung und prägten somit das fnhd. phonologische System. In der Folgezeit bestimmten sie den Charakter des Nhd.

Im XII. Jh. beginnt im äußersten Südosten, in Kärnten, der Wandel der langen Vokale der hohen Zungenlage *i, u, iu [y:]* zu Diphthongen:

i > ei [ae] - mhd. mín > fnhd. mein, is > eis,

dri > drei

û > au - ûf > auf, hûs > haus

tûbe > Taube,

brûchen > brauchen

iu [y:] > eu hiute > heute, liute > leute

diutsch > deutsch.

Im Laufe des XII - XVI Jh. dehnt sich die Diphthongierung über den gesamten hochdeutschen Sprachraum aus und wird zum Kennzeichen der hochdeutschen Dialekte. Den alten Vokalstand bewahren die Schweiz (vgl. die Benennung der Schweizer Landessprache *Schwyzler tütsch* -

Schweizerdeutsch), Elsaß, der niederdeutsche Sprachraum und einige angrenzenden Gegenden des Mitteldeutschen. Da die Diphthongierung auch zum Kennzeichen der werdenden gemeindeutschen Literatursprache wird, nennt man sie „die neuhochdeutsche Diphthongierung“.

Gleichzeitig mit der Entwicklung neuer Diphthonge vollzieht sich im Bairisch-Österreichischen auch die Erweiterung alter Diphthonge *ei* > [ae], *ou* > *au*, die mit den neuen Diphthongen zusammenfallen:

mhd. ein > *fnhd. ein* [aen], *teil* > [tai]

vgl. *mín* - *mein*, *dri* - *drei*.

Gleichzeitig mit der Entwicklung der Diphthongierung entwickelt sich im XI-XII Jh. in den mitteldeutschen Mundarten (ein entgegengerichteter Lautwandel) die Monophthongierung der Diphthonge *ie*, *uo*, *üe*:

ie > *ie* [i:] - *mhd. hier* > *fnhd. hier* [i:]

fliegen *fliegen*

uo > *u* *guot* *gut*

buoch *buch*

üe > *ü* *güete* *güte* „Güte“

süeze *süß*

Die Diphthongierung ergreift nur einen Dialekt des Oberdeutschen - das Südfränkische. Alle anderen oberdeutschen Dialekte bewahren die alten Diphthonge mit der Tendenz zur Entlabialisierung: z.B. *schen* für *schön*, *glik* für *Glück*.

Die Diphthongierung, die Erweiterung der alten Diphthonge *ei*, *ou* und die Monophthongierung hatten eine große Bedeutung für die werdende gemeindeutsche Sprache. Sie prägen das phonologische System der deutschen Literatursprache. Sie prägen das phonologische System der deutschen Literatursprache der Gegenwart.

Positionsbedingte **Dehnung und Kürzung der Vokale**.

Im XII -XVI Jh. ändert sich die Vokaldauer in vielen Wörtern.

Der Vokal wird auch gedehnt:

ahd. neman, *mhd. nemen* > *nehmen*.

faren *faren* *fahren*

namo *name* *Name*

Der Vokal wird auch gedehnt, wenn die Silbe geöffnet werden kann:

ahd. tag, mhd. tac - nhd. Tag - Tages - Tage

Lange Vokale werden vor Konsonantengruppen gekürzt, da diese eine geschlossene Gruppe bilden:

ahd. brahta > mhd. brahte > nhd. brachte

laʒʒan laʒʒen lassen.

V. Das morphologische System der deutschen Sprache in sprachgeschichtlicher Beleuchtung (aus diachronischer Sicht)

Das Verb

Die grammatischen Kategorien des Verbs

Im Ahd. hatte das Verb die grammatischen Kategorien der Zeit, der Zahl, der Person, die Kategorie des Modus (Indikativ, Konjunktiv, Imperativ). Aber die Kategorie des Genus (Aktiv - Passiv) war noch nicht entwickelt. Es fehlte das Passiv.

Die Kategorie der Zeit hatte nur zwei Formen für drei Zeitstufen: das Präsens, diente zum Ausdruck der Gegenwart und der Zukunft, und das Imperfekt (Präteritum) wurde zum Ausdruck der Vergangenheit gebraucht. Die analytischen Zeitformen Perfekt und Plusquamperfekt entwickelten sich im Ahd. und Mhd. aus biverbalen Wortgruppen wie haben + P.II, werden + P.II und sein + P.II, in denen das II. noch deklinierbare Form haben, z.B. *Argangana uuârun ahtu daga* (Es waren acht Tage vergangen).

Die Kategorie der Zahl war wie auch heute durch den Singular und Plural vertreten.

Die Kategorie der Person besaß dieselben Formen wie heute: die erste, zweite und dritte P. im Sg. und Pl.

Die morphologische Klassifikation der Verben

Die morphologische Klassifikation der Verben im Ahd. unterscheidet sich von der in der deutschen Gegenwart. Wie auch heute gliedert man die ahd. Verben in starke schwache und unregelmäßige nach der Art der Bildung des Präteritums. Aber im Ahd. unterscheidet man noch thematische

und athematische Verben nach der Bildung des Präsens.

Starke Verben. Der Terminus "starke "und " schwache " Verben gehört J.Grimm. Unter starken Verben verstand er jene Schicht der uralten Verben, die noch auf das Altgermanische zurückkommen, und die das Präteritum mit Hilfe des Ablauts bilden:

helfan - half - hulfum - giholfan (Inf. - Präs. Sg. - Präs. Pl. - P.II.)

Man teilt starke Verben in 7. Ablautreihen. Zu den schwachen Verben zählte J. Grimm die spätergebildeten Verben, die ihre Präteritumformen mit Hilfe des Dentalsuffixes bilden: *dionôn -dionôta*.

Thematische Verben bilden das Präsens mit dem Suffix - i im Sg. und - a- im Pl.:

geban - gibu - gibit- \\ gebamês - gebe - gebant.

Dieses Suffix wird der Themavokal genannt, und die Verben mit diesem Suffix – die thematischen Verben.

Die thematischen Verben sind: alle starken Verben und die schwachen Verben der 1. Klasse.

Man unterscheidet im Ahd. drei Klassen der schwachen Verben - nach ihrem stammbildenden Suffix:

I. Klasse - jan - teilen, zellen = thematische Verben

II.Klasse - ô- diônnon, salbôn = athematische Verben

III. Klasse - ê - habên, folgên = athematische Verben

Die thematische Konjugation:

Präsens *i / a*

Sg. 1. faru Pl. farames gibu gebamês

2. feris(t) faret gibis(t) geb-e-t

3. ferit farant gibit geb-ant

Die athematischen Verben

Die athematischen Verben behalten ihr stammbildendes Suffix *ô, ê* und erhalten deshalb kein formenbildendes Suffix - den Themavokal.

Präsens

Präteritum

1. dionom habem

bant - buntum

2. dionost habes(t)

bunti - buntut

3. dionot habet

bant - buntun

Nach dieser Endung werden sie *mi*-Verben genannt. Im Mhd. ist die Endung *-m* außer Gebrauch gekommen. Nach der Abschwächung der stammbildenden Suffixe der schwachen Verben der II. und III. Klasse *o*, *e* zu *e* unterscheiden sich nicht mehr von dem Suffix der I. Klasse. Und seitdem bilden die schwachen Verben eine einheitliche Klasse.

Infolge der Abschwächung des Themavokals *i/a* zu *e* im Mhd. infolge seines Schwunds in späterer Zeit ist der Ausgleich der Personalendungen der thematischen und athematischen Konjugation vor sich gegangen. Nur der Umlaut und die Brechung des Stammvokals in der 2., 3. P. Sg. der starken Verben erinnert uns heutzutage an die alte thematische Konjugation. Und die alte Endung *-m*, zu *-n* assimiliert, bewahrt nur die Verbform *bin* (< *bim*).

Zu den athematischen Verben zählt man außer den schwachen Verben der II. und II.Klassen auch die unregelmäßigen Verben und die Präteritopräsentia. Die Präteritopräsentia werden so bezeichnet, weil ihre Präsensformen alle Merkmale des starken Präterits haben, und zwar: den Ablaut des Stammvokals im Sg. und im Pl. und die Nullendungen in der 1.,3. P. Sg.

<i>wiſſan</i> Präsens	Präterit <i>stīgan</i> (I. Ablr.)
1.P. Sg. <i>weiſ</i> -	<i>steig</i> -
1.P.Pl. <i>wiſſum</i>	<i>stigum</i>

Eigentlich sind ihre Präsensformen die ehemaligen umgedeuteten Präteritumformen, die früher nicht nur Vergangenheit bezeichneten, sondern auch das Resultat der Handlung in der Gegenwart und später die Gegenwart. Die alten Präsensformen sind nicht überliefert worden, die neuen Präteritalformen wurden mit dem Ablaut und dem Dentalsuffix *-t* der schwachen Verben gebildet:

ahd. scal - sculum - scolta.

Präteritopräsentia im Ahd.: *wiſſan*, *durfan* (*bedürfen*), (*k*)*unnan*, *solan*, *magan* (*vermögen - können*), *mugan*, *toug* (*es nützt*), *gitar* (*er wag*), *ginah* (*es genügt*), *muoſſun*, *eigun* (*er besitzt*), *an*. (*er gönnt*).

Die deutsche Gegenwartssprache besitzt 7 Präteritopräsentia: wissen + 6 Modalverben: müssen, sollen, können, dürfen, wollen, mögen. Sie haben auch heute im Präsens die Merkmale des starken Präterits: den Ablaut des

Stammvokals und die Nullendung in der 1., 3.Pl. Sg.

Zu den unregelmäßigen Verben gehören im Ahd. folgende Verben: 1. *tuon, gên, stên*; 2. *sîn*; 3. *wellen wollen*) Die Präsensformen dieser Verben sind unregelmäßig, da sie im Gegensatz zu den regelmäßigen Verben des Ahd. keinen Themavokal haben, und die Personalendungen werden unmittelbar an das Wurzelmorphem angefügt. Aus diesem Grunde nennt man sie athematische Verben. Außerdem haben sie in der 1.P. Sg. Präsens eine archaische gemeinindoeuropäische Personalendung *-m* (*ai. -mi, griech. -mi, altruss. емь lat. sum.*)

tuon

Präsens Singular

1. *tuo -m stê-m(ste-n) sta-m gê-m (=) gâ-m (ga-n)*

2. *tuo-s(t) ste-s(t) sta-s (t) ge-s(t) ga-s(t)*

3. *tuo-t ste- t sta-t ge-t ga-t*

Präsens Plural

1. *tuo-mes stê-mês gê-mês gâm-es*

2. *tuo-t ste-t ge-t ga-t*

3. *tuo-ut stê-n gê-nt gâ -nt*

Das Verb *tuon* besitzt außerdem eine eigenartige Präteritumform, z.B. 1.P.Sg. *teta*, die durch Reduplikation gebildet ist.

Präteritum

Sg. 1. *teta tâtum (un) Pl.*

2. *tâti tâtut*

3. *teta tâtun*

Das P. II. hat die starke Form *gitan*.

Die Verben *gân, gên, stân, stên* sind kurze zusammengesetzte Formen der Verben *gangan* und *stantan*. Im Präteritum und im P.II haben sie vollständige Formen.

Prät. Sg. *gieng* - Prät. Pl. *giengum* - P II. *gigangan*

stuont stuontum gistantan

wesan, sîn. In allen i / e Sprachen hat das Verb des Seins ein aus verschiedenen Wurzelmorphemen zusammengesetztes Paradigma. In den germanischen Sprachen beteiligen sich am Paradigma dieses Verbs

folgende Wurzelmorpheme:

das i / e Wurzelmorphem *es* - und seine Nullstufe *s* - (vgl. *lat. esse, altruss. есмь, еcu, есмь, сымь*).

Präsens

Indikativ

Konjunktiv

Sg. 1. <i>bim</i> (-n)	Pl. 1. <i>burum</i> (-n)	Sg. <i>si</i>	Pl. <i>sím</i> (-n)
2. <i>bist</i>	2. <i>birut</i> n	<i>sís(t)</i>	<i>sít</i>
3. <i>ist</i>	3. <i>sint</i>	<i>sí</i>	<i>sín</i>

In allen Formen außer dem Präsens wird das starke Verb ahd. *wesan, sein, existieren* (V. Ablautreihe) gebraucht: Prät. 1.,3. P. Sg. *was* - 1.P.Pl. *warum* (mit später Aufhebung des Konsonantenwechsel *s-r*); Inf. *wesan*, später durch *sín* verdrängt; Imperativ 2.P.Sg. *wis*, 2. P.Pl. *weset* (auch *sít*); P.I. *wesanti*, später *seiend* (vgl. heute *anwesend, abwesend*). Das P.II fehlt im Ahd. (mhd. *gewesen, gesin*, nhd. *gewesen*)

wellen (nhd. *wollen*) Auch hier ist das Präsens eine umgedeutete Präteritalform, und zwar Prät. Konjunktiv (vgl. nhd. *ich möchte = ich will*)

Präsens

Sg. 1. <i>willu</i>	Pl. <i>wellemes</i>	Inf. <i>wellen</i>
2. <i>wili</i>	<i>wellet</i>	P. I <i>wellentí</i>
3. <i>wili</i>	<i>wellent</i>	Prät. <i>wolta</i> (<i>welta</i>)

Im Mhd und im Nhd. vollzieht sich die Angleichung dieses Verbs an die Präteritoprasentia. Alle unregelmäßigen Verben bewahren ihren eigenartigen Formenbestand auch in der deutschen Gegenwartssprache. Seit der mhd. Zeit schließen sich ihnen auch die Verben *haben* und *werden* und *bringen* an.

haben. Im Ahd. war es ein schwaches Verb der III Klasse, also ein regelmäßiges Verb. Im Mhd. entwickelten sich im Präsens und Präteritum kurze zusammengezogene Formen - *haben* > *hân*, *habêst* > *hast*, *habêt* > *hat*, *habêta* > *hatte*. Deshalb zählt man es zu den unregelmäßigen Verben.

5. *werden*. Im Ahd. war es ein starkes Verb der III. Ablautreihe: ahd. *werden* - *ward* - *wurtum* - *wortan* (*d* - *t*).

Im Mhd. entstand infolge des Ausgleichs der Präteritalformen des Sg. und des Pl. die Form wurde mit - *e* im Auslaut, was für die 1.,3. P.Sg. des

starken Präterits nicht typisch ist. Außerdem vollzog sich der Ausgleich der Präteritalformen der Verben dieser Ablautreihe nach der Singularform (ahd. *helfan* - *half* - *hulfum* > mhd. *half*; *werfan* - *warf* - *wurfum* > mhd. *warf*), nur das Verb *weden* erhielt die Form mit dem Pluralstamm: *wurtum* - *wurde*. Auch im Präsens hat es seit der mhd. Zeit kurze zusammengezogene Formen: ahd. *wirdes* (*t*) - nhd. *wird*.

bringen. Dieses Verb wird zu den unregelmäßigen Verben gezählt, weil seine Präteritalformen mit dem Ablaut des Stammvokals wie bei den starken Verben und mit dem Dentalsuffix - *t* - wie bei den schwachen Verben gebildet sind: ahd. *bringen* - *brachta* - *gebracht*.

Das Substantiv

Die Kategorien des Substantivs im Ahd., Mhd., Nhd.

Das Substantiv bewahrt im Ahd. die grammatischen Kategorien des Genus (3 Geschlechter), des Numerus (Singular, Plural) und des Kasus, die das Urgermanische besaß und es seinerseits aus dem Indoeuropäischen übernommen hatte. Auch der Flexionstyp der Substantive blieb im Wesentlichen noch der alte.

Die Entwicklung des Deklinationssystems

Man bestimmt die Deklinationstypen der Substantive im Ahd. nach den stambildenden Suffixen, da die alten Kasusendungen in vielen Fällen geschwunden sind:

I. Vokalische Stämme:

a - Deklination (*m. tag, kuning, n. wort, houbit u.a.*)- N.A. - *taga*

ja - Deklination (*m. hirti, n. kunni "Geschlecht"*.)

wa - Deklination (*m. snêo, n. kniu "Knie"*)

i - Deklination (*m. gast. scrit "Schrift", f. kraft, fart*)

II. Konsonantische Stämme

n - Deklination (*m. namo, garto "Garten", boto, herza, ouga ora "Ohr", zunga, sunna, wituwa.*)

nt - Deklination (*m. friunt, fiant "Feind"*)

r - Deklination (*m. bruoder, fater, f. muoter, tohter*)

ir - Deklination (*n. lamb - lembir, kalb, huon, blat*)

Im Ahd. und Mhd. vollzieht sich der Wandel der Deklinationssysteme. Entscheidend dafür war die Abschwächung der unbetonten Vokale in den stammbildenden Suffixen, die zu Kasusendungen wurden. Unterschiedliche Endungen *a, o, i, u* wurden zu *-e* abgeschwächt und im Mhd. verteilt man die Substantive in zwei Deklinationstypen - starke und schwache Deklination - nach dem grammatischen Geschlecht. Die vokalischen Stämme bilden die starke Deklination mit dem Merkmal - der Genitivendung *-s* im Sg., die konsonantischen *n*- Stämme liegen zugrunde der schwachen Deklination. Die übrigen konsonantischen Stämme schlossen sich der starken Deklination an. Im Fnhd. entwickelte sich die Deklination der Feminina mit der Nullendung im Sg.

Infolge der Abschwächung der unbetonten Vokale reduzierte sich die Zahl der Kasusendungen von 43 auf 9 im Mhd. und auf 4 im Nhd.

Der Artikel und die Kategorien der Bestimmtheit - der Unbestimmtheit

Die Entwicklung des Artikels beginnt im Ahd. Zuerst entwickelt sich der bestimmte Artikel *ther, thiū, thaʒ*, dem ein Demonstrativpronomen zugrunde liegt. Der bestimmte Artikel ist im Ahd. noch im Werden. Er wird nur mit konkreten Substantiven gebraucht, um einen einzelnen Gegenstand zu bezeichnen: z. B.:

Sliumo bringet thaʒ erira giuuti. Bringt schneller das beste Gewand.

Im Ahd. kommen bereits vereinzelt Formen des unbestimmten Artikels vor: „*Einen kuning wueʒ ich, heizit her Hludwig*“.

Doch der regelmäßige Gebrauch des unbestimmten Artikels entwickelt sich erst in der mhd. Zeit. Vgl. im „*Nibelungenlied*“:

*Es wuochs in Burggonden ein viel Es wuchs in Burgund eine edle
edel magadin... Jungfrau,*

sie wart ein schoene wip. ... sie wurde zu einer schönen Frau

Auf diese Weise entsteht seit Beginn der mhd. Zeit die Opposition zwischen dem Substantiv mit dem bestimmten Artikel und dem Substantiv mit dem unbestimmten Artikel, die die grammatische Kategorie der Bestimmtheit / Unbestimmtheit zu einer vollentwickelten Kategorie prägt.

VI. Die Syntax der deutschen Sprache aus diachronischer Sicht

Der einfache Satz

Schon im Ahd. war die vorherrschende Satzform der zweigliedrige Satz mit einer Subjekt - Prädikat - Struktur. z. B.: *Sum man habeta zuuene suni. Ein Mann hatte 2 Söhne.*

Wie in allen flektierenden Sprachen war die Wortstellung im Satz frei. Das Prädikat konnte im Ahd. im Aussagesatz sowohl an der zweiten Stelle als auch am Satzanfang und im Satzschluß stehen:

z. B. *Araugta sich imo gotes engil. „(Es) erschien ihm ein Engel Gottes.“*

Alla thesa naht arbeitende niuuih ni gifengumes.

"Die ganze Nacht haben wir gearbeitet und nichts gefangen".

Es lassen sich bereits im Ahd einige neue Tendenzen in der Satzgestaltung verfolgen, die in der Folgezeit die Eigenart des deutschen Satzbaus prägten.

1) Die Tendenz zur Verbreitung der zweigliedrigen Satzstruktur auf den unpersönlichen und unbestimmten-persönlichen Satz (mit den Pronomen es und man).

2) Die Tendenz zur Entwicklung der Elemente der festen Wortstellung im Satz, vor allem zur Bindung der Stelle des Prädikats und zur Entwicklung der Umklammerung.

Diese Erscheinungen bestimmten weitgehend die Eigenart der Satzgestaltung in der deutschen Gegenwartssprache.

Der zusammengesetzte Satz

Schon die ersten ahd. Sprachdenkmäler enthalten verschiedene Typen komplexer (zusammengesetzter) Sätze. Aber ihre Zahl ist gering im Vergleich zu der deutschen Gegenwartssprache. Sie entwickelten sich später, in der Folgezeit.

Die Satzverbindung hat im Ahd ebenso wie in der Gegenwartssprache zwei Hauptmodelle: konjunktionslose und konjunktionale Satzverbindung:

1) *Einan kuning weiß ih, heißt her Hludwig.*

2) *Thanan tho Zacharias uuard gitruobit thaʒ sehenti, inti fortha anafiel ubar inan. "Zacharias war verwirrt, das sehend, und Furcht überfiel ihn".*

Die gebräuchlichsten Konjunktionen waren *inti*, *ioh* = "ich", *ouh* = "auch", *doh* = "doch", *abur* = "aber", *odo* = "oder". Aber es gab noch keine kausalen und finalen Konjunkionalwörter wie denn, folglich, daher, darum, infolgedessen u.a.

Das Satzgefüge.

Das Ahd. besitzt Gliedsätze für alle Satzglieder, d.h. Subjekt-, -Objekt-, Prädikativ-, Adverbial- und Attributsätze. Die Endstellung des Prädikats im Gliedsatz, was die Gegenwartssprache prägt, gilt im Ahd. noch nicht als Regel. Doch kam sie in den Gliedsätzen schon häufig vor:

Thu weist, thaʒ ih thih minnon.

„Du weißt, dass ich dich liebe“

Da die Endstellung des Prädikats nur in Gliedsätzen vorkommt, wird sie allmählich zum Prägemitel des Gliedsatzes.

Im Mhd. gab es wenige Neuerungen in der Entwicklung des Satzbaus. Nur die Anfangsstellung des Prädikats im Aussagesatz war aus dem Gebrauch gekommen.

Die Herausbildung verschiedener literarischer Gattungen sowie der gelehrten Prosa und der Kanzlei - und Geschäftsprosa in der frühneuhochdeutschen Zeit, die politische und religiöse Literatur der Reformationszeit Luthers, die Bemühungen der Humanisten um die deutsche Sprache förderten die weitere Entwicklung der syntaktischen Struktur der deutschen Sprache. Es kamen neue Konjunktionen auf, es entstanden neue Modelle komplexer Sätze.

Bereits im XII-XIV Jh. wurde die Voranstellung von Adjektiven, Partizipien und Pronomen in den attributiven Wortgruppen vorherrschend.

Die Tendenz zur festen Stellung des Prädikats wurde erst im Ahd. zur Regel. Auch die verbale Klammer entwickelte sich bis in die nhd. Zeit.

VII. Der Wortschatz der deutschen Gegenwartssprache in sprachgeschichtlicher Beleuchtung

Die althochdeutschen Sprachdenkmäler zeugen davon, dass die deutsche Sprache schon in jener Zeit einen reichen Wortschatz besaß. Neben den Wörtern aus dem Bereich des alltäglichen Verkehrs besaß das

Ahd. einen reichen Schatz von Wörtern aus dem Bereich des Geisteslebens, der Dichtung, der Viehzucht und des Ackerbaus, des Bau-, Rechts - und Heereswesens. In den ahd. Sprachdenkmälern kommt das ständige Wachstum des Wortschatzes im Zusammenhang mit der Entwicklung der feudalen Kultur, der klerikalen Bildung, des Staats- und Rechtswesens, mit der Übertragung zahlreicher lateinischer theologischer und philosophischer Schriften in die deutsche Sprache und der Schaffung der dazu notwendigen Terminologie zum Ausdruck.

Der deutsche Wortschatz bereicherte sich einerseits durch zahlreiche Entlehnungen, andererseits durch Wortbildung. Die meisten Entlehnungen der vor - und ahd. Zeit sind aus der lateinischen Sprache z. B.:

lat. secula - ahd. sihhila "Sichel" "lat. vinum - ahd. wîn "Wein";

lat. pirum - ahd. bira "Birne", lat. persica - ahd. pfersich "Pfersich"

lat. via strata "Heeresstraße" - ahd. straẏza "Straße".

Durch Lehnübersetzungen entstanden die Namen der Wochentage (die Siebentagewoche wurde von den Germanen im III -V Jh. unter griechischen und römischen Einfluss eingeführt): *lat. Martium - ahd. marzeo, merzo "März", lat. Maius - ahd. meio "Mai", lat. Augustus - ahd. augusto "August", lat. dies Solis - ahd. sunnûntag "Sonntag", lat. dies Lunac - ahd. manatag "Montag".*

Aus dem Bereich des Kirchenlebens stammen die Wörter *lat. claustrum - ahd. klôstar "Kloster", lat. templum - ahd. tempal "Tempel", lat. monachus - ahd. munich "Mönch", lat. crucem - ahd. krûzi "Kreuz".*

In der Wortbildung spielen sowohl die Ableitung als auch die Zusammensetzung eine große Rolle. Die Ableitung der Substantive mit Hilfe von Ableitungssuffixen:

ahd. trag - an - treg - ir "Träger", ahd. hôh - hôhi "Höhe", rein - reinida "Reinheit", ahd. kunnî "Geschlecht" - kuning "König", ahd. friunt "Freund" - friunt -in "Freundin".

Ein beliebtes Wortbildungsmittel ist in allen altgermanischen Sprachen auch die Zusammensetzung, z.B. *erd - biba "Erdbeben", beta - hûs "Bethaus", "Kirche", gast - hûs "Gasthaus", mitti - tag "Mittag", himil - richî "Himmelreich".*

In der mhd. Zeit bereichert sich der Wortschatz nicht nur durch

Entlehnungen aus anderen Sprachen, in erster Linie aus dem Französischen, sondern auch durch Bedeutungsentwicklung der terminologischen Lexik und der Berufslexik, z.B. *afr. tornei - ahd. turnei "Turnier", aventure "Abenteuer"*.

Viele Wörter ändern ihre Bedeutung z.B. *ahd. wîp, nhd "Weib"* - es war im Ahd. eine Geschlechtsbezeichnung ("женщина").

Große Bedeutung für die Entwicklung der abstrakten Lexik hatten die philosophischen Schriften der Mystiker im XII-XIV Jh. In dieser Zeit entstanden die Wörter begreifen, Eigenschaft, Eindruck, Einfluss, Zufall, einsehen, bildlich...

Mit der Entwicklung der Geschäftssprache beginnt die Entwicklung der terminologischen Lexik und der Berufslexik, z.B. *urkunde, brief "Dokument", rat "Rat", burger "Bürger", rihten, urteilen "richten", arzat "Arzt", antwerker "Handwerker", beker "Bäcker", gartner "Gärtner", goldschmiede "Goldschmied"*.

Die frühneuhochdeutsche Zeit brachte die Entwicklung von Handel und Industrie, die stürmische Reformation und die politischen Kämpfe des Bauernkrieges, die Ausbreitung der deutschen Sprache auf immer neue Sphären des gesellschaftlichen Lebens, der Wissenschaft und Kunst. Das alles rief bedeutende Wandlungen im Wortschatz der werdenden deutschen Literatursprache hervor.

Wie in den vorausgegangenen Epochen schwand ein Teil des alten Wortschatzes, z.B. *ahd. mihhil, mhd. michel und ahd. luzzil, mhd. lützel* wurden durch "*groß*" und "*klein*" ersetzt. Das mhd. Wort *arebit "Mühsal", "Kampf"* ändert seine Bedeutung: *nhd. Arbeit; mhd. "Weisheit", "Klugheit, Wissenschaft", "Kunst" - nhd. List*.

B. GEWÄHLTE TEXTE ZUR ANALYSE

DAS ALTHOCHDEUTSCHE

DER ALTHOCHDEUTSCHE TATIAN

Der Althochdeutsche Tatian ist eine Übersetzung der Evangelienharmonie des Tatianus ins Althochdeutsche. Die Übersetzung wurde um das Jahr 830 im Kloster Fulda unter der Leitung von Hrabanus Maurus angefertigt und befindet sich seit dem 10. Jhd. im Kloster St. Gallen.

Neben dem Althochdeutschen Isidor ist der Althochdeutsche *Tatian* die zweite große Übersetzerische Leistung aus der Zeit Karls des Großen. Der *Althochdeutsche Tatian* ist zweisprachig: Lateinisch - Althochdeutsch. Das Diatessaron, eine Evangelienharmonie des Syrsers Tatianus (um 170 n. Chr.), wurde dabei mit einer Abschrift aus dem Bonifatiuscodex (Cod. Bonifat. I) zu einer Bilingue verbunden.

Besonderheiten des Vokalismus und Konsonantismus im Sprachdenkmal sind typisch für die deutsche Sprache des IX. Jahrhunderts:

Diphthonge **ei** und **ou** anstelle von alten **ai** und **au** (*geist, boum*), **ie** aus dem alten **ê** (*hiezi*), **uo** aus dem alten **ô** (*bruoder*); **ph** (**pf**) und **ff** (**f**) aus **p** entsprechend der Hochdeutschen Lautverschiebung (*helphan, slâfan*), das alte **b** wird beibehalten (*barn*), **t** aus **d** (*tuon*), **z** und **zz** (**zz**) aus **t** entsprechend der Hochdeutschen Lautverschiebung (*zît, wizzan*), das germanische **þ** am Anfang des Wortes **th**, aber im Inn- und Auslaut als **d** (*thioda, bruoder, tôd*), das alte **g** wird beibehalten (*got*), das alte **k** wird zur Affrikate nicht verschoben.

Das Personalpronomen 3. Person Sg. **her** oder **he**, das Demonstrativpronomen (Artikel) im Nom. Sg. mask. ist oft als **thie** oder **the**.

Der wesentliche Teil vom Wortschatz des Sprachdenkmals (etwa 280 Wörter von 2030) kommt in anderen Texten der althochdeutschen Periode nicht vor, z.B.: *gifehan* (ahd. *freuuen*), *miltida* (ahd. *irbarmida*), *tuomen* (ahd. *suonnen*).

(Auszüge)

№1

2, 1. Uuas in tagun Herodes thes cuninges Iudeno sumer biscof namen Zacharias fon themo uuehsale Abiases inti quena imo fon Aarones tohterun inti ira namo uuas Elisabeth.

2. Siu uuarun rehtiu beidu fora gote, gangenti in allem bibotun inti in gotes

rehtfestin uzzan lastar, inti ni uuard in sun, bithiu uuanta Elisabeth uuas unberenti inti beidu framgigiengun in iro tagun.

3. Uuard thô, mit thiu her in biscofheite giordinot uuas in antreitu sines uuehsales fora gote, after giuuonu thes biscofheites, in lôzze framgieng, thaz her uuihrouh branti ingangenti in gotes tempal, inti al thiu menigi uuas thes folkes uzze betonti in thero ziti thes rouhennes.

4. Araugta sih imo gotes engil, stantenti in zeso thes altares thero uuihrouhbrunsti. Thanan tho Zacharias uuard gitruobit thaz sehenti, inti forhta anafiel ubar inan.

5. Quad thô zi imo thie engil: ni forhti thu thir, Zacharias, uuanta gihorit ist thin gibet, inti thin quena Elysabeth gibirit thir sun, inti nemnis thû sinan namon Iohannem.

6. Inti her ist thir gifeho inti blidida, inti manage in sinero giburti mendent. Her ist uuârlhho mihhil fora truhtine inti uuîn noh lîd ni trinkit inti heilages geistes uuiridit gifullit fon hinan fon reue sinero muoter, inti manage Israheles barno giuuerbit zi truhtine gote iro.

7. Inti her ferit fora inan in geiste inti in megine Heliases, thaz her giuunte herzun fatero in kind, inti ungiloubfolle zi uuîstuome rehtero, garuuen truhtine thuruhthigan folc.

8. Inti quad Zacharias zi themo engile: uuanan ueeiz ich thaz? ih bim alt, inti mîn quena fram ist gigangan in ira tagun.

9. Thô antlingonti thie engil quad imo: ih bim Gabriel, thie azstantu fora gote, inti bim gisentit zi thir thisu thir sagen. Inti nu uuiridit thû suigenti inti ni maht sprehhan unzan then tag, in themo thisu uuerdent, bithiu uuanta thû ni giloubtus minen uuortun, thiu thar gifultu uuerdent in iro ziti.

10. Inti uuas thaz folc beitonti Zachariam, inti vvuntorotun thaz her lazzeta in templo. Her uzgangenti ni mohta sprehhan zi in, inti forstuontun thaz her gisiht gisah in templo; her thaz bouhmenti in thuruhuoneta stum.

№2

7, 1. After thiu thô argangana uuarun ahtu taga, thaz thaz kind bisnitan vvurdi, uuard imo ginemnit namo Heilant; thie namo uuard ginemnit fon engile, êr thanneher in reue inphangan vvurdi.

2. Inti after thiu gifulta uuarun taga sinero subarnessi after Moyseses euuu, brahtun sie inan thô in Hierusalem, thaz si inan gote giantvvurtitin, sô iz giscriban ist in gotes euuu: bithiu uuanta íogiueelih gommanbarn, thaz uuamba êrist intuot, heilag gote ginemnit.

3. Inti thaz sie gabin obphar after thiu giquetan ist in euuu truhtincs, zua

gimachun turtilitubun edo zuei tubiclin.

4. Seno nu tho uuas man in Hierusalem, thes namo uuas gihezzan Simeon, inti ther man uuas reht inti gotforht, beitonți Israhelo fluobra, inti heilag geist uuas in imo; inphieng thô antvvurti fon themo heilagen geiste, thaz her ni arsturbi, êr thanne her gisahi Christ truhtin.

5. Quam thô in geiste in thaz gotes hûs, inti thô sie ingileittun thaz kind Heilant sine eldiron, thaz sie tatin after giuuonu euuu furi inan, her thô inphieng inan in sine arma inti lobota got inti quad:

6. Nu forlaz thu, truhtin, thinan scalc after thinen uuortun in sibba, bithiu uuanta gisahun minu ougun thinan heilant. then thu giantvvurtitus fora annuze allero folco, lioht zi inrigannesse thiotono inti zi diuridu thines folkes Israhelo.

7. Uuas thô sîn fater inti muoter vvuntoronti ubar thiu thiu ðar giquetanu uuarun fon imo, inti uuihita in thô Simeon inti quad zi Mariun sinero muoter:

8. Seno nu these ist gisezit in fal inti in urresti managero in Israhel inti in zeichan themo man uuidarquidit, inti thîn selbes ferah thuruhferit suert, thaz uuerden intrigane fon managen herzun githanca.

9. Uuas thô thâr Anna uuizzaga, dohter Fanueles fon cunne Aseres, thiu gigienc fram in managa taga inti lebeta mit ira gommanne sibun iâr fon ira magadheiti, inti thiu uuas uuituuu unzan fiuru inti ahtuzug iaro, thiu nirfuor nio fon themo temple, uzouh mit fastun inti mit gibetu thionota tages inti nahtes.

10. Thiu thô in thero selbun ziti quementi lobota truhtin inti sprah fon imo allem them thie thar beitonun arlósnessi Hierusalem.

11. Inti thô sie gifremetun allu after truhtines euuu, vvurbun thô zi Galileu in ira burg Nazareth.

Nº3

45, 1. In thritten tage brútloufti gitanouuarun in thero steti thiu hiéz Canan Galileę: thar uuas thes heilantes muoter. Gihalot uuas ouh thara ther heilant inti sine iungiron zi thero brutloufti.

2. Thó ziganganemo themo uúine quad thes heilantes muoter zi imo: sie ni habent uúin. Thó quad iru ther heilant: uuaz ist thih thes inti mih, uúib? noh nú ni quam mín zit.

3. Thó quad sin muoter zi then ambahtun: só uúaz só hér íu quede só tuot ír.

4. Thar uuarun steininu uuazzarfaz sehsu gisezitu after subernessi thero Iudeono, thiu bihaben mohtun einero giuuelih zuei méz odo thríu.

5.Thó quad ín ther heilant: fullet thiu faz mit uuazaru. Inti sie fultun siu únzan enti.

6.Thó quád ín ther heilant: skephet nú inti bringet themo furistsizzenten. Inti sie bráhtun.

7.Tho gicorota thie furistsizzento thaz uuazzar zí uuine gitán inti hér ni uuesta uuanan íz uúas (thie ambahta uuestun íz, thie thar scuofun thaz uuazar), thó gihalota then brutigomon thie furistsizzento inti quadimo: íogiuuelih man zi erist guotan uúin sezzit, inti mit thiu sie foltruncane sint, thanne thaz thar uúirsira ist; thú gihielti then guoton uúin unzan nú.

DAS MITTELHOCHDEUTSCHE

MINNESANG

Der Minnesang ist vorwiegend die höfische Lyrik von der Mitte des 12. bis zum Ausgang des 13. Jhs. Wie der Name besagt, ist sein Inhalt Liebe, ihre Leiden und Freuden.

Das namenlose Lied

Angeführt in einem lateinischen Brief im XII. Jahrhundert.

Dû bist mîn, ich bin dîn

Dû bist mîn, ich bin dîn:
des solt dû gewis sîn.
dû bist beslozen
in mînem herzen:
verlorn ist daz slüzzelîn:
dû muost immer drinne sîn.

Kürenberc

(moderne Schreibweise **Kürenberg**)

Um 1170; man vermutet, er hat im Süd-Osten Deutschlands gelebt, bei Linz an der Donau. Das Gedicht von Kürenberg (Heidelberger Schrift).

Ich zôch mir einen valken

Ich zôch mir einen valken mêre danne ein jâr.
dô ich in gezamete als ich in wolte hân
und ich im sîn gevidere mit golde wol bewant,
er huop sich ûf vil hôhe und fluog in anderiu
lant.

Sît sach ich den valken schône fliegen:
er fuorte an sînem fuoze sîdîne riemen,
und was im sîn gevidere alrôt guldîn.
got sende si zesamene die gerne geliep wellen
sîn!

Spervogel

1

Ein wolf sîne sunde vlôch,
in ein klôster er sich zôch;
er wolde geistlichen leben.
dô hiez man in der schâfe pflegen.
sît wart man er unstâte.
dô beiz er schâf unde swîn: er jah daz ez des pfaffen rude tâte.

2

Mich hungerte harte.
ich steic in einen garten.
dâ was obez innen:
des mohte ich nith gewinnen.
daz kom von unheile.
dicke wegite ich den ast: mir wart des obezes nie niht ze teile.

Dietmâr von Aiste

Ez stuont ein frowe alleine
und warte uber heide
und warte ire liebe.
so gesach si valken fliegen.
'sô wol dir valke daz du bist!
du fliugest swar dir lieb ist:
du erkiusest dir im walde
einen boum der dir gevalle.
alsô hân ouch ich getân.
ich erkôs mir selbe einen man:
den erwelten mîniu ougen.
daz nîdent schône frouwen.
owê wan lânt si mir mîn liep?
jo engerte ich ir dekeiner trûtes niet.'

* * *

'Slâfst du, friedel ziere?
man wekt uns leider schiere.
ein vogellîn sô wol getân
daz ist der linden an daz zwî gegân.'
'Ich was vil sanfte entslâfen:
nu ruofestu, kint, wâfen.
lieb âne leit mac niht gesîn.
swaz du gebiutst, daz leiste ich, friwendîn.
Diu frowe begunde weinen.
'du rîrst und lâst mich eine.
wenn wilt du wider her zuo mir?
owê du fuorst mîn froude samet dir.'

Walther von der Vogelweide

Ich saz ûf eime steine
und dahte bein mit beine:
dar ûf sazte ich den ellenbogen:
ich hete in mîne hant gesmogen
daz kinne und ein mîn wange.
dô dâhte ich mir vil ange,
wie man zer werlte solte leben:
deheinen rât kunde ich gegeben,
wie man driu dinc erwurbe,
der keinez niht verdurbe.
diu zwei sint êre und varnde guot,
daz dicke ein ander schaden tuot:
daz dritte ist gotes hulde,
der zweier übergulde.
die wolte ich gerne in einen schrîn.
jâ leider des enmac niht gesîn,
daz guot und werltlîch êre
und gotes hulde mêre
zesamene in ein herze komen.
stîge unde wege sint in benomen:
untruwe ist in der sâze,
gewalt vert ûf der strâze:
vrîde unde reht sint sêre wunt.
diu driu enhabent geleites niht,
diu zwei
enwerden ê gesunt.

under der linden

Under der linden
an der heide.
dâ unser zweier bette was,
Da mugt ir vinden schône beide
gebrochen blumen unde gras.
Vor dem walde in einem tal,
tandaradei,
schône sanc diu nahtegal.

Ich kam gegangen zuo der ouwe:
dô was mîn friedel komen ê.
Dâ wart ich enpfangen,
hêre frouwe,
daz ich bin sælic iemer mê.
Kuste er mich? wol tûsentstunt:
tandaradei,
seht wie rôt mir ist der munt.

Dô het er gemachet
âlso rîche in aller Pracht
von bluomen eine bettestat.
Des wird noch gelachtet
inneclîche kumt iemen an daz selbe
pfat
Bî den rôsen er wol mac,
tandaradei,
merken wâ mirz houbet lac.

Daz er bî mir læge,
wessez iemen
(nu enwelle got!), sô schamt ich
mich.
Wes er mit mir pflæge,
niemer niemen
bevinde daz wan er und ich -
Und ein kleinez vogellîn,
tandaradei,
daz mac wol getriuwe sîn.

Unter der Linde
an der Heide,
wo unser beider Bett war,
da könnt ihr schön gebrochen
finden
Blumen und Gras.
Vor dem Walde in einem Tal,
tandaradei,
sang die Nachtigall lieblich.

Ich kam zu der Au,
da war mein Liebster schon da.
Dort wurde ich empfangen,
edle Frau!
(so) dass ich für immer glücklich
bin.
Küsste er mich? Wohl tausendmal!
Tandaradei,
seht, wie rot mir ist der Mund.

Da hatte er aus Blumen
ein prächtiges Bett vorbereitet.
Darüber wird jetzt noch herzlich
gelacht,
wenn jemand denselben Weg
entlang kommt.
An den Rosen kann er wohl,
tandaradei,
erkennen, wo mein Haupt lag.

Dass er bei mir lag,
wüsste das jemand
(das wolle Gott nicht!), dann würde
ich mich schämen.
Was er mit mir tat,
das soll nie jemand
erfahren, außer er und ich
und ein kleines Vöglein,
tandaradei,
das kann wohl verschwiegen sein.

Friedrich von Husen

Mîn herze und mîn lîp die wellent scheiden,
die mit ein ander varnt nu manige zît.
der lîp wil gerne vehten an die heiden:
sô hât iedoch daz herze erwelt ein wîp
Vor al der werlt: daz mût mich iemer sît
daz sie ein ander niwet volgent beide.
mir habent die ougen vil getân ze leide.
got eine mûze scheiden noch den strît.
Ich wânde ledich sîn von solher swâre
dô ich daz krûze in gotes êre nan.
ez wâre ouch reht daz et ez alsô wâre,
wan daz mîn stâtekeit mir sîn verban.
Ich solte sîn zu rehte ein lebendich man,
ob ez den tumben willen sîn verbâre.
nu sihe ich wol daz im ist gar unmâre
wie ez mir sule an dem ende ergân.
Sît ich dich, herze, niet wol mach erwenden,
dun wellest mich vil trûrechliche lân,
Sô bite ich got daz er dich rûche senden
an eine stat dâ man dich wol enpfâ.
owê wie sol ez armen dir ergân!
wie torstest eine an solhe nôt ernenden?
wer sol dir dîne sorge helfen enden
mit solhen trouwen als ich hân getân?

C. SÄTZLICHE INFORMATION FÜR DIE ANALYSE DER TEXTE

Änderungen im phonologischen System des MHD

Die Änderungen im phonologischen System des Mittelhochdeutschen gegenüber dem Althochdeutschen waren nicht so einschneidend, wie es im Fall des Althochdeutschen im Vergleich zum Urgermanischen war – die mittelhochdeutsche Sprache ist wesentlich näher dem modernen Deutschen, obwohl mittelhochdeutsche Texte unübersetzt nur mit Mühe verständlich sind. Trotzdem kam es im Mittelhochdeutschen zu einigen wichtigen Änderungen im konsonantischen und vokalischen System:

- Die wichtigste Änderung im phonologischen System des Mittelhochdeutschen war die Abschwächung unbetonter Silben. Der Grund dieses Wandels war der starke dynamische
- Akzent, der schon im Germanischen und Althochdeutschen auf die Stammsilbe fiel. Dieser starke Akzent bewirkte schließlich, dass sich Vokale in unbetonten Endsilben zum Schwa-Vokal [ə], der *e* geschrieben wurde, entwickelten. So wurde aus dem althochdeutschen *boto* der mittelhochdeutsche *bote*, aus dem althochdeutschen *hōran* das mittelhochdeutsche *hæren*.
- Eine andere wichtige Erscheinung im Vokalismus war der Umlaut, der zwar schon im Althochdeutschen begann, aber erst jetzt zur vollen Entfaltung kam, und jetzt auch lange Vokale und Diphthonge umfasste. So entwickelten sich ahd. *sālida* zu mhd. *sælde*, ahd. *kunni* zu mhd. *künne*, ahd. *hōhiro* zu mhd. *hoeher*, ahd. *gruožjan* zu mhd. *grüezen*.

Es kam auch zu wichtigen Änderungen im Konsonantismus:

- Die Konsonanten *b*, *d*, *g* und *h* begannen zu verschwinden, wenn sie zwischen Vokalen standen. So entwickelte sich ahd. *gitragidi* zu mhd. *getreide*, ahd. *magadi* zu mhd. *meit*, ahd. *habēn* zu mhd. *hān*. In manchen Fällen setzten sich später allerdings die alten Formen wieder durch (vgl. *Magd*, *haben*).
- Der althochdeutsche Konsonant *z*, der sich aus dem germanischen *t* entwickelte (vgl. *ezzan* – engl. *eat*) fiel mit dem alten, noch aus dem Germanischen stammenden, Konsonanten *s* zusammen – *ezzan* wurde zu *essen*.
- Die althochdeutsche Lautverbindung *sk* wurde zu *sch*. So entstand zum Beispiel aus dem althochdeutschen Wort *scōni* die

mittelhochdeutschen *schōne* und *schœne* (beide Wörter – *schon* und *schön* – haben im heutigen Deutschen dieselbe Herkunft).

- Der Konsonant *s* wandelte sich zu *sch*, wenn er vor *l, m, n, w, p, t* stand. Diesem Wandel verdanken wir die mittelhochdeutschen (und heutigen) Formen wie *schwimmen, schmerz, schlange, schnē*, die aus den althochdeutschen *swimmen, smerz, slange* und *snē* entstanden. In der Rechtschreibung war diese Änderung allerdings nicht sofort sichtbar: zuerst wurde im Mittelhochdeutschen zum Beispiel *swimmen* geschrieben und *schwimmen* gesprochen. Bei den Buchstabenverbindungen *st* und *sp* ist der Unterschied zwischen der Aussprache und Schreibweise bis heute geblieben – vgl. die Aussprache der Wörter *stehen, spielen*.

Änderungen im phonologischen System des FNHD

Das Spätmittelalter war die letzte Epoche, in der im phonologischen System der deutschen Sprache wichtige Änderungen erfolgten – gerade diese Änderungen ermöglichten die Herausbildung des Frühneuhochdeutschen aus der mittelhochdeutschen Sprache. Diese Änderungen sind in verschiedenen deutschen Dialekten in unterschiedlichem Maß durchgeführt worden. Insbesondere am südwestlichen Rand des deutschen Sprachraums gibt es alemannische Dialekte, wo keine dieser Änderungen Eingang gefunden haben. Die wichtigsten Änderungen waren:

- Quantitative Änderungen in der Länge der Vokale, die um 1200 im Niederdeutschen einsetzten und sich allmählich nach Süden ausdehnten:

Kurze offene Vokale, die in betonter Position standen, wurden gedehnt. So wurden zum Beispiel die mhd. Wörter *leben, geben, tragen, böte, ligen* zu fnhd *lēben, gēben, trāgen, bōte, lī(e)gen*, welche Aussprache bis heute erhalten blieb.

Lange Vokale, denen mehrere Konsonanten folgten, wurden dagegen gekürzt. Aus den mittelhochdeutschen Wörtern *dāhte, hērre, klāfter* entstanden zum Beispiel die fnhd. Formen *dāchte, hērr, klāfter*.

- Qualitative Änderungen der Haupttonsilben, die die Diphthongierung und Monophthongierung betrafen:

Stammsilbenvokale *ī, ū, iu* wurden zu Diphthongen *ei, au, eu*. So entwickelten sich zum Beispiel aus den mittelhochdeutschen Wörtern *wīse, mūs* und *triuwe* die frühneuhochdeutschen Formen *weise, maus* und *treue*, und zum Beispiel Leute, die in ein neues Haus einzogen, sagten jetzt nicht *mīn niuwez hūs*, sondern *mein neues haus*. Diese

Änderung tauchte zuerst im 12. Jahrhundert im Ostalpengebiet auf und breitete sich nach Nordwesten aus. Der niederdeutsche und der südwestalemannische Raum blieben allerdings davon unberührt, deshalb spricht man heute in der Schweiz nicht *Schweizerdeutsch*, sondern *Schwizerdütsch*.

Nach der Diphthongierung geschah die Monophthongierung, ein umgekehrter Prozess, in dem sich die Diphthonge *ie*, *uo*, *üe*, die in betonten Positionen standen, zu den langen Monophthongen *ī*, *ū*, *ü* entwickelten. Im Ergebnis des Prozesses wurden die mittelhochdeutschen Wörter *miete* (im Mittelhochdeutschen wurde das Wort ['miətə] ausgesprochen), *bruoder* und *güete* zu frühneuhochdeutschen *mīte*, *brūder* und *gūte*; und jemand, der Geschwister hatte, konnte sie jetzt nicht *liebe guote brüeder*, sondern *lībe gūte brūder* nennen. Diese Neuerung begann im Mittelhessischen und breitete sich auf den mitteldeutschen Sprachraum aus. Im oberdeutschen Raum werden die Diphthonge bis heute verwendet, während der niederdeutsche Raum diese Diphthonge überhaupt nie entwickelt hatte.

Einem Wandel unterlagen auch mittelhochdeutschen Diphthonge *ei*, *ou* und *öu*, wobei zu bemerken ist, dass die erste Buchstabenverbindung im Mittelhochdeutschen nicht wie jetzt ([ai]), sondern [ei] ausgesprochen wurde.

Die Diphthonge *ei*, *ou* und *öu* wurden im Frühneuhochdeutschen zu *ei* [ai], *au* und *eu* [oi]; so wurde *stein* [stein] *Stein*, *roup* zu *Raub* und *fröude* zu *Freude*. Dieser Vorgang heißt neuhochdeutsche Diphthongverstärkung und fand im mitteldeutschen Raum statt; im Oberdeutschen (Bajuwarischen und Alemannischen) hingegen nicht.

<u>Dehnung</u>	<u>Kürzung</u>	<u>Monophthongierung</u>	<u>Diphthongierung</u>
a > â (lang)	â > a (kurz)	ie > î [ii]	î [ii] > ei
e > ê (lang)	ê > e (kurz)	uo > û [uu]	û [uu] > au
o > ô (lang)	uo > u (kurz)	üe > ü	iu [ü] > eu

1) **Die erste oder germanische Lautverschiebung** (das Grimmsche Gesetz)

Die i/e stimmlosen Explosivlaute *p*, *t*, *k* wurden im Urgermanischen zu stimmlosen Frikativlauten *f*, *p*, *h*;

Die i/e stimmhaften Explosivlaute *b*, *d*, *g* wurden im Urgermanischen zu stimmlosen *p*, *t*, *k*,

Die i/e stimmhaften behauchten Explosivlaute *bh*, *dh*, *gh* wurden im Urgermanischen zu stimmlosen unbehauchten Frikativlauten (*b*, *d*, *g*) oder zu stimmhaften unbehauchten Explosivlauten *b*, *d*, *g*, *dh*. *bh* > *b* > *b*, *dh* > *d* > *d*, *gh* > *g* > *g*

2) Das Vernersche Gesetz

Aber die i/e stimmlosen Explosivlaute *p, t, k* wurden zu stimmlosen *f, p, h*, nur wenn der Wortakzent unmittelbar auf dem Vokal vor diesen

Ig	b	d	g	p	t	k
Germ	p	t	k	f	þ (e. 'th')	ch / h
<u>z.B.:</u>	"Apfel"	"zwei"	"Knie"	"viel"	"drei"	"Herz"
ohne Lautver- sch.	keltisch: aball asl: abluko	lat: duo pl: dwa	hethitisch: genu lat: genu	ig: *pelu gr: poly	gr: treis lat: tres	griech.: kardia latein.: cor
mit Lautver- sch.	e: apple nd: appel as: æppel	e: two nd: twee dän: to	e: knee got: kniu schw: knä	ae: feala ahd: filu af: fëlo	e: three as: thria got: þreis	engl: heart gotisch: hairto altnord: hjarta

Explosivlauten lag, also:

- *f, - p, - h*. In allen anderen Fällen wurden sie stimmhaft, also:

f, p, h > b, d, g später *b, d, g* in: - - *b, b - > b, - - d - > d; - - g, g - > g*

Derselbe akzentbedingte Wandel betraf das urgermanische S_2 das zum stimmhaften [Z] wurde, wenn nicht der unmittelbar vorausgehende Vokal den Akzent trug, also - *s*, aber - - *z, - z -*. Später wurde *z* zu *r*. Diesen Wandel nennt man den **Rhotazismus**.

3) **Der grammatische Wechsel** d.h. der Wechsel stimmloser und stimmhafter Frikativlaute *f, p, h, s / b, d, g, z*.

4) **Die Entstehung eines neuen Phonems:**

[s] > [ʃ]		[s] > [z]	
sl	>	schl	seit dem 11Jh. vor Vokalen
sm	>	schn	
sw	>	schr	
slecht	schlecht	sehan	sehen
smeizen	schmeißen	siu	sie
sweren	schwören		

5) Die Akzentverschiebung Die Festlegung des Akzents auf die erste (Wurzel-)silbe des Wortes hatte weitgehende Folgen:

- **Abschwächung** der verschiedenen unbetonten Vokale zu [ə]

- **Reduzierung** der Silbenanzahl in der Wortstruktur, zu der Vereinfachung der Kasusflexionen der Substantive und der Personalendungen der Verben.
- obligatorische **Zweigliedrigkeit** im Satz (Subjekt - Prädikat).

Primärumlaut. Sekundärumlaut.

Der Primärumlaut ist ein **rein phonologisch bedingtes Phänomen**, der im Übergang vom [Indogermanischen] zum [Ahd.] stattgefunden hat und auf folgendem Prinzip beruht: der Laut 'a' wird zu 'e' verschoben (umgelaute), wenn in der Folgesilbe ein 'i/j' zu finden ist.

Umlautfähig war in dieser Zeit nur das kurze „a“.

Pluralbildung in der i-Deklination	[ahd.] kraft - krefti, lamb - lembir
Komparativbildung	[ahd.] lang - lengir- lengisto
Konjugation der Verben	[ahd.] varu - veris

Zusätzlich bestanden noch Ausnahmen von der Umlautung im Oberdeutschen. Hier wurde nicht umgelaute

bei /r, l/ + weiterem Konsonant: bair. haltan – haltit vs. fränk. heltit

bei /hh,ch/ und /h/: bair. sachan – sachit vs. fränk. sechit 'streiten'

Der Sekundärumlaut

Zu Beginn des 10. Jahrhunderts werden nun die ehemals im Althochdeutschen geltenden Umlauthinderungen beseitigt.

Im [mhd.] fängt die **Morphologisierung des Umlauts** an, womit gemeint ist, dass ebenfalls „o“ und „u“ umgelaute wurden. Dadurch konnten noch weitere Formen und neue Wörter gebildet werden.

- Pluralbildung in der i-Deklination
- Komparativbildung
- Konjugation der Verben
- Konjunktivformen
- Wortbildung

D. VERGLEICHENDE GRAMMATISCHE TABELLEN

Deklination der Substantive

a-Deklination (m.) : ahd. mhd. **wolf**; as. **wulf**; go. **wulfs**

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	wolf	wolf	wulf	wulfs
Akkusativ	wolf	wolf	wulf	wulf
Genitiv	wolfes, -as	wolfes	wulbes, -as	wulfis
Dativ	wolfe, -a	wolfe	wulbe, -a	wulfa
Instrumental	wolfu, -o	-	wolbu, -o	-
Plural				
Nominativ	wolfa, -â	wolfe	wulbos, -as, -a	wulfôs
Akkusativ	wolfa, -â	wolfe	wulbos, -as, -a	wulfans
Genitiv	wolfo	wolfe	wulbo	wulfê
Dativ	wolfum, -om, -un, -on	wolfen	wulbum, -n, -on	wulfam

a-Deklination (n.) : ahd. mhd. **wort**, ahd. **lamb**, mhd. **lamp**;
as. **dal**, as. **hros**; go. **waúrd**

	Ahd.	Mhd.	Ahd.	Mhd.
Singular				
Nominativ	wort	wort	lamb	lamp
Akkusativ	wort	wort	lamb	lamp
Genitiv	wortes, -as	wortes	lambes, -as	lambes
Dativ	worte, -a	worte	lambe, -a	lambe
Instrumental	wortu, -o	-	lambu, -o	-
Plural				
Nominativ	wort	wort	lambir	lamber
Akkusativ	wort	wort	lambir	lamber
Genitiv	worto	worte	lambiro	lamber (e)
Dativ	wortum, -om, -un, -on	worten	lambirum, -om, - un, -on	lamber (e)

	As.	As.	Go.
Singular			
Nominativ	dal	hros	waúrd
Akkusativ	dal	hros	waúrd
Genitiv	dales, -as	hrosses, -as	waúrdis
Dativ	dale, -a	hrosse, -a	waúrda
Instrumental	dalú, -o	hrossu, -o	-
Plural			
Nominativ	dalú	hros	waúrda
Akkusativ	dalú	hros	waúrda
Genitiv	dalo	hrosso	waúrdê
Dativ	dalum, -n, -on	hrossum, -n, -on	waúrdam

ja-Deklination (m.) : ahd. hirti, mhd. hirte; as. hirdi, go. hairdeis

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	hirti	hirte	hirdi	hairdeis
Akkusativ	hirti	hirte	hirdi	hairdi
Genitiv	hirtes	hirtes	hirdies, -ias, -eas	hairdeis
Dativ	hirtie, hirte	hirte	hirdie, -ia, -ea	hairdja
Instrumental	hirtiu, hirtu, -on	-	hirdiu	-
Plural				
Nominativ	hirte, hirta, -â	hirte	hirdios, -eos, -a	hairdjōs
Akkusativ	hirte, hirta, -â	hirte	hirdios, -eos, -a	hairdjans
Genitiv	hirteo, -io, hirtio	hirte	hirdio, -eo	hairdjē
Dativ	hirtum, -un, -on, hirtim, -in	hirten	hirdium, -n, - ion, -eon	hairdjam

ja-Deklination (n.) : ahd. kunni, mhd. künne; as. kunni, go. kuni

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	kunni	künne	kunni, -e	kuni
Akkusativ	kunni	künne	kunni, -e	kuni
Genitiv	kunnes	künnes	kunnies, -ias, -	kunjis
Dativ	kunnie, kunne	künne	eas	kunja
Instrumental	kunniu, kunnu, -o	-	kunnie, -ia, -ea kunnio	-
Plural				
Nominativ	kunni	künne	kunni	kunja
Akkusativ	kunni	künne	kunni	kunja
Genitiv	kunneo, -io,	künne	kunnio, -eo	kunjē
Dativ	kunno kunnim, -in, - kunnum, -un, -on	künnen	kunnium, -n, - ion, -eon	kunjam

wa-Deklination (m.) : ahd. sêo, mhd. sê; as. sêo

	Ahd.	Mhd.	As.
Singular			
Nominativ	sêo	sê	sê, sêo, -u
Akkusativ	sêo	sê	sê, sêo, -u
Genitiv	sêwes	sêwes	sêwes, -as
Dativ	sêwe	sêwe	sêwe, -a
Plural			
Nominativ	sêwa, -â	sêwe	-
Akkusativ	sêwa, -â	sêwe	-
Genitiv	sêwo	sêwen	-
Dativ	sêwum, -un, -on	sêwen	-

ō-Deklination (f.) : ahd. *geba*, mhd. *gebe*; as. *geba*; *giba*

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	geba	gebe	geþa, -e	giba
Akkusativ	geba	gebe	geþa, -e	giba
Genitiv	geba (gebu,-o)	gebe	geþa, -u, -o	gibōs
Dativ	geba	gebe	geþa, -o, -a	gibai
Plural				
Nominativ	gebâ	gebe	geþa	gibōs
Akkusativ	gebâ	gebe	geþa	gibōs
Genitiv	gebôno	geben (gebe)	geþono	gibō
Dativ	gebôm,- ôn,-on	geben	geþon, -um, -n	gibôm

jō-Deklination: ahd. *sunte*, ahd. *kuningin*; go. *sunja*

	Ahd.	Mhd.	Go.
Singular			
Nominativ	sunte,-ea,-ia,-a	kuningin	sunja
Akkusativ	sunte,-ea,-ia,-a	kuninginna (-in)	sunja
Genitiv	sunte,-ea,-ia,-a	kuninginna	sunjōs
Dativ	suntiu,-u	kuninginnu	sunjai
Plural			
Nominativ	sunte,-eâ,-iâ,-â	kuninginnâ	sunjōs
Akkusativ	sunte,-eâ,-iâ,-â	kuninginnâ	sunjōs
Genitiv	sunteôno, -ôno	kuninginnôno	sunjō
Dativ	sunteôm,- ôm,-ôn	kuninginnôm, - ôn	sunjôm

-i-Deklination (m.) : ahd. *gast*, mhd. *gast*; as. *gast*, go. *gasts*

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	gast	gast	gast	gasts
Akkusativ	gast	gast	gast	gast
Genitiv	gastes	gastes	gastes, -as	gastis
Dativ	gaste	gaste	gaste, -a	gasta
Instrumental	gastiu, gestiu, gastu	-	-	-
Plural				
Nominativ	gesti	geste	gesti, -e	gasteis
Akkusativ	gesti	geste	gesti, -e	gastins
Genitiv	gesteo, -io, -o	geste	gestio, -eo	gastē
Dativ	gestim, -in, - en	gesten	gestium, -n, -ion, -eon	gastim

-i-Deklination (f.) : ahd. **maht, mhd. **maht**; as. **fard**, go. **mahts****

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	maht	maht	fard	mahts
Akkusativ	maht	maht	fard	maht
Genitiv	mahti	mehte, maht	ferdi, -e	mahtais
Dativ	mahti	mehte, maht	ferdi, -e, -iu, fard	mahtai
Plural				
Nominativ	mahti	mehte	ferdi	mahteis
Akkusativ	mahti	mehte	ferdi	mahtins
Genitiv	mahteo, -io, mahto	mehte	ferdio	mahtē
Dativ	mahtim, -in, -en	mehten	ferdium	mahtim

-u-Deklination: go.(m.) **sunus, (f)**handus**, (n) **faihu****

Singular				
Nominativ	sunus	handus	faihu	
Akkusativ	sunu	handu	faihu	
Genitiv	sunaus	handaus	faihaus	
Dativ	sunau	handau	faihau	
Plural				
Nominativ	sunjus	-	-	
Akkusativ	sununs	handuns	-	
Genitiv	suniwē	handiwē	-	
Dativ	sunum	handum	-	

-n-Deklination (m.) : ahd. **gomo, mhd. **gome**; as. **gumo**, go. **guma****

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	gomo	gome	gumo	guma
Akkusativ	gomon, gomun	gomen	gumon, -an	guman
Genitiv	gomen, gomin	gomen	gumen, -an, -on	gumins
Dativ	gomen, gomin	gomen	gumen, -an, -on	gumin
Plural				
Nominativ	gomon, gomun	gomen	gumon, -un, -an	gumans
Akkusativ	gomon, gomun	gomen	gumon, -un, -an	gumans
Genitiv	gomôno	gomen	gumono	gumanē
Dativ	gomôm, -ôn	gomen	gumon, -un	gumam

-n-Deklination (f.) : ahd. *zunga*, mhd. *zunge*; as. *tunga*, go. *tuggō*

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	zunga	zunge	tunga	tuggō
Akkusativ	zungûn	zungen	tungun, -on,-an	tuggōn
Genitiv	zungûn	zungen	tungun, -on,-an	tuggōns
Dativ	zungûn	zungen	tungun, -on,-an	tuggōn
Plural				
Nominativ	zungûn	zungen	tungun, -on,-an	tuggōns
Akkusativ	zungûn	zungen	tungun, -on,-an	tuggōns
Genitiv	zungôno	zungen	tungono	tuggôno
Dativ	zungôm, -on	zungen	tungun, -on,-an	tuggôm

-n-Deklination (n.) : ahd. *herza*, mhd. *herze*; as. *herta*, go. *hairtō*

	Ahd.	Mhd.	As.	Go.
Singular				
Nominativ	herza	herze	herta, -e	hairtō
Akkusativ	herza	herze	herta, -e	hairtō
Genitiv	herzen, -in	herzen	herten, -an, -on	hairtins
Dativ	herzen, -in	herzen	herten, -an, -on	hairtin
Plural				
Nominativ	herzun, -on	herzen	hertun, -on	hairtōna
Akkusativ	herzun, -on	herzen	hertun, -on	hairtōna
Genitiv	herzôno	herzen	hertono	hairtanē
Dativ	herzôm, -ôn	herzen	hertun, -on	hairtam

-n-Deklination (f.) : ahd. *tiufî*, go. *diupei*

	Ahd.	Mhd.
Singular		
Nominativ	tiufî (tiufîn)	diupei
Akkusativ	tiufî (tiufîn)	diupein
Genitiv	tiufî (tiufîn)	diupeins
Dativ	tiufî (tiufîn)	diupein
Plural		
Nominativ	tiufî (tiufîn)	diupeins
Akkusativ	tiufî (tiufîn)	diupeins
Genitiv	tiufîno	diupeinō
Dativ	tiufîm (tiufîn)	diupeim

-r-Deklination (f.) : ahd. **bruoder, go. **brōþar****

	Ahd.	Mhd.
Singular		
Nominativ	bruoder	brōþar
Akkusativ	bruoder	brōþar
Genitiv	bruoder	brōþrs
Dativ	bruoder	brōþr
Plural		
Nominativ	bruoder	brōþrjus
Akkusativ	bruoder	brōþruns
Genitiv	bruodero	brōþre
Dativ	bruoderum, -un, -on	brōþrum

partizipale -nt-Deklination: ahd. **friunt, mhd. **friund**; go. **frijōnds****

	Ahd.	Mhd.	Go.
Singular			
Nominativ	friunt	friund	frijōnds
Akkusativ	friunt	friund	frijōnd
Genitiv	friuntes	friundes, -as	frijōndis
Dativ	friunte	friunde, -a	frijōnd
Plural			
Nominativ	friunt, friunta (-â)	friund, -os, -a	frijōnds
Akkusativ	friunt, friunta (-â)	friund, -os, -a	frijōnds
Genitiv	friunto	friundo	frijōndē
Dativ	friuntum, -un, -on	friundun, -on	frijōndam

Stammdeklination: ahd. **naht, as. **burg**; go. **baúrgs****

	Ahd.	Mhd.	Go.
Singular			
Nominativ	naht	burg	baúrgs
Akkusativ	naht	burg	baúrg
Genitiv	naht	burges	baúrgs
Dativ	naht	burg, -i	baúrg
Plural			
Nominativ	naht	burgi	baúrgs
Akkusativ	naht	burgi	baúrgs
Genitiv	nahto	burgo, -io, -eo	baúrgē
Dativ	nahtum, -un, -on	burgun, -iun, -eon	baúrgim

Demostrativpronomen

Ahd. **der** (m.), **daꝛ** (n.), **diu** (f)

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	der	daꝛ	diu
Akkusativ	den	daꝛ	dea, dia, (die)
Genitiv	des		dera (deru, -o)
Dativ	demu, demo		deru, -o
Instrumental	diu		-
Plural			
Nominativ	dê, dea, dia, die		diu (dei)
Akkusativ			
Genitiv	dero		dero
Dativ	dêm, dên (deam, dien)		dêm, dên (deam, dien)

Mhd. **der** (m.), **daꝛ** (n.), **diu** (f)

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	der	daꝛ	diu
Akkusativ	den	daꝛ	die
Genitiv	des		der (e)
Dativ	dem (e)		
Plural			
Nominativ	die diu		die
Akkusativ			
Genitiv	der (e)		der (e)
Dativ	den		den

As. **the, thie** (m.), **that** (n.), **thiu, thia** (f)

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	thê, thie	that	thiu, thia
Akkusativ	thena, -e, thana, -e	that	thia, -e, thea
Genitiv	thes	thes, thas	der (e)
Dativ	themu (o)		
Plural			
Nominativ	thia, -e, thea thê thiu		theo, thia, -a, thê
Akkusativ			
Genitiv	thero, -a		thero, -a
Dativ	thêm, thên		thêm, thên

Go. **sa** (m.), **ᵔata** (n.), **sō** (f)

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	sa	ᵔata	sō
Akkusativ	ᵔana	ᵔata	ᵔō
Genitiv	ᵔis ᵔamma		ᵔizōs
Dativ			ᵔizai
Instrumental	-	ᵔē	-
Plural			
Nominativ	ᵔai	ᵔō	ᵔōs
Akkusativ	ᵔans	ᵔō	ᵔōs
Genitiv	ᵔize		ᵔizō
Dativ	ᵔaim		ᵔaim

Deklination der Adjektive

Starker Deklinationstyp

-a-, -o- Stämme

A.ahd. blint

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	1. blint 2. blintêr	blint blintaz	blint blintiu
Akkusativ	blintan	1.blint 2. blintaz	blinta
Genitiv	blintes		blintera
Dativ	blintemu, -emo		blinteru, -ero
Instrumental	blintu		-
Plural			
Nominativ	1. blinte 2. (blint)	blintiu; blint(i)u (blint)	blinto (blint)
Akkusativ	blinte	blintiu; blint(i)u	blinto
Genitiv	blintero		blintero
Dativ	blintêm, -ên		blintêm, -ên

B.mhd. blint

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	1 blint 2. blinder blintez	blint	blint blindiu
Akkusativ	blinden	blint blintez	blinde
Genitiv	blindes		blinder (e)
Dativ	blindem (e)		
Plural			
Nominativ	blinde	blindiu	blinde
Akkusativ			
Genitiv	blinder (e)		blinder (e)
Dativ	blinden		blinden

C.as. blind

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	blind	blind	blind
Akkusativ	blindan	blind	blinda
Genitiv	blindes, -as		blindera, -o
Dativ	blindumu, -emo, -un, -on		blinderu, -o
Instrumental	blindu		-
Plural			
Nominativ	blinde, -a	blind	blinda
Akkusativ			
Genitiv	blindero		blindero
Dativ	blindun, -on		blindun, -on

D.go. blinds

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	blinds blindana	blindata blind	blinda
Akkusativ			
Genitiv	blindis		blindaizos
Dativ	blindamma		blindai
Plural			
Nominativ	blindai	blinda	blindōs
Akkusativ	blindans	blinda	
Genitiv	blindaizē		blindaizō
Dativ	blindaim		blindaim

-wa-, -wo- Stämme

A.ahd. garo

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	garo	garo	garo
Akkusativ	gar(a)wêr	gar(a)waz	gar(a)wiu, gar(a)wu
Genitiv	gar(a)wes		gar(a)wera
Dativ	gar(a)wemo		gar(a)weru
Plural nach dem Deklinationstyp des Adj. blint			

-i- Stämme
Go. hrains

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	hrains	hrain hrainjata	hrain
Akkusativ	hrainjana	hrain hrainjata	hrainja
Genitiv	hrainis		hrainjaizōs
Dativ	hrainjamma		hrainjai
Plural			
Nominativ	hrainjai	hrainja	hrainōs
Akkusativ	hrainjans	hrainja	
Genitiv	hrainjaizē		hrainjaizō
Dativ	hrainjaim		hrainjaim

Schwacher Deklinationstyp

A.ahd. blinto (m.), blinta (n.), (f.)

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	blinto	blinta	blinta
Akkusativ	blinton, un	blinta	blintûn
Genitiv	blinten, -in		blintûn
Dativ	blinten, -in		blintûn
Plural			
Nominativ	blinton, -un		blintûn
Akkusativ			
Genitiv	blintôno		blintôno
Dativ	blintôm, -ôn		blintôm, -ôn

B.mhd. blinde

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	blinde	blinde	blinde
Akkusativ	blinden	blinde	blinden
Genitiv	blinden		blinden
Dativ			

Plural		
Nominativ	blinden	blinden
Akkusativ		
Genitiv	blinden	blinden
Dativ	blinden	blinden

C.As. blindo (m.), blinda (n.), (f.)

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	blindo, -a	blinda, -e	blinda, -e
Akkusativ	blindon, -an	blinda, -e	blindun, -an, -on
Genitiv	blinden, -an, -on		blindun
Dativ	blinden, -an, -on		blindun, -an, -on
Plural			
Nominativ	blindon, -un	blindun, -on	blindun, -on
Akkusativ			
Genitiv	blindono		blindono
Dativ	blindum, -on		blindum, -on

D.go. blinda (m.), blindō (n.), (f.)

	m.	n.	f.
Singular			
Nominativ	blinda	blindō	blindō
Akkusativ	blindan	blindō	blindōn
Genitiv	blindins		blindōns
Dativ	blindin		blindōn
Plural			
Nominativ	blindans	blindōna	blindōns
Akkusativ			
Genitiv	blindanē		blindōnō
Dativ	blindam		blindōm

Das Verb

Klassifikation der starken Verben

Grundformen:

- Infinitiv
- Vergangenheitsform für Singular (1. oder 3.Person);
- Vergangenheitsform für Plural (1.Person) ;
- Vergangenheitspartizip

1. Ablautreihe

Ahd.	Mhd.	As.	Go.
grīfan <i>greifen</i>	grifen	grīpan	greipan
greif	greif	grêp	graip
grifum	grifem	gripun	gripum
gigrifan	gegrifen	gigripan	gripans
zīhan <i>beschuldigen</i>	zīhen	tīhan <i>beschuldigen</i>	(ga) teihan
zêh	zêch	têh	- tâih
zigum	zigen	tigun	- taîhum
gizigen	gezigen	gitigan	- taîhans

2. Ablautreihe

Ahd.	Mhd.	As.	Go.
giozan <i>gießen</i>	giezen	giotan	giotan
gôz	gôz	gôt	gaut
guzzum	guzzen	gutun	gutum
gigozzan	gegozzen	gigotan	gutans
liogan <i>lügen</i>	liegen	liogan	liugan
loug	louc	lôg	laug
lugum	lugen	lugun	lugum
gilogan	gelogen	gilogan	lugans

3. Ablautreihe

Ahd.	Mhd.	As.	Go.
bintan <i>binden</i>	binden	bindan	bindan
bant	bant	band	band
buntum	bunden	bundun	bundum
gibuntan	gebunden	gibundan	bundans
werfan <i>werfen</i>	werfen	werpan	waírpan
warf	warf	warp	warp
wurfum	wurfen	wurpun	waúrpum
giworfan	geworfen	giworpan	waúrpans

4. Ablautreihe

Ahd.	Mhd.	As.	Go.
neman <i>nehmen</i>	nemen	niman	niman
nam	nam	nam	nam
nânum	nânen	nâmun	nênum
ginoman	genomen	ginoman	numans

5. Ablautreihe

Ahd.	Mhd.	As.	Go.
geban <i>nehmen</i>	geben	geban	giban
gab	gap	gaf	gaf
gâbum	gâben	gâbun	gêbum
gigeban	gegeben	gigeban	gibans

6. Ablautreihe

Ahd.	Mhd.	As.	Go.
faran <i>fahren</i>	faren	faran	faran
fuor	fuor	fôr, fuor	fôr
fuorum	fuoren	fôrun, fuorun	fôrum
gifaran	gefaren	gifaran	farans

7. Ablautreihe

Ahd.	Mhd.	As.	Go.
heizan <i>nennen</i>	heizen <i>nennen</i>	hêtan	haitan
hiaz	hieꝛ	hêt, hiet	haiháit
hiazum	hiezen	hêtun, hietun	haiháitum
giheizan	geheizen	hêtan	haitans
loufan <i>laufen</i>	loufen	hlôpan	áukan <i>vergrößern</i>
liof	lief	hleop	aíáuk
liofum	liefem	hleopun	aíáukum
giloufan	geloufen	gihlôpan	áukans
stôzan <i>stossen</i>	stôzen	stôtan	stáutan
stioꝛ	stieꝛ	steot	-
stiozum	stiezen	steotun	-
gistôzan	gestôzen	gistôtan	-
haltan <i>halten</i>	halten	haldan	falpan <i>falten</i>
hialt	hielt	hêld	faífalþ
hialtum	hielten	hêldun	faífalþum
gihaltan	gehalten	gihaldan	falþans
slâfan <i>schlafen</i>	slâfen	slâpan	slêpan
sliaf	slief	slêp, sliep	saíslêp
sliafum	sliefem	slêpun, sliepun	saíslêpum
gislâfan	geslâfen	gislâpan	slêpans
lâzan <i>lassen</i>	-	lâtan	lêtan
liaz	-	lêt, liet	laiólôt
liazum	-	lêtun, lietun	laiólôtum
gilâzan	-	gilâtan	lêtans
ruofan	ruofen	hrôpan	rwôpan <i>loben</i>
riof	rief	hriop	rwaiwop
riofum	riefen	hriopun	-
giroufan	geroufen	gihrôpan	-

Konjugation der starken Verben

Präsens Ahd. **neman, ziohan, faran, râten**

Indikativ

Singular			
1 nimu	ziuhu	faru	râto
2 nimis	ziuhis, -ist	ferist, -is	râtest
3 nimit	ziuhit	ferit	râtet
Plural			
1 nemumês, -amês, -emês, -êm	ziohemês, -ên	farên	râtên
2 nemet (nemat)	ziohet	faret	râtênt
3 nemant	ziohent	farent	râtênt

Konjunktiv

Singular			
1 neme	ziohe	fare	râte
2 nemês	ziohês, -êst	farês	râtêst
3 neme	ziohe	fare	râte
Plural			
1 nemêm, -amês, -emês	ziohemês, - ên	farên	râtên
2 nemêt	ziohêt	farêt	râtênt
3 nemên	ziohên	farên	râtên

Imperativ

Singular			
2 nim	ziuh	far	rât
Plural			
1 nemamês, -emês, nemêm	ziohemês, - ên	faremês, -amês	râtên
2 nemêt, nemat	ziohet	faret	râtênt

Partizip Gegenwart

nemanti, -enti	ziohenti, -anti	farenti, -anti	râtente, -ende
----------------	-----------------	----------------	----------------

Mhd. nemen, graben

Indikativ

Singular	
1	nim(e) grabe
2	nim(e)s(t) grebes(t)
3	nim(e)t grebet
Plural	
1	nemen graben
2	nem(e)t grabet
3	nement grabent

Konjunktiv

Singular	
1	neme grabe
2	nemes(t) grabes(t)
3	neme grabe
Plural	
1	nemen graben
2	nemet grabet
3	nemen graben

Imperativ

Singular	
2	nim, grap
Plural	
1	nemen, graben
2	nemet, grabet

Partizip Gegenwart

nemende	grabende
---------	----------

As. niman

Indikativ	Konjunktiv
Singular	
1	nimu, -o 1 nime, -a
2	nimis 2 nimes, -as
3	nimid, -t, -θ 3 nime, -a
Plural	
1, 2, 3	nimad, -t, -θ 1, 2, 3 nimen, -an
Imperativ	
nim	
Partizip Gegenwart	
nimandi	

Vergangenheitsformen

Ahd. neman, ziohan, faran, râten

Indikativ

Singular				
1,3	nam	zôh	fuar	riet
2	nâmi	zugi	fuari	riete
Plural				
1	nâmun, -umês	zugumês, -un	fuarun	rieten
2	nâmut	zugut	fuarut	rietent
3	nâmun	zugun	fuarun	rieten

Konjunktiv

Singular				
1,3	nâmi	zugi	fuari	riet
2	nâmis	zugis, -îst	fuaris	rietîst
Plural				
1	nâmîm, -imês	zugîmês, -în	fuarîn	rietîn
2	nâmît	zugît	fuarît	rietînt
3	nâmîn	zugîn	fuarîn	rietîn

Partizip Vergangenheit

ginoman	gizogan	gifaran	girâten
---------	---------	---------	---------

Mhd. nemen, graben

Indikativ	Konjunktiv
Singular	
1,3 nam	gruop
2 næme	grûebe
Plural	
1,3 nâmen	gruoben
2 nâmet	gruobet

As. Niman

Indikativ	Konjunktiv
Singular	
1,3 nam	nâmi
2 nâmi	nâmis
Plural	
1, 2, 3 nâmun	1, 2, 3 nâmin

Go. Niman

Indikativ	Konjunktiv
Singular	
1 nam	1 nēmjou
2 namt	2 nēmeis
3 nam	3 nēmi
Dualis	
1 nēmu	-
2 nēmuts	2 nēmeits
Plural	
1 nēmum	1 nēmeima
2 nēmuθ	2 nēmeiθ
3 nēmun	3 nēmeina

Konjugation der schwachen Verben

**Präsens Ahd. suochen, zellen, nerien (I.Klasse),
machôn (2.Klasse),
haben (3.Klasse)**

Indikativ

Singular		
1	suochu; zellu; neriu, nerru	machôm, -ôn habêm, -ên
2	suochis; zelis; neris, -ist	machôs, -ôst habês, -êst
3	suochit; zelit; nerit	machôt habêt
Plural		
1	suochemês; zellemês; neriemês; (-amês, -ên)	machômês, machôn, -ôên habêm;-ên
2	suochet; zellet; nerret; (-at)	machôt habêt
3.	suochent; zellent; nerient, nerrent; (-ant)	machônt habênt

Konjunktiv

Singular		
1,3	suoche; zelle; nerie, nerre	macho, machôe habe, habêe
2	suochês(t); zellês(t); nerîês(t), nerrês(t)	machôs(t), machôês(t) habês(t), habêês(t)
Plural		
1	suochêm, -ên, -emês, -amês	machôm, -ôn, -ômês, - ômêm habêm;-ên, -êmês, -êêm
2	suochêt	machôt, -ôêt habêt, -êêt
3	suochên	machôn, -ôên habên, -êên

Imperativ

Singular		
2 suochi; zeli; neri	macho	habe
Plural		
1 suochemês; zellemês; neriemês,-amês,-ên	machômês, machôn, -ôên	habêmês;habên,- êên
2 suochet; zellet; neriet; nerret; (-at)	machôt	habêt

Partizip Gegenwart

suoquenti; zellenti; nerienti, nerrenti	machônti	habênti, -anti
---	----------	----------------

Mhd. **suo**chen, **lob**en

Indikativ		Konjunktiv		Imperativ
Singular				
1 suoche	lobe	1 suoche	lobe	-
2 suoches(t)	lobes(t)	2 suoches(t)	lobes(t)	suoche lobe
3 suochet	lobet	3 suoche	lobe	-
Plural				
1 suochen	loben	1 suochen	loben	loben
2 suochet	lobet	2 suochet	lobet	lobet
3 suochent	lobent	3 suochen	loben	-

Partizip Gegenwart

suoehende	lobende
-----------	---------

As. **frummian** (1.Klasse), **makon** (2.Klasse), **hebbian** (3.Klasse)

Indikativ

Singular		
1 frummiu	makon	hebbiu
2 frummis	makos	habes, -as, -is
3 frummid, -t, -θ	makod, -t, -θ	habed, -ad, -iθ
Plural		
1,2,3 frummiad, -ead	makod, makoiad, -t, -θ	hebbiad, habbiad

Konjunktiv

Singular		
1,3 frummie, -ia, ea	mako(ie)	hebbie, -ea, habbie
2 frummies, -ias, -eas	mako(ie)s	hebbies
Plural		
1,2,3 frummien, -ian, -ean	mako(ia)n, -ian, ien	hebbian, -ien

Imperativ

Singular		
2. frummi	mako	habē, -a, -i
Plural		
2. frummiad	makod	hebbiad

Partizip Gegenwart

Frummiandi, -iendi, -eandi	makiandi
----------------------------	----------

Vergangenheitsformen

Ahd. **suochen, zellen, nerien; machôn; habên**

Indikativ

S i n g u l a r		
1.3. suohta; zalta, zelita; nerita	machôta usw. wie suohta	habêta usw. wie suohta
2. suohtôs, -ôst		
P l u r a l		
1. suohtum, -un; (-umês)		
2. suohtut		
3. suohtun		

Konjunktiv

S i n g u l a r		
1.3. suohti; zalti, zelti; neriti	machôti usw. wie suohti	habêti usw. wie suohti
2. suohtôs, -ôst		
P l u r a l		
1. suohtîm, -îñ; (-îmês)		
2. suohtît		
3. suohtîñ		

Partizip Vergangenheit

gisuochit; gizelit, -zalt; ginerit	gimachôt	gihabêt
------------------------------------	----------	---------

Mhd. suochen, loben

Indikativ		Konjunktiv	
S i n g u l a r			
1.3. suohte	lobete	1.3. suohte	lobete
2. suohtes(t)	lobetes(t)	2. suohtes(t)	lobetes(t)
P l u r a l			
1.3. suohten	lobeten	1.3. suohten	lobeten
2. suohtet	lobetet	2. suohtet	lobetet

Partizip Vergangenheit

gesuoht	gelobet
---------	---------

As. frummian, makon hebbian

Indikativ

S i n g u l a r		
1.3. frumida, -e	makoda, -e	habda, habda, hadda
2. frumides, -as, -os	makodes	habdes
P l u r a l		
1.2.3. frumidun	makodun	habdun

Konjunktiv

S i n g u l a r		
1.3. frumidi	makodi	habdi
2. frumidis	makodis	habdis
P l u r a l		
1. 2.3. frumidin	makodin	habdin

Partizip Vergangenheit

gifrumid	gimakod	gihabt
----------	---------	--------

Unregelmäßige Verben
 Ahd.wesan, Mhd.wesen (sîn); wesan; wisan
 Präsens

Indikativ			
A h d .	M h d .	A s .	G o .
S i n g u l a r			
1 bim, bin	bin	bium, -n, bion	im
2 bist	bis(t)	bist, bis	is
3 ist	ist	is, ist	ist
P l u r a l			
1 birum, birun	(birn) sîn	sind (un), -on,	sijum
2 birut	(birt) sît		sijuþ
3 sint	sint	sundon, sint	sind

Konjunktiv			
A h d .	M h d .	A s .	G o .
S i n g u l a r			
1 sî	sî (wese)	sî	sijau
2 sîs, sîst	sîst (wesest)	sîs	sijais
3 sî	sî (wese)	sî	sijai
P l u r a l			
1 sîn (sîm)	sîn (wesen)	sîn	sijaima
2 sît (sînt)	sît (weset)		sijaiþ
3 sîn	sit (wesen)		sijaina

Partzip Gegenwart			
A h d .	M h d .	A s .	G o .
wesanti	wesende (sînde)	wesandi	wisands

Vergangenheitsformen

Indikativ			
A h d .	M h d .	A s .	G o .
S i n g u l a r			
1.3. was	was	was	was
2 wâri	wære	wâri	wast
P l u r a l			
1 wârum(ês), -un	wâren	wârun	wësum
2 wâru(n)t	wâret		wësuþ
3 wârun	wâren		wësun

Konjunktiv			
A h d .	M h d .	A s .	G o .
S i n g u l a r			
1. wâri	wære	wâri	wēsiau
2. wâris(t)	wæres(t)	wâri	wēseis
3. wâri	wære	wâri	wēsi
P l u r a l			
1 wârîm(ês), -in	wâren	wârun	wēseima
2 wârî(n)t	wâret		wēseiþ
3 wârîn	wâren		wēseina

Partizip Vergangenheit			
A h d .	M h d .	A s .	G o .
X X X X	gewesen		

Ahd. tuon (duan, tuen), Mhd. tuon As. dôn, duon
Präsens

Indikativ

A h d .	M h d .	A s .
S i n g u l a r		
1 tuom, tuon (duan)	tuon (tuo)	dôm, -n, duom, -n
2 tuos(t) (tûis, duas (t) duis (t))	tuos(t)	dôs, duos
3 tuot (duat, duit)	tuot	dôd, duod, dôit
P l u r a l		
1 tuomês, tuon (duen, tûên, tuoên)	tuon	dôθ, duod, dûad
2 tuot (duet, tuont)	tuot	
3 tuont (duent, duant)	tuonst	

Konjunktiv

A h d .	M h d .	A s .
S i n g u l a r		
1.3. tuo (due, tûe, tuoe)	tuo	dôe, dûo
2 tûês (duest, tûêst, tuoêst)	tuos(t)	duoas
P l u r a l		
1 tuom (duen, tuoên)	tuon	dôen, duon
2 tuot (tûênt, tuoênt)	tuot	
3 tuon (tûên, tuoên)	tuon	

Partizip Gegenwart

A h d .	M h d .	A s .
tuonti (tuanti, tuonde)	tuonde	-

Vergangenheitsformen

Indikativ

A h d .	M h d .	A s .
S i n g u l a r		
1.3. teta	tete	deda, -e
2 tâti	tæte	dâdi, dedos
P l u r a l		
1 tâtum(ês), -un	tâten	dâdun, dedun
2 tâtu(n)t	tâtet	
3 tâtun	tâten	

Konjunktiv

A h d .	M h d .	A s .
S i n g u l a r		
1.3. tâti	tæte	dâdi, dedi
2 tâtis(t)	tætes(t)	
P l u r a l		
1 tâtîm(ês), -in	tæten	dâdin, dedin
2 tâti(n)t	tætet	
3 tâtîn	tæten	

Partizip Vergangenheit

A h d .	M h d .	A s .
gitan	getan	gidôn, gidûan, gidân

Ahd. **gân (gên)**, Mhd. **gân (gên)**, auf gleiche Weise **stân (stên)**,
Präsens

Indikativ

A h d .	M h d .
S i n g u l a r	
1 gâm, gân (gêm, gên)	gân (gên)
2 gâs(t) (gês(t))	gâs(t) (gês(t))
3 gât (gêt)	gât (gêt)
P l u r a l	
1 gâmês, gên (gêmês, gên)	gân (gên)
2 gât (gêt)	gât (gêt)
3 gânt (gênt)	gân (gên)

Konjunktiv

A h d .	M h d .
S i n g u l a r	
1.3. gê	gê, gange (gā)
2 gês(t)	gâs(t), gês(t), ganges(t)
P l u r a l	
1 (gên)	gân, gên, gangen
2 (gêt)	gât, gêt
3 (gên)	gân, gên, gangen

Partizip Gegenwart

gânti, (gênti)	gande, (gende)
----------------	----------------

Vergangenheitsformen

Indikativ

A h d .	M h d .
S i n g u l a r	
1.3. giang (stuont)	gienc, gie (stuont)
2 giangi (stuonti)	gienge
P l u r a l	
1 giangum	giengen
2 giangut	gienget
3 giangun	giengen

Konjunktiv

A h d .	M h d .
S i n g u l a r	
1.3. -	gienge
2 -	gienges(t)
P l u r a l	
1.3. -	giengen
2 -	gienget

Partizip Vergangenheit

gigangan	gegangen (gegân)
----------	------------------

Mhd. hân, lân
Präsens

Indikativ	
hân	lân
S i n g u l a r	
1 hân	lân
2 hâs(t)	lâs(t), læst
3 hât	lâs(t), læst
P l u r a l	
1 hân	lân
2 hât	lât
3 hânt	lânt

Konjunktiv	
hân	lân
S i n g u l a r	
2 -	lâst
3 habe	lâ
P l u r a l	
1.3. -	lân
2 -	lât

Imperativ	
hân	lân
S i n g u l a r	
2 -	lâ
P l u r a l	
2 -	lât

Vergangenheitsformen

S i n g u l a r	
1.3. hate	lie
2 hatest	
P l u r a l	
3 haten	

Konjunktiv

hæte

Partizip II

(ge)lân

Ahd. **wellen** Mhd. **wellen** Go. **wiljan**
Präsens

Indikativ		
A h d .	M h d .	G o .
S i n g u l a r		
1 willu	wil	wiljau
2 wili	wil, wilt	wileis
3 wili	wil	wili
		Dualis
		2. wileits
P l u r a l		
1 willemês, wellên	wellen, weln	wileima
2 wellet	wellet, welt	wileiþ
3 wellent, -ant	wellen, weln, wellent	wileina

Konjunktiv	
A h d .	M h d .
S i n g u l a r	
1.3. welle	welle
2 wellês(t)	welles(t)

Vergangenheitsformen

Ahd.	wolta, Optativ woltî, -î (wie schwache Verben)
Mhd.	wolte, wolde, Optativ wolte, wölte
Go.	wilda (wie schwache Verben), Optativ 3.P.Sg. wildēdi; 2.P.Pl. wildēdeiþ

E. WÖRTERBUCH (Chemodanov N.S.)

VORBEMERKUNGEN

Das Wörterbuch bringt alle Wörter, die in den ahd. und mhd. Texten unserer Auswahl vorkommen; dabei werden alle Bedeutungen angegeben, die das betreffende Wort haben kann. Die frühneuhochdeutschen Wörter werden, wenn nötig, in den Fußnoten zu den Texten erläutert.

Als Stichwort gilt das ahd. Wort, dem in der Regel die mhd. Form folgt. Der Benutzer des Wörterbuchs muss sich somit bei der Auffindung eines mhd. Wortes nach dessen ahd. Lautform richten, z. B. mhd. *waenen* — ahd. *wânen*, *grüene* — *gruoni*, *hoeren*— *hören*; mhd. *bieten* — ahd. *biotan*; mhd. *schiezen* — ahd. *skiozan* usw. Wenn das entsprechende ahd. Wort im Wörterbuch fehlt, dann gilt das mhd. Wort, das hinter einem Strich steht, als Stichwort, und wird in genauer alphabetischer Reihenfolge eingeordnet, z. B.—mhd. *hôchgemuot* Adj.

Der anlautende Konsonant der Stichwörter entspricht dem ostfränkischen Stand der 2. Lautverschiebung. Daher ist z. B. das Wort *perc* unter *berg* zu suchen, *cot* unter *got*, *dag* unter *tag*, *chint* unter *kind* usw. Alle Wörter mit *dh*, *th* haben im Wörterbuch *d*, z. B. *der* (nicht *ther*), *bruoder* (nicht *bruodher*) usw.

Der Buchstabe ζ (im In- und Auslaut) steht vor z, z. B. *wi $\zeta\zeta$ i*, dann *wizzi*.

Der Buchstabe *h* und die Verbindungen *hh*, *ch* sind ohne Unterschied zwischen *g* und *j* eingeordnet, z. B. *mahalstat*, *machôn*, *maht* usw.

Die Buchstaben, die die Umlautsvokale bezeichnen, werden in alphabetischer Hinsicht den unumgelauteten gleichgestellt, z. B. *swâr*, *swaere*, *swâri* usw.

Alle unterschiedlichen Bezeichnungen des *k*- Lautes (*k*, *c*, *ch*, *cch*, *kh*) sind unter *k* zu suchen.

In jedem Artikel des Wörterbuches findet sich hinter dem Stichwort die Angabe der grammatischen Klasse, zu der es gehört, beim Substantiv —die Angabe des Geschlechts und des Deklinationstyps, z. B. *anst f* (10) mhd. *anst f* (7), das heißt: das Wort ist weiblichen Geschlechts und gehört im Ahd. zum 10. Typ (Tab. XVII), im Mhd. zum 7. Typ; *angust* (10) mhd. *angest f* (7), das heißt: im Mhd. schwankt das Geschlecht und dementsprechend der Deklinationstyp.

Beim Verb wird die Zugehörigkeit zur starken oder schwachen Konjugation angegeben und die Klasse, z. B. *geban V. st.* (8), *fullen V. schw.* (I), das heißt: *geban* gehört zu der achten Klasse der starken Verben, *fullen* ist ein schwaches Verb erster Klasse.

Die Verba präterito-presentia werden in der Form der I. 3. P. Sg. des Präsens gebracht, weil der Infinitiv dieser Verben fast ungebräuchlich ist, z. B. *kan* mhd. *kan V. prät.-präs. I. 3. P. Sg.* zum Infinitiv *kunnan* mhd. *kunnen* usw.

- ab** (предл.), см. **aba**.
- aba**, **abo**, свн. **abe** (нар.) *вниз, прочь, далеко*; **aba**, **abe**, **ab** (предл. с дат.) **c**, **ot**, свн. **abe**, **ab**; нн. **ab**; дс. ди. го. **aī**, да. **a. of**.
- abahön** (слгл. 2) *неправильно воспринять; ненавидеть, чувствовать отвращение*.
- abe**, **ab**, **aber** (нар. сз.), см. **avar**.
- abgot** двн. свн. срр *идол*; нн. **Abgott**; ср. го. **aigups** (прил.) *безбожный*.
- aboñ**, **abuh** (прил.) *неправильный, искаженный; плохой, злой*; субст. срр *зло, злота, низость*; дс. **abuh**.
- abtun** — Хрон. — *разрушать*.
- abur**, см. **avar**.
- adal** мр (а) *дворянство*, свн. **adel** мр срр *благородный род, благородное сословие*, перен. *совершенство*; свн. **adelfri** *принадлежащий к дворянскому сословию*; нн. **Adel**; дс. **adali** срр *благородный род*, да. **ædelu** жр *благородное происхождение*, ди. **adal** мр род.
- adalordfrumo** дс. мр (п) *всевышний*; **adali** срр (ја) *благородный род*; **ogd** мр (а) *острие, кончик*; **fruma** (прил.) *первый, главный*.
- ædeilo** мр (п) (или нар. от прил. **ædeili?**) *несведущий, непричастный*.
- æderláz(e)** свн. мр жр *кровопускание*; нн. **Aderlaß**.
- æe** в **æerdna** и др. см. под буквой **e**.
- aenon** — Хилът. — см. **ein**.
- avar**, **avur**, **abur**, **aber**, **soкр.** **ava**, **abo**, свн. **aber**, **aver**, **avog**, **сокр.** **abe**, **ab**, **ave** (нар. сз.) *опять, вновь, еще раз; напротив, но, итак, однако*; нн. **aber**; ср. го. **ařar** (предл.) *по, в, за*, (нар.) *после*.
- after** двн. свн. (нар.) *позади, сзади, назад, впоследствии, после*; (предл. с дат., в свн. также с род.) *по, в, на, к, за, после, согласно, вдоль*; **after thiu** *после (этого)*; дс. **after**, **aftar**, да. **æfter**, го. **afta**.
- agaleizi** жр, **agaleizi** срр, свн. **ageleize** жр *прилежание, рвение, усилие, быстрота*; го. **aglaitei** жр *разврат*.
- āgangen** дс. *проходить, протекать*; двн. **argangan**.
- aħa** жр (ò), свн. **aħe** *река, поток, течение; вода*; дс. **aħa**, да. **ēa**, ди. **ō**, го. **aħa**; ср. лат. **aqua** *вода*.
- āhebbian** дс. (снгл. 6) *возвышать*; двн. **arheffen**.
- aħi** свн. (межд.) *боли, удивления*.
- aħsala** жр (ò), свн. **aħsel** *плечо*; нн. **Achsel**; дс. **aħsla**, да. **eaħl**, ди. **ōħl**; ср. лат. **axilla** *подмышка*.
- aħta** жр (ò) *обсуждение, соображение, уважение*, свн. **aħt(e)** *также способ, ма-*
- нера*; нн. **Acht** *внимание, осторожность*.
- aħto**, свн. **aħt** (числ.) *восемь*; нн. **acht**; да. **eaħta**, го. **aħtau**; ср. лат. **octō**.
- aħtōn** (слгл. 2), свн. **aħten** *замечать, принимать во внимание, обдумывать*; рнвн. *почитать, уважать*; нн. **achten**; да. **eaħtjan** *взвешивать, соображать*.
- ackar**, **achar**, свн. **acker** мр (а) *поле, пашня*; нн. **Acker**; дс. **akkar**, да. **æcer**, а. **acre**, ди. **akr**, го. **akrs**; ср. лат. **ager** *поле, пашня*, греч. **agrōs**.
- ākust** двн. свн. жр (i) *низость, подлость, порок, ошибка*.
- al** (ll) двн. свн. (прил.) *целый, весь, каж-дый, всякий*; нн. **all**; дс. **al**, да. **eall**, а. **all**, ди. **allr**, го. **alls**.
- alamusan** срр *подавание, милостыня*; свн. **almosen**, са. **allmesse**; нн. **Almosen** (греч.-лат. **eleemosyne**).
- ālātan** дс. (снгл. 7) *освободать*; двн. **arlāzzan**, да. **ālætan**.
- alawār**, **alawāri** (прил.) *совершенно истинный; in alawār(i)* *право, воистину*.
- aldā** свн. (нар.) *усил. к dā*. —
- alde** — Нотк. — (сз.) *или*, свн. **ald** *или, однако*.
- alde** рнвн. (межд.) *прощай*; = фр. **adieu**.
- ālēðian** дс. (слгл. 1) *внушать отвращение; alēðit* — Ген. — *проклятый*.
- alein**, **aleine** свн. (прил.) *одинокий*; нн. **allein**; да. **eallāna**, а. **alone**.
- allenthalben** свн. (нар.) *со всех сторон, всюду, везде*; дат. мн. **allen halben**; нн. **allenthalben**.
- allermeist** — Анно — (нар.) *больше всего, чаще всего, по большей части*; нн. **allermeist**.
- alleswio** (нар.) *иным образом, иначе*.
- almāhtig** (прил.) *всемогущий*; нн. **allmāchtig**; дс. **alomāhtig**, **almāhtig**.
- almeistec** свн. (прил.) *большая часть*.
- ālōsnin** жр *выкуп, подкуп*; ср. нн. **Lōsegeld** *выкуп за пленника* и **lōsen** *выкупать, покупать*.
- alrōt** свн. (прил.) *сплошь красный*.
- als**, см. **also**.
- alsam** свн. (нар. сз.) *также*.
- also** (нар.) *точно так же, таким же образом* (да. **ealswā**), свн. **als**, **alse**, **also** (сз.) *так же, как, так, как будто, ибо*; нн. **als**, **also**.
- alsulh** свн. *усил. к solih*.
- alsus**, **alsust** свн. (нар.) *в такой степени, таким образом*.
- alt** двн. свн. (прил.) *старый*; нн. **alt**; дс. **ald**, да. **ēald**, **āld**, ди. **aldr**, го. **alþeis**; ср. лат. **altus** *высокий*.
- altar** срр (а) *время жизни, жизнь, возраст*; neo in **altre** *никогда*; нн. **Alter**; дс. **aldar**, да. **ealdor**.

altāri, alteri мр (ја) алтарь, жертвенник; заимств. VIII в. из лат. altare.
 altduam, altduom мр срр (а) старость.
 alti жр возраст, старость, древность.
 altworolt жр (i) древний мир, древнее время.
 alumbe свн. (предл. с вин. и нар.) во-круг, кругом, везде.
 alumbevāhen свн. (снгл. 7) обнимать.
 alwalto — Тат.— мр (п) (субст. прил.) державный (перевод лат. Augustus).
 atwalfendi (прил. прич.) всемогущий.
 alweg свн. (нар.) всегда
 ambaht, ambeht, ambahti мр срр (а и ја) слуга, служба, свн. ambet, ammet, amt также дол; нн. Amt; да. anbiht, ambiht срр должность, служба, мр слуга, ди. ambōtt жр служанка, го. andbahts мр слуга, andbahti срр служба; ранее заимств. из кельт.; ср. у Цезаря ambactus гонец, слуга.
 amis свн. мр возлюбленный, срр возлюбленная (франц.)
 amt рнвн., см. ambaht.
 an (гл.), см. unnan.
 an — Разг.—, см. hant.
 ana, an, свн. ape, an (нар.) возле, около; (предл. с дат. [твор.] вин.) без, на, в, при, у; нн. an; дс. an, da, a. op, го. ana.
 anadāht жр (i), свн. andāht благоговение, молитва; нн. Andacht.
 anafallen (снгл. 7) напасть; нн. anfallen, см. fallen.
 anafang — Нотк.—, свн. anevaps мр начало; нн. Anfang.
 anagin, свн. aneginne срр начало; дс. anagin, aninni.
 analust жр (i) удовлетворение, симпатия.
 anasidili срр (ја), свн. anisid жилище; ср. нн. Ansiedlung поселение.
 anawāni (прил.) соответствующий ожидаемому.
 anclich свн. (прил.) возбуждающий страх.
 andar, свн. ander (прил.) другой, второй; нн. andere; дс. ādar, b̄dar, да. ōder, ди. anparr, го. an̄par; ср. лит. antras.
 andarwis (нар.) другим образом, иначе; ср. нн. auf andere Weise.
 ande прош. от гл. endep, см. entōn.
 anderswā свн. (нар.) (где-нибудь) в другом месте; нн. anderswo.
 anderunge свн. жр изменение; нн. Änderung.
 andrēden = antdrādan дс. (снгл. 7) (прош. andrēd) бояться, быть в страхе; двн. intrādan, да. ondrādan.
 aneban дс. (предл.) рядом.
 anesehen свн. (снгл. 5) смотреть, глядеть; нн. ansehen.
 angegin дс. (предл.) против, вопреки; нн. entgegen.

angar мр, свн. anger луг, выгон; нн. Anger; ди. eng.
 angestliche свн. (нар.) опасно, страшно; нн. ängstlich.
 angewinnen — Хрон.— выигрывать; ср. нн. gewinnen.
 angil мр, см. engil.
 angust жр (i), свн. angest страх, ужас; нн. Angst. По-видимому, заимствование из лат. angustia узость, теснота.
 ango, свн. anpe (нар.) к прил. engi.
 anlegen — Берг.— (слгл.) надевать; нн. anlegen.
 anmechtig рнвн. (прил.) бессильный, ничтожный; нн. ohnmächtig.
 annuzzi срр, см. antluzzi.
 āno, свн. āne (предл.) без, кроме; нн. ohne; дс. āno, ди. ān, го. inu(h).
 ansagen рнвн. присуждать, утешать.
 antfāhan, anfāhan (снгл. 7) принимать, воспринимать; нн. empfangen; см. infāhan.
 antfangi срр (ја), antfang мр (а) восприятие, восприимчивость; нн. Empfang прием.
 anti, enti, endi, indi, inti, int, in, unti, unta, un, свн. und(e) (сз.) и; нн. und; дс. endi, да. a. and.
 antlīgōn — Тат.— (слгл. 2) отвечать.
 antluzzi срр (ја) свн. antlitz лице, лик; нн. Antlitz; да. andwlita мр, ди. andlit срр; ср. также го. ludja жр лицо.
 antreidin жр порядок следования, последовательность.
 antreita жр (б) порядок, правило.
 antwirkian дс. (слгл. 1) убивать.
 antwurten (слгл. 1), свн. antwürten отвечать; нн. antworten.
 antwurti срр (ја), свн. antwürt(e) ответ, прорицание; нн. Antwort; дс. andwurdī, да. andwyrde, го. andawaurdi.
 aodliho — Хильт.— ödliho (нар.) легко, нетрудно; да. iedelice.
 ar-, ir- преф., свн. er-, нн. er-, см. ur-.
 ar — Мусп.— (предл.), см. ur.
 ar(a)m, свн. arn (прил.) бедный; нн. arn; дс. arn, да. earn, ди. arnr, го. arns.
 arbeit, ar bait жр (i), свн. arbeit, arebeit персон. тягостный труд, мұка, нужда, затем в совр. значении труд, работа; нн. Arbeit; дс. arbedi срр, arbed жр, да. earfod, earfede срр, ди. erfide срр, го. arbaiþs жр.
 arbeitsam (прил.) горестный, трудный; нн. arbeitsam работающий, трудолюбивый.
 arbi срр, см. erbi.
 ardilēn (слгл. 3) уничтожать, разрушать.
 arfaran (снгл. 6), свн. erfaran проходить,

проезжать, уйти, позднее узнавать, испытывать; нн. **erfahren**.
arfullan (слгл. 1) *наполнять*; нн. **erfüllen**.
arfurpan (слгл. 1) *очищать*.
arg, свн. агс(г) (прил.) *алчный, ненасытный, безбожный; низкий, подлый, злой*; нн. **arg**; да. eaгЗ, дн. argг.
argangan, irgangan (снгл. 7), свн. ergān, ergēn *выходить, проходить*; нн. **ergehen**; дс. āgangan, го. usgaggan.
argeban, свн. ergeben (снгл. 5) *выдавать, передавать*; нн. **ergeben** *давать (в результате)*.
arhāhan (снгл. 7) *вешать*; нн. **erhängen**.
arheffen, arhefan (снгл. 6) (прич. arhapan), свн. erheben *поднимать*; нн. **erheben**; дс. āhebbian, го. ushafjan.
aridalen (слгл. 1) *опораживать, опустошать*.
ārīsan дс. (снгл. 1) *подниматься, вставать*; двн. arīsan, го. urgeisan.
arke — Имп.— жр *ковчег*; нн. **Arche**; ср. лат. arca *сундук, ящик*.
archennan (слгл. 1) *знать, познавать*; нн. **erkennen**.
arlāzzan, свн. erlāzzan, erlān (снгл. 7) *освобождать*; нн. **erlassen**; дс. ālātan, да. ālātan.
arliugan (снгл. 2) *солгать*; ср. нн. **erlügen** в erlogen sein.
arlouben, irloben (слгл. 1), свн. erloben *разрешать*; нн. **erlauben**; да. ālūfan, го. uslaubjan.
arm двн. свн. мр (а) *рука*; нн. **Arm**; дс. агт, да. eaгт, ди. агтг, го. агтс, ср. лат. armus *верхняя часть руки, плечо*; русск. «рамена» (плечи).
armēn (слгл. 3), свн. агтēн *бедствовать*; ср. нн. **verarmen** *обнищать*.
arnōn (слгл. 2), свн. агтēп; ср. нн. **ernten**; *собирать урожай, пожинаать; каяться, искупать вину*; двн. агт мр, агт жр, агтōт мр *урожай*, ди. опп (из *azpō) жр *полевая работа*, го. asans жр *лето* (время урожая); ср. русск. «осень».
aro мр (п), свн. аг *орел*; нн. **Aar**; ди. age, го, ага; ср. русск. «орел».
arougen, araugen (слгл. 1) *показывать, указывать*.
arqueken, irquicken (слгл. 3 и 1), свн. erquicken *оживлять, оживать*; нн. **erquicken**; см. **quicken**.
arslahan (снгл. 6), свн. erslahen, erslān *убивать*; нн. **erschlagen**.
arspringan (снгл. 3) *подниматься*.
arstantan, arstēn (снгл. 6) *встать*; нн. **erstehen** *возникать*.
arsterban (снгл. 3), свн. ersterben *умирать*; нн. **ersterben** *замирать*.
art свн. мр жр (прирожденное) *свойство, качество, вид, порода, происхождение*;

нн. **Art**; ср. лат. ars, род. artis *искусство, ремесло* (откуда нем. слово, возможно, и было заимствовано).
arteilen, ardeilan (слгл. 1), свн. erteilen *выносить суждение*; ср. нн. **erteilen** *выносить (осуждение, порицание) и urteilen* *судить*.
artruknen (слгл. 3) *высыхать*; ср. нн. **austrocknen**.
ārunti срр (ја), свн. ārant мр. *вестник, посланец; известие, поручение*; дс. ārunti, да. ærende, дн. erende.
arwarten, irwerten (слгл. 1) (прош. irwarta) *ранить, повредить*; дс. āwerdian, да. āwurdan.
arweggan (слгл. 1) *двигаться*; (прич.) **arwegit**.
arwegōn (слгл. 2) *идти*.
arwergan (снгл. 3) *отбрасывать, изгонять*.
arwuostan (слгл. 1), свн. erwüesten *опустошать*; ср. нн. **verwüsten**.
arzellan (слгл. 1) *считать, исчислять*; нн. **erzählen** *рассказывать*.
asc мр (i) *ясень; копье из ясеня*; свн. asch также *небольшое судно*; нн. **Esche**; дс. asc, да. æsc, ди. askg; ср. русск. «ясень».
āslahan дс. (снгл. 6) *убивать*; двн. arslahan.
asneri мр (ја) *наемный рабочий, поденщик*.
ast двн. свн. мр (а) *ветвь*; нн. **Ast**; дс. ast, го. asts.
at — Хильт.—, см. **az**.
atahaft (прил.) *постоянный, вечный*.
ātōmian, ātuōmian дс. (слгл. 1) *освободить, разрешить*; от дс. tōm мр *узда*; двн. zōmt; нн. **Zaum**; да. tēam, ди. taimg.
au в auga, auh и т. д., см. под **ou**.
augan (слгл.), см. **ougen**.
a(u)gusto мр (п), свн. ougest(e) *август* (лат. mensis Augustus, в честь императора Августа); нн. **August**, в XVI—XVII вв. Augustus.
ausrichten рывн. *оплачивать; устраивать*; нн. **ausrichten**.
az, azs (предл. с дат.) *к, на*; дс. at, да. æt, го. at, ав — Кал.— *таким образом, так*; ср. лат. ad
azstantan — Тат.— *предстоять*; см. **stantan**.

б (см. также р)

bābes, pābes, свн. bābest мр *папа*; нн. **Papst** (из лат. pāra *отец*, с V в. титул римского епископа).
bad, свн. bat (d) срр *купанье, баня*; нн. **Bad**; дс. bath, да. bæð, ди. bað.

- bāga** жр (б) *словесный спор, противоречие, возражение*; āpa bāga *без спора, ясно*.
- bāgan**, rāgan, свн. bāgen (снгл. 7) *спорить, громко кричать*.
- bac** дс. срр (а) *спина*; да. bæc, а. back, ди. bak.
- bald**, pald, свн. bald (прил.) *смелый, усердный, быстрый*; нн. bald (нар.) *скоро*; да. beald *мужественный*, ди. balig *страшный, опасный*.
- baldēn**, paldēn (слгл. 3) *собраться с духом, быть в хорошем настроении*, свн. balden *быть скорым, спешить, радоваться*.
- balg** мр (i), свн. balc (мн. beige) *шкура, мех*; нн. Balg; дс. balg, да. bel(i)ᵛ, byl(i)ᵛ; ди. beigr, го. balgs; см. belgan.
- baltlich** свн. (прил.) *мужественный, смелый, дерзкий*.
- baludād** дс. жр (i) *злодеяние*, двн. balotāt; да. bealudæd.
- balwig**, palwic (прил.) *гибельный, пагубный*.
- ban**, rap двн. дс. свн. мр (а) *приказ (под угрозой наказания), запрещение, принуждение, изгнание, опала*; нн. Bann; да. banp, а. ban.
- banekie** свн. *веселье, забава*.
- baner**, banier свн. срр жр, raper — Кал.— *знамя, вымпел, хоругвь*; нн. Banner, Panier срр (из стфр. banniere).
- banpan**, kirappan (снгл. 7) *вызывать (на суд)*.
- banp** мр (п) *смерть* — Хильт.— *убийца* свн. ban(e) *гибель, смерть*; дс. banp *убийца*, да. bana, ди. bane *смерть, убийца*.
- bant** двн. свн. срр (мн. двн. bentig и bant, свн. bender и bant) *оковы, узы, связь*; нн. Band срр; дс. band; да. а. bend, го. bandi жр (jō).
- bar** двн. свн. (прил.) *голый, нагой; незакрытый, пустой*; нн. bar *лишенный*; дс. bar, да. bæg, а. bare, ди. berg; ср. русск. «босой».
- bars** (g) свн. мр *боров, bergin* (прил.); двн. barug, barg, дс. barug, да. beagᵛ, а. barrow, ди. bōrgg; нн. Barch *холощущий боров*; ср. русск. «боров», слав. «бравъ».
- barp**, rapp срр (а) *дитя*, мн. ч.— Мусп.— *человеческий род, человечество*, свн. barn; да. bearp, дс. го, barn; ср. беран.
- bart**, part мр (а), свн. bart *борода*, нн. Bart; да. а. beard; ср. русск. «борода», слав. «брада», латыш. barda, лат. barba, др. прусск. bordus.
- bauhunc** мр, bauhunga жр *знак*.
- baur**, rawt рвнв. мр *крестьянин*; нн. Bauer; см. gibur, buan.
- boug**, baug, свн. bouc (g) мр (а) *кольцо, запястье*; да. bēaᵛ.
- baz**, raz двн. свн. (нар.) *больше, лучше; дальше*.
- bediuten** свн. (слгл.) *делать понятным, излагать, сообщать*; нн. bedeuten.
- begen** свн., см. bigangan.
- begheuen** нжн. (снгл. возвр.) *отказываться от чего-либо*; ср. нн. sich begeben (род.).
- begin** свн. мр срр *начало*; нн. Beginn.
- begrüezen** свн. (слгл.) *приветствовать*; нн. begrüßen.
- behac**, behage свн. (прил.) *приятный*; ср. нн. behaglich *уютный*.
- behalbōn** (слгл. 2) *окружать*.
- bêheimisch** свн. (прил.) *богемский*; нн. böhmisch.
- beide**, bēde (мр, beido жр, beid(i)u срр), свн. beide, bēde мр жр, beidiu срр (числ. прил.) *оба*; нн. beide; дс. bēdia, да. bā (+ þa = a. both), го. bai (срр ba).
- beiersch** свн. (прил.) *баварский*; нн. bay(e)risch.
- bein**, reip двн. свн. срр (а) *нога, кость*, — К. Б.— *подбородок*; нн. Bein; дс. bēn, да. bān, а. bone *кость*.
- beitōn**, beidōn (слгл. 2), свн. beiten *ждать, чаять*.
- bechantnuse** свн. жр *признание, сознание, исповедование*; нн. Bekenntnis срр.
- bekēre** свн. (прил.) *обратившийся, повернувшийся*.
- bekēren** свн. (слгл.) *обратить*; нн. bekehren.
- bekumbern** свн. (слгл.) *обременять, печалить*; нн. bekümmern.
- belde** свн. жр *смелость, дерзость*.
- belgan**, belgen (снгл. 3) *гневаться, сердиться*; свн. belgen *пыхнуть, прибывать*, sich belgen *сердиться*; дс. belgan, да. belzan.
- belzer**, pelzer свн. мр *скорняк*: от свн. belliz, belz, pelz мр *шуба, мех, слат. pellicia*.
- bēn** срр, см. bein.
- bēnrenki** жр *вывих, полом кости*.
- berahtnessi** жр *слава, сияние*.
- beran** (снгл. 4), свн. berg *рождать, приносить*; нн. (ge)bären; дс. да. beran, ди. bera, го. baigan; ср. лат. fero, греч. phērō *несу*, русск. «беру».
- berg**, perg, pereg, berch, свн. berc (g) мр (а) *гора*; нн. Berg; да. beogᵛ *могильный курган*, ди. berg, bjarg, го. baigrahe *жр горы, горная цепь*; ср. русск. «берег», слав. «брег».
- bergan**, свн. bergen (снгл. 3) *скрывать*,

- таить*; нн. **bergen** *сохранить*; да. beoꝝan, го. baigan.
- berhtliko** дс. (нар.) *блестяще, ясно, общепонятно*; от дс. berht *ясный*; двн. berah, да. beorht, ди. bjartr, го. bairht; ср. русск. «береста», «брезжить».
- bernen** нжн. (слгл.) *гореть*; нн. **brennen**.
bero мр (п), свн. bere *медведь*; нн. **Bär**; да. bera, ди. bjorn мр (у).
- besenten** — Имп. — (слгл.) *посылать*; ср. нн. **senden**.
- besezen** двн. свн. (слгл. 1) *занимать (место), населять*; нн. **besetzen**.
- besceiden, bescheiden** свн. (снгл. 7) *отделять, излагать, разъяснять*; нн. **bescheiden** *официально вызывать, решать*.
- beschelten** свн. (снгл. *3) *обругать, поносить*; двн. skeltan; нн. **schelten**.
- beschirmen** двн. свн. (слгл. 1) *защищать, охранять*; нн. **beschirmen**.
- beschouwen** свн. (слгл.) *осматривать, искать*; нн. **beschauen**.
- beta** жр (ѳ), свн. bet(e) *просьба*; нн. **Bitte**; го. bita.
- betagen** свн. (слгл.) *освещать*.
- beton, peton** (слгл. 2), свн. beten *молиться, читать молитву, просить*; нн. **beten**.
- betti** срп (ja), свн. bet(te) *ложе, кровать*; нн. **Bett**; дс. bed, да. bedd, ди. bedt, го. badi.
- bewarōn** (слгл. 2), свн. bewarп *хранить, охранять, оберегать*; нн. **bewahren**.
- bezeigōn** (слгл. 2), свн. bezeigen *указывать, обозначать*; нн. **bezeigen** *выражать, проявлять*.
- bezite** свн. (нар.) *во-время, своевременно*.
- bezziro** сравн. от guot, bezzisto прев. *самый лучший*, свн. bezzer, best; нн. **besser**; да. betera, betst, a. better, best, го. batiza, batists, см. **guot**.
- bi, pi** двн. свн. (предл. с дат. вин.) *у, возле, подле, при, около, ради, через; в течение*; нн. **bei**; дс. го. bi.
- bibot** срп (a) *заповедь, приказание*; ср. нн. **Gebot**.
- bibringan** *приводить, совершать*, см. **bringen**.
- biddian** дс., см. **bitten**.
- bidenchan, bithenken, свн. bedenken** (слгл. 1) *обдумывать, размышлять, заботиться*; нн. **bedenken**.
- biderbe, biderve** (прил.) *сильный, braveй, честный*; нн. **biderb** *честный, неповоротливый и bieder*.
- bidernian** дс. (слгл. 1) *скрывать, утаивать*; ср. нн. **tarnen** *маскировать*.
- bidurfan, свн. bedürfen** (прпргл.) *иметь надобность, нуждаться*; нн. **bedürfen**, см. **durfan**.
- bithwingan, bidwingan** (снгл. 3), свн. betwingen *притеснять, принуждать, угнетать*; нн. **bezwingen** *побеждать, овладевать*; см. **thwingan**.
- bifahān** (снгл. 7), свн. befāhen *обнимать, охватывать: содержать; хватать, брать, поймать*; ср. нн. **befangen** *охватывать*; дс. bifāhan, см. **fāhan**.
- bifallan, pifallan** (снгл. 7) *падать, упасть*; нн. **befallen** *нападать, охватывать*; см. **fallan**.
- bifangolon** (слгл. 2) *заключатель*.
- bifelhan** (снгл. 3), свн. bevelhen *таить, хранить; доверять*; ср. нн. **befehlen** *приказывать*; дс. bifelhan, да. befēolan.
- bifora, свн. bevor** (нар.) *перед тем, прежде чем*; нн. **bevor**; дс. biforan.
- bigalan** (снгл. 6) *петь; заклинать, заговаривать*; см. **galan**.
- bigangeri** мр (ja) *возделыватель*.
- bigangan** (снгл. 7), свн. begen *обходить, осматривать; праздновать, чтить*; нн. **begehen**.
- biginnan, свн. beginnen** (снгл. 3) (прош. также двн. bigonda, — Исид. — bigunsta, свн. begunde, begonde, begunste) *начинать*; нн. **beginnen**; дс. beginnan, да. beʒinnan.
- bigrifan, свн. begrifen** (снгл. 1) *схватывать, понимать, постигать*; нн. **begreifen**.
- bihaben, свн. behaben** (слгл. 3) *удерживать, содержать, вместиать, утверждать*.
- bihaltan, свн. behalten** (снгл. 7) *держать, удерживать, хранить, захватывать, спасать, сторожить*; нн. **behalten** *сохранять, помнить*.
- bihelan** дс. (снгл. 4) *скрывать, утаивать*, двн. bihellen (слгл. 1).
- bihlidan** дс. (снгл. 1) *покрывать, устилать*; да. behlidan.
- bihuoten, свн. behuoten, behüeten** (слгл. 1) *защищать, оберегать*; нн. **behüten**.
- bihwiu** (нар.) *почему, отчего, для чего*.
- bijehan** (снгл. 5) *записаться, заявить*.
- bikennen, bechennen** двн. свн. (слгл. 1) *узнавать, познавать, знать*; нн. **bekennen** *сознаваться*.
- bichnāan** (слгл. 1) (прош. сосл. bichnādi) *познавать, узнавать*.
- bitemmen** (слгл. 1) *расслаблять, парализовать*; произ. от прил. lam двн. свн. *парализованный, хромо́й*; ср. нн. **lahm, lähnen** (да. lama); ср. русск. «ломать».
- biliban, свн. beliben, bliben** (снгл. 1) *оставаться*; нн. **bleiben**; да. belifan, го. bileiban.

bilidi, pilidi сpp (ja), свн. bilde образ, подобие; нн. Bild; дс. bilidi.

bilinnan (снгл. 3) медлить, мешкать.

billi сpp (ja) (твор. billiu — Хильт. 54 —) меч, свн. bil (род. billes) мотыга; нн. Bille жр инструмент для обработки камня; дс. bil, да. bill меч.

bidan, pimidan (снгл. 1) избегать, скрывать, утаивать.

bineman, свн. benemen (снгл. 4) отбирать, отнимать, лишать; нн. be-nehmen лишать.

bintan, bindan (снгл. 3), свн. binden вязать, связывать; нн. binden; дс. да. го. bindan, ди. binda.

biogan, piogan (снгл. 2), свн. нн. biegen гнуть, наклонять; да. bižan, го. biogan, лат. fugio, греч. pheúgo избегая, бегу.

biotan, piotan, свн. bieten (снгл. 2) предлагать, приказывать, требовать, повелевать; нн. bieten; да. beodan возвещать, сообщать, предлагать, ди. bjōda предлагать, уведомлять, го. (ana)biudan приказывать; (faur)biudan запрещать; ср. русск. «бдеть»; греч. peuthomai исследую, узнаю.

biqueman, riqeman (снгл. 4) приходить, свн. bekomen также всходить, встречаться, находить, содержать, получать; нн. bekommen; го. biqiman нападать, постигать.

birahanen — Хильт. 57 — (сгл. 1) захватить (добычу); ср. ди. gēpa.

birenken (сгл. 1) вывихнуть; да. wren-pac; ср. нн. ausrenken.

biroubōn (сгл. 2), свн. berouben ограблять, лишать, отнимать; нн. berauben; го. biraubōn.

birsen, pirsen свн. (сгл.) охотиться на тяге; н. birschen, pirschen (заимств. ок. 1200 г. из франц. berser).

birsgewant, pirsgevant свн. сpp охотничья одежда.

biruoren, свн. begioren (сгл. 1) касаться; нн. berühren.

bisizzen, besitzen двн. свн. (сгл. 5) владеть, обладать; нн. besitzen.

biskeran, свн. bescheren (сгл. 4) стричь; нн. (be)scheren.

biskinan (снгл. 1) (— Тат.— прош. bischein) осиять; нн. bescheinen

bischof (ff), свн. bischof, — Зерц.— bischof мр епископ; нн. Bischof (греч. episkopos).

biscofheit мр священнослужительство.

bisliozan, свн. besliezen (снгл. 2) за-ключать; нн. beschließen решать.

bismitan дс. (снгл. 1) (за)пятнать, двн. bismizan, да. besmitan, го. bismei-tan.

bisnidan (снгл. 1) обрезать; нн. beschnei-den.

bisperren, sperren двн. свн. (сгл. 1) (прош. двн. sparta, рнвн. sperte) за-пирать, закрывать; нн. sperren; да. Zespearian загромождать, ди. sperra.

bistan дс., см. bistantan.

bistantan, свн. bestān (снгл.) оставаться; нн. bestehen.

bisuobcen, свн. besuochen (сгл. 1) посе-щать, выслеживать; нн. besuchen.

bisweben — Гл.— (сгл. 3) являться, (о молнии) сверкать.

bitan, bidan, свн. biten (снгл. 1) ждать, дожидаться, выжидать; дс. да. bidan, ди. bida, го. beidan.

bitriogan (снгл. 2), свн. betriegen обма-нывать; нн. betrügen.

bittar, свн. bitter (прил.) горький; нн. bitter; да. a. bitter, ди. bitr, го. baitrs.

bitten двн. свн. (снгл. 5) просить; нн. bitten; дс. biddian, да. biddan, a. bid, ди. biđja; го. bidjan.

bituon закрывать.

bium дс. (я) есмь, см. wesan.

biūzzan, būzsan (предл. с дат. вин.) кроме, без, (сз.) кроме того; дс. būtan.

biwankōn (снгл. 2) избежать, не сделать.

biwegan, свн. bewegen (снгл. 5) двигать, волновать, побуждать, sich bewegen отказываться, отпрекаться; нн. bewegen.

biweinōn (сгл. 2), свн. beweinen опла-кивать; нн. beweinen.

biwellan, свн. bewellen (снгл. 3) ва-ляться, пятнать, запятнать; возвр. быть занятым чем-л.

biwintan, свн. bewinden (снгл. 3) пеле-нать, одевать.

biwisan (снгл. 1) избегать.

bizzan, свн. bizen (снгл. 1) кусать; нн. beißen; дс. да. bitan, a. bite, го. beitan, ди. bita; ср. лат. findere раскалывать.

bizeihhanen (сгл. 1) указывать, обозна-чать, соответствовать; нн. bezeichnen.

blāsan (снгл. 7) (прош. blas), свн. blāsen дуть, трубить; нн. blasen; ди. blāsa; го. blēsan.

blat двн. свн. сpp (a) лист; нн. Blatt; да. blæd.

bleih (hh), свн. bleich (прил.) бледный; нн. bleich; да. blās, ди. bleikr.

blidnissa жр (ō) радость.

blidida жр (ō) радость, восторг, веселье.

blint двн. свн. (прил.) слепой; нн. blind; да. blind, го. blinds; ср. русск. «блуж-дать».

blitzen свн. (сгл.) освещать, сверкать, блестеть; быстро двигаться; нн. blit-zen.

blōstar сpp возлияние, жертва.

- blóz** двн. свн. (прил.) *голый, непокрытый, невооруженный*; нн. **bloß**; да. blēat, ди. blautr *мягкий, нежный*.
- bluod**, bluot двн. свн. жр (i) *цвет, цветок, цветение*; нн. **Blüte** (= мн. двн. bluoti, свн. blüete).
- bluojen**, свн. blüen (слгл. 1) *цвести*; нн. blühen.
- bluoma** жр (п), bluomo мр (п), свн. bluome жр мр *цветок*; нн. **Blume**; дс. blōmo, ди. blōme, го. bloma мр; ср. лат. flos.
- bluot**, pluot двн. свн. срр (а) *кровь*; нн. **Blut**; дс. да. blōd, ди. blōd, го. blor.
- bluotig**, свн. bluotec (прил.) *кровавый, окровавленный*; нн. **blutig**; дс. blōdag, bluodig.
- bluotrenki** жр *поток крови*.
- bogo** мр (п), свн. boge *дуга, кривизна; лук (оружие); щит*; нн. **Bogen**; да. boᶒa.
- bochen** рнвн. срр *упрямство; mit bochen насильно*.
- bolz** двн. свн. мр *дротик*, свн. bōlzelin; нн. **Bolzen**; да. а. bolt, ди. bolte.
- bore** нжн. жр (п) *носилки*; нн. **Bahre**; дс. bāra, свн. bāre, да. bær(e), а. bier, см. **beran**.
- bort**, port свн. мр срр *край, борт судна*; нн. **Bord**.
- bōsi**, свн. bōse (прил.) *злой*; нн. **bōse**; дс. bōsi.
- botenbrōt** свн. срр *вознаграждение за выполнение поручения*.
- boto** мр (п), свн. bote *посол, посланец, вестник*; нн. **Vote** *посыльный*; дс. bodo, да. boda, ди. bofe.
- botz**, roz рнвн. мр *чучело; падающая звезда*; (межд.) с XV века эвфемизм вместо Gottes.
- bouhen** (слгл. 1) *объясняться знаками*.
- boum**, roum, раум, свн. boum мр (а) *дерево*; нн. **Baum**; дс. bōm, да. bēam, отсюда а. beam *балка*; ср. го. bagms.
- brātan**, свн. brāten (снгл. 7) *жарить*; нн. **braten**; да. brædan.
- brāwa** двн. жр (ō) *бровь, веко*, свн. brā(we); нн. **Braue**; да. bræw мр, ди. brā жр *веко*; ср. ди. brūn жр и этимологически соответствующие динд. bhṅū, греч. orhḡús, русск. «бровь».
- brediga** жр (ō) *проповедь, учение*; ср. нн. **Predigt**.
- brēvan**, brieven (слгл. 1) *отмечать, записывать, считать*; ср. лат. breviare.
- breif** нжн. мр *письмо, документ*; нн. **Brief**.
- brehhan**, prechen, свн. brechen (снгл. 4) *ломать, разрушать, нарушать, проникать, пронзать*; нн. **brechen**; дс. да. bresan, го. brikān.
- breit**, preit двн. свн. (прил.) *широкий*; нн. **breit**; дс. brēd, да. brād, ди. breiðr, го. braiᶒs.
- breiten** двн. свн. (слгл. 1) *распространять*; нн. **(aus)breiten**.
- breiti** жр, свн. breite *широта*; нп. **Breite**.
- brestan** (снгл. 3) свн. bresten, gebresten *ломать, рвать, трескаться, лопаться, безл. недоставать*; нн. **bersten**; да. berstan, а. burst.
- breton** (слгл. 2) *убить* — Хильт.—; да. breodwian.
- briester** мр, см. **prestar**.
- bringan**, pringan (снгл. 3, слгл.) (прош. brāhta, прич. прош. brāht и brungan), свн. bringen *приносить*; нн. **bringen**; да. brinᶒan (прош. brōhte, прич. прош. ᶒebrōht), го. briggan (прош. brāhta, прич. прош. brāhts).
- brinnan**, prinnan, свн. brinnen (снгл. 3) *гореть, пылать* (дс. го. brinnan); нн. **brennen**; двн. brennen (го. brannjan).
- brīost** дс., см. **brust**.
- brōdicheit** свн. жр *слабость, нарушение*.
- brōs(a)ma** жр (п), свн. brōsem(e) *хлебная крошка*; нн. **Brosame** жр, **Brosam** мр; дс. brōsme (да. brýsan *растирать*); ср. лат. frustum *кусок*.
- brot** двн. свн. срр (а) *хлеб*; нн. **Brot**; дс. brōd, да. brēad, ди. braud.
- brūeven** свн. (слгл.) *взвешивать, рассматривать, испытывать*; нн. **prüfen**; (= стфр. prover, лат. probāre).
- bruch**, ruch рнвн. жр *штаны, нд. broeck; см. bruoh*.
- brūhan** (снгл. 2) (прич.— лг.— kiprohan и keprūhhit, — Нотк.— gebrūchet), свн. brūchen (— Ген.— prouchen) (слгл.) (слабое прош. brūchte с XII в.) *екушать, пользоваться, употреблять*; нн. **brauchen**; дс. да. brūsan (снгл.), го. brukjan (слгл.).
- brucca**, bruce жр (jō), brücke *мост*; нн. **Brücke**; да. brucᶒ, ди. bryggja; родств. по корню русск. «бревно».
- brunia**, brunna, rpinne жр (jō), свн. brūnne, grūnne *броня, кольчуга*; да. byrne, ди. brunja, го. brunjō (кельт.?)
- brunno** мр (п), свн. brunne *источник, ручей*; нн. **Brunnen**; да. brunna (из *brunna), го. brunna.
- bruoder**, ruodher, ruoder, brothro — Разг.— мр *брат*, свн. ruoder; нн. **Bruder**; дс. brōðar, да. brōðor, а. brother, го. broðar; ср. русск. «брат», лат. frater.
- bruoh**, свн. bruooh жр,— Кал.— ruch *штаны*; да. brōs, а. breeches, ди. brōk (из кельтск. brāca?); ср. русск. (заимств.) «брюки».

brust двн. свн. жр (i) *грудь*; нн. **Brust**; го. brusts, дс. briost, да. brēost (а. breast), ди. brjóst сpp.

brūt, **prūt** двн. свн. жр (i) *новобрачная, жена, невеста, невестка, сноха*; нн. **Braut**; дс. brūd, да. brūd, ди. brūdr, го. brūfs.

brütigomo мр (n), свн. brütegomе *новобрачный, жених*; нн. **Bräutigam**; дс. brüdigomo, да. brūdsum, ди. brüdigume.

brütlouft мр и жр (i), свн. brütlouf(t) мр жр сpp *свадьба*; дс. brüdlouft, да. brüdhlor, ди. brüdhlauf.

bū, **rū** (род. būwes) мр, свн. bū *хлебопашество, возделанная земля, жилище*; нн. **Bau**; ср. лат. fui был.

būan, **būwan**, **būen**, свн. būwen (слгл. 1) *обрабатывать землю, жить, обитать*; нн. **bauen**; дс. да. būan, го. bauan; ср. лат. fui был, futurus *будущий*, греч. phyo *расту*, русск. «быть», «буду».

būliute мн. *крестьяне*.

buoh, **buah**, **bōch**, свн. buoch сpp (а) (двн. иногда также мр); *книга*; нн. **Buch**; дс. bōk, buok, да. ди. bōk; ср. го. bōka жр *буква*; мн. bōkos *писание, книга*, bōkareis мр *книжник*; ср. русск. «бук», «буква», греч. phāgōs, лат. fāgus *бук*.

buok, **bōk** дс., см. **buoh**.

buozza, **puazza** жр (б), свн. buoze, перв. *улучшение, исправление*, затем *наказание, кара*; нн. **Buße**; да. bōt, дс. го. bōta; см. **baz**, **bezziro**.

buozzen, **buozzan**, **puazan**, свн. būezen (слгл. 1) *улучшать, исправлять*; нн. **büßen** *страдать, быть наказанным*; дс. bōtjan, да. bētan, ди. bōta; го. botjan.

būr мр *жилище, дом*, свн. būr *клетка для птиц*; нн. **Bauer** мр сpp *клетка*; да. būr *жилище*, а. bower *беседка*; ср. двн. gibūr и нн. **Nachbar** *сосед*; см. **buau**.

burg, **burg** двн. свн. жр (i и корн. основа) *селение, город*; нн. **Burg** *замок*; дс. burg, да. burz, ди. borg, го. baurgs.

burgliuti — Тат. — мн. *жители*.

burolang (прил.) *очень долгий*.

с (перед а, о, у) см. под к

ch см. под к

с (перед е, и) см. под z

d (см. также t), th

dād дс. жр (i) *дело, деяние*, двн. tāt; нн. **Tat**.

dach нжн. мр *день, день судебного заседания*; см. **tag**.

dal дс. сpp (а) *долина*, двн. tal; нн. **Tal**. **danewert** свн. (нар.) *прочь, в сторону*. **thanc**, **danch**, свн. danc мр (а) *память, мысль; воспоминание, благодарность*; нн. **Dank**; дс. thank, да. ranc, а. thank, го. pagks.

thankōn, **dankōn** (слгл. 2), свн. danken *благодарить*; нн. **danken**; да. rancian, ди. rakka.

dannan, **dhanan** и **thanana**, свн. dannen (нар.) *оттуда, затем, с того времени*; нн. (von) **dannen**; да. ranoп.

thanne, **dhanne**, **dana**, **danne** и **denne**, свн. danne, denne, dan(e) (нар. сз.) *тогда, в то время, потом, затем, в таком случае, когда, если, поэтому, ибо, после сравн. чем*; нн. **dann** и **denn**, еще в XVIII в. совпадавшие в своем значении; дс. than, да. ronne, ди. rā, го. rani.

dannoch, — Имп. — *кроме того*.

dār, **thar**, **dhar**, свн. dār, dā (нар. места) *там, где*; нн. **da**; в сочетании с нар. thāraпа к *этому, об этом*; нн. **daran**; dar rī, dabī *при этом, при том*; нн. **dabei**; dā *von от этого, из этого*; нн. **davon**; dā *vor за это*; нн. **dafür**; dar inne *в том, там внутри*; нн. **darin**; dā *mite вместе*; нн. **damit**; dar nāch *затем, после*; нн. **darnach**, **danach**; dar umbe *за то, для, ради, потому*; нн. **darum**; dar zuo к *этому, для этого*; нн. **dazu**; дс. thār, да. rār.

thara, **dara**, свн. dare (нар. сз.) *туда, куда, прочь*; в сочетании tharazua, tharaze *там снаружи*; нн. **daraus**; tharain *там внутри*; нн. **darein**; thara ingegin (на) *против того, в сравнении с тем*; нн. **dagegen**, **dahingegen**; daga-nāh *затем, после этого*; нн. **danach**, **darnach**; darazuo к *этому, для этого*; нн. **dazu**.

darba жр (б) *нужда, лишение*; дс. tharf, да. rarf, го. rarba; см. **durfan**.

darbēn (слгл. 3), свн. darben *бедствовать, терпеть нужду*; нн. **darben**; дс. tharboп, см. **durfan**.

tharōt (нар.) *туда*; дс. tharod.

dat, **that** нжн., см. **ther** (daz).

datmen — Рейнке —; нн. **daßman**.

thāto, **drāto** (нар.) *быстро, поспешно, очень*.

de — Хильт. — = die, = der.

de нжн. (указ. мест.) (э) *тот, (э)та*.

the мр, **thiu** жр, **that** сpp; дс. (указ. мест.) *тот, тот*; (относ. част.) *тот, который, где*; (сз) *так как, чтобы*.

dechisto — Хильт. 26 — прев. от *decki (прил.) *приятный, милый*; ди. pekkr.

decken (слгл. 1) (прош. dahta), свн. dec-ken *прикрывать, покрывать*; нн. dek-

- ken**; да. пессап, ди. пекја; ср. лат. *tegere* *крыть, покрывать, toga* *тога*.
thegan, degan, tege мр (а), свн. *degen* *воин, слуга*; дс. *thegan*, да. *peʒn*.
degen нжн. (нар.) *крепко, искусно, надлежащим образом*.
degger нжн. (усил.) *aldar degger* *совершенно, полностью*.
dehhein, dehein и *theheinǰ*, свн. *dechein, dekein* *какой-нибудь, (с отриц.) никакой*; нн. *kein*.
dei — К. Б. — *diu*.
theih, deich = *daʒ ih*.
theist, deist = *daʒ ist*.
deiswār (= *daʒ ist wār*) *право, воистину*.
deyt (*deit*) нжн. (3 л. ед. наст. от *dōn*), см. *tuon*.
theiz = *thaz iz*.
thenken, denken (прош. *thāhta*), свн. *denken* (слгл. 1) *думать, мыслить*; нн. *denken*; дс. *thenkian*, да. *pensan*, ди. *pekkja*, го. *paġkjan*; ср. лат. *tongere* *знать*.
ther, dher, der, — Тат. — *thie* мр, *diu* жр, *thaz, daʒ* срр (указ. мест.) *этот, тот*, (отн. мест.) *который* (двн. и свн. формы см. Грамм. таблицы); нн. *der, die das*; дс. *thē, thie* мр, *thiu, thia* жр, *that* срр, да. *se, se* мр, *sio, seo* жр, *dæt* срр. Сочетания твор. *thiu, dhiu, diu* с предл. см. под соответствующим предложением.
derbi дс. (прил.) *враждебный, злой; бессовестный, наглый*.
derni дс. (прил.) *скрытый, сокровенный*.
darvan свн. (нар.) *от (этого)*.
des свн. (нар.) *оттуда, от этого, поэтому*.
desde, deste (нар.) *тем, desti mēr* — Анно — *тем более*; из *des* род. и *diu* твор.; нн. *desto*.
these мр, *thius* жр, *thit* срр; дс. (указ. мест.) *этот, тот*.
these, *desse, dhese, theser, dieser* мр, *diz* срр. *desiu, disiu* — Отфр. — *thisu*) жр; свн. *dirre, diser* мр, *ditze, diz, diz* срр, *disiu, dise* жр (указ. мест.) *этот*: из ук. *ther, der* и част. *se*; дс. *these* мр, *thit* срр, *thius* жр, да. *ðes, ðes* мр, *ðis* срр, *ðios, ðeos* жр; нн. *dieser*.
deweder свн. (неопр. мест.) *кто-нибудь из двух, один или другой, ни тот ни другой, никто из двух*; (нар. со следующим *weder* или *poch*) *либо—либо, или — или*.
dy нжн. (вин. дат. ед. от *du ты*) *тебя, тебе*.
diar, dior дс. (прил.) *глубокий*; двн. *tiof*; нн. *tief*.
dienest, dienst свн. мр *слуга*.
- dienstlich** свн. (прил.) *покорный, подвластный, готовый к услугам*; нн. **dienstlich** *по делам службы*.
diepheit свн. жр *воровство*; ср. нн. **Dieb** *вор*.
diezen свн. (снгл. 2) *звучать, звенеть, журчат*.
thiggen (слгл. 1), свн. *digen* *просить, умолять*; дс. *thiggian* также *воспринимать*; да. *ðicʒan*, ди. *þigga* *брать, воспринимать*.
thihan, dihan, gidihan (снгл. 1) (прош. *dēh*), свн. *gedihen* *прибавлять, успевать, расти, развиваться*; нн. **gedehen**; дс. *githiʒhan*, да. *ʒedēon*, го. *ga þeihan*.
dihta жр (ō) *сочинение стихов, поэзия, вымысел*; ср. нн. **Dichtung**.
dihōn, tihtōn (слгл. 2) *писать, творить* (письменно), *выдумывать*, свн. *tihten*; нн. **dichten**; да. *dihtan* *приводить в порядок*; ср. лат. *dicare* *диктовать*.
dikko, свн. *dicke* (нар.) *часто, здорово*: от прил. двн. **dikki** *толстый, плотный, частый*; нн. **dick**; дс. *thikki*, да. *þicce*, ди. *þykk, þjokkr*.
thin, dhīn, dīn, свн. *dīn* (прит. мест.) *твой*; нн. **dein**; дс. *thīn*, да. *þīn*, ди. *þīnn*, го. *þeins*.
thing, ding, dink, свн. *dinc* срр (а) *вещь, дело, событие, причина; беседа, разговор; судилище, собрание*; нн. **Ding** *вещь*; дс. *thing*, да. *þīnʒ*, ди. *þīng* *судилище, собрание*.
dingesgeben свн. срр *заем*.
dinglich (нар.) *в соответствии с судебным правом*.
dinstar прил. *темный, мрачный*.
dinstri жр, свн. *dinstre* *темнота, мрак*.
thiof, diob, свн. *dier* мр (а) *вор*; нн. **Dieb**; дс. *thiof*, да. *þeof*, ди. *þjōf*, го. *þiuvs* (b).
thionōn, dheonōn, dionōn (слгл. 2), свн. *dienēn* *служить*; нн. **dienen**; дс. *thionon*, ди. *þjōna*.
thionōst, dionōst срр, свн. *dienest* срр мр *служба, долг, обязанность*; нн. **Dienst**; дс. *thionōst* срр, да. *þeonest* срр, ди. *þjōnusta, þēnasta* жр.
thiot, deot, thiet, diet срр мр и *thiota, deota* жр (ō и п) *племя, народ*; да. *þeod*, го. *þiuda*.
dirre (мест.), см. **these**.
disc мр, см. **tisc**.
ditze (мест.), см. **these**.
diuri дс. (прил.) *ценный, дорогой*, двн. *tiuri*; нн. **teuer**.
diurian дс. (слгл. 1) *восхвалять, перевозносить*, двн. *tiuren*; да. *dūran*.
diurlich, tiurlich (прил.) = *tiuri*.
diut — Имп. — (прил.) *немецкий*.

- diute** жр *толкование*; ср. нн. **Deutung**.
diutisk, — Анно — diutisch, — Имп. — diutisc, свн. tiutsch, tiusch (прил.) перв. применительно к языку: народный немецкий (в противопоставлении латинскому и старофранцузскому: theodisca lingua 788 г., romana lingua, teudisca lingua 842 г. — Страсб. кл.), с XI — XII в. (напр. в «Песни об Анно»: diutischiu liute, diutischiu lant) немецкий применительно также к населению и земле; нн. **deutsch**; а. Dutch голландский, голландский народ.
- thó**, dó, duo, — Мерз. — du, thu, свн. dó, duo (нар. сз.) *когда, тогда, в то время как*; дс. thó; ср. лат. tam *столь, до такой степени*.
- dobeheit**, tobeheit свн. жр. *неразумие, сумасшествие*.
- dod**, дс. (прил.) *мертвый*; двн. tód.
- thoh**, dhoh, doh, свн. doch (нар. сз.) *однако, но, даже, также, хотя*; нн. doch; дс. thoh, да. ðeah, ди. þó, го. þāuh.
- dohter** жр, см. tohter.
- thólón** (слгл. 2) и tholén (слгл. 3) свн. doln *страдать, терпеть*; да. dolian, го. pulan; ср. лат. tollo *поднимаю* см. thulten.
- dón** дс. *делать*; двн. tuon; нн. tun.
- donar**, dunpír, свн. doner мр *гром*; нн. Donner; да. dunor; ср. лат. tonare *греметь*.
- thorf**, dofí двн. свн. срр (а) *деревня*; нн. Dorf; дс. thorg, да. ðorg, ди. rogr, го. þáigr *поле*.
- thorn**, doḡn мр (а) *терние*; нн. Dorn; дс. thorn, да. ðorn, го. þáirpus; ср. русск. «терн(овник)».
- dorrén** (слгл. 3), свн. dogren *высохнуть, сушить*; нн. dorren, dörrén; дс. thorgon, ди. þerra, го. gabaírsan *засыхать*.
- dorsen** нжн. (прпргл.) *употреблять, пользоваться, нуждаться, см. gitar*.
- douwen**, dōan, свн. touwen (слгл. 1) *таять*; нн. tauen; да. þawian, ди. þeuja.
- drān** (слгл. 1), свн. dræjen *вертеть, вращать*; нн. drehen; дс. thraían, да. drāwan (снгл. 7); ср. лат. tero *тру*, русск. «тереть».
- dráto**, thráto (нар.) *быстро, поспешно, очень*.
- dreskan** (снгл. 3) *молотить*; нн. dreschen; да. þerskan, ди. þrýskva, го. þrískan; ср. русск. «треск».
- drewen**, threwen (слгл. 1) (thrawis 2 л. ед. наст. — Разг. —), свн. drōwen *угрожать, обличать, обвинять*; нн. drāuen (устар.); нн. drohen (свн. новообразование от dró жр *угроза*); дс. drēan; ср. лат. torvus *свирепый, дикий, суровый*.
- drí** мр driu срр, drío жр, свн. drí, drje мр жр, driu срр (числ.) *три*; нн. drei; дс. thria мр жр, thriu срр, да. drje, drí, drū мр, drjo, drjo срр жр, ди. þrig мр, þriú срр, þriár жр, го. þreis мр жр, þrija срр; ср. лат. trēs, русск. «три».
- dringan**, свн. dringen (снгл. 3) *прожимать, теснить, тесниться*; нн. dringen; да. drinʒan *давить, жать*, ди. þrugnva; го. þreihan *притеснять, унетать*.
- drinissa** жр (б) *троица*; ср. лат. trinitas.
- drinne** (darinne) (нар.) *внутри*; нн. darin.
- drischel** свн. жр *молотильный цеп, см. dreskan* *молотить*.
- drizech**, drizec (числ.) *тридцать*; нн. dreißig.
- thrizugfalt** (числ.) *тридцатикратный*; нн. dreißigfaltig.
- drof** — Отфр. —, см. tropfo.
- droffenysse** нжн. жр *печаль, горесть*.
- drofflyck** нжн. (прил.) *печальный, горестный*.
- drohtin** дс. мр (а) *господин, бог*, двн. truhtin.
- drón** свн. (слгл.) *угрожать*; нн. drohen. —
- drór** дс. мр (а) *кровь*.
- drórwórag** дс. (прил.) *находящийся в беспомощности от потери крови*.
- drouich** нжн. (прил.) *печальный, горестный*.
- drúbon** дс. (слгл. 2) *печалиться, горевать*; двн. truoben.
- druos** двн. свн. жр (мн. двн. druosi, свн. drúese) *нарыв, язва*; нн. Drüse *железа*.
- drúren** (гл.), см. trúren.
- drútoto** мр (п) *близкий, доверенный, см. trút*.
- thú**, dhú, dū, свн. dū (мест.) *ты*; нн. du; дс. thu, да. ди. го. þu; ср. лат. tu, русск. «ты».
- dúhen**, diúhen двн. свн. (слгл. 1) *перех. давить, неперех. и возвр. двигаться, толкаться*.
- thulten**, dulten двн. свн. (слгл. 1) *терпеть, переносить*; нн. dulden; да. ʒeduldian.
- thúmo** мр (п), свн. dūte *большой палец руки*; нн. Daumen; дс. thúmo, да. þúma, а. thumb.
- dump** (прил.), см. tumb.
- thunken**, dunken, dunchen (слгл. 1) (прош. dūhta), свн. dunken, dünken *воображать, казаться*; нн. dünken; дс. thunkian, да. þunc(e)an, ди. þykkja, го. þugkjan; ср. лат. tongere *знать*.
- duon**, см. tuon.
- dhurahfaran** (снгл. б) *исследовать*.
- thurðan** дс. (прпргл.), см. durfan.

durfan (прпргл.) *иметь надобность, нуждаться* (наст. ед. darf, 2 л. darft, мн. durfun; сосл. durfi; прош. dorfta), свн. durfen, dürfen (наст. darf, 2 л. darft, мн. durfen, прош. dorfte); ин. dürfen; дс. thurban (наст. tharf, прош. thorfta), да. durfan (наст. dearf, прош. dorite), ди. purfa (наст. þarf, прош. purfta), го. þaurban (наст. þarf, прош. þaurfta).

thurft, durft двн. свн. жр (i) *потребность, нужда, необходимость*; дс. thurft, го. þaurfts.

durchlüter свн. (прил.) *совершенно ясный и чистый*, см. **lütтар**.

durst, turst двн. свн. мр *жажда*; ин. **Durst**; дс. thurst, да. þurst, го. þaurstei жр.

durchstrichan (снгл. 1) *бесцельно бродить по...;* ин. **durchstreichen**.

thuruh, durah, свн. durch, dur (предл. с вин.) *через, сквозь, посредством, благодаря, ради*; дс. thurh, да. þurh, го. þairh.

thurukslahan (~ slahan) (снгл. 6) *пробивать (насквозь)*; ин. **durchschlagen**.

thuruhstehan (снгл. 4) *прокалывать, пронзать*; ин. **durchstechen**.

thuruhthigan (прил. прич.) *совершенный*; см. **thihan**.

thuruhwonen — Тат.— (слгл. 3) *оставаться, упорствовать*.

thúsunt, dúsunt, свн. túsunt, túsent (числ.) *тысяча*; ин. **tausend**; дс. thúsind, да. þusend, ди. þúsund, го. þúsundi; ср. русск. «тысяча»; túsentstunt *тысяча раз*.

dwahan, twahan (снгл. 6), свн. twahen *купаться, умыться, мыться*; да. þwēan, ди. þwá, го. þwahan.

dwaalm дс. мр (а) *оглушение, препятствие*, двн. twaalm.

thwingan, dwingan (снгл. 3), свн. dwin-gen, twingen *принуждать, притеснять, подавлять, преодолевать*; ин. **zwingen**; дс. thwingan, да. dwinʒan, ди. þvinga.

е, также æ

е — Разг. — ih.

eban(o), свн. eben(e) (прил.) *гладкий, ровный*; ин. **eben**; дс. eþan, eþno, да. ein(e), ди. jaþn, го. ibns.

ebanchilih (прил.) *одинаковый, равный*.

ebenfilo (нар.) *одинаково*.

æber срр *бесснежное место*.

eddo, erdo, oðer (сз.) *или*; ин. **oder**; дс. eþho, да. oðde, го. айрþáu.

edili срр (ja) *род, племя*.

edili, свн. edel(e) (прил.) *из знатного рода, благородный; великодушный, ценный*; ин. **edel**.

edilthegan мр *благородный муж* (воин, витязь).

eifen свн. (слгл.) (прош. aife и eite) *дурачить, обманывать*; ин. **äffen**.

eft дс. (нар.) *опять, снова, с другой стороны*.

eþha, eþho дс. (сз.) *или*.

eit(e) нжн. (сз.) *или, если, когда*.

egan дс. (гл. прил.), см. **eigan**.

ēht жр (i) (— Тат.— род. ед. hehti) *имение, имущество*; да. æht, го. ahts.

eid двн. свн. мр (а) *клятва*; ин. **Eid** дс. ēth, да. æð, ди. eidr, го. eids; ср. др. прл. oeth также клятва, но греч. oitos *судьба*.

eigan, свн. eigan (прил.) *собственный, свойственный*; ин. **eigen**; дс. eþan.

eigan (прпргл.) (наст. 1 л. мн. eigames, 2 л. eigut, 3 л. eigun, сосл. eigi и т. д., прош. не засвидетельствовано) *обладать, иметь*; дс. eþan (прош. ēhta), да. аʒan (прош. āhte), го. aigan (прош. āhta).

eigendiwe свн. жр *крепостная служанка*.

eigenman свн. мр (мн. eigenliute) *крепостной человек*.

ein двн. свн. (числ.) *один*, в свн. также неопределенный артикль; ин. **ein**; дс. ēn, да. an, а. one, a(n), ди. einn, го. ains; ср. ллат. oinos.

einbære свн. (прил.) *одинаковый*.

einfalt двн. свн. (прил.) *простой, чистый, простодушный*; ср. ин. **einfältig** *наивный, глупый*.

einhalb свн. (нар.) *с одной стороны, на одной стороне*.

einig, einic и eining (мест.) *какой-л., какой-н.*; дс. eþig; ср. ин. **einige** *несколько*.

einkunni (прил.) *из одного племени, принадлежащий к одному племени*.

einlif, свн. eil(i)þ (числ.) *одиннадцать*; ин. elf; дс. elleþan (из *enlifan), да. anleoþan, ди. ellifu, го. ainlif.

einoti срр (ja), свн. eincete *пустыня, глушь*; ин. **Einöde**, дс. eþödi; да. anad.

eit(t)ar срр, свн. eiter также мр *яд*; ин. **Eiter** мр. *гной*; дс. eþtar, да. ät(t)or, ди. eit.

eska жр (ö), свн. eske жр, esck срр *угол, край*; ин. **Eske** жр; **Eck** срр; дс. eggia, да. esʒ, ди. egg жр; ср. лат. acus *игла, acumen* *острый конец*.

echert, eckert (нар.) *только, лишь*.

elilenti, ellenti срр (ja), свн. ellende *другая страна, чужбина, изгнание, ссылка*; ср. ин. **Elend** *жалкое состояние*.

- elilenti**, свн. ellende, ellendec (прил.) *чужеземный, изгнанный, несчастный*; нн. **elend** *жалкий*; дс. elilendi.
- elithioda** дс. жр (ð) *чужой народ, язычники*.
- ellenkraft** свн. жр *сила, соединенная с мужеством*.
- ellian**, ellen, ellent, свн. ellen, ellent срр (а) *рвение, мужество, сила, храбрость*; дс. ellean, го. aljan.
- ellianlich** (нар.) *мужественно, смело, бодро*.
- el(l)inbogo** мр (п), свн. ellenboge *локоть*; нн. **Ellenbogen**; да. elnboґа, ди. olnbogi.
- elliu** (прил.) жр, см. **al**.
- elmez** свн. срр *локоть* (мера длины); двн. дс. elіпа, свн. elke; нн. **Elle**; да. eln, ди. oln, го. aleina; ср. лат. ulna *локоть* (анат. и мера длины).
- elpe** — Разг. — жр, см. **helfa**.
- elri** жр *старость*; дс. eldi; ср. нн. **Alter** срр.
- eltrion** (мн. сравн. от alt) *родители*; свн. eltern; нн. **Eltern**; дс. eldiron, да. eldran.
- em**, eme нжн. (дат. вин. от ik) *ему, его*.
- en**, en(e) нжн. (вин. от ik) *его*.
- en** дс. (числ.), см. **ein**.
- en-** свн. нжн. (отрицат. част., пишется чаще всего вместе с глаголом) *не*.
- enbieten** свн. (снгл. 2) *уведомлять, приказывать*; нн. **entbieten** *призывать, передавать*.
- endi**, ende (сз.) *и*, см. **anti**.
- enein** свн. (нар.) (= in ein) *согласно*.
- engi**, свн. enge (прил.) *узкий*; нн. **eng**; дс. engi, да. enґе, ди. ongr, го. aggwus; ср. лат. angēte *сжимать, стеснять* angustus *узкий*, русск. «узкий».
- engil**, engel мр *ангел*; нн. **Engel**; из лат. angelus.
- enhant**, enhende свн. (нар.) *в руках*.
- enheine** свн. (неопр. мест.) *кто-нибудь, никто*.
- enko** мр (п), свн. enke *пастух*; ср. лат. ancillus *служитель*.
- enpōnt** (нар.) *по ту сторону*.
- enphelhen** свн. (снгл. 3) *передавать* (для сохранения, во владение), *доверять*; нн. **empfehlen** *рекомендовать*.
- ensamt** свн. (нар.) *вместе*.
- entfāhan**, imphāhan, свн. enphāhen, enphāhen, emphāhen (снгл. 7) *воспринимать, принимать, получать*; нн. **empfangen**.
- entfermen** нжн. (слгл.) *сжалиться, умилосердиться*; ср. нн. **sich erbarmen**.
- entherzen** свн. (слгл.) *обескураживать, лишать бодрости; отчаиваться, унывать*.
- enti**, endi, ente, свн. ent(e) end(e), срр (ja) *конец*; нн. **Ende**; дс. endi, да. ende, ди. ende(r), го. andeis мр; ср. лат. ante *вперед, перед*.
- enti** (нар.) *раньше*.
- entōn**, endōn, endiōn (слгл. 2), свн. enden *кончать, заканчивать(ся)*; нн. **enden**.
- entriuwen** — Ниб. 460 — (нар.) *действительно, воистину*.
- entslāfen** свн. *засыпать, умирать*; нн. **entschlafen**.
- entwenken** свн. (слгл.) *удаляться, ускользнуть, быть неверным*.
- entwesen** свн. *не существовать, быть без чего-либо, отсутствовать*; ср. нн. **abwesend**.
- entwīchen** свн. (снгл. 1) *удаляться, отступать*; нн. **entweichen**.
- eowih̄t**, iowih̄t, свн. iht,ieht, it̄ (субст. мест.) *некая вещь, нечто*.
- er** нжн. (род. дат. ед. от se) *ее, ей*, род. мн. *их*.
- ēg**, ē двн. свн. (нар.) *прежде, раньше*; (сз.) *прежде чем, пока не, (вплоть) до, по*; (предл.) *перед*; нн. **eh̄g**, **ehe**; да. æg, а. ere *прежде, вскоре*, ди. āg *рано, прежде*, го. āiris сравн. от āig *ранний*.
- er** мр, iz, ez срр, siu, sī, si жр (мест.) *он, оно, она*; нн. **er**, **es**, **sie**; дс. hē, he, hie, hī мр, it, et срр, siu жр, да. hē, he мр, hit срр, hīo, hēo жр, ди. hann мр, hon жр, го. is мр, ita срр, si жр; ср. лат. is, ea, id (указ. мест.).
- ēg** двн. свн. срр *руда*; нн. **Erz**; да. āg, го. aiz; ср. лат. aes, род. acris *медь, бронза*.
- ēra** жр (ð), свн. ēre *честь, почет*; нн. **Ehre**; дс. ēra, да. āg, ди. eir; ср. лат. astumāre *ценить*, галл. Aesus (название божества).
- erbarmēn** (слгл. 3), свн. erbarmen *сжалиться*; нн. **sich erbarmen**.
- erbarōn** (слгл. 2) *обнажать, оголять*.
- erbeizen** свн. (слгл.) *специваться, слезать с лошади*.
- erberan**, свн. erberen (снгл. 4) *родить*; ср. нн. **gebāren**.
- erbevogetin** свн. жр (*наследственная*) *госпожа*.
- erbi** срр (ja), свн. erbe *наследство, унаследованная земля*; нн. **Erbe**; дс. erbi, да. yrfe, ди. argr, го. arbi; ср. лат. orbis мр, orba жр *сирота*.
- erblichen** свн. (снгл. 1) и erleichen (слгл. 1) *поблденеть*; нн. **erbleichen**.
- erda**, aerdha жр. (ð), свн. erde *земля*; нн. **Erde**; дс. erda, да. eogde, ди. jōrd, го. airra.
- erdo** — Хилът. — (сз.), см. **eddo**.
- erdrihi** срр (ja), свн. ertrich *земля, земная жизнь*; нн. **Erdreich** *земля, почва*.

erdring мр *свет, мир*.
erdürsten свн. (слгл.) *умирать от жажды*.
ëregrehti, ërgrehti мр *милость, благо-
склонность*.
ëren (слгл. 3) и ëran (слгл. 1), свн. ëren
читать, почитать; нн. **ehren**; да. äran.
ërhaft двн. свн. (прил.) *честный, чти-
мый*; ср. нн. **ehrenhaft**.
erhellen свн. (снгл. 3) *засвечивать*.
ërhina — Хильт.— (нар.) *раньше,
прежде*.
erholn (sich) свн. (слгл.) *приходить
в себя, опомниться*.
erhören, erhören свн. (слгл.) *услышать*;
нн. **erhöhen**.
erila (eriga), свн. erle жр *ольха*; нн. **Erle**;
дс. eloga, да. alog, ди. plg; ср. лат.
alpus *ольха*, русск. «елка, ель».
ëriro, ërro, ëro (прил.) сравн. *прежний,
первый*; ëristo, превосх. ërist (нар.)
прежде, сначала; zî ërist, zërist *сна-
чала*; нн. **zuerst**.
ërist дс. (прил.) *самый первый*; (нар.)
первично, сначала.
ëristboran (прил. прич.) *первороден-
ный*.
erklengen свн. (слгл.) *звонить*.
erklingen свн. (снгл. 3) *завенеть, разда-
ваться*; нн. **erklingen**.
erkomen свн. (снгл. 4) *испугаться*.
erkrimmen свн. (снгл.) *разорвать ког-
тями*.
erliuhten свн. (слгл.) *осветить*; нн. **er-
leuchten**.
erlin *ольховый*.
ërlös двн. свн. (прил.) *безбожный, не-
честивый, бесчестный*; нн. **ehrlös**.
erlouben свн. (слгл.) *позволять, разре-
шать*; нн. **erlauben**.
ermen свн. (слгл.) *разорять, делать
бедным*.
ermilo мр (п), свн. ermel *рукав*; нн.
Ärmel.
ernenden свн. (слгл.) *собраться с духом,
осмеливаться*.
ernestlih (прил.) *серьезный, истинный,
правдивый*; нн. **ernstlich**.
ernust жр (i), свн. ernest *борьба, бой,
твердость, постоянство*; нн. **Ernst**
серьезность; да. eornöst *поединок*.
ernustliihho (нар.) *самым определенным
образом*.
erpf (прил.) *коричневый*; ди. jaгрf.
erpo — Разг. — hergo.
erschinen свн. (снгл. 1) *показываться,
появляться*; нн. **erscheinen**.
erschietzen свн. (снгл. 2) *убить*; нн.
erschießen *застрелить*.
ersprechen свн. (снгл. 4) *высказывать, оп-
ределять, утверждать, говорить о
ком-либо*.

erzogen — Рейент.— (прич.) *плохо уст-
роенный*.
erzünden свн. (слгл.) *вспыхнуть, покрас-
неть*; ср. нн. **entzünden** *зажигать*.
esil, свн. esel мр *осел*; нн. **Esel**; ср. лат.
asinus.
et нжн. = вн. ez, iz, см. er.
eteslih (из eddeshwelih), свн. etelich
(мест.) *кто-нибудь, какой-нибудь, мн.
некоторые, многие*; нн. **etliche** мн.
eteswenne свн. (нар.) *иногда*, двн. ed-
deshwanne.
eteswer двн. свн. (мест.) *кто-либо,
кто-то*.
ëwa, ëwe, ê, свн. ëwe, ê жр (ô) (беско-
нечно долгое) *время, вечность; закон,
обычай; брак*; нн. **Ehe** *брак*; дс. êo,
да. æ(w); ди. æî *жизнь, век*, го. aiws
мр *время, вечность*.
ëwarto мр (п) *священник*; ëwa жр и
wartën гл.; собств. *страж закона*.
ëwig, ëwic двн. свн. (прил.) *вечный*; нн.
ewig; дс. ëwig.
ëwin (прил.) *вечный*, го. aiweins.
ewit срр *пастух* (овечьего стада); ср. ou,
ан жр (i) *овца*; го. awerî.
ez = iz (мест.), см. er.
ezzan (снгл. 5), свн. ezzen *есть*; нн. **essen**;
дс. да. etan, ди. eta, го. itan; ср. лат.
edo *ем, русск. «еда»*.

f, также v

fagar (прил.) *прекрасный, заметный*; дс.
fagar, да. fæʒeg, a. fair; го. fagrs
годный.
fagari жр *красота*.
fâhan, rhâen (снгл. 7), свн. vâhen, vâp
*ловить, поймать; принимать, вос-
принимать; зачать*; нн. **fangen** *пой-
мать*; дс. го. fâhan, да. fôn (из *fô-
han), ди. fâ; ср. лат. pangere *вкола-
чивать, вбивать*.
faho дс. (прил.), см. fô.
fahs срр(а) — Разг. — (п) *волосы*; дс. feax.
vaken нжн. (нар.) *часто*.
val(II) двн. свн. мр (i и a) *падение,
смерть*; — Исид. — лат. garipa *гра-
беж, добыча*; нн. **Fall**; дс. fal, да.
fiell, fyll.
falcho мр (п), свн. valke *сокол*; нн.
Falke; раннее заимствование из ро-
манских языков; ср. лат. falco.
fallan (снгл. 7), свн. vallen *падать*; нн.
fallen; дс. fallan, да. feallan, ди.
falla.
falo (склон. falawër), свн. val (прил.)
блелый, бледный; нн. **fahl**; дс. falu,
да. fealo, ди. fplr; ср. лат. pallidus
бледный, pullus серый.
valsch, vals свн. (прил.) *неверный, бес-
честный, лживый, обманный*; нн.

- falsch** (ср. лат. falsus *ложный* и франц. fals, заимствованное в зап. средненем. диалектах в XII в.
- valte**, valde свн. жр *место, где хранится одежда*.
- van** (предл.), см. **fona**.
- fano** мр (п), свн. van(e), рнвн. fan мр *знамя, стяг, хоругвь*; нн. **Fahne**; дс. fano, да. го. fana *платок*; ср. лат. rannus *платок*, русск. «попона».
- var** свн. (прил.) (склон. varwer, varber) *цветной, пестрый*.
- var** свн. жр *дорога, путешествие, поездка*.
- varan** (снгл. 6), свн. varen *передвигаться, странствовать, ходить, ездить*; нн. **fahren**; дс. да. fagan, ди. faga; ср. дгр. рогео, рогеомаі *отправляю(сь)*, ро-го-с *хотьба*.
- farawa** жр (6 и п), свн. varwe, var *цвет, краска, вид, наружность*; нн. **Farbe**.
- farbrennen**, vargrinnan (снгл. 1) *сгорать, сжигать*; нн. **verbrennen**.
- fardolēn** (снгл. 3) *претерпевать, выносить*.
- fāren** (снгл. 3), свн. vāren *злиться*.
- fargeban**, furgeban, firgeben, свн. vergeben *давать, отдавать, отпускать*; нн. **vergeben** *прощать, отдавать*.
- farkiosan** (снгл. 2), свн. verkiesen *отказываться, отречься*.
- farlāzzan**, furlāzzan, firlāzzen, свн. verlān (снгл. 7) *оставлять, покидать; упускать; отпускать*; нн. **verlassen**; дс. farlātan — Хильт.— прош. furlaet.
- farmullen** (снгл.), см. **mullen**.
- farsenkan** (снгл. 1) *уничтожить, утопить*; нн. **versenken**.
- farstantan**, verstant (снгл.) *понимать*; нн. **verstehen**.
- varswilhan** (снгл. 3) *поглощать*, см. **swelhan**.
- fart** двн. свн. жр (i) *путь, поездка, путешествие*; нн. **Fahrt**; дс. vard, да. ferd, ди. ferð.
- farthreskan** (снгл. 3) *избить*, см. **dreskan**.
- farthrogan** (прил. прич.) *стертый, изношенный*.
- farwirkian** дс. (снгл. 1) *лишаться, согрешить*; двн. furiwurchen *преграждать*; нн. **verwirken** *лишать себя (чьей-либо благосклонности)*.
- farziohan** (снгл. 2) *оттаскивать*; (прил. прич.) *farzocan* *отвлеченный, удаленный*.
- fast** дс. (прил.), см. **festi**.
- fasta** жр (п и 6), свн. vaste *пост*; нн. **Fasten**; да. fæsten срр, го. fastubn срр; ср. русск. «пост».
- vaste** нжн. (прил. нар.) *действительный, определенный; очень, спешно, тотчас*.
- fastēn** (снгл. 3), свн. vasten *поститься*; нн. **fasten**; да. fæstan, ди. fasta, го. (ga)fastan; ср. русск. «поститься».
- fastmuoti** (прил.) *постоянный*.
- fasto**, свн. vaste (нар.) *прочно, крепко*; нн. **fast** *почти*; дс. fasto.
- fater** двн. свн. мр *отец*; нн. **Vater**; дс. fadar, да. fæder; ди. fadig, го. fadar; ср. лат. pater, дгр. patēr.
- faterlōs** (прил.) *сиротский, не имеющий отца*; нн. **vaterlos**.
- faz** (zz) двн. свн. срр (a), свн. vāzzelīn (уменьш.), *сосуд, бокал*; нн. **Faß**; дс. ди. fat, да. fæt; ср. лит. puódas *горшок*.
- fazza** жр (6) *тяжесть, бремя*.
- fazzōn** (снгл. 2), свн. vazzen *первоначально вкладывать, вместиать, включать, затем охватывать, хватать*; нн. **fassen**; да. fatian.
- feh**, vāh свн. (прил.) *пестрый* (особенно о мехе).
- vederspil** свн. срр. *птица, дрессированная для охоты*.
- fehfa** жр (6), свн. vehte *битва, спор*.
- fehfan** (снгл. 3), свн. vehten *биться, сражаться*; нн. **fechten**; дс. fehtan, да. feohtan; ср. лат. pugnus *кулак*, pugnare *сражаться, драться*.
- feigi**, свн. veige (прил.) *обреченный, проклятый, приносящий горе*, рнвн. *испуганный*; нн. **feig** *трусливый*; дс. fēgi, да. fæȝe, ди. feigr.
- feili**, fāli, свн. veil(e) (прил.) *продажный, покупной*; нн. **feil**; ди. falr.
- feizit**, свн. veiz(e)t (прил.) *жирный, плодосный*; нн. **feist**.
- fel** (ll) двн. свн. срр (a) *кожа, шкура*; нн. **Fell**; да. fell, ди. fjall, го. fill (fruts-fill *проказа*); ср. лат. pellis *кожа, шкура, мех*.
- feld**, velt двн. свн. срр (a) *поле, равнина*, нн. **Feld**; дс. да. feld.
- fellian** дс. (снгл. 1) *заставить, унасть*; двн. fellen; нн. **fällen** *рубить* (дерево).
- velschen** свн. (снгл.) *обманывать, фальшивить*; нн. **fälschen** *подделывать*.
- velscher** свн. мр *клеветник, обманщик*; нн. **Fälscher** *фальсификатор*.
- fenni**, fenpe двн. свн. срр (ja) *болото*; да. fen(u) мр срр, ди. fen, го. fani срр.
- feorzuc** (числ.) *сорок*; нн. **vierzig**.
- fer**, свн. verge (прил. нар.) *дальний*; ср. **ferro**.
- ferah** срр *душа, дух, жизнь*; да. feorh мр срр *жизнь, живое существо*, ди. fȝor срр *жизнь*; го. fairþus мр *космос*, кр.-го. fers *человек*, см. **firahia**.
- verbannen** свн. (снгл. 7) *ссылать*; нн. **verbannen**.

- ferbergan** (снгл. 3), свн. *verbergen* *скрывать, таить, хранить*; нн. *verbergen*.
- verbern** свн. (снгл. 4) *не иметь, избегать*.
- verbiotan**, свн. *verbieten* (снгл. 2) *запрещать*; нн. *verbieten*.
- verdampnisse** свн. жр *проклятие*; нн. **Verdamnis**; двн. *firdampnōn* (сглг. 2), свн. *verdam(p)nen* *осуждать, проклинать*; из лат. *dampnare* *осуждать*.
- verdenken** свн. (сглг.) *думать*; *verdāht sijn* или *werden* *задуматься*.
- verderben** свн. (снгл. 3) *становиться ненужным, гибнуть*, (сглг.) *портить, повреждать*; нн. *verderben*.
- verdoln**, *verduln* свн. (сглг.) *допускать, позволять*.
- verdriezen** свн. (снгл. 2) *досаждать*; нн. *verdießen*.
- vereinen** свн. (сглг.) *соединять, объединять, связывать*; нн. *vereinen*.
- vereischen**, *vreischen* свн. (сглг.) (снгл. 7; прош. *vrīesch*) *узнавать, испытывать*.
- vervāhen**, *vervān* свн. (снгл. 7) = *fāhan*, также *достигать*; нн. *verfangen* *влиять*.
- verhelm** свн. (снгл. 4) *скрывать, утаивать*; нн. *verhehlen*.
- verhouwen** свн. (снгл. 7) *разрубить, ранишь*; нн. *verhauen* *побить*.
- ferht**, *feraht* дс. (прил.) *разумный, мудрый*.
- verjehen** свн. (снгл. 5), см. *jehan*; (возвр.) *выдавать себя за...*
- verkrenken** свн. (сглг.) *уничтожать*.
- verlihen** свн. (снгл. 1 и сглг.) *давать, занимать, добавлять*; нн. *verleihen*.
- vermezzen** свн. (снгл. 5) *измерять; осмеливаться, дерзать*; ср. нн. *vermessen* *дерзкий*.
- vernādeln** свн. (сглг.) *чинить, штопать*.
- vernt**, *vert* свн. (нар.) *в прошлом году*; (субст.) срр. *истекший год*.
- verrātære** свн. мр *изменник, предатель*; нн. *Verräter*.
- verrāten** свн. (снгл. 7) *изменять, предавать, выдавать*; нн. *verrāten*.
- ferren**, *erferren* (сглг. 1), свн. *verren* *ухать, отплыть, удалиться*.
- ferro** и *vergana*, *verganān*, свн. *verge*, *vergen(e)*, *verne* (нар.) *далеко, издали*; нн. *fern*; дс. *fer*, да. *feog*, ди. *fjarge*, го. *faigga*; ср. лат. *рого вперед*.
- ferrōr**, свн. *verter* (нар.) *сравн. дальше*.
- fers** мр срр *стих*; нн. **Vers**; ср. лат. *versus*.
- versēren** свн. (сглг.) *ранишь, повредить*; ср. нн. **(un)versehrt** *неповрежденный* от устаревшего глагола *verschren*.
- versinnen** свн. (снгл. 3) *чувствовать, замечать*; возвр. *собирается с мыслями*; ср. нн. **versonnen** *погруженный в думы*.
- versizzen** свн. (снгл. 5) *медлить, ничего не делать*; ср. нн. **versessen** в *versessen sein* *настоячиво желать*.
- fersnidan** (снгл. 1), свн. *versniden* *рассекать*; нн. **verschneiden** *обрезать*.
- versoln** свн. (сглг.) *быть виновником чего-либо*.
- verspiwen** (снгл. 1) *издеваться*; двн. *spīwan*, *spīan*, свн. *spīen* *плевать, извергать*; нн. **speien**; дс. да. *spīwan*, ди. *spūja*, го. *spriwan*; ср. лат. *sprio* *плюю*.
- verstannusida** жр (б) *разум*; ср. нн. **Verstand**.
- verstōzen** свн. (снгл. 7) *отнимать, лишать*; нн. **verstoßen** *отвергать кого-либо, изгонять*.
- versüenen** свн. (сглг.) *примирять*; нн. **versöhnen**.
- verswigen** свн. (снгл. 1) *замолчать, умалчивать*; нн. **verschweigen**.
- vertig** двн. свн. (прил.) *готовый* (первон. к отъезду); нн. **fertig**.
- verwarren**, *verwerren* свн. (снгл. 3) *приводить в замешательство, смущать*; нн. **verwirren**.
- verwerrærinne** свн. жр. *соблазнительница, обольстительница*.
- verwīzen** свн. (снгл. 1) *бросать вперед, укорять, упрекать*; нн. **verweisen**.
- verzagen** свн. (сглг.) *потерять мужество, отчаиваться, унывать*; нн. **verzagen**; ср. двн. *zago* мр (п), свн. *zage* трус, свн. *zas* (g) (прил.) *трусливый*.
- vesperzīt** свн. жр *вечерня*; двн. лат. *vespera* *вечернее время*.
- veste** свн. жр. *защита, укрепление*.
- festi**, — Гл.— *fasti*, свн. *veste*, *vest* (прил.) *прочный, крепкий*; нн. **fest**; дс. *festi*, *fast*, да. *fæst*, ди. *fastr*.
- fiant**, *fient* мр (п), свн. *fi(e)nt* *враг, дьявол*; нн. **Feind**; дс. *fjund*, да. *fēond*, ди. *fjāndi*, го. *fijands*; древнее причастное образование: ср. гл. двн. *fiēn*, да. *fēoʒan*, ди. *fia*, го. *fijan* *ненавидеть*.
- fiara** жр (б) *сторона, страна*; in *fiara* — Отфр.— *в стороне, в сторону*; го. *ferā*.
- fier** свн. (прил.) *гордый, стройный, прекрасный*; из франц. *fier* *гордый*; ср. лат. *ferus* *дикий*.
- fierdo** (числ.) *четвертый*; нн. **vierte**.
- fif** дс. (числ.), см. **finf**.
- fiġa** жр (п) *смоква, фи́га*; нн. **Feige**; из лат. *ficus*.
- filu**, *filo*, *vili*, *vil*, свн. *vil* *перв. нескл. срр (u), затем (нар.) много, очень*; нн. **viel**; дс. *filu*, да. *fe(a)la*, го. *filu*, *fi-*

- laus много, *намного*; ср. греч. πολυς *многочисленный*, πολυ *гораздо*, лат. *pollere* *быть сильным*
- fimfzuc** (числ.) *пятьдесят*; нн. **fünfzig**, **findan** (снгл. 3), свн. vinden *находить*; нн. **finden**; дс. findan, fīdan, да. findan, ди. finna, го. finþan; ср. лат. *pōns*, род. *pontis* *мост*, русск. «путь».
- finf**, funf, свн. vūnf (числ.) *пять*; нн. **fünf**; дс. да. fif, ди. fimm, го. fimf; ср. дгр. pēnte, лат. *quinque*, русск. «пять».
- finger**, finger, свн. vinger мр. (а) *палец*; vingerlīn *уменьш.*; нн. **Finger**; дс. finger, да. finŕer, ди. fingr, го. figgrs.
- fingerin** срр *перстень*.
- finstar**, свн. vinstar срр *тьма*; нн. (прил.) **finster**; дс. finstar.
- finstri** жр *тьма*; нн. **Finsternis**.
- fior**, свн. vier (числ.) *четыре*; нн. **vier**; дс. fi(u)war, fiog, да. fīower, ди. fjōrir, го. fīdwoŕ.
- firahiā** мр (ја) мн. *люди* (род.— Хильт.— fireo,— Мусп.— firihō, дат.— Весс. firahim); дс. firihios, да. firas, см. **ferah**.
- firdān** (прил. прич. от firtuon) *виновный, преступный, проклятый, злой*.
- firhelan**, свн. verhelan (снгл. 4), см. **helan**.
- firihios** дс. мр, см. **firahiā**.
- firina** жр (б) *преступление, грех, бесчестный поступок*; дс. firina, да. firen, ди. firn срр мн. *необычайное*; го. fairina жр *долг, укор*.
- virinlih** (прил.) *страшный, ужасный*.
- firinwerk** дс. срр (а) *злодеяние, преступление*.
- firiwiz** или firiwizzj — Весс.— срр *чудо*; дс. firiwit, да. fīrwet.
- firmeinen** (сгл. 1) *доказывать*.
- firmidan**, свн. vermjden (снгл. 1) *не появляться, избегать*; нн. **vermeiden**.
- firneman** (снгл. 4) *отнимать, понимать*; нн. **vernehmen** (*услышать*).
- firnlustigo** (нар.) *распутно*.
- firōdhan** (сгл. 1) *рассылать, разбрасывать*.
- fir(r)a** жр (б), свн. vīre *праздник* (из лат. fēria); нн. **Feier**.
- firsagen** (сгл. 3) *отказывать*; нн. **ver-sagen**.
- firstandan**, furstantan (снгл. 6) *понимать*; нн. **verstehen**.
- firstantnissi** срр (ја) *понимание*; нн. **Verständnis**.
- firtriban**, свн. vertriben (снгл. 1) *изгонять*; нн. **vertreiben**.
- firwerfan** (снгл. 3) *выбрасывать, отвергать*; нн. **verwerfen** *отвергать*.
- firwizzan** (возвр. прнргл.) *быть (стать) разумным, рассудительным*.
- fiund** дс. мр, см. **fiant**.
- fiundskepi** дс. мр (i) *вражда*; двн. fiant-scaf жр (i); нн. **Feindschaft**.
- fiur**, более древняя форма fuir, свн. viur, viwer срр (а) *огонь*; нн. **Feuer**; дс. fiur, да. fyr, ди. (в поэзии) fūr, fūrр мр; ср. го. fōn, род. fupins, ди. funi, др. прусск. рапоно *огонь*, лат. *pūrus* *чистый*, дгр. pūr.
- fiuren** свн. (сгл.) *зажигать, воспламенять*; нн. **feuern** *гореть, топить, стрелять*.
- fleccho** мр (n), свн. vlecka *пятно*; нн. **Fleck**; ди. flekkr.
- flēhah** (сгл. 1), flēhōn (сгл. 2), свн. flēhen *умолять, просить*; нн. **flehen**; дс. flē(h)ōn.
- fleisk**, fles — Разг.—, свн. vleisch срр (а) *мясо*; нн. **Fleisch**; дс. flēsk, да. flæsk, ди. flesk (свинина).
- fleisklih**, свн. fleischlich (прил.) *мясной, телесный*; нн. **fleischlich**.
- fliogan** (снгл. 2), свн. vliegen *летать*; нн. **fliegen**; да. flēoʒan, ди. fljūga.
- fliohan** (снгл. 2), свн. fliehen *избегать, убежать, стрелиться*; нн. **fliehen**; дс. fliohan, да. flēon (из *flēohan), ди. flūja, floja; го. pluhan.
- fliozan** (снгл. 2), свн. vliezan *течь, литься*; нн. **fließen**; дс. fliotan, да. flēotan, ди. fljōta; ср. русск. «плыть».
- fliz** двн. свн. мр (а) *прилежание, усердие*; нн. **fließ**; дс. да. flit.
- flizecliche** свн. (нар.) *усердно, заботливо, внимательно*.
- flizig** (прил.) *старательный*; нн. **fleißig**.
- flizzan**, flizen (снгл. 5) *стараться, усердствовать*; ср. нн. **sich befleißigen**; да. flitan.
- flōd** дс. мр. жр (u) *прилив, пучина, волны*; двн. свн. fluot, да. flōd, ди. flōd, го. flodus; ср. дгр. plōein *плавать*.
- flotte** жр — Имп.— *флот*; нн. **Flotte**; да. flota, ди. floti.
- flug** двн. свн. мр (а) *полет*; нн. **Flug**; да. flyze, ди. flugr.
- flūhtesal** свн. жр *бегство*; ср. нн. **Flucht**.
- fluhtig** дс. (прил.) *милолетный, преходящий*; нн. **flüchtig** *беглый*.
- fluobara** жр (б) *утешение*; дс. frōra, да. frōgor.
- fluoh** двн. свн. мр *проклятие*; нн. **Fluch**; от fluohhōn (сгл. 2) (прич. прош. по сильному спряжению [far]fluohhan) *проклинать*; нн. **(ver)fluchen**; да. flōsan (снгл. 7) *хлопать*; го. flokan (снгл. 7) *(со)жалеть, оплакивать*; ср. лат. *plangere* *бить себя в грудь, громко печалиться*.
- fluot** двн. свн. жр (i) *поток*; нн. **Flut**;

- дс. да. flōd, ди. flōð, го. flodus; ср. дгр. plōtōs *плавающий*.
- fluz** (zz) двн. свн. мр (а) *река, поток, течение*; нн. **Fluß**: вн. образование от гл. fliozan.
- fō**, fōh (прил.) (— Хильт.— дат. fō-hem) *немногий*; да. fēa, дс. faho, го. мн. fawai.
- vōdyngē** нжн. жр *пропитание, пища*.
- fogal**, — Тат.— fugal, свн. vogel мр (а) *птица*; нн. **Vogel**; дс. fugal, да. fuḡol, ди. fugl, го. fūgls.
- vogetinne** свн. жр *защитница, заступница; королева, госпожа*; ср. устар. нн. **Vogt** *управляющий*.
- fol** (ll) двн. свн. (прил.) *полный*; нн. voll; дс. ful, да. a. full, ди. fullr, го. fulls; ср. лит. pilnas, русск. «полный», лат. plēnus.
- folgēn** (слгл. 3), folgōn (слгл. 2), свн. voigen *следовать*; нн. **folgen**; дс. folgon, да. folḡian, fuḡian; ди. fylgja *сопровождать, быть связанным*.
- folk**, folch, свн. volc срр (а) *народ*; нн. **Volk**; дс. ди. folk; ср. русск. «полк».
- volcwic** мр срр *народная битва, народная война*.
- follust**, folleist жр (i) *пополнение, мощь, поддержка*; дс. fullēsti.
- folo**, volo мр (n), свн. vole, vol *жеребенок*; нн. **Fohlen**; дс. folo, да. fōla, ди. foli, го. fūla; дгр. pōlos, лат. pullus *детеныш* (зверя, птицы).
- foltrinkan** (снгл. 3) *уничтожать*.
- fona**, fone, fon, van, свн. vone, von, van (предл. с дат. [твор.] *от, из*; нн. von; дс. fan, fon.
- forð** дс. (нар.) *впредь, дальше*; нн. fort; двн. fort, да. forþ *прочь*.
- fora**, fore, свн. vore, vor (предл. с дат., в свн. также род.) *перед, до, за*; (нар.) *прежде, сначала, во главе*; нн. vor; дс. for(a), far; да. for(e), го. fair, faiga.
- forasago** мр (n) *пророк*.
- foraspel** срр *проповедь*.
- forbrehhan** (снгл. 4) *нарушить*; дс. far-brekan; нн. **verbrechen** *натворить*.
- fordaro**, свн. vorder (прил.) *передний*; нн. **vordere**.
- fordoro** мр (n) *предок*; мр (субст.) *предки*; ср. нн. **Altvorderen** мн. *предки*.
- fordorōn** (слгл. 2), свн. vordern *требовать, вызывать*; нн. **fordern**.
- for ðwerdes**, forðwardes дс. (нар.) *вперед, впредь*.
- forhta** жр (ð), свн. vorhte *страх, ужас*; нн. **Furcht**; дс. forhta, да. fyrhto, a. fright, го. faurhtei.
- forhtian** дс. (слгл. 1), см. furhten.
- forhtlich** (нар.) *в страхе*.
- furhwatan** дс. (снгл. 7) *проклинать*, двн. farhwazzan.
- forliosan**, firliosan, ferliesen (снгл. 2) (прош. ед. -lōs, мн. -lugum), свн. ver-liesen *потерять, терять, испортить, погубить*; нн. **verlieren**; дс. farleosan, да. forlēosan, го. fraliusan.
- vorlōben** нжн. (слгл.) *отрекаться, отказываться*, (по обету, под присягой); нн. **verleugnen**.
- formonēn**, farmanēn (слгл. 3) *пренебрегать, презирать*.
- forp** (нар.) *ранее, некогда*; нн. **vorn** *вперед*.
- frage** свн. жр *вопрос*; нн. **Frage**.
- frāgen**, frāhēn (слгл. 3), свн. vrāgen *спрашивать*; нн. **fragen**; дс. frāgon; да. fricḡan (из *freḡan), friḡan, fri-pan, ди. fregna; ср. го. fraihnan (прош. frah), лат. precāri *просить*, русск. «просить».
- fraisam** — Ген.— (прил.) *ужасный*.
- frambringan** (снгл. 3) *производить; нести вперед; провозносить, возвещать*; нн. **voranbringen** *продвигать*.
- framgangan** (снгл. 7) *идти вперед, см. gangan*.
- frammet** (нар.) *дальше, вперед*; fram (нар.) *вперед, прочь* и *wert (ср. wer-dan); ср. го. framwaiḡpis.
- frammort** (нар.) *впредь*.
- framqueman** (снгл. 4) *выходить*.
- frēdig** дс. (прил.) *изгнанный, ссыльный*.
- freht** жр (i) *заслуга*.
- freisen** свн. (слгл.) *приводить в ужас, ужасаться*.
- freislih** двн. свн. (прил.) *грозный, ужасный*; нн. устар. **freislich**.
- fremede** свн. жр *чуждость, отчуждение*; ср. нн. **Fremde** *чужбина* и **Fremdheit** *отчужденность*.
- fremeden** свн. (слгл.) *чуждаться, избегать*; ср. нн. **entfremden** *делать чуждым, отдалять*.
- fremidi**, свн. vremde (прил.) *чужой*; нн. **fremd**; дс. fremidi, да. fremde, fremde, го. framars.
- frenkisk** (прил.) *франкский*; нн. **fränkisch**.
- frewen**, frouwen (слгл. 1), свн. vḡōwen (sich) *радоваться*; нн. **freuen** (sich).
- frewida** жр (ð), свн. vḡōude, vreude *радость, веселье, приязнь*; нн. **Freude**.
- frezzan** (из* fra-ezzan), свн. vrezzen (снгл. 5) *есть* (о животных), *клевать* (о птицах), перен. *расточать*; нн. **fressen**; го. fraitan.
- fri** двн. свн. (прил.) *свободный*; нн. **frei**; дс. frī, да. frēo, frī.
- fridu** мр (u, косв. пад. по i), свн. vride *мир, согласие*; нн. **Friede**; дс. fridu, да. frēodi жр. ди. frīðr.

frie — Анно — мр (п) *свободный человек, барон*; жр *свобода, освобождение*; ср. нн. **Freiherr** *барон*.
vriedel свн. мр *возлюбленный, жених*; **vriedele** жр *возлюбленная, невеста*.
friman свн. мр *свободный, не закрепощенный*, ср. **eigenman**.
frist двн. свн. жр (и), — *Нотк.* — *также мр, ограниченное время, отсрочка*; нн. **Frist**; да. **frist** мр, ди. **frest** срр, мн. *отсрочка*.
fristön (слгл. 2), свн. *вгистен задерживать, затягивать, сохранить жизнь*; ср. нн. **fristen** в sein Leben *fristen влечить жалкое существование*.
friunt двн. свн. мр (п) *друг, родственник, возлюбленный*; нн. **Freund**; дс. **friunt**, да. **frønd**, го. **frijonds**; древнее причастное образование (ср. го **frijon** [слгл. 2] *любить*).
friuntlaos — Хильт. — (прил.) *без друзей, без родных*.
friuntliche, свн. **friwentliche** (нар.) *дружески, любовно*; нн. **freundlich**.
friwip свн. жр *свободная, не крепостная женщина*, см. **eignidwe**.
frō мр (п) двн. свн. *господин*; дс. **frōho**, **frō**, да. **frēa**, го. **frauja**.
frō (скл. **frawēr**), свн. **vrō** (прил.) *веселый, радостный*; нн. **frōh**; ди. **frār** *быстрый, проворный*.
frōlih (прил.) *радостный, веселый*; нн. **fröhlich**.
frōnisk (прил.) *великолепный, блестящий*.
frōno (нескл. прил.) (род. мн. от **frō**) *принадлежащий господину, относящийся к богу, господний, священный*, свн. **vrōn** *священный, господский*; ср. нн. **Fron** *тягло, барщина*.
frost, свн. **vrōst** мр (а) *мороз*; нн. **Frost**; дс. **frōst**, да. **forst**, ди. **frost** срр.
frōt, **fruoṭ**, свн. **vruoṭ** (прил.) *разумный, умный, мудрый*, свн. *также обладающий лучшими качествами*; дс. да. **frōd**, ди. **frōdr**, го. **frōps**.
frouwa жр (ō), свн. **vrōuwe** *госпожа*; нн. **Frau**, см. **frō**.
friuntin жр (jō) *подруга, возлюбленная*; нн. **Freundin**.
vruchte нжн. жр *страх, боязнь*; нн. **Furcht**.
frum двн. свн. (прил.) *сильный, способный, смелый, полезный*; нн. **fromm** *благодетельный, послушный*; дс. **furgt** *значительный*, да. **fram**, **freom** *деятельный*; ср. лат. **primus** *первый*.
fruma жр (ō), свн. **vrume** *польза*; ср. устар. нн. **Fromme(n)** в *zu Nutz und Frommen*; дс. **fruma**, **frumī**.
vrumeclichen свн. (нар.) *хорошо, полезно*.

frumig, свн. **vrūmes**, **vrōmes** (прил.) *полезный, деятельный, способный, важный*.
frumichait — Имп. —, **vrumkeit** жр (и) *дельность, способность*.
frummen (слгл. 1), свн. **vrūmen** *продвигать вперед, ускорять, исполнять, совершать, делать*; дс. **frumman**.
fruo двн. свн. (нар.) *рано*; нн. **früh**.
fruoṭ, **frōt**, свн. **vruoṭ** (прил.) *разумный, мудрый, старый* (по возрасту); дс. **frōd**, го. **frōps**.
vugilsanc мр *пенья птиц*.
fūl двн. свн. (прил.) *гнилой*; нн. **faul**; да. **fūl**, ди. **fūll**, го. **fūls**; ср. лат. **pus** *гной, сукровица*.
fullen (слгл. 1), свн. **vūllen** *наполняться, наполнять*; нн. **fūllen**; дс. **fullian**, да. **fyllan**, ди. **fylla**, го. **fulljan**.
vuoge свн. жр. *тесное единство*; нн. **Fuge** *стык, паз, шов*; ср. лат. **rax** *мир*, русск. «паз».
vuogen (слгл. 1), свн. **vūegen** *связывать, присоединять*; нн. **fūgen**; да. (Ze)fe³Jan.
vuoga жр (ō) *поездка, путь*, свн. **vuoge** *также повозка, способ передвижения, образ жизни*; нн. **Fuhre** *повозка и Führung* *поведение*; да. **fōg** *поездка, повозка*.
vuoren (слгл. 1), свн. **vūeren** *водить, вести, влечь*; нн. **fūhren**; дс. **fōrian**; да. **fēran**, ди. **fēra** *идти*.
vuotiren (слгл. 1), свн. **vuotern**, **vūetern** *пасти, откармливать* (животных); нн. **fūtern**.
vuoz, **vuaz**, свн. **vrōz** мр (i, перв. u) *нога*; нн. **Fuß**; дс. да. **fōt**, ди. **fōtr**, го. **fotus**; ср. лат. **pes**, род. **pedis**.
vürbaz свн. (нар.) *далее*; нн. устар. **fürbaß**.
furbrennen (слгл. 1) *сгорать*; нн. **verbrennen**.
furtherphen (слгл. 1) *заглушать, душить*; двн. **dempfan**, свн. **dempfen** *тушить (огонь), дымить*; нн. **dämpfen** *приглушать*; дс. (bi)thempian.
furdor, **furdur** (нар.) *вперед, позднее*; нн. **fürder**.
furtherren (слгл. 3) *засохнуть*; нн. **verdorren**.
vurebringen (снгл. 3) — Вилл. — *приносить*.
furchoubitōn (слгл. 2) *обезглавить*; ср. нн. **enthauptōn**.
furhten, **furihten**, **forahten**, **forhten** (слгл. 1) (прош. **forahta**), свн. **vürhten** (прош. **vorhte**) *бояться*; нн. **fürchten**; дс. **for(a)htian**, да. **forhtian**, го. **faürhtjan**.
furi, **fure**, свн. **vüre**, **vür** (предл. с вин.) *перед, до, за, для*; нн. **für**; (нар.) *вперед, прочь, перед этим*; дс. **furi**.

furifaran (снгл. 6) *пройти*.
furimagan — Мусп. 97 — (прпргл.) *преодолевать, побороть*; ср. нн. **vermögen** *мочь, быть в силах*.
furiro (прил.) (сравн. от **furi**) *более ранний, прежний, лучший*; см. **furisto**.
furiszzen (снгл. 5) *отсидеться, опоздать*.
fur(i)sto мр (п) (субст. прев., см. **fora**, **furi**) *первый*, свн. **vürste** *превосходящий, знатнейший, князь*; нн. **Fürst**; дс. **fürist**, да. **fyrst**, ди. **fyrstr** *первый*.
furistsizzen мр (п) *распорядитель пира*.
fürkouf рвнв. мр *перепродажа по ростовщической цене*.
furneman, **firneman** (снгл. 4), свн. **verneulen** *отнимать, похищать; воспринимать, понимать, слышать*; нн. **vernehmen**.
furtretan — Тат.— (снгл. 5) *монтировать*; ср. нн. **vertreten** в sich die Füße *vertreten*.
furwerdan, **forwerden** (снгл.) *погибать, умирать*.

g

gabilôt свн. срр *дротик* (франц. **gavelot**).
gäch, **gache** свн. (прил.) *быстрый, спешный*, двн. **gâhi**.
gadum срр (а), свн. **gadem** *закрытое помещение, комната*.
gafregnan — Весс.— (снгл. 5) *распространять, узнавать*; да. **ǷefriǷnan**.
gagan, **gegîn**, свн. **gegen** (предл. с дат.) *к, по направлению к...*; нн. **gegen** *против*.
gagenwartig (прил.) *настоящий, современный*; нн. **gegenwärtig**.
gâhen двн. свн. (слгл. 1) *спешить, стремиться*.
gâhûn, свн. **gâch** (нар.) *спешно, быстро, вдруг*.
galan двн. дс. (снгл. 6) *петь, заклинать*; да. **Ƿalan**; ср. двн. **gellan**, свн. нн. **gellen** *раздаваться, резко звучать*; ср. нн. **Nachtigall** *соловей*.
galla жр (п), свн. **galle** *желчь*; нн. **Galle**; ср. дгр. **holé**, **hólos** *желчь*, русск. «желчь».
ganâda, **ginâda**, **kinâda** жр (ô), свн. **genâde**, **gnâde** *благоволение, благосклонность, милость, доверие*; нн. **Gnade**; дс. **ginâda** *благосклонность, помощь*, ди. **pad** жр мн. *покой*.
ganesan (снгл. 5), свн. **genesen** *остаться в живых, быть спасенным*; нн. **genesen** *выздоровливать*; да. **Ƿenesan**, го. **ganisan**.
gang мр (а и i) *хождение, ходьба*; нн. **Gang**; дс. **gang**, да. **ǷanǷ**, ди. **gangr**, го. **gagg** *улица*.
gangan, **gân**, **gên**, усил. **gigân** (снгл. 7), свн. **gân**, **gên** *идти, ходить*; нн. **gehen**; да. **ǷonǷan**, **Ƿân**, го. **gaggan** (прош. **iddja**).
garawen, **garwen**, **gigarawen** (слгл. 1), свн. **gerwen**, **garwen**, **gerben** *подготавливать, налаживать; дубить кожу*; нн. **gerben**; дс. **garuwian**, да. **Ƿearwian** *готовить*.
garo (скл. **garawêr**), свн. **gare**, **gar** (скл. **garewer**, **garwer**) (прил.) *готовый, снаряженный, вооруженный, полный, совершенный*; нн. **gar** *готовый*; дс. **garo**, да. **Ƿeago**, а. **uare**, ди. **gogt** *готовый, одаренный*.
garo, свн. **gare**, **gar** (нар.) *совершенно, вполне*; нн. **gar** *очень, весьма*; дс. **garo**.
gart мр (а) *ограда, круг, округ*; да. **Ƿeard**, а. **yard** *двор*, ди. **garðr** *ограда, двор*, го. **gards** *дом*; ср. русск. «город», «град»; см. **garto**.
gart мр (а) *жало; шип, колочка*, свн. **gart** *также палка*; нн. **Gerte**; дс. **gard** жр *палка*; ди. **gaddr**, го. **gards**; см. русск. «жердь».
garto мр (п), свн. **garte** *сад*; нн. **Garten**; дс. **gardo**, го. **garda** *огороженное место, ограда*; ср. лат. **hortus** *сад*, русск. «огород».
garuwian дс., см. **garawen**.
gasazida, **kisezida** жр (ô) *устройство*; нн. **Gesetz** *закон*.
gaskaft, **gescapht** жр (i), **chiscafti** — Исид.— срр (ja), свн. **geschaft** жр **gescheft(e)** срр *творение, существо; дело*; нн. **Geschäft**; дс. **giskaft**, да. **(Ƿ)sceaft**, го. **gaskafts**.
gast двн. свн. мр (i) *чужеземец, гость*; нн. **Gast**; дс. **gast**, да. **Ƿyst**, **Ƿiest**, ди. **gestr**, го. **gasts**; ср. лат. **hostis** *враг*, слав. «гость».
gasthûs двн. свн. срр *постоялый двор*; нн. **Gasthaus**.
gaturstig (прил.) *смелый, отважный*.
gazza жр (п), свн. **gazze** *улица*; нн. **Gasse**; ди. **gata** *проезжая дорога*, го. **gatwo** *улица*.
ge- — Разг.—= **je-**.
geba жр (ô), свн. **gebe**, **gabe** *дар*; нн. **Gabe**; дс. **geba**, да. **Ƿiefu**, ди. **gijf**, го. **giba**.
geban, свн. **geben** (снгл. 5) *давать*; нн. **geben**, **gimer** — Разг.—= **gib** *миг дай мне*; дс. **geban**, да. **Ƿiefan**, ди. **gefa**, го. **giban**; ср. лат. **habere** *иметь*.
gebâr свн. мр *манера, поведение, внешний вид*; **gebære** мн. *жесты, движение*; ср. нн. **Gebaren** *поведение* и **Gebârde** *жест*.
gebinden свн. (снгл. 3) *связывать, зако- вывать, вооружиться*.

gebreste свн. мр *недостаток*; нн. **Gebreste** *болезнь*.
gebrucken свн. (слгл.) *наводить мост; преодолевать*; нн. (**über**)**brücken**.
gebürekin нжн., свн. gebürelin (уменьш. от gebüre); ср. нн. **Bäuerlein**.
gebüric свн. (прил.) *деревенский*.
gedinge свн. мр *надежда*.
gedringen (снгл. 3), см. **dringan**.
gefahan свн. (снгл. 6) *ловить, хватать, поймать*, см. **fahan**.
gevar свн. (прил.) *наглядно*.
geferta жр (п) *спутница*; нн. **Gefährtin**.
geferto, **geferte** мр (п) *спутник*; нн. **Gefährte**.
gevidere свн. срр *оперенье*; нн. **Gefieder**.
gevorigig (прил.) *послушный*.
gevreischen свн. (слгл. и снгл. 7) *узнать*.
gefrouen свн. (слгл.) *радоваться*.
gevouge свн. жр *благопристойность, изящество*.
gedadema срр (п) *покой, комната*.
gehaben (слгл. 3), см. **haben**.
geheien (слгл. 1) *стеречь, охранять; оберегать*.
gehigen, см. **hiwen**.
geil двн. свн. (прил.) *отважный, дерзкий; веселый*; дс. **gêl**, да. **Jal**; ср. русск. «желать», «жалеть».
geil(n) жр, свн. **geile** *гордость*.
geist двн. свн. мр (а) *дух, неземное существо* (ip-geiste по вдохновению); нн. **Geist**; дс. **gêst**, да. **Jāst**.
geistin (прил.) *духовный, небесный*.
geistlih, свн. **geistlich** (прил.) *духовный, благочестивый*; нн. **geistlich**.
gejehen свн. (снгл. 5), см. **jehen**.
gekunni — Людв. — (прил.) *наследственный, родовой*.
gelauhen (прич. от leihen) *данный взаймы, занятый*, см. **lihan**.
geleite свн. срр *ведение, руководство, сопровождение*; нн. **Geleit**.
gelenden свн. (слгл.) *пристать к берегу*; ср. нн. **landen**.
gelid мр (i), срр. свн. **gelit** (d) срр *член*; нн. **Glied**; в двн. чаще **lid** срр мр, дс. да. **lid**, ди. **liðr**, го. **lipus**; ср. лат. **lituus** *посох, авеурский жезл*.
gelifebe свн. мн. *любящие друг друга*.
geluhten (слгл. 1) *светить*; ср. нн. **leuchten**.
gellen свн. (слгл.) *отравлять*; ср. нн. **vergällen**.
geltan (снгл. 3), свн. **gelten** *стоить, иметь значение*; нн. **gelten**; да. **Tildan**, ди. **gjalda** *оплачивать, воздавать*; го. (**ira**)**gildan** *вознаграждать*; нн. **vergelten**.
gelübde свн. срр *обет, торжественное обещание*; нн. **Gelübde**.

gemahela жр (п) *невеста, супруга*; ср. нн. **Gemahlin** *супруга*.
gemartiren свн. (слгл.) *мучить, пытать, истязать*; ср. нн. **martern** (из греч.).
gemeit свн. (прил.) *жизнерадостный, довольный, смелый*.
gemengen (слгл.) *недоставать, нехватать*.
gemëren свн. (слгл.) *увеличивать*; ср. нн. **mehren** *умножать*.
genemen свн. (слгл. 4) *забирать*.
genieten свн. (слгл.) *достаточно иметь, вдоволь пользоваться*.
genzlich свн. (прил.) *весь, целый*; нн. **gänzlich**.
gër мр, свн. **gër(e)** (по сн. и сл. скл.) *дрот, копье*; да. **Jag**, ди. **geigt**.
gerade свн. (нар.) *быстро, тотчас, прямо, одинаково*; нн. **gerade**.
gerèn (слгл. 3) и **geron** (слгл. 2), свн. **ger(e)p** *хотеть, желать, добиваться*; ср. нн. **begehren**; дс. **geron**.
gerich свн. мр *месть, наказание*.
gerno, **kerpo**, свн. **gerne**, **gerep** (нар.) *охотно*; нн. **gern**.
gëro мр (п), свн. **gëre** *пола (платья), клин*; нн. **Gehre(n)**; да. **Jāga**, а. **gore** *ластовица, ди. geige*.
gërscuz свн. мр *метание копья, удар копьем*.
gërstange свн. жр *древко (копья)*.
geselleclie свн. (нар.) *как другие; дружески, дружно*.
gesenten (слгл.), см. **senten**.
gesin *быть, см. sin, wesan*.
gescamen, **geschamen** свн. (слгл.) *стыдиться, стыдиться*.
geslaht свн. (прил.) *учтивый*; ср. нн. **ungeschlacht** *неповоротливый*.
gespenstec свн. (прил.) *волибный, колдовской*; нн. **gespenstig** *призрачный*.
gëst дс. мр (а), см. **geist**.
gestegen свн. (слгл.) *готовить путь*.
gesteine свн. срр *драгоценные камни, украшение из драгоценных камней; фигуры в шахматах*; нн. **Gestein** *камни*.
getāti срр (ja) *собр. от tät*.
getotzen свн. (слгл.) *успокаивать*.
getougen(e) жр (in) *тайна, сокровенное*.
getriuweliche (нар.) *верно, точно*; нн. **getreulich**.
gewalteclie свн. (прил.) *сильный, могущественный*; ср. нн. **gewaltig**.
gewār свн. (прил.) *заметный*; ср. нн. **gewahr** в **gewahr** *werden*.
gewerben свн. (снгл. 3) *совершить*.
gewern свн. (слгл.) *длиться, продолжаться; ручаться, дозволять; возбранять, возвр. защищаться*; ср. нн. **währen** *длиться, gewähren* *разрешать* (см. **weren**), **wehren** *сопротивляться* (см. **werien**).

- gewrechen** (снгл. 4), свн. gerechen *отомстить*; ср. нн. rächen.
- gewürhte** свн. срр *дело, работа*.
- gewürme** свн. срр *черви, гады, пресмыкающиеся*; нн. **Gewürm**.
- gezemen** свн. (слгл.), см. **zemman**.
- gezogenliche** свн. (нар.) *прилично, как следует, вежливо*.
- ghelstar** — Исид. — срр (а) *жертва, жертвоприношение*, го. gilstg.
- ghy** (gi) нжн. (им. мн. от du) *вы*.
- gi** дс. (мест.) *вы*; также ге (сз.) *и*.
- gialt** — Хильт. — (прил.) *преклонный, старый*.
- giantwurten** (слгл. 1) *представить, передать, уготовить*.
- gibarian** дс. (слгл. 1) *вести себя, действовать, поступать*.
- giberan** (снгл. 4), свн. *gebenen приносить, рождать*; нн. **gebären**; да. Zebeган, го. gabaigan.
- gibet**, свн. *gebet* срр *молитва, просьба*; нн. **Gebet**; дс. *gibed*, да. Zebed.
- gibiotan**, *karēotan*, свн. *gebieten приказывать, требовать*; нн. **gebieten**; дс. *gibiodan*.
- gibirgi** срр (ja) *горы*; нн. **Gebirge**.
- gibodskepi** дс. срр (i) *повеление, заповедь*; ср. нн. **Botschaft послание**.
- gibot**, свн. *gebot* срр *приказ, повеление, заповедь*; нн. **Gebot**; дс. *gibod*.
- gibrieven** (слгл. 1) *переписать*.
- gibür** мр (а), *gibüro* мр (п), свн. *gebüre, gebüwer* перв. *живущий вместе, сосед, затем крестьянин*; нн. **Bauer, Nachbar**; двн. *nähgebür(о)*, свн. *nächgebür*, да. *nēhhebür*, а. *neighbour*.
- giburen** (слгл. 1) *следовать, надлежать, случаться*; нн. **gebühren подобать**.
- giburt** жр (i), свн. *geburt рождение*; нн. **Geburt**; дс. *giburd*, да. Zebyrd, ди. byrd, го. gabaürps.
- gichundan** (слгл. 1) *указывать, показывать*.
- gidank** мр (а) и *gidanko* мр (п), свн. *gedanke, gedanke мысль, помысел*; нн. **Gedanke**; дс. *githanko*, да. Zeђопс.
- githenken** (слгл. 1), свн. *gedenken думать, намереваться, помнить*; нн. **gedenken**; дс. *githencian*, да. Zeđencan.
- githigini**, *gedigene* срр (ja) *свита*.
- gidihan**, *gethihen*, *dihan* (снгл. 1) *преуспевать, расти, развиваться, двигаться*; нн. **gedeihen**; дс. *githihan*, да. Zeђeон, го. (ga)peihan.
- githiuto** (нар.) *всенародно, открыто, торжественно*.
- gidon** дс., см. **tuon**.
- gidrahton** (слгл. 2) *думать*.
- githrewen** (слгл. 1) *угрожать*.
- giduon** *совершать, исполнять*, см. **tuon**.
- gièren** (слгл. 3) *почитать*; **gièrèto** (субстант. прич.) мр (п) *трибун, почтенный человек*.
- gifallan** (снгл. 7), свн. *gefallen выпасть на долю, назначать, определять; нравиться*; нн. **gefallen**.
- gifehan** (снгл. 5) *радоваться*; да. Zeђeон; ср. го. *laginop радоваться*.
- gifeho** мр (п) *радость*.
- gifeht** срр (а) *бой, сражение*; нн. **Gefecht**.
- gifesten** (слгл. 1) *прикрепить*; — Хильт. 52 — *приносить, доставлять, причинять*.
- giforhten** (слгл. 1) *устрашиться*.
- gifrummen** (слгл. 1) *делать, совершать*. дс. *gifrummian, gifremmian*.
- gift** двн. свн. перв. *дар, затем яд*; нн. **Gift**; от гл. *geban*; ср. нн. **Mitgift приданое**.
- gifullen** (слгл. 1) *наполнить, исполниться*.
- gifuogen** (слгл. 1), свн. *gefüegen связывать, соединять*.
- gifuori**, *gifuari* (прил.) *подходящий, удобный*; срр (ja) *подходящий случай, польза, удобство; жилище*.
- gigado** дс. мр (п) *двойник, равный, подобный*.
- gigähön** (слгл. 2) = *gähen*.
- gihaltan** (снгл. 7), см. **haltan**.
- gihaltnissi** жр *спасение*.
- gihēften**, *heften* (слгл. 1) *связывать, заключать (в тюрьму)*; нн. **heften** *прикреплять и verhaften арестовывать*.
- giheizzan** (снгл. 7) *называть(ся) = heizzan обещать, предсказывать; нн. heißen называть(ся), приказывать*.
- gihöhen** (слгл. 1) *возвысить*.
- gihöran**, *gihören* (слгл. 1), свн. *gehören услышать*, в свн. *неперех. также принадлежать, подобать*; нн. **gehören**.
- gihörig** (прил.) *послушный, покорный*.
- gihugt**, *kihuct* жр (i) *память, воспоминание*; дс. *gihugd*, да. Zeђyд *мысль*, го. *gahungds настроение, совесть*.
- gihwerfan** (снгл. 3) *поворачивать, обращать*.
- giirren** (слгл. 1) *быть в замешательстве*.
- gijehan** (снгл. 5) *публично заявлять, записываться*.
- gikunden** (слгл. 1) *объявлять, возвещать*; нн. (ver)künden; дс. *cūthan*, да. *судан*.
- gileben** (слгл. 3) *пережить, испытать*; ср. нн. **erleben**.
- gilegen** (слгл. 1) *положить*; нн. **legen**.
- gileiten** (слгл. 1), см. **leiten**.
- gilernen** (слгл. 3) *выучивать, изучать*; ср. нн. (er)lernen.
- gilih**, *gelih* (hh), свн. *ge(e)lich* (прил.) *подобный, одинаковый; равный; нн.*

- gleich**; дс. gilfk, да. Zeltc, ди. glíkr, го. galeiks.
- giihñen** (сглг. 3) нравиться, угождать; дс. lison, да. Hcian, ди. lika, го. galeikan.
- giihnessi** срр (ja), giihnessa жр (ò) притча; нн. **Gleichnis**.
- giiimphan** (снгл. 3) подовать, случаться (часто в безл. оборотах с дат.); да. Zelimpan; ср. нн. **glimpflich** подобающий.
- giiingan** (снгл. 3), свн. **gelingen** удаваться, ладиться; нн. **gelingen**; ср. да. lunZog **быстрый**.
- giiooba** дс. мр (п), см. **giiooba**.
- giiooba**, galaupa жр (ò), также (п), свн. gioube, жр мр **вера**; нн. **Glaube**; дс. giioòò, да. Zeliòòà.
- giiouben**, chilauben (сглг. 1), свн. g(e)louben **верить**; нн. **glauben**; дс. giioòbian, да. Zelyfan, го. galaubjan.
- giioubig** (прил.) верующий; нн. **gläubig**.
- giioumphlii** (прил.) удобный, подходящий.
- giioust жр (i)**, свн. **gelust** радость, удовольствие; ср. нн. **Gelüst(e)** желание.
- giioustlii** (прил.) дружеский, радостный.
- giiouten** (сглг. 1) зазвонеть, раздаваться; ср. нн. **läuten**.
- gimah** срр, свн. **gemach** срр мр **уход, забота, покой; комната**; нн. **Gemach**.
- gimahha жр (ò)** дело, вещь,— Отфр.— жр (п) **жена**.
- gimahalen** (сглг. 1) обручаться,— Хилт.— дс. **говорить, сказать**.
- kimachida жр (ò)** связь, соединение, стихия, элемент.
- gimang** дс. срр (а) **толпа**; an **gimang** между тем, вместе; ср. нн. **Menge** толпа и **Gemenge** толпа, толча.
- gimeini**, свн. **gemein(e)** (прил.) совместный, общий; нн. **gemein** общий; дс. gemèni, да. ZemÆne, го. gamains.
- gimeino**, свн. **gemeine** (нар. к **gemeini**).
- gimeita жр (п)**.— Тат.— in **gimeitun** напрасно, без пользы, без толку.
- giminneron** (сглг. 2) уменьшать.
- ginädig** (прил.) милостивый; нн. **gnädig**; дс. **ginädig**.
- ginädön** (сглг. 2) и **ginädèn** (сглг. 3), свн. **gnäden** быть милостивым, сжалиться над кем-л.; ср. устар. нн. **gnäden**.
- ginemnen**, ginennen (сглг. 1), см. **nemnen**.
- ginerian** дс. (сглг. 1) **спасать, искупать, исцелять**.
- giiiozan** (снгл. 2), свн. **geniezen** **окушать, наслаждаться, пользоваться, иметь пользу, выгоду**; нн. **genießen**; дс. piotan, да. peotan **брат, употреблять, ди.**
- piöta** **иметь радость, пользу**, го. niutan **достигать, ganiutan схватывать**.
- ginist жр (i)** **слисхождение, прощение**.
- ginöti**, gnöte, свн. **genöcte** (прил.) **ограниченный**.
- ginöto**, genöte (нар.) **усердно, необходимо, точно**.
- genuht жр (i)** **изобилие, избыток**; да. Zenyht.
- ginuhtsam** (прил.) **изобильный**.
- ginuhtsamí жр** **изобилие, избыток**.
- ginuog(i)**, kinuok. свн. **genuoc** (прил.) **достаточный**; нн. (нар.) **genug**; дс. ginöð, да. Zenöh, а. enough, ди. gnögr, го. ganöhs; ср. лат. **pancisci доставать, приобретать**.
- gioffanon** (сглг. 2) **испытывать, одобрять, делать ясным, оценивать**.
- giozan** (снгл. 2), свн. **giezen** **лить, наливать**; нн. **gießen**, дс. giotan, да. Ziotan, ди. gjöta, го. giutan.
- giquedan** (снгл. 5), см. **quedan**.
- gir**, ger свн. жр **желание, стремление**; нн. **Gier** **жадность**.
- girädo** мр (п) **советник**.
- girahhön** (сглг. 2) **рассказать**.
- girätan** (снгл. 7), свн. **geräten** **советовать, удаваться; наносить удар**; нн. **raten** **советовать и geraten удаваться**.
- giräti** срр (ja) **совет, совещание, решение**.
- girdinön** (сглг. 2) **сильно желать, стремиться**; ср. нн. **gieren**.
- giresten** (сглг. 1) **сделать привал, отдыхать**; ср. нн. **rasten**; дс. restian, да. restan.
- girida жр (ò)** **жадность, алчность, корыстолюбие**.
- girihti** срр (ja) **судебное заседание; приговор**, свн. **gerihte**; нн. **Gericht**.
- girisán** (снгл. 1) **надлежать, следовать**.
- girüni** срр (ja) **тайна**, го. garüni **совещание**; ср. нн. **Rune** и **raunen** **шептать**.
- girusten** (сглг. 1) **приготавливать, оборудовать, подготавливать**; ср. нн. **rüsten**.
- gisagèn** (сглг. 3), см. **sagèn**.
- gisalbon** (сглг. 2) **(по)мазать**; ср. нн. **salben**; дс. salbon, да. sealfian; го. gasalbon.
- gisalzön** (сглг. 2) **танцевать**; ср. лат. saltare.
- gisamanön** (сглг. 2) **собрать, соединить**.
- gisarawi** срр (ja), свн. **geserwe** **вооружение**.
- gisceidan** (снгл. 7) **отделить**; ср. нн. **scheiden**.
- giscrib** срр (а) **письмо, (священное) писание; перепись**; ср. нн. **Schrift**.
- giscuohi** срр (ja) **обувь**; ср. нн. **Schuh**.
- gisehan** (снгл. 5), свн. **gesehen** **увидеть, усматривать**, го. gasaihan.
- gisellio**, gisello мр (п) **перв. вместе живущий, позднее спутник, друг**, свн. **ge-**

- selle также *подмастерье*; нн. Geselle.
- gissezen (слгл. 1), см. sezen.
- gisindi сpp (ja), свн. gesinde *санта*, в свн. также *прислуга*; нн. Gesinde; см. sind мр (а).
- gisiht жр (i) *видение*; нн. Gesicht.
- gisiumi сpp (ja) *видение*; дс. gisiuni.
- giskehan (skehan — Хильт. 49 —) (снгл. 5), свн. geschehen, geshên *выпадать на долю, доставаться, происходить, случаться*; нн. geschehen; двн. skehan (снгл. 5) *бродить, кочевать*, свн. schehen *спешишь* (дс. seôon; да. Zesêon, ди. skêva *идти*; го. skewjan *странствовать*; ср. русск. «скакать»).
- giskeppian дс. (снгл. 6) *творить, создавать*; ср. нн. schaffen.
- giskouwôn (слгл. 2) *(по)смотреть, взглянуть*; ср. нн. schauen.
- gislahi сpp (ja), свн. geslâhte *племя*; нн. Geschlecht.
- gspanan — Мусп. 19 — (снгл.), см. spanan.
- gistantan (снгл. 6) *становиться, устоять; являться; наступать* (о времени); *начинать*; нн. gestehen *признаваться*.
- gistelli, gestelle сpp (ja) *(рас)положение, место*.
- gistimmi (прил.) *согласный*; gistimmi sang сpp *симфония*.
- gistirni, gesterne сpp (ja) *звезды, созвездие*; нн. Gestirn.
- gistrewen (слгл. 1) *(рас)сыпать, разбрасывать*; ср. нн. streuen.
- gisunt, свн. gesunt (прил.) *здоровый*; нн. gesund; двн. мр *здоровье*; да. Zesund.
- giswaran, giswerren (снгл. 6) *поклоняться*.
- giswerk дс. сpp (а) *тьма*; двн. giswerk, да. Zesweorc.
- gitar 1 л. наст. (прпргл.) *осмеливаюсь*, 2 л. ед. наст. gitarst, мн. giturrun; прош. gitorsta; инф. *gidurran не засвидетельствован; свн. наст. 1 л. ед. tar, 2 л. ед. tarst, мн. turren, прош. torste; да. наст. 1 л. ед. dear(r), прош. dorste, го. наст. 1 л. ед. gadars, прош. gadaürsta, инф. gadaürsan.
- gitegære, gitiger, свн. мр *корыстолюбивый, алчный человек*
- gitriwi, свн. getriuwe (прил.) *верный, преданный*; нн. getreu; дс. gitriwi.
- gitruoben (слгл. 1) *опечалиться*; ср. нн. betrüben *огорчать*.
- giunhreinan (слгл. 1) *осквернять, оскорблять*.
- giwalt жр (i) мр (а), свн. gewalt жр мр *сила, власть, произвол*; нн. Gewalt.
- giwaltan (снгл. 7), см. waltan; дс. giwaldan.
- giwaltig (прил.) *сильный, могущественный*; нн. gewaltig.
- giwarht сpp (а) *поворот, перемена; тюрк (кусок) сукна*; свн. gewant *одежда*; нн. Gewand.
- giwarht прич. от (gi)wirkian.
- giwâten (слгл. 1) *одевать*.
- giwâti сpp (ja) *платье, одежда*, свн. gewæte, gawâte также *вооружение*.
- giweit — Хильт. 18 —, см. wizan, giwitan.
- giweizen (слгл. 1) *доказывать на деле*.
- giwelih (неопр. мест.) *каждый*.
- giwerchan (слгл. 1) *делать, совершать*.
- giwidarôn (слгл. 2) *быть против кого-л., противостоять*; да. wîderian.
- giwin дс. сpp (а) *борьба, неустовство*.
- giwinnan (снгл. 3), свн. giwînnen *достичь чего-л. в результате усилий*; нн. gewinnen; го. gawinnan *страдать, мучиться*.
- giwirki дс. сpp (ja) *дело, произведение*; ср. нн. Werk.
- giwirkian дс. (слгл. 1) *совершить*; ср. нн. wirken.
- giwisian дс. (слгл. 1) *возвещать*.
- giwis(si) (прил.) *определенный, верный*; нн. gewið.
- giwisso (нар.) *несомненно*.
- giwit дс. сpp (ja) *разум, ум*. см. giwizzi.
- giwitan дс. — Хильт. 18 — (снгл. 1) *ходить, странствовать*.
- giwizzi сpp (ja) *разум*; дс. giwit.
- giwon (прил.) *привычный*; ср. нн. gewohnt; да. Zewun.
- giwôna жр (ô) *обыкновение, обычай*.
- giwonahet, gewonheit жр *привычка, обычай*; нн. Gewohnheit.
- giwurht дс. жр (i) *дело, деяние*.
- gizal (прил.) *легкий, быстрый, проворный*; дс. gital, да. Zetæl, го. untals *непослушный, глупый*.
- gizâmi, свн. gezam (прил.) *подобающий, великопленный*.
- gizellen (слгл. 1) *рассказывать*; ср. нн. erzählen.
- gizelt, свн. gezelt сpp *палатка, шатер*; нн. Zelt *палатка* и Gezelt *палатки, лагерь*; да. Zeteld, ди. tjald.
- gizemen (слгл. 1) — Тат. — *приручать*, см. zempan.
- giziare (слгл. 1) *украшать, прославить*; нн. zieren.
- giziug сpp (а) *снаряжение, инструмент*; ср. нн. Zeug.
- gizungi сpp (ja) *язык, речь*; ср. нн. Zunge.
- gizwickan (слгл. 1), свн. gezwicken *прищипывать, крепко щипать*; ср. нн. zwicken *щипать*; да. twiccian, a. twitch *дергать(ся)*.
- glas двн. свн. сpp *стекло, бокал*; нн. Glas; дс. gles, да. Zlæs, ди. gler.
- glatz свн. мр *плешистая, лысая голова*; нн.

Glätze лысина, плешь (соврем. значение с XVI в.).
godspell, дс. срр евангелие, двн. gotspell, да. Zodspell.
gofenanz — Рейент. — вечеринка, вид танца (из франц. souvenance).
gold двн. свн. срр (а) золото; нн. **Gold**; дс. gold, да. Zold, го. gulþ; ср. финск. из герм. kulta, слов. «золото».
gómian дс. (слгл. 1) следить, наблюдать.
gommanbarn срр (а) младенец мужского пола.
gomo мр (п), свн. gome мужчина, человек; ср. нн. **Bräutigam**; дс. gumo, gomo, да. Zuma, ди. gume; ср. лат. homo, род. hominis человек, humus земля, почва.
got, kot, god двн. свн. мр (а) бог; нн. **Gott**; дс. god, да. Zod, ди. gud, го. guþ (d); перв. срр.
gotforht (прил.) богобоязненный; нн. **gottesfürchtig**; да. Zodfyrht, го. gudafarhts.
gotman мр священник.
gotliћ (прил.) божеский, божественный; нн. **göttlich**.
gotnissa жр (jð) божественность, божественная суть.
gouma жр (ð, редко п) пиршество; внимание, осмотрительность; gouma петан — Отфр. 1, 18 — замечать.
goumen двн. свн. (слгл. 1) пировать; дс. goumian.
graban (снгл. 6), свн. graben копать, рыть; нн. graben; да. Zrafan, го. graban; ср. русск. «выгребать», «гроб».
grávo мр (п), свн. gráve наместник, граф; нн. **Graf**.
gram двн. свн. (прил.) взбешенный, рассерженный; нн. gram в gram sein; дс. gram, да. Zram, ди. gram; ср. нн. **Gram** горе, сетование.
gras двн. свн. срр (а) трава; нн. **Gras**; дс. gras, да. Zærs, Zærs, ди. gras, го. gras.
gráwën (слгл. 3) становиться серым; стареть; нн. grauen в der Morgen graut.
grifan (снгл. 1), свн. grifen хватать, схватывать, поймать, брать; нн. **greifen**; дс. grifan, да. Zgrifan, го. greifan.
grimm свн. мр ярость, гнев; нн. **Grimm**; субст. от двн. прил. grīm(mi) недружественный, ужасный, дикий; нн. **grimm** (устар.); дс. да. grim, ди. grīmtg.
grimmeclīche свн. (нар.) яростно, ужасно; очень; нн. **grimmig**.
grind алем. мр голова.
griot, griat дс. срр (а) песок; двн. grioz, да. Zrēot.
grīpen нжн., см. grifan.
gris свн. (прил.) серый, седой; нн. **gris**; дс. gris.

grōz двн. свн. (прил.) большой, великий; нн. **groß**; дс. grōt, да. Zrēat.
grœz lich, grœzzlich свн. (прил.) большой.
grubilon (слгл. 2) раскопать, точно исследовать; нн. **grübeln** размышлять.
grülichen свн. (нар.) страшно, ужасно; ср. нн. **greulich**.
grunt (d) двн. свн. мр. (а) основание, почва; нн. **Grund**; да. Zrund мр, дс. ди. grund жр, grunnг мр морское дно, го. grunduwaddjus мр фундамент.
gruoba, grūba жр (ð), свн. gruobe яма, пещера; нн. **Grube**; ди. grōf, го. groba.
gruoen, grōen (слгл. 1), свн. grūejen зеленеть, становиться зеленым; да. Zrōwan расти, зеленеть, цвести, а. grow расти; ди. grōa расти, преуспевать.
gruonen свн. (слгл.) становиться (быть) зеленым, свежим; нн. **grünen**, см. **gruoen**.
gruoz двн. свн. мр (а) привет, приветствие; нн. **Gruß**.
gruozzen (слгл. 1), свн. grūezen приветствовать, обращаться с речью; нн. **grüßen**, да. Zrētan.
gu — Разг. — =w, напр., guar = war где, gucz = wez знаю, guer = wer кто и т. д.
gūdea — Хильт. 60 — жр (ð) битва, война; да. Zūd жр, двн. gund- (только в сложных словах).
gūðhamo — Хильт. 5 —, двн. gundhamo мр боевая одежда; см. **gundfano**, **hemidi**, **lihhamo**.
guldin (прил.) золотой; нн. **golden**.
gūlt рвнн. жр арендная плата, ростовщичество.
gumo дс. мр (п), см. **gomo**.
gundfano мр (п) боевое знамя.
gunēren свн., см. **unēren**.
guollichī жр слава.
guollīh, guotlīh (прил.) хороший, дружеский, славный; guollīcho (нар.).
guot, guat, gōt, cōt, — Pot. — gūt, свн. guot (прил.) хороший, добрый, благой; нн. **gut**; дс. gōd, guod, да. Zōd, ди. gōdr, го. gōþ; см. **baz**, **bezziro**.
guoti жр добро, благо; нн. **Güte** доброта.
guotlihhin жр слава.
gurten (слгл. 1), свн. gürten опоясывать(ся); нн. **gürten**; дс. gurdian, да. Zurdan, ди. gurgda, го. gairdan.

h

habaro мр (п), свн. haber овес; нн. **Hafer**; дс. habago, havogo, ди. hafrī.
habe свн. жр имущество; место стоянки корабля; нн. **Habe** добро и **Hafen** горшок; порт.
haben (слгл. 3), свн. hān иметь; нн. ha-

- ben; дс. hebbian, да. habban, ди. hafa, го. haban.
- hahan** (снгл. 7) (прош. hiang), свн. hāhen (прош. hiepc) *вешать, повесить*; нн. **hängen**; да. hōn (из *hōhan), го. hāhan (из *hanhan).
- haidenisc** (прил.) *языческий*; нн. **heidnisch**.
- haimeliche** — Имп. — жр. *доверие, доверчивость*.
- halb** двн. свн. (прил.) *половинный*; нн. **halb**; (нар.) *наполовину, со стороны, в направлении*; дс. half, да. healf, ди. halfg, го. halbs.
- halftanōd** срр (а) *половина*; нн. **Hälfte**.
- halōn, holōn** (сгл. 2), holēn (сгл. 3), свн. holn, haln *призывать, приглашать; приводить, жениться* — Тат. 79, 1 —; нн. **holen**; дс. halōn, да. (Ze)-holian; ср. лат. salāre *созывать*.
- hals** двн. свн. мр (а) *шея*; нн. **Hals**; дс. ди. hals, да. heals, го. hals; ср. лат. collum срр (более др. collus мр) *шея*.
- halsberg** мр, halsberge жр *часть брони, покрывающая верхнюю часть тела*.
- halsōn** (сгл. 2), свн. halsen *обнимать*; нн. **halsen**; дс. helsian, да. healsian, ди. halsa.
- halt** (нар.) *больше*; дс. hald, го. haldis.
- haltan, haldan** (снгл. 7) (прош. hialt — hialtun), свн. halten *держат, защищать, сохранять, беречь, спасать*; нн. **halten**; дс. haldan, да. healdan, ди. halda, го. haldan.
- halte, halde** свн. жр *пастбище, выгон*.
- handelunge** свн. жр *прием (который находит гость), обхождение*.
- handmagan, handmegin** дс. срр (а) *сила руки*.
- hangēn** (сгл. 3) *висеть*; нн. **hangen**; да. hanġian, го. hāhan (сгл. 3)
- hant, hand** — Разг. — ап, двн. свн. жр (перв. и, обычно и, однако дат. мн. hantum, -um, -on, — Нотк. — handen) *рука*; нн. **Hand**; дс. hand, да. hond, ди. hōnd, го. handus.
- hant** — Мерз. —, haft срр *оковы, узы*; нн. **Haft** *тюремное заключение*.
- hantband** — Мерз. — срр *узы, оковы*.
- hār** двн. свн. срр (а) *волосы*; нн. **Haar**; дс. ди. hār, да. hær; ср. русск. «чесать».
- hara** — Нотк. — (нар.), см. **hera**.
- haranscara, harmscaga** жр (ō) (болезненное) *наказание*; да. hearmscargu.
- harēn** (сгл. 3) *кричать, звать*; да. herian, го. hazzjan *хвалить*.
- harmliho** (нар.) *яростно*.
- harmwerk** дс. срр (а) *злодеяние, преступление*; ср. нн. **Harm** *сетование*, дс. harm мр (а) *грусть, печаль*, двн. harg(a)m, да. heart.
- harnasch** свн. срр мр *броня* (стфр. harnas); нн. **Harnisch**.
- harti, herti**, свн. herte (прил.) *твердый, крепкий*; нн. **hart**; да. heard, а. hard, ди. harðr, го. hardus; ср. дрп. kratýs, karterōs *сильный*.
- hartnissa** жр (ō) *твердость, крепость*.
- harto**, свн. harte (нар.) *твердо, крепко*; нн. **hart**.
- haz** двн. свн. мр (i) *ненависть, вражда*; нн. **Haß**; дс. heti, да. hete, го. hatis срр.
- hē, he, hie, hī, hi** дс. (мест.) *он*: ед. вин. ina, род. is, es, дат. imu, imo, im; мн. им. вин. sia, se, род. iro, ira, дат. im; да. hē, he.
- heban, hevan** дс. — Хильт. — мр *небо*; да. heofon, см. **himil**.
- hebbian** дс. (сгл. 3) *иметь*; двн. habēn; (снгл. 6) *поднимать, возвышать*, см. **heffan**.
- hēbig, hēfig** (прил.) *тяжелый, веский, важный*.
- hebigi** жр. *тяжесть, сила*.
- heffan, hevan** (снгл. 6) (наст. ед. heffu, hevis, hevit, мн. heffemes), свн. heben *поднимать, возвышать*; нн. **heben**; дс. hebbian, да. hebban, а. heave, ди. hefja, го. hafjan; ср. лат. cario *беру*.
- heften** двн. свн. (сгл. 1) (— Мерз. — прош. мн. heptidun) *прикреплять*; нн. **heften**; да. hæftan, го. haftjan.
- heggehol** срр *дыра в изгороди*.
- hegger** нжн. мр (зоол.) *соя, сойка*; двн. hehara жр, свн. heher жр мр; нн. **Häher**; да. hiȚora, hiȚre.
- heht** = eht.
- heida** жр (ō), свн. heide *необработанная земля, луг*; нн. **Heide** жр; да. hæġ, ди. heidō, го. haipi жр (jō) *поле*.
- heidin** мр, свн. heide (п) *язычник*; нн. **Heide** мр; двн. (прил.) heidan, heidin *языческий*; да. hæden, го. haifno жр. **heigan**, см. **eigan**.
- heil** двн. свн. (прил.) *целый, невредимый, здоровый*; нн. **heil**; дс. hēl, да. hāl, а. whole, ди. heill, го. hails; ср. русск. «целый».
- heilag, hēlig**, свн. heilig (прил.) *святой*; нн. **heilig**; дс. hēlag, да. hāleȚ, ди. heilag, го. рун. hailag срр.
- heilant** мр *спаситель*; нн. **Heiland**; дс. hēliand, да. hælend; калька церк.-лат. salvātor.
- heilego** мр (п) *святой*; нн. **Heilige**.
- heilida** жр (ō) *здоровье, благополучие*.
- heim** двн. свн. срр *дом, жилище, родина*; нн. **Heim**; дат. heime (hēme) (нар.) *дома*, вин. heim (нар.) *домой, на родину*; дс. hētm, да. hām, а. home, ди. heimr мр, го. haime *деревня*; ср. лит. kaima жр *деревня*.

- heimesuochen** свн. (слгл.) *посещать, навещать*; нн. **heimsuchen**.
- heimingi** срр (ја), **heimingi** жр *родина*.
- heimorfes**, **heimwartes** (нар.) *домой*; нн. **heimwärts**.
- heisuring** мр *монета* (с изображением императора); да. **cäserin**ᚳ.
- heit** мр жр (i) *личность, существо*; да. **hād**, го. **haidus**.
- heitar**, **haitar** двн. свн. (прил.) *светлый, ясный, веселый*; нн. **heiter**; дс. **hēdar**, да. **hādor**, ди. **heidr**; ср. ди. **heid** *ясное небо*.
- heitaren**, **haitren** (слгл. I) *делать светлым, ясным*.
- heiz** двн. свн. (прил.) *горячий*; нн. **heiß**; дс. **hēt**, да. **hāt**, ди. **heitr**; ср. лит. **kaitga** *пыл, энной*, **keitrūs** *горячий*.
- heizzan**, **heizan** (— Хильт. — **hætti**, **heitu**) (снгл. 7) (прош. **hiaz** — **hiazun**), свн. **heizen** *называть(ся), быть названным; приказывать, обещать*; нн. **heissen**; дс. **hētan**, да. **hātan**; ди. **heita** *называть, обещать*, го. **haitan** *называть, звать, приказывать, просить*.
- hel** свн. (прил.) *слабый, утомленный, вялый; звучащий, блестящий, светлый*; нн. **hell** *светлый*.
- helan** (снгл. 4), свн. **heln** *скрывать, держать в тайне*; нн. устар. **hehlen**; ср. нн. **verhehlen**; дс. да. **helan**; ср. лат. **celāre** *скрывать*.
- hæl(e)** свн. (прил.) *скрытый, переходящий*.
- helfa**, **hilfa** жр (δ), свн. **helfe**, **hilfe** *помощь*; нн. **Hilfe**; дс. **helpa**, да. **help(e)**, ди. **hjalp**.
- helpan**, **helphan**, **helpan** (снгл. 3), свн. **helfen** *помогать*; нн. **helfen**; дс. да. **helpan**, ди. **hjalpa**, го. **hilpan**.
- helfant**, **helpfant** мр *слон*; нн. **Elefant**; из лат. **elefas**, род. **elefantis**.
- helid**, **helith** мр (a), свн. **helt** *витязь, воин, мужчина*; нн. **Held** *герой*; дс. **helið**, да. **hæled**, ди. **hōldr**, **halr** *мужчина*.
- hella** жр (δ), свн. **helle** *ад*; нн. **Hölle**; дс. **hellia**, да. **hell**; ди. **Hel** (богиня смерти), го. **halja**.
- hellan** (снгл. 3), свн. **hellen** (прич. двн. **gihellan**, свн. **gehollen**) *раздаваться, звучать*; нн. **hallen**; ср. лат. **clāmāre** *кричать*.
- helm** двн. свн. *шлем*; нн. **Helm**; дс. да. **helm**, ди. **hjaltr**, го. **hilms**.
- helpa** дс. жр (δ), см. **helfa**.
- heme** — Хильт. 47 — (нар.) *дома*, см. **heim**.
- hemidi** срр (ја), свн. **hem(e)de** *рубашка*; нн. **Hemd**; дс. **hemithi**, да. **hemede**; ср. галло-лат. **camisia**.
- hengist**, свн. **hengest** мр *лошадь, мерин*; нн. **Hengst** (с XV в. *жеребец*); да. **hengest**; ди. **hestr**.
- her**, **hē** (мест.), см. **er**.
- hēr** двн. свн. (прил.) — Хильт. — *старый (поседевший), почтенный; важный, возвышенный, великолепный*, свн. также *гордый, веселый, священный*; нн. устар. **hehr**; да. **hār**, а. **hoar(y)**, ди. **hāgr** *серый; седой, почтенный*; ср. русск. «серый».
- hera**, — Нотк. — **hara** (нар.) *сюда; hara **baz** *далее отсюда*.*
- hērdum** мр (a) *первенство, главенство, верховная власть*.
- hēren** двн. свн. (слгл. I) *возвеличивать, возвышать*.
- heri** срр (ја), свн. **here**, **her** *толпа, рать, войско*; нн. **Heer**; да. **here**, ди. **herg**, го. **hargjis** мр.
- heriberga** жр (δ), свн. **herberge** (военный) *лагерь, привал, приют*; нн. **Herberge** *приют*; дс. **heriberga**.
- hēric** — Анно — (прил.) *знатный, святой*.
- heriscaf** жр (i) *толпа, войско*; дс. **heriscipi** срр.
- hēristo**, **hērosto** мр (n) *вельможа, старейшина*; субст. прев. от **hēr**.
- herizogo**, **herizoho** мр (n), свн. **herzog** *предводитель, герцог*; нн. **Herzog** (ср. **heri** и **ziohan**); дс. **heritogo**, да. **here-toᚳa**, ди. **hertogi**.
- hērro**, **hēro**, — Анно — **hēirgo** мр (n), свн. **hērre**, **herre**, **hēr**, **her** *господин, владыка, господь*; нн. **Herr**; субст. сравн. от прил. **hēr**; дс. **hērgo**, да. **hearra**.
- hērschaft** свн. жр *господство, власть*; нн. **Herrschaft**; ср. — Нотк. — **heriscaf**.
- herta** дс. срр (n), см. **herza**.
- herte** свн. жр *твердость, сватка* (в битве); анат. *лопатка*; нн. **Härte**.
- herza** срр (n), свн. **herz(e)** *сердце*; нн. **Herz**; дс. **herta**, да. **heorte**, ди. **hjarta**, го. **hairto**; ср. лат. **cor**, род. **cordis**, др. **kardia**, русск. «сердце».
- herzbliidi** (прил.) *близкий к сердцу, радостный*.
- herzenlich** свн. (прил.) *сердечный*; нн. **herzlich**.
- herzenōt** свн. жр *печаль, скорбь*; нн. **Herzensnot**.
- hētan** дс. (снгл. 7), см. **heizzan**.
- heti** дс. мр (i), см. **haz**.
- hewi** (род. **houwes**, дат. **houwe**), **houwi** срр (ја), свн. **hōwi**, **hou** *сено*; нн. **Heu**; дс. **hōi**, род. **hōgias**, да. **hie**ᚳ, ди. **heu**.
- hīa**, **hīwa** жр (n) *супруга, жена*.
- hiar**, **hear**, **hia**, **hīa**, свн. **hier**, **hie** (нар.) *здесь*; нн. **hier**; дс. да. ди. **hēr**, а. **here**, го. **her**; ср. лат. **cis**, **citra** *по эту сторону*.

- hiarwist** жр (i) *земное существование, земная жизнь*.
- hie** (нар.), см. **hiar**.
- hiltia** — Хильт.— жр (ó) *битва, состязание*; да. *hild*.
- himelslüzzel** свн. мр *ключ от рая*.
- himil**, свн. *himel* мр (а) *небо*; нн. **Himmel**; дс. *himil*, ди. *himinn*; ср. дс. *heban*, да. *heaven*, го. *himins*.
- himilisk**, свн. *himelisch* (прил.) *небесный*; нн. **himmlisch**.
- himilríghi**, **himilrígh** срр *небесное царство*; нн. **Himmelreich**.
- himilzungal** срр (а) (небесное) *светило, созвездие*; дс. *tungal*, да. *tunǫol*, ди. *himintungl*, го. *tuggl*.
- hina**, **hine**, свн. *hin(e)* (нар.) *туда, прочь*; нн. **hin**; да. *hin*.
- hinafart** жр (i) *поездка, (отбытие), смерть*; нн. **Hinfahrt**.
- hinah**, свн. *hinte* (нар.) *сегодня ночью*.
- hinän**, свн. *hinnen*, *hinne* (нар.) *отсюда*; нн. **hinnen** в *von hinnen gehen*.
- hintana**, свн. *hinden(e)* (нар.) *позади, сзади*; нн. **hinten**; дс. *bihindan*, да. (be-) *hindan*, го. *hindana* (нар. предл.) *позади, по ту сторону*.
- hintar**, свн. *hinter*, *hinder* (предл.) *позади*; нн. **hinter**; да. *hinder*, го. *hindar*.
- hintarqueman** (снгл. 4) *ехать обратно; отшатнуться, испугаться, удивиться*.
- hintkalb** срр(a/s) *молодой олень*.
- hirti** мр (ja), свн. *hirt(e)* *пастух*; нн. **Hirt**; дс. *hirði*, да. *hyrde* (ср. а. *shepherd* букв. *овечий пастух*), ди. *hirðir*, го. *háirdeis*.
- hir(u)**, **hirz**, свн. *hirz*, *hirz* мр *олень*; нн. **Hirsch**; дс. *hirut*, да. *heorot*, ди. *hjørt*; ср. лат. *cervus*, русск. «серна».
- hiu**, **hiu** (wiu) (твор. от *wer*, *hwer*) встречается только в сочетании с предл.
- hiuru** (*hiu járú*), свн. *hiure* (нар.) *в этом году, нынешний год*; нн. (юн.) **heuer**.
- hiuteg** (прил.) *нынешний, сегодняшний*; нн. **heutig**.
- hiutu**, свн. *hiute* (нар.) *сегодня*; нн. **heute**; двн. *hiu tagu*, дс. *hiudu*, да. *heodæȝ*, го. *himma daga*.
- hiwen**, **hjen**, **gehigen** (сглл. 1), свн. *hiwen*, *hjen* *вступить в брак, жениться*; дс. *hīwian*.
- hiwiski** срр (ja) *семья*; дс. *hīwiski*, да. *hīwisc*.
- hizza** жр (ó), свн. *hizze жар, жара, зной*; нн. **Hitze**; дс. *hittia*, да. *hit*, ди. *hiti*, го. *heito* жр (n) *лихорадка*.
- hliumunt**, **liumunt** двн. свн. мр *слух, молва, репутация*; нн. **Leumund**; ср. го. *hliuma* мр (n) *слух*; ср. дгр. *kleōs слава*.
- hlútar**, свн. *lúter* (прил.) *чистый, ясный*; нн. **lauter**; дс. *hlúttar*, да. *hlúttor*, го. *hlutrs*.
- hode** нжн. жр *стража; защита*; свн. *huote*; двн. *huota* *забота*; нн. **Hut** жр. **höchgemuot** свн. (прил.) *благородный, гордый, высокомерный*; нн. **hochmütig** *высокомерный* и **hochgemut** *храбрый, благородный*.
- höch(ge)zit** свн. жр срр *праздник, свадьба*; нн. **Hochzeit**; двн. *hōha gizit*.
- hōdian**, **huodian** дс. (сглл. 1) *хранить, стеречь*; двн. *huotan*, да. *hēdan*; нн. **hüten**.
- hof** двн. свн. мр (а) *двор, земельная собственность, резиденция князя, местожительство*; нн. **Hof**; дс. *hof* мр, да. *hof* срр; ди. *hof* срр *двор, хутор*.
- hovegesinde** свн. срр *челядь, дворня, слуги*; нн. **Hofgesinde** *батраки*.
- hovetich** свн. (прил.) *учтивый, образованный*; нн. **höflich**.
- hövesch** свн. (прил.) *воспитанный, усвоивший рыцарское обращение и культуру*; нн. **höfisch** (калька второй половины XII в. с франц. *courtois придворный, учтивый*).
- hovestat** жр (i) *местожительство*.
- hogazzen** (сглл. 1) *думать, мыслить*.
- hōh**, **haoh**, свн. *höch* (прил.) *высокий*; нн. **hoch**; *ho* (нар.); дс. *hōh*, да. *heah*, го. *hāuhs*.
- hōhida**, **hāohida** жр (ó) *высота*; нн. **Höhe**; го. *hauhira*.
- hōhista** (прил.) *прев. (все)вышний; высший*.
- hol** двн. свн. (прил.) *полюй*; нн. **hohl**; дс. да. *hol*, ди. *holr*; субст. *hol* срр (а) *пещера, яма*; нн. **Höhle**; ср. а. *hole*.
- hold**, свн. *holt* (d) (прил.) *благосклонный, милостивый; верный, надежный, милый*; нн. **hold**; дс. да. *hold*, ди. *holrr*, го. *hulps*.
- holz** двн. свн. срр (a/s) *древесина, роца, лес*; нн. **Holz**; дс. да. ди. *holt*; ср. дгр. *klādos ветвь*.
- honag** срр (а), свн. *hopes мед*; нн. **Honig**; дс. *honeg*, да. *huneȝ*, ди. *hupang*; ср. галльск. *сапесон золото*, дгр. *knēkōs желтоватый*.
- honegen** свн. (сглл.) *давать мед, сластить (медом)*, *honegend* (прич. прил.) *сладкий (как мед)*.
- hōren** (сглл. 1) *слушать, (у)слышать, слушаться*, свн. *hōren*; нн. **hören**; дс. *hōrian*, да. *hyran*, *hēran*, ди. *heuga*, го. *hausjan*.
- horn** двн. свн. срр (а) *рог; муз. горн, рожок*; — Ген.— *ноготь*; нн. **Horn**; да. ди. *horn*, рун. *horna*, го. *hårn*; ср. лат. *cornu рог*.
- horo** срр (wa) *грязь, ил*.

hort двн. свн. срр *сокровище, клад*; нн. **Hort**; дс. да. hord, ди. hoddr мр, hodd срр, го. huzd; ср. лат. custōs *страж*.
hōu срр, см. **hewi**.
houbeten свн. (слгл.) *обезглавливать*; ср. нн. **enthaupten**.
houbit, houpit, haubit, свн. houbet, houpit срр (а) *голова*; нн. **Haupt**; дс. hōbid, да. hēafod, ди. haufur, го. haubir; ср. лат. caput.
houf двн. свн. мр (а), также hūfo мр (п), свн. hūfe *куча, груда*; нн. **Haufe(n)**; дс. hōp, да. hēar; ср. русск. «копна».
houwan, hauwan (снгл. 7) (прош. франк. hio, мн. hiewun, юн. hiu — hiiwen), houwōn (слгл. 2), свн. houwen (снгл., слгл.) *рубить*; нн. **hauen**; дс. hauwan, да. hēawan, ди. hōggva; срр. русск. «ковать».
href, ref срр(а) *живот, чрево* (матери); да. hrif.
hregil срр (ратная) *одежда*; да. hræȝel.
hreuwa, giuwa жр (ō и п), свн. giuwe *печаль, боль, горе*; нн. **Reue** *покаяние*; да. hrēow.
hriffo, gifo мр (п), свн. gifē *мороз, иней*; нн. **Reif**; дс. hrīfo, да. hrīm.
hriuwān (снгл. 2), свн. giuwen *ощущать боль, быть печальным; опечалить; сожалеться*; нн. **reuen** *сожалеть*; дс. hreuwān, да. hrēowan.
hriuwig дс. (прил.) *грустный*; нн. **reuig** *кающийся*; двн. giuwig, свн. giuwes; да. hrēowīȝ.
hrōpan, hruopan дс. (снгл. 7), см. **ruofan**.
hrōra, hruora дс. жр (ō) *движение*.
hruoren, ruoren (слгл. 1) (— Глос. — прич. kihrōrit), свн. tūeren *касаться чего-л., двигать(ся)*; нн. **rūhren** *трогать*; дс. hrōrian, да. hrēgan, ди. hræga.
hrust жр (i) *вооружение, боевые доспехи, снаряжение*; ср. нн. **Rüstung**; да. hurgst.
hüb(e)sch, hüpsch свн. (прил.) *прекрасный, красивый*; нн. **hübsch**, см. hōvesch.
huggen, huckan (слгл. 1) *думать, полагать*; дс. huggēan, да. hucȝan, ди. huggja, го. hugjan.
hugi дс. мр (i) *мысль, сознание, чувство*, двн. hugu.
huldi, huldin жр, свн. huld(e) *благодарность, милость, приязнь*; нн. **Huld**; дс. huldī, да. hylđo, ди. hylli.
hungar, свн. hunger мр *голод*; нн. **Hunger**; дс. hungar, да. hupȝog, ди. hung; ср. го. hūhrus.
hungiren (слгл. 1), свн. hungern *голодать*; нн. **hungern**; дс. (gi)hungrean, да. hupȝrian, ди. hungga, го. huggjan.
huof двн. свн. мр (а) *копыто*; нн. **Huf** дс. да. hōf, ди. hōfr.
huofslac (g) свн. мр *удар копытом*.

huon срр (a/s), свн. hūen *курица*; нн. **Huhn**; дс. hōn; ср. лат. capere *петь*.
huora жр (п), свн. huore *блудница*; нн. **Hure**; да. hōre, а. whore, ди. hōra; ср. лат. cārus *любимый*.
huota жр (ō), свн. huot(e) *надзор, при-смотр*; нн. **Hut** жр *охрана*.
hurnidskip дс. срр (а) *корабль*.
hursken, hursgen (слгл. 1) *не давать отды-ха, упражнять*.
hūs двн. свн. срр (а) *дом*; нн. **Haus**; дс. да. ди. го. hūs.
hūsfrou свн. жр *госпожа* (в доме), *супруга*; нн. **Hausfrau** *домашняя хозяйка*.
hut двн. свн. жр (i) *кожа*; нн. **Haut**; дс. hūd, да. hūd, ди. hūd; ср. лат. cutis.
hwand(a) (сз.), см. **wanta**.
hwar дс. (нар.) *где*.
hwar(a)bon дс. (слгл. 2) *обращать(ся)*; двн. (h)werban, да. hweofan.
hwas, was (прил.) *острый*; да. hwæss, ди. hwass.
hwat дс. (мест.) *что*; двн. (h)waz.
hwaz (мест.), см. **waz**.
hwē, hwie дс. (мест.) *кто*; двн. (h)wer.
hwedar, hwedhar, — Хильт. — hwerdar, wedar, свн. weder (мест.) *кто из двух*; ср. neweder; дс. hwedar, да. hwæder, ди. hvárg, го. hwarar.
hweo (нар. сз.), см. **weo**.
hwer (мест.), см. **wer**.
hwergin, hwargin дс. (нар.) *только; где-нибудь*.
hwila дс. жр (ō), см. **wila**.
hwilik дс. (мест.) *какой*; ср. нн. **welch**.
hwiz (прил.), см. **wiz**.
hwō дс. (мест.) *какой*.

ibu, iru, ubi, obe, свн. ob(e), op (сз.) *если, как будто, хотя (и), ли*; нн. ob; дс. ef, of, ди. ef, го. iba(i).
idalnissa жр (jō или ð) *пустота, тщетность*; двн. (прил.) ital, дс. idal, да. idel *пустой, ничтожный*; нн. **eitel**.
idis, itis жр *женщина*; дс. idis, да. ides.
iedoch, ie doch свн. (сз.) *все-таки, однако*; нн. **jedoch**, см. **io** (нар.) и **thoh**, doh (нар. сз.).
iemitton, свн. iemitten (нар.) *между*.
iergen двн. свн. (нар.) *только*; нн. **irgend** (d, как и в jemand, niemand, позднего происхождения): сост. из io (нар.) и (h)wergin (нар.) *где-нибудь*; дс. hwar-gin, hwergin, да. hwerȝen.
ieslich, ieslich свн. (мест.) *каждый*, то же, что iegeslich, ieclich, см. **iogilich**.
ietweder свн. (мест.) *каждый из двух*; нн. **jedweder**, см. **io(h)wedag**.
ih, ich двн. свн. (мест.) *я*; нн. **ich**; двн.

- формы; ед. род. *mīn*, дат. *mīr*, вин. *mīh*, мн. им. *weg*, род. *unsēr*, дат. *uls*, вин. *unsih*; дс. *ik*, да. *ic*, ди. *ek*, го. *ik* (косв. пад. восходят к корню **me*, см. *mīn*); см. *ik*; ср. греч. *ego*, лат. *ego*, слав. «азъ».
- iht** (мест.), см. **iowiht**.
- ik** дс. (мест.) *я*; ед. род. *mīk*, *mī*, *mī*, *me*, дат. *mī*, *mī*, *me*, род. *mīn*; двойств. им. *wit*, вин. дат. *unrk*, род. *unkego*; мн. им. *wī*, *wī*, *we*, вин. дат. *ūs*, род. *ūser*; см. **ih**.
- ilego** (нар.) *поспешно, скоро*; нн. **eilig**; двн. **īlig**, свн. **īles** (прил.) *поспешный, быстрый*.
- ilē** — Отфр. — также **īlōn**, двн. свн. (слгл. 1) *спешить*; нн. **eilen**; дс. **īlian**; ср. лат. *īre*, русск. «идти».
- īlunga** жр (ō) *поспешность*.
- imbōt** срр (а) *поручение, повеление*.
- immer** (нар.), см. **iomēr**.
- in**, свн. также **en** (предл. с дат. твор. вин.) *в, на*; дс. да. го. **in**, ди. **i**; ср. лат. **in**.
- in** (сз.), см. **anti**.
- in**, **in** (нар.) *внутри*; нн. (**hin**)**ein**.
- inberan**, **inbēran**, свн. **enbern**, **entbern** (снгл. 4), в рвнв. (слгл.) *быть свободным от чего-л., устранять, отказываться, отрекаться*; нн. **entbēren**.
- inbizzan**, свн. **enbīzen** (снгл. 1) *есть*; ср. нн. **Imbiß** *завтрак, закуска*.
- inblanden** (снгл. 7) *быть в тягость*.
- inblandenī** жр (īn) *трудность, затруднение, неудобство*.
- inbrusti** срр (ja) *дух, настроение, сознание*.
- indi**, **ind**, **intī** (сз.), см. **anti**.
- inhihan** (снгл. 1) *начинать*.
- infancnissa** жр (ō) *принятие, зачатие*; нн. **Empfāngnis**.
- invaran** (снгл. 6) *уходить*; нн. **entfahren** *вырваться*.
- infeiscnissa** жр (ō) *внедрение*.
- ingagan**, **ingegin**, свн. **engegen** (нар.) *навстречу*; нн. **entgegen**.
- ingān**, см. **ingangan**.
- ingangan**, **ingān**, свн. **in-**, **īngān** (снгл.) *входить*; нн. **eingehen**.
- ingant**, **incant** — Гл. — мр *вступление, вход*.
- ingegin**, **engegen** (предл. с дат.) *к, по направлению к, против*.
- ingesinde** свн. мр *челядь*.
- ingīleiten**, **inleitan** (слгл. 1), свн. **īnleiten** *вводить, приносить*; нн. **einleiten**.
- innān**, **innapa**, свн. **inpen** (нар.) *внутри*; го. **innapa**; **innen** *werden* *заметьте, обнаружьте, узнать*; ср. нн. **inne werden**.
- inne** двн. свн. (нар.) *внутри*; нн. **innen**; (предл. с род. дат.) *внутри, в течение*; дс. **inne**, го. **inna**.
- inneclich** свн. (прил.) *задушевный, сердечный, идущий изнутри*; нн. **innig(lich)**.
- inprinnan** — Мусл. 51 — (снгл. 3) *загораться*; нн. **entbrennen**.
- inslāfan**, **intslāffan** (снгл. 7) *засыпать*; нн. **einschlafen, entschlafen**.
- inspringan** (снгл. 3) *убегать*; нн. **entspringen**.
- intfāhan**, **entfāhan**, **imphāhan** (снгл. 7). свн. **entvāhen**, **enpfāhen**, **emprīān** (воспринимать, зачать); нн. **empfangen**; см. **fāhan**.
- intfliahan** (снгл. 2) *убегать, спасаться*; нн. **entfliēhen**; см. **fliohan**.
- intfuaren**, **intfuoren** (слгл. 1) *уводить, отнимать, лишать*; нн. **entführen**; **nintfuariat** — Отфр. — = **nī** **intfuariat**.
- intgeltan**, **ingeltan** (снгл. 5), свн. **engeltan** *искупать, оплачивать, пострадать в результате чего-л., воздавать, вознаграждать*; нн. **entgeltan**; дс. **intgeldan**.
- intrātan** (снгл. 7), свн. **entrāten** *испытываться, смотреть на что-л. со страхом и изумлением*; дс. **andrādan**, да. **ondrædan** *бояться*.
- intrigannessi** срр (ja) *открытие, просвещение*.
- intrinnan** (снгл. 3), свн. **entrinnen** *убегать*; нн. **entrinnen**.
- intstantan** (снгл. 6) *понимать*; ср. нн. **entstehen** *возникать*.
- intuon** *разверзать*.
- inwit**, **inwitti** срр (ja) — Хильт. 41 — *хитрость, обман*; дс. **inwid** *злоба*.
- io**, **eo**, **iu**, **ie**, свн. **ie** (нар.) *всегда*; усил. частица при других наречиях, см. **iogilich**, **io(h)wanne** и т. д.; нн. (с XVII в.) **je** *когда-либо*; дс. **ēo**, да. **ā**, **ō**, ди. **æ**, **ei**; ср. го. **aīws** *мр время*.
- iogi(h)welih** (мест.) *каждый, всякий*; сост. из **io** (нар.), **gi** (сз.) и или обобщающая приставка) и **(h)welih** (двн. вопрос. мест.), свн. **iewelich**, **iewelch**, **ielich**; **īwelich** — Анно —.
- iogilih**, **iagilih**, **iegelich** (мест.) *каждый, всякий*; сост. из **io** (нар.), **gi** (сз.) и или обобщающая приставка) и **gilih** (двн. мест.) *этом*, свн. **iegelich**, **iegeslich**, **ieclih**; нн. **jeglich**.
- iogiwār** (нар.) *всюду, везде*: сост. из **io** (нар.), **gi** (сз.) и или обобщающая приставка) и **(h)wār** (нар.) *где*, неопр. *где-нибудь*; свн. **iewā** (нар.) *где-нибудь*.
- io(h)wanne** (нар.) *когда-либо, когда-нибудь*: сост. из **io** (нар.) и **hwanne** (нар.) *когда*.
- io(h)wedat**, свн. **ieweder** (мест.) *каждый* (перв. *каждый из двух*): сост. из **io** (нар.) и **hwedar** (вопр. мест.).
- iomān**, свн. **iemān**, **iemēn** (мест.) *какой-*

нибудь (человек), *кто-нибудь*; нн. **je-mand**; см. **io** (нар.) и **man** мр; ср. **pioman**.
jomêr, — Исид. — **eomaer**, — Анно — **îter**, свн. **iemer**, **im(m)er**, — Зерц. — **iemir** (нар.) *всегда, постоянно*; нн. **immer**; см. **io** и **mêr**; ср. **piemêr**; дс. **ietar**.
iowedarhalb (нар.) — Нотк. — *по обеим сторонам*.
iowiht (мест. суш.) срр *некая вещь, нечто*; свн. **iht** *нечто*, **z'ihite** (нар.) *только, в некоторой степени, едва*; ср. **piwiht**, **wiht**.
ir — Исид. — (мест.), см. **er**.
irbelgan (снгл. 3) *рассердиться*.
irbiotan, свн. **erbieten**, **erbiuten** (снгл. 2) *предлагать услуги, доказывать*; нн. **erbiuten**.
irbitan (снгл. 1) *ждать, терпеть*.
irbleichen (снгл. 3) *побледнеть*; нн. **erbleichen**.
irbrehhan (снгл. 4) *выбрасывать, извергать*; нн. **erbrechen**.
irthenken, свн. **erdenken** (снгл. 1, прош. **erdâhte**) *выдумывать, сочинять*; нн. **erdenken**.
irfindan, свн. **ervinden** (снгл. 3) *разыскивать, замечать, узнавать, испытывать; выдумывать*; нн. **erfinden**.
irfullen (снгл. 1), свн. **ervüllen** *наполнять, заканчивать, исполнять(ся)*; нн. **erfullen**.
irfurban, **yrfurban** (снгл.) *чистить, чисто мести*.
irgân (снгл. 7), свн. **ergân** *быть в прошлом, уйти*; нн. **ergehen** *случиться с...*
irgezzan (снгл. 1), свн. **ergetzen** *радовать*; нн. **ergötzen**.
irguoen (снгл. 1) *накаливаться*; нн. **erglûhen**.
irkennen (снгл. 1), свн. **erkennen** *полностью знать, понимать, узнавать*; нн. **erkennen**; да. **spáwan**, а. **know** *знать*; ср. греч. **gignôskô** *знаю*, лат. **gnôscô**, греч. **gnôsis** *знание*, русск. «*знать*».
irkiosan, **erkiosan** (снгл. 2) (прош. **erkôs**, **erkurum**), свн. **erkiesen** *испытывать, избирать, выбирать*; дс. **âkiosan**; ср. нн. **erkoren** *избранный*.
irliuchten (снгл. 1) *освещать*; нн. **erleuchten**.
irlösen (снгл. 1) *искупать, освободить*; нн. **erlösen**.
irmin — Хильт. 13,30 — слово, утратившее свое прямое значение; усиливает и обобщает значение слова, к которому оно присоединено: **irmindeot** *весь народ*, **irmingot** *высший из богов*, **deus universalis**.
irrechan, — Людв. 43 — **ergachhôn**, свн. **ergehen** (снгл. 4) *отомстить*.

irreinôn (снгл. 2) *очищать*.
irren (снгл. 1), **irgôn** (снгл. 2), свн. **irren** *заблуждаться, отклоняться от истинного пути, быть в неизвестности, ошибаться*; нн. **irren**.
irresam свн. (прил.) *заблуждающийся*.
irretten (снгл. 1) *спасать*; нн. **erretten** (**zirrettinne** гер. дат. с предл. **zu**[o]).
irslahan, **erlâhan** (снгл. 6), свн. **erlâhen**, **erlân** *убивать, умерщвлять*; нн. **erschlagen**.
irsmâhen (снгл. 3) *превратиться в ничто, быть неприятным*; **nirmsahetin** — Отфр. —; отриц. **pi** и гл. форма.
irstân *восставать, воскресать*; нн. **erstehen** *возникать*.
irsterban (снгл. 3) *умирать*; нн. **ersterben** *замирать*.
irwellen, свн. **erwellen** (снгл. 1) (прош. двн. **walta** и **welita**) *избирать*; нн. **erwählen**.
irwenten, **erwenden** (снгл. 1) *отворачивать, предотвращать, удерживать*.
irwerben, свн. **erwerben** (снгл. 3) *довести до конца, устроить, добиться*; нн. **erwerben** *приобрести*.
irzihan (снгл. 1) *отказывать, отрицать, оспаривать*.
irziahan (снгл. 2) *воспитывать, поднимать*; нн. **erziehen**; см. **ziohan**.
is двн. свн. срр (а) *лед*; нн. **Eis**; да. **ís**, а. **ice**, ди. **iss**.
isengewant свн. срр *панцырь*.
isin (прил.) *ледяной*; **isine steina** — Отфр. — *кристалл*.
it дс. (мест.) срр *оно*, см. **ez**, **he**.
iu, **yu** (дат. вин. от нжн. **dû**) *вам, вас*.
iwe(r), **uwe(r)** (род. мн. от нжн. **dû**) *вас*.
iz (мест.), см. **er**.

Ј

jagetgeselle свн. мр (сл.) *охотник; участвующий в охоте*; см. **gisello**.
jagôn (снгл. 2), свн. *охотиться*; нн. **jagen**.
jâmar, свн. **jâmer** мр срр *плач, горе*; нн. **Jammer**; да. **Zeßmor**.
jâarmôd, **giâarmuod** дс. (прил.) *печальный, огорченный*.
jâr двн. свн. срр (а) *год*; нн. **Jahr**; дс. **jâr**, **gêr**, да. **Zeâr** *также весна, дн. âg, го. jêr* *весна*; ср. русск. «*Яровой*», укр. «*ярь*».
jeger(e) свн. мр *охотник*; нн. **Jäger**.
jehan, **jâhen**, **jehen** двн. свн. (снгл. 5) *говорить, сказать, утверждать; признавать*; дс. **gehan**.
jenent свн. (нар.) *на той стороне, напротив*.
jæmerliche свн. (нар.) *горестно*; нн. **jâmerlich** *жалкий*.

joh, свн. joh, joch, jō (сз.) *и, а также, еще*, свн. (нар.) *также, даже*, го. jah.
jouh, iouh (сз.) = jā ouh *а также, и*.
jū, iū, — Нотк. — giu (нар.) *уже, еще, некогда*; дс. giu, ju, го. ju.
jugund, jugend, свн. jugent (d) жр (i) *юность*; нн. **Jugend**; дс. jugud.
jung, свн. juipс (прил.) *молодой*; нн. **jung**; дс. jung, да. Jeonъ, ди. ungr, го. juggs; ср. русск. «юный».
jungiro сравн. от jung; мр (п) *слуга, ученик, последователь*; нн. **Jünger**; дс. jung(a)го.
juncherre, свн. мр (сл.) *юноша, еще не ставший рыцарем*; нн. **Junker** (*молодой дворянин*).
к, также с (перед а, о, у), **ch**, **q**
kalb сpp (а), мн. юн. chalbir, франк. kelbir, свн. kalр *теленки*; нн. **Kalb**; дс. kalf, да. cealf, ди. kalfr.
kalo (kalwér) (прил.), свн. kal *лысый, плешивый*; нн. kah!; да. calu, а. callow; ср. лат. calvus *плешивый, лысый*, русск. «голый».
kalt двн. свн. (прил.) *холодный*; нн. **kalt**; дс. kald, да. ceald, ди. kaldr, го. kalds; ср. лат. gelu *мороз*.
kameræг(e) свн. мр *спальник, один из высших чинов при средневековом княжеском дворе, хранитель казны* (от лат. camera); двн. шатага жр (б) *комната*; ср. нн. **Kammerherr** *камергер*.
karpen, karpen свн. (слгл.) *смотреть* (с восторгом); да. sariаn.
karpe нжи. жр (п) *верхняя одежда с капюшоном*; нн. **Karpe берет**.
charasang сpp *траурная песнь, жалоба*: чага жр *сетование, вопль*; дс. кага, да. ceagu, го. кага *забота*.
karkari мр (ja), свн. kerker *тюрьма*; нн. **Kerker**; раннее заимствование из лат. carcereг; да. ceargecn, го. karkaga.
kaste рнвн. жр *казна*.
castel — Имп. — сpp. *укрепленный замок*; нн. **Kastell**; заимствование XII в. из стфр. (лат. castrum *укрепление*).
kastelan свн. мр *управитель замка*; нн. **Kastellan**; заимствование из ром. языков; ср. лат. castellanus.
kebsen свн. (слгл.) *нарушать брак; брать наложницу*; произв. от свн. kebse жр (двн. chebis, kebisa, да. cefes *наложница, служанка*, ди. kefsir *рабыня*); устар. нн. **Kebsе, Kebsweib**.
keisur, keisar, cheiser, свн. keiser мр *император*; дс. kēsur, да. cāsere, го. kaisar. Древн. заимствование из лат. греч. (лат. Caesar, греч. kaisar); ср. слав. «кесарь», русск. «царь»; нн. **Kai-**

ser (с дифт. ai) с XV в. (венская канцелярия Максимилиана I).
chelig, — Нотк. — quelig (прил.) *жестокый*.
kemenate (свн.) жр *светлица* (с лат. samipata); ср. русск. «комната».
kempfo, khenfo мр (п), свн. kempfe *воин*; нн. **Kämpе** (устар.) и **Kämpfer**; да. cepra, ди. karpi; раннее произв. от лат. campus *поле битвы*.
kere, kêr свн. жр *обращение* (в другую веру и т. п.); die kere *лепен повернуть, привести в беспорядок*.
kêren двн. свн. (слгл. 1) *поворачивать, обращать; отвращать*; нн. **kehren** *поворачивать и bekehren* *обращать в другую веру*.
kerge, karge свн. жр *ум, хитрость; скудность, скудость*; ср. нн. **Kargheit**; двн. karag *печальный*, да. ceagiъ *озабоченный*.
kewaltigo (нар.) *могущественно, сильно*; нн. **gewaltig**.
chi — Иснд. — преф. = gi.
kikunt — Гл. — *природа*; ср. да. Jesund жр *природа*.
kilih (прил.), см. **gilih**.
kind, chind, chint, свн. kint сpp (а) *дитя, ребенок, сын; подросток*; нн. **Kind**; ср. ди. kundr мр *сын*; ср. лат. genus, gens (под. gentis) *род*.
kindilin, свн. kindelin сpp, уменьш. *дитя*; снжн. kindekin; нн. **Kindlein**.
kindjung дс. (прил.) *юный, юношеский*.
kinni, свн. kinne сpp (ja) *подбородок*; нн. **Kinn**; дс. kinpi, более древнее значение *щека*, ди. kinn, го. kinnus жр.
kinnibacko, chinnebacke мр (п) *челюсть*; нн. **Kinnbacken**.
kiosan (прош. мн. kugun, прич. gikoran), свн. kiesep (слгл. 2) *испытывать, выбирать, избирать*; ср. нн. прич. II **erkoren** *избранный*; дс. kiosan, да. cēosan, ди. kjōsa; го. kiusan.
kipagan (слгл. 7), см. **bagan**.
kiri (прил.) *жадный, ненасытный*; нн. **gierig**.
kyrrieleison, — Людв. — Kurie eleison! (греч.) *боже, жалься!*
kistarkan (слгл. 1), см. **sterken**.
klāfter жр *локоть* (мера длины); нн. **Klāfter**.
claga жр (б), свн. klage *крик, вопль* (боли); *жалоба*; нн. **Klage**.
klāг свн. (прил.) *светлый, ясный, красивый*; нн. klar; заимствование XII в. из франц. clair; ср. лат. clarus.
klebēn (слгл. 3), свн. kleben *укреплять, приклеивать*; нн. **kleben**; см. **kleiben**; ср. двн. дс. klīban, ди. klifa (слгл. 1) *подниматься, карабкаться*.

chleber (прил.) липкий, клейкий; нн. kleb-rig.
kleiben (слгл. 1), свн. kleiben укреплять-ся, закрепляться; прилипать, приставать; нн. kleben; см. klebèn.
kleini, свн. kleine, klein (прил.) маленький, малый, изящный, тонкий; нн. klein; дс. klèni, да. clæne, а. cleap чистый; kleino (нар.)
kleini жр. изящество, тонкость.
kleit срр одежда; нн. **Kleid**; засвидетельствовано с XII в. и перв., по-видимому, было характерно для сев.-зап. диалектов; да. clār, а. cloth ткань.
klèo, klè, свн. klé мр срр (wa) клевер, трава; нн. **Klee**; да. clæfre, clāfre, а. clover.
klōstar, свн. klōster срр монастырь; нн. **Kloster**; ср. лат. claustrum.
klūbōn (слгл. 2), свн. klūben рвать, разрывать, очищать; нн. **klauben**.
кпarro, свн. кпарре мр (п) оруженосец; устар. нн. **Кпарре**; перв. значение совпадало с двн. кпаба, свн. кпабе; нн. **Кпабе**; да. спара.
кнеht, кнеcht двн. свн. мр мальчик, юноша; муж; оруженосец; воин; нн. **Knecht** батрак; да. cniht, а. knight рыцарь.
кнеo, свн. knie срр (wa) колено; нн. **Кние**; дс. knio, да. кнее, ди. kné, го. kniu; ср. лат. genu.
кпōsal срр род, племя; дс. knōsal, да. spōsal.
кочар, свн. kocher мр футляр, колчан; нн. **Köcher**; да. сосуг.
кollier, gollier свн. срр перв. часть вооружения, защищающая шею (из стфр. collier); двн. chollāri в том же значении (из лат. collarium), позднее — воротник; фуфайка; нн. **Koller**.
чōni — Хильт.— (прил.), см. kuoni.
чōr — Тат.— мр совместное пение с пляской; ср. лат. chorus.
кocodrill — Физ.— мр крокодил (лат. cocodrillus).
кoгn двн. свн. срр (а) хлеб (в поле), зерно; в свн. также нива, пашня; нн. **Korn**; дс. ди. kogn, да. согn, го. кагn, кагпo жр; ср. лат. granum, русск. «зерно».
кoгōn, gicōgōn (слгл. 2) пробовать, испытывать.
кōsa жр (б) причина спора; ср. лат. causa.
кōsōn (слгл. 2), свн. kōsen говорить, болтать (ср. лат. causari, стфр. choser); ср. нн. (lieb)kosen ласкать.
kōtlih, guotlih (прил.) хороший, дружеский, славный; ср. нн. **gütlich** полюбовно.
couf, свн. kouf мр (а) торговля; покупка, купля; нн. **Kauf**.

couffen (слгл. 1), coufōn (слгл. 2), свн. koufen торговать, покупать; нн. **kaufen**; дс. kōrian, kōron, да. cīeran, ди. каура; го. каурōn (из лат. сауро содержатель постоялого двора).
koufschatz мр товар.
kraft, chraft двн. свн. жр (i) сила, мощь, могущество; умение, способность; нн. **Kraft**; дс. kraft, kraht, да. cræft, ди. kraptr.
chraftelōs (прил.) бессильный, слабый; нн. **kräftlos**.
krage нжн. мр (п) глотка, пасть; ср. нн. **Kragen** воротник.
krāmer мр лавочник, торгош; нн. **Krämer**; произз. от поздн. двн. свн. krām мр; нн. **Kram** перв. палатка, потом небольшое торговое заведение и товар, находящийся там.
kranz двн. свн. мр венок; нн. **Kranz**.
kraueln рвнн. ползать; поглаживать; ср. а. crawl ползти.
krefftig (прил.) полный силы, мощный; нн. **kräftig**.
kriegen свн. (слгл.) стремиться, сопротивляться; спорить, утверждать; получать, сохранять; нн. **kriegen** воевать и (простор.) получать.
kries свн. мр перв. усилие, стремление, затем сопротивление, словесная распря, раздор, борьба; нн. **Krieg** война (совр. значение с XV в.).
kriochan (слгл. 2), свн. kriechen ползать, пресмыкаться; нн. **kriechen**.
cripcea, kripca, свн. krippe жр (б) ясли; нн. **Krippe**; дс. kribbia, да. cribb.
christalla жр (п), свн. cristalle жр, с XIII в. cristal мр (из лат. crystallus, crystallum); нн. **Kristall**.
kristenlich, christian (прил.) христианский; нн. **christlich**.
christinheit жр (i) обет при крещении; христианство; нн. **Christenheit**.
kron нжн. мр журавль; нн. **Kranich**; двн. chranuh, свн. kranech, да. cranoc, сог-пис; ср. двн. дс. кпапо, да. cran, а. crane.
krōne свн. жр венок, корона; нн. **Krone**; двн. да. лат. согопа.
krumb, свн. krumр (прил.) кривой, изогнутый; нн. **krumm**; дс. да. crumb, а. crumр.
kuog, kuag мр (а и i), свн. kyuos кружка, чаша, бокал; нн. **Krug** кувшин; да. crōꝚ; ср. русск. «круг».
krūt двн. свн. срр трава, злак; нн. **Kraut** трава; дс. krūd, а. crowd (нжн. мн. krūde).
krūzi, crūci, свн. kruize срр (ja) крест; нн. **Kreuz**; заимствование VIII—IX вв. из лат. crucem (вин. от crux).

crucigen — Зерц.— (слгл.) *распирать*; нн. **kreuzigen**.
chüd — Хильт. 13 —, см. **chunt**.
kuche жр, свн. **küchen** *кухня*; нн. **Küche**; ср. лат. **coquina**.
kumber свн. мр жр срр *мусор, щепень*, в перен. значении *тягость, несчастье*; нн. **Kummer** *грусть, печаль*.
chumft жр (i) *приход, пришествие*, свн. **kumft** также *будущее*; ср. нн. **Zukunft**.
kämig (прил.) *больной, бессильный*.
kümo, свн. **küme** (нар.) перв. значение *с трудом, трудно* (ср. дзн. прил. **kämig** *бессильный*), в дальнейшем совр. *едва*; нн. **kaum**.
kund, **chunt**, **kunt** (прил.) *известный*; нн. **kund** в **kundgeben**; дс. **küth**, да. **cür**, ди. **kunng**, го. **kunps**.
kündec свн. (прил.); нн. **kundig** *сведущий, умный*.
kunden, **chundan**, свн. **kunden**, **künden** *объявлять, возвещать, указывать*; нн. **künden**; дс. **cüthian**.
chunebel — Ген.— свн. **knübel** мр *лодыжка, перстное сочленение, кулак*; ср. свн. **knocne** мр (п) *кость* и нн. **knobeln** *играть в кости*.
künftig, **chunftich** (прил.) *будущий*; нн. (zu) **künftig**.
kuniglich, свн. **küneclich** (прил.) *королевский*; нн. **königlich**.
chunincrichi срр *королевство*; нн. **Königreich**.
chuning, **kuning**, **khuninc**, **chunig**, свн. **künes** мр (а) *вождь, король*; нн. **König**; дс. **kuning**, да. **synin**ᚱ, а. **king**; ди. **konung**; ср. финск. **kuningas** с тем же значением, лит. **kūningas** *господин, пастор*; русск. «князь».
künigin, свн. **künegin** жр *королева*; нн. **Königin**.
chunna жр (ö) *знание*.
kunnap, **chunnap**, свн. **künpen**, **kunpen** (прпргл.) *понимать, знать, мочь, быть в состоянии*; формы: дзн. наст. ед. 1 и 3 л. **kapp**, 2 л. **kanst**, мн. **kunpun**; сосл. **kunpi**, прош. **konpa**; свн. наст. кап. **kanst**, **kunpen**, **künpen**, прош. **kunde**; нн. **können**; дс. **kunnap**, прош. **konsta**; да. **kunnap**; го. **kunnap**, см. **irkennen**.
kunni, **chunni** срр (ja), свн. **künne** *род, племя, поколение*; да. **sunp**, го. **kunpi**.
kunst дзн. свн. жр (i) *умение, мастерство, искусство*; нн. **Kunst**.
kuoli, свн. **küele** (прил.) *прохладный, холодный*; нн. **kühl**.
kuonheit, **chuanheit** жр (i), *смелость*, мн. *смелые дела*; нн. **Kühnheit**.
kuoni, **chuoni**, **chuani**, свн. **küene** (прил.) *воинственный, сильный, смелый*; нн. **kühn**; да. **sele** *смелый, мудрый*, а. **keep**

острый; ди. **keep** *мудрый, испытанный*, ср. ди. **vigkeep** *испытанный в битвах*.
cuoniowidi — Мерз.¹ — жр (i) мн. *окоры, пути*, го. **kunawida**.
kuphar, свн. **kupfer** срр *медь*; нн. **Kupfer**; да. **sorog**, ди. **korag**; ср. лат. **cuprum**.
küre, **kür** свн. жр *испытание; выбор, избрание*; ср. нн. **ustar**. **Kurfürst**.
kurti жр *краткость*; нн. **Kürze**.
kurz дзн. свн. (прил.) *короткий, краткий*; нн. **kurz**; свн. **kurze** (нар.); ср. лат. **curtus**.
kurzewile свн. жр *временное владение, удволение*; нн. **Kurzweil**.
kurzweilen свн. (слгл.) *проводить время, забавляться*.
kussen, свн. **küssen** (слгл.) *целовать*; нн. **küssen**; да. **cyssap**, ди. **kyssa**.
quad нжн. (прил.) *злой, плохой, вредный*.
quhalm — Исид.— мр (а) *падение, гибель*.
quedan, **quhedan** — Исид.—, **cheden** — Нотк.—, **koden** — Имп.—, **kwetan** — Зерц.— (снгл. 5) *говорить, сказать*; дс. **quethan**, да. **swedan**, ди. **kveda**, го. **qifan**.
quellen свн. (снгл. 3) *расширяться, пухнуть*, позднее *бить ключом*; нн. **quellen**.
quemap, **quhemap** — Исид.—, **chomen** — Нотк.—, **chuemap** — Мер.—, **kumen** — Вылл.—, **kömen** — Имп.—; свн. **komen**, **kumen** (снгл. 4) *ходить, приходить*; нн. **kommen**; дс. **kumap**, да. **smap**, ди. **koma**, го. **qimap**, ср. лат. **venio** (из *gvemio) *прихожу*, греч. **βαίνω**.
quena, **quenna** — Разг.— жр (п и ö) *жена, женщина*; дс. **quena**, да. **swene**; а. **queen** *королева*.
quhidí — Исид.—, **quiti** мр (i) *изречение, речь, слово*; дс. **quidi**.
quicken (слгл.) *оживлять*; ср. нн. **erquicken**; ди. **kvikpa** *оживать*, го. (apa)-**qiuja** *оживлять*; ср. дзн. **queck**, нн. **keck** *смелый, отважный* и **Quecksilber** *ртуть*, да. **swicu**, ди. **kuikg**, го. **qius** *живой*, лат. **vivus**, русск. «жив».

1

ladén (слгл. 3), **ladön** (слгл. 2), свн. **laden** *приглашать, призывать*; нн. **laden**; дс. **lathian**, да. **ladian**, ди. **lada**, го. **laþon**.
läga жр (ö), свн. **läge** *положение, расположение*; нн. **Lage**.
lägærin свн. жр *преследовательница*.
lahhén, **hlahhén** (слгл. 3), свн. **lachen** (прош. сосл. **lecht**) *смеяться*; нн. **la-chen**; да. **hlæhhan**, **hliehhan** (слгл.) а.

- laugh, го. hlajhan (снгл. 6) (прош. hlōh).
- lang, свн. lānc (g) (прил.) *долгий*; нн. lang; дс. lang, да. lōnʒ, ди. lang, го. laggs; ср. лат. longus.
- lango, свн. lange (нар.) *долго*; нн. lange; дс. lango.
- lant (t), свн. lant (d) срр (а) *земля, место; страна, царство*; нн. Land; дс. да. ди. го. land.
- lantman свн. мр *земляк*; нн. Landsmann.
- lantscaf(t) жр (i) *царство, провинция, свн. lantschaft также население; нн. Landschaft местность*; см. scaff.
- laos (прил.), см. lōs.
- lāri, свн. lære (прил.) *пустой*; нн. leer; дс. lāri, да. (ʒe)lære.
- lastar срр (а) *порок*; свн. laster; нн. Laster; дс. lastar, да. leahtor.
- lasterliche свн. (нар.) *позорно, постыдно*; нн. lästerlich *кощунственный*.
- lātan дс., lāten нжн. (снгл. 7) (прош. lēt, liet), см. lāzzan.
- latine свн. жр, latīn срр *латынь, латинский язык*; нн. Latein.
- lauc мр, см. loug.
- lauwe нжн. мр (п) *лев*; нн. Löwe; двн. lewo (louwo), свн. leu, lewe (louwe, lōuwe); ср. лат. leo.
- lāzzan, lāzan (снгл. 7), с X—XI в. обычно краткая форма lān (прош. lie), свн. lāzen, чаще lān (прош. liaz, liez) *заставлять, велеть, допускать, позволять*; нн. lassen; дс. lātan, да. lætan, ди. lāta, го. letan.
- lazzēn — Тат. — (сгл. 3) *медлить*.
- lebara жр (ō), свн. leber(e) *печень*; нн. Leber; да. lifer, ди. lifr.
- lebēn (сгл. 3), свн. leben *жить*; нн. leben; дс. libbian, да. libban, ди. lifa.
- lebendig, свн. lebendec (прил.) *живой*; нн. lebendig.
- lēd дс. (прил.), см. leid.
- ledic, ledich свн. (прил.) *свободный, незапятный*; нн. ledig *холостой, свободный от чего-л.*; ср. ди. lidugr.
- leeth, leeth нжн., прош. от latan.
- legarbed дс. срр (ja) *смертное ложе*; дс. legar срр (а) *ложе больного, болезнь*; см. betti.
- legen, leggen (сгл. 1), свн. legen *класть*; нн. legen; дс. leggian, да. lecʒan, а. lau, ди. leggia, го. lagjan; ср. русск. «положить»); см. liggen.
- lehan, свн. lehen, lēn срр (а) *одолженное имущество; лен*; устар. нн. Lehen.
- leid, свн. leit (d) (прил.) *печальный, горестный*; нн. leid, напр., в leid tun *вызывать жалость*; дс. lēd, да. lār, ди. leidr *враждебный, ненавистный*; а. loath, loth *неохотный*.
- leid, laid, свн. leit (d) срр (а) *печаль, огорчение, горесть, страдание, боль*; нн. Leid; да. lār *обида, оскорбление, несправедливость*.
- leide свн. (нар.) *жалко*.
- leideg (прил.) *неприятный, печальный*; нн. leidig.
- leidor, свн. leider (межд.) *к сожалению, увы*; нн. leider; перв. сравн. от прил. leid.
- leidsam, leitsam (прил.) *печальный*.
- leijo мр (п), свн. leie *не принадлежащий к духовенству, светский; необразованный*; нн. Laie; ср. лат. laicus *профан*; leien reht свн. *избирательное право светских князей при выборах императора*.
- leimo, laimo, leim мр (п), свн. leime, ривн. leim(en) *глина*; нн. Lehm (с верх. несакс. ē); дс. lēmo, да. lām, а. loam; ср. лат. limus *тина, ил, грязь*.
- leinen, hleinen (сгл. 1), свн. leinen *приклонять*; нн. lehen; да. hlēpan; ср. лат. clīnāre *наклонять, склонять*.
- leisieren, leischieren свн. (сгл.) *заставлять коня бежать с ослабленным поводом* (франц. laisser).
- leisten двн. свн. (сгл. 1) *исполнять*; нн. leisten; дс. lēstian, да. læstan, го. laistjan *следовать*.
- leit = legte.
- leiten, gileiten (сгл. 1), свн. leiten *направлять, вести, провожать*; нн. leiten, geleiten; дс. lēdian, да. lædan, ди. leida; ср. двн. lidan.
- lengen (сгл. 1) *удлинять*.
- lengi, свн. lenge жр *долгота*; нн. Länge.
- lēo, hlēo мр (wa) *могила, могильный холм, курган*; дс. hlēo, да. hlāw, hlæw, го. hlaiw; ср. лат. clivus *холм*, русск. «клеть», «хлев».
- lēra жр (ō), свн. lēre *знание, учение*; нн. Lehre; дс. lēra, да. lār, а. lore.
- lēren двн. свн. (сгл. 1) *учить*; нн. lehren; дс. lērian, да. læran, го. laisjan.
- lernēn, lirnēn (сгл. 3), свн. lernēn *учиться*; нн. lernēn; да. leornian, а. learn.
- lesan (снгл. 5), свн. lesen *собирать, избирать, читать*; нн. lesen; да. lesan, ди. lesa *подбирать*, го. lisan *собирать*.
- lēstian дс. (сгл. 1), см. leisten.
- lettun — Хильт. 63 — прош., см. lāzzan.
- leue нжн. жр *любовь, дружба*; нн. Liebe; см. liebe.
- leuen нжн. (сгл.) *жить*; нн. leben; см. leben.
- lezzen (сгл. 1), свн. letzen *препятствовать, останавливать, повреждать, ранивать*; ср. нн. verletzen; дс. lettian, да.

- lettan, ди. letja, го. latjan *медлить, задерживаться; ждть*.
- lib**, lîr мр срр (а), свн. lîr (b) *жизнь, тело, плоть*; нн. **Leib**; дс. да. ди. lif, а. lifê *жизнь*.
- libbian** дс., см. **lebên**.
- lid** мр (i) реже срр, параллельно gilid, свн. lit (d), gelit (d) *член (тела), сустав*; нн. **Glied**; дс. lith, да. lid, ди. lidr, го. lîrus.
- lid** срр, см. **liod**.
- lid** срр *фруктовое вино, сидр*; дс. lid, го. leiru.
- lidan** (снгл. 1) *идти, ехать, переплывать* (— Гл.— субст. прич. galidant,— Хильт. 42.— séolidante), *страдать, терпеть*; свн. liden *неперех. идти, перех. испытывать, страдать*; нн. **leiden**; да. дс. lîdan, ди. lîda; ср. го. (af)leiban *идти, странствовать*.
- lidirenki** жр *выих*.
- liebe** свн. жр *радость, любовь*; нн. **Liebe**.
- lieplich** свн. (прил.) *дружеский, приятный, ласковый, любезный*; нн. **lieblich**.
- lif** мр, см. **lib**.
- liggen**, likkan, ligen (снгл. 5), свн. ligen *лежать*; нн. **liegen**; дс. liggian, да. licʒ(e)an, а. lie, ди. liggja, го. ligan; ср. лат. lectus *кровать*, русск. «лежать», «лечь» (из «легти»).
- lih** (hh) жр (i) и срр. *тело, мясо*, свн. lîch(e) жр *тело, труп*; нн. **Leiche** *труп*; дс. lîk, да. lîc, го. leik срр.
- lihhamhaftig** (прил.) *телесный*.
- lihhamo**, lîchamo мр (n), свн. lîchame, параллельно двн. (бав.) lîchinamo, lîchinamo, свн. lîchname *тело*; нн. **Leichnam** *труп*; да. lîchoma, ди. lîkamt; lîkamt; см. lîh жр; ср. да. homa мр (n) *оболочка, покров, одежда*, ди. hamr мр (a) *кожа (человека)*; форма, вид, образ.
- lihan** (снгл. 1), свн. lîhen *брать взаймы, давать взаймы*; нн. **leihen**; дс. lîhan, да. lîop, ди. lîá, го. leivan; ср. лат. (re)linquo, греч. leipo *оставляю*.
- lihte** свн. (нар.) *легко, возможно*; нн. **leicht**.
- lilia** жр (ô и п) *лилия*; из лат. lilium.
- lim** двн. свн. мр *клей*; нн. **Leim**; дс. да. ди. lîm; ср. а. lime *известь*.
- limen** двн. свн. (снгл. 1) *клеить, склеивать*; нн. **leimen**.
- linde** жр. см. **lînta**.
- lînta** жр (n), свн. lînde *липа, щит из липы*; нн. **Linde**; дс. lind(i)a, да. ди. lind; ср. лат. lentus *тягучий, вязкий, гибкий*.
- lin(t)trache** свн. мр (n) *дракон*.
- liob**, leor, свн. lîer (b) (прил.) *любимый, приятный*; нн. **lieb**; дс. liof, да. lîof, ди. lîufr, го. liufs; ср. русск. «любить».
- liod**, lioth, lied, lid срр (а), свн. liet (d) *строфа, мн. песня*; нн. **Lied**; да. lîod, ди. lîod *заклинание, мн. песня*.
- liogan** (снгл. 2), свн. liegen *лгать*; нн. **lügen**; да. leoʒan, ди. lîuga, го. liugan; ср. русск. «ложь», «лгать».
- liocht**, lieht, liht срр, свн. lieht *свет*, нн. **Licht**; дс. liocht, да. lîocht *ясность, блеск*, го. liuhar.
- liocht**, свн. lieht (прил.) *светлый, блестящий*; нн. **Licht**; дс. liocht, да. lîocht *сияющий, ясный*.
- lîrnên**, см. **lernên**.
- lise** свн. (прил.) *тихий*, нн. **leise**.
- lisen** — Имр. — = lesan.
- list** двн. свн. мр жр (i) *искусство* (перв. в военном деле), *знание, наука*; затем *хитрость, коварство*; нн. **List**; да. ди. list, го. lists.
- listig** (прил.) *умный, хитрый*, нн. **listig**.
- liub** (прил.), см. **liob**.
- liudskapi** дс. срр (i) *народ*.
- liuhten**, leohtan (снгл. 1), свн. liuhten (сн. lûchten) *светить*; нн. **leuchten**; дс. liohtian, да. lîohtan, го. liuhtjan.
- liut** мр (i), срр (жр — Отфр. —), свн. liut *народ, человеческий род*; мн. двн. liuti, свн. liute *люди*; нн. **Leute**; дс. liud(i), да. lîode, ди. lûdr *толпа*, мн. lûdrig *люди*, ср. да. lîod *король*, русск. «людь», «люди», лат. liber (корень: *leudh-) *свободный*; го. liudan *расти*.
- lob**, lor мр срр (а), свн. lor (b) *похвала, хвала, слава*; нн. **Lob**; дс. да. ди. lof, в ди. также *разрешение*.
- lobebære** свн. (прил.) *похвальный, достойный похвалы*.
- lobelich** свн. (прил.) *похвальный, почтенный*; нн. lîblich.
- lobôn** (снгл. 2), lobên (снгл. 3), свн. loben *хвалить, восхвалять*; нн. **loben**; дс. lobon, да. lofian, ди. lofa, leyfa *восхвалять, перевозносить*.
- lof** (v), см. **lob**.
- loh**, loch, свн. loch срр (а) *дыра, отверстие*; нн. **Loch**; да. los *запор, замок*; ди. lok; ср. го. usluks *отверстие*.
- lôn** двн. свн. срр мр (а) *вознаграждение, возмездие*; нн. **Lohn**; да. leap, го. laup.
- lônôn** (снгл. 2), свн. lônep *вознаграждать*; да. lîanpan.
- loren** нжн. (снгл.) *бежать*; нн. **laufen**; см. **loufan**.
- lös**, laos, свн. lôs (прил.) *свободный, незапятанный, лишенный*; нн. **los**; дс. lôs, да. leas *фальшивый, живой*; ди. lauss *свободный*, го. laus *свободный, пустой*.
- lösen**, lössan (снгл. 1), свн. lösen *освобождать*; нн. **lösen**; дс. lösian, да. lîesan, го. lausjan.
- loub** мр срр (а), свн. loup (b) *листва,*

лист; нн. **Laub**; дс. löf, да. læaf, ди. lauf, го. laufs мр.

loufan (hlauffan) (снгл. 7) (прош. liof,— Отфр,— liaf,— Нотк.— lief), свн. loufen *бежать*; нн. **laufen**; дс. hlóran; да. hlēaran, ди. hlaura *прыгать, бежать*, го. hlauran *прыгать*.

loug, lauc мр (а) *огонь, пламя*; нн. **Lohe**; да. līeƿ, līƿ.

lougen свн. (слгл.) *пылать*; нн. **lohen**. löz, hlöz срр (а) *жеребий*, свн. löz; нн. **Los**; дс. hlöt, ди. hlaut, го. hlauts; ср. русск. «ключ».

lougen свн. (слгл.) *отрицать*. lūiejen свн. (слгл.) *реветь, мычать*.

luft двн. свн. жр (i), мр *воздух*; нн. **Luft**; дс. luft, да. lyft, го. luftus.

lugen, см. **luogēn**.

lugin и **lugi** жр (jō, ѡ), свн. lügen(e) *ложь*; нн. **Lüge**; дс. luginā, да. lyƿen, lyƿe мр, ди. lygi жр, го. liugn срр; ср. русск. «лгать», «ложь».

lugināri мр (ja), свн. lugenære, lugener *лжец*; нн. **Lügner**.

lung alem. жр *девка*.

lungun, lungen (мн. lungunna) жр; свн. lunge *легкое*; нн. **Lunge**; да. lunƿen, ди. lunga.

luogēn (слгл. 3), свн. luogen, lūgen *смотреть, видеть*; нн. **lugen**; дс. lökōn, да. löcian, а. look.

lust двн. свн. жр (i) мр *удовольствие, желание, радость*; нн. **Lust**; дс. lust, да. lust, lyst, ди. lyst, го. lustus; ср. русск. «ласкать».

lusten, gilusten (слгл. 1) безл. (с род.), свн. lūsten, lusten *перех.* и безл. (с вин., род.) *хотеть, хотеться*; нн. **gelūsten**; дс. lustean, да. lystan.

lustigōn (слгл. 2) *веселить, забавлять*; ср. нн. **belustigen**.

lustlihhō (нар.) *охотно*.

lustsam двн. свн. *приятный, радостный*.

lūt, hlūt, свн. lūt (прил.) *громкий, ясный*; нн. **laut**.

lūten, hlūten (слгл. 1), свн. liuten *звучать*; нн. **lūten** *звонить*; да. hlūdan *шуметь, кричать, издавать тон*.

lūterlich свн. (прил.) *ясный, светлый, чистый*; ср. нн. **lauter** *чистый*.

lūto, свн. lūte (нар.) *громко, ясно*; нн. **laut**.

lūttar, свн. lūter (прил.) *чистый*; нн. **lauter**; дс. hlūtтар, да. hlūtтар, го. hlutrs; ср. лат. cluo *чищу*; см. **hlūtār**.

luttil (прил.), см. **luzzil**.

luzzeli, lyuzzila жр *малость, незначительность*.

luzzig, luzig (прил.) *малый*; дс. luttic.

luzzil, luzzel, liuzil,— Исид.— lyuzil,

свн. 'lützel (прил.) *малый, малочисленный, незначительный*; дс. luttil, да. lytel, а. little.

п

māg, свн. māc мр (а), māge мр (п) *родственник, родич*; дс. māg мр (а), да. mæƿ, ди. mārg, го. mēgs.

magad, свн. maget, magt, megid, megede, meit жр (i) *девушка, служанка*; нн. **Magd** и поэт **Maid**; дс. magad, да. mæƿð, го. magaps.

magan, mugan, свн. mugen, mügen (прпргл.) *быть в состоянии, мочь; уметь, знать*; нн. **mōgen**; двн.: наст. ед. 1, 3 л. mag, 2 л. maht, мн. magun, mugun; сосл. megī, mugī; прош. mahta, mohta; свн.: наст. изъяв. 1, 3 л. mac, 2 л. maht, мн. megen, mugen, mügen; прош. mahte, mohte; дс. mugan (прош. mahta, mohta), да. maƿan (прош. meahte, mihte), ди. mega (прош. mätta), го. magan (прош. mahta); ср. русск. «могу», «мочь».

magar, свн. (прил.) *худой, тощий*; нн. **mager**; да. mæƿer, ди. magr; ср. лат. macer.

magatīn, свн. magedīn, magetīn, срр (а) *девушка, служанка, уменьш. к magad*; да. mæƿden, а. maiden.

magaczogo, свн. magezoge мр (п) *воспитатель, см. māg и ziohan*.

mago, свн. mage мр (п) *желудок*; нн. **Maggen**; да. maƿa, ди. magī.

mahal, свн. mahel, māl срр (а) *суд; собрание*; дс. mahal, да. mædel, ди. māl, го. maƿl.

mahalen, свн. mahelen, mālen (слгл. 1) в дс.— Хильт:— *говорить; обещать, обручаться*, в свн. (где с этим глаг. совпал двн. mahalōn, mālōn [слгл. 2] *предстать перед судом, обвинять*) также *обвинять* (на суде); дс. mahlian, да. madelian, mælan, го. maƿljan *говорить*.

mahalstat жр (i), свн. mālstat *место суда*.

mahhōn, mahōn, machōn (слгл. 2), свн. machen *делать, производить, творить, создавать*; нн. **machen**; дс. macon, да. macian, а. make; ср. русск. «мазать».

maht, mahd жр (i), свн. maht *мощь, сила*; нн. **Macht**; дс. maht, да. meahht, miht, а. might, ди. mātr мр, го. mahts.

mahtig, свн. mehtic (прил.) *сильный, могущественный*; нн. **mächtig**; дс. mahtig, да. mihtiz, ди. mättegr, го. mahteigs.

malhe жр (п) *кожаная сумка, дорожный мешок*.

malik нжн. (мест.) *каждый*.

man, свн. **man** 1. мр *человек, муж, воин, слуга*; нн. **Mann**; формы склон. в двн.: ед. им. вин. **man**, род. **mannes** и **man**, дат. **manne** и **man**, мн. им. вин. **man**, род. **manno**, дат. **mannum**, -ип, -оп, -он; дс. **man**, да. **man**, ди. **man**, го. **man**; ср. этн. **Marcomanni**, **Alamanni**; русск. того же корня «муж». 2. (неопред. мест.) уже в двн.: ср.— Хильт. 51 —; нн. **man**.

manag, **manak**, **maneg**, **manig**, свн. **manes**, **menis** (прил.) *многий, некоторый*; нн. **manch**; дс. **manag**, **maneg**, да. **manig**, а. **manu**, див. **maner**, го. **manags**; ср. русск. «многий», «много»; **manago** (нар.); **manegen enden** *всяческим образом*.

managfalt, свн. **manicvalt** (прил.) *многообразный, сложный*; нн. **mannigfaltig**.

manacaldan, **managfalten** (сглг. 1) *умножать, увеличивать, усиливать*.

mandragora жр название растения (греч.)

manen нжн. (сглг.) *требовать* (выполнения обязательства); нн. **mahnen**.

manheit жр *мужская честь, достоинство*; нн. **Mannheit**.

mankunni срр (ja) *человеческий род*; дс. **mankunni**.

manlih, свн. **manlich**, **menlich** (прил.) *мужской, мужественный*; нн. **männlich**.

manniscnissa жр (б) *человеческая природа, человечность*.

māno, свн. **māne** мр (п) *луна*; нн. **Mond**; дс. **māno**, да. **mōna**, ди. **māni**, го. **mēna**.

mānōd, свн. **manot** *месяц*; нн. **Monat**; дс. **mānod**, да. **mōnad**, ди. **māniōd**, го. **mēnōfs** *месяц*; ср. лат. **mēnsis**, русск. «месяц».

manōn (сглг. 2), **manēn** (сглг. 3), свн. **manep**, **manne** *напоминать*; нн. **mahnen**; дс. **manon** также *гнать*, да. **manian**; ср. лат. **monere**.

manteler мр *продавец одежды*; ср. **mantel** *верхняя одежда* (из слат. **mantellus**).

māren, **mārgan**, свн. **mæren** (сглг. 1) *знакомить, объявлять*; дс. **mārian**, да. **mæran**, ди. **mæga** *украшать*, го. **mērgan**.

marha, **marca**, **marcha** жр (б), свн. **marke**, **marc** *граница; пограничная земля; область, страна*; нн. **Mark**; дс. **marka**, да. **meare**, ди. **mark** *лес*; го. **marka** *граница*.

māri, **mēg**, свн. **mæge** (прил.) *известный, знаменитый, великопный, прекрасный*; да. **mæge**.

māri срр, свн. **mæge** срр жр *рассказ, речь; известность*; нн. устар. **Mär**; нн. **Märchen**.

mārian дс., см. **māren**.

māriða дс. жр (б) *славное деяние*.

marcōn (сглг. 2) *ограничивать, определять, устанавливать*; да. **meargian**.

martiron (сглг. 2) свн. *мучить, истязать, пытать* (греч.-лат.); нн. **martern**.

martyra жр (б), свн. **martyr**, **marter** *мука, мучение, пытка*; нн. **Marter** (греч.-лат.).

martyrunge жр (б) *пытка, мучение, истязание*.

māsa жр (п), свн. **māse** *шрам, рубец*.

māza, свн. **māze** жр (б и п) (всякая) *со-размерность, ограничение* (в пространстве, во времени, в весе, в силе); нн. **Maß**, **Mäßigung**; в свн. совпало с **mēz** срр, откуда нн. **Maß**; āne **māzen** усил. *очень, безмерно*.

mede нжн. (нар.) *вместе, одновременно*.

meghin, **magan** срр (a) *сила, мощь, мужество*; дс. **meginkraft** жр (i).

meier мр, свн. **mei(g)er** *перв. надзиратель, управляющий, позднее арендатор земли, фермер* (из лат. **māior** [domūs] *надзиратель, старший слуга*); нн. **Meier**.

mein двн. свн. срр *обман, преступление*; дс. **mēn**, да. **mān**, ди. **mein**; ср. русск. «мена», «измена».

mein двн. свн. (прил.) *ложный, неверный*.

meina жр (б) свн. **meine** *мнение, суждение, образ мысли; смысл, значение*; ср. нн. **Meinung**.

meineid мр (a), свн. **meineit** *клятвопреступление, ложная клятва*; нн. **Meineid**; дс. **mēnēth**, да. **mānār**, ди. **meineid**; см. **mein** срр.

meineide (прил.) *клятвопреступный, вероломный*; нн. **meineidig**.

meinen двн. свн. (сглг. 1) *думать, обозначать, значить*; нн. **meinen**; дс. **mēnian**, да. **mēnan**.

meintāt, **meindāt** жр (i) *преступление, злодеяние*.

meio мр, свн. **meie** *май*; нн. **Mai**; из лат. **maius**.

meister мр, свн. **meister** *учитель, наставник, мастер*; нн. **Meister**; дс. **mēstar**; да. **mæjster**; из лат. **magister**.

meisterschaft свн. жр *учение, воспитание, достижение* (высокой ступени); нн. **Meisterschaft** *мастерство*.

meisto прев., см. **mihhil**.

meit, см. **maget**.

melda, свн. **meide** жр *измена, предательство*; да. **meld** *объяснение*; в нн. сохранился лишь произв. гл. **melden** (двн. дс. **meldōn** [сглг. 2], да. **meldian**).

melo срр (wa), свн. **mel** *мука*; нн. **Mehl**; дс. **melo**, да. **melu**, а. **meal**, ди. **mjpl**.

mēn дс. срр, см. **mein** срр.

menden (слгл. 1), свн. menden *радоваться, быть веселым*; дс. mendian.

menigi, managi жр (п), свн. menige *множество, толпа, сборище*; нн. Menge; дс. menigi, да. menigū, ди. mengi, го. managei.

mennen (слгл. 1), свн. mennen, менен *вызывать (на суд); гнать, спешить*.

mennisgo, mennisco, menniscl mр (п), свн. mensch(e) *человек*; нн. Mensch; дс. mennisco; субст. прил.: двн. да. mennisc, дс. manniscck, ди. menniskr, го. mannisks.

menniskī жр. (in) *человечество; человечность*; ср. нн. Menschheit.

mēg дс. (нар.) *более*.

mēr(e), mē свн. 1. сравн. от vil, (прил.) с новой формой (сравн. mēreg, merge, прев. mēreste, mēste *большой, более значительный*); 2. несклон. срр. (обычно с род.); 3. (нар.) для обозначения более высокой степени; нн. mehr; 4. (сз.) *но, кроме*.

mēra дс. сравн. от mikil, см. mihhil.

mæge свн. срр жр, см. māri.

merī срр (i), мр (ja), свн. mere, meg *море*; нн. Meer; дс. merī жр, да. a. mere также *топь, болото*, ди. marr мр, го. mægei жр; ср. лат. mare, русск. «море».

merimanni срр (ja) *сирена, русалка*.

meristrōm дс. мр (a) *море*.

merken, merchen двн. свн. (слгл. 1) *запоминать, замечать*; нн. merken.

mēro сравн., см. mihhil.

messa, missa, свн. misse, messe жр *месса, обедня; ярмарка*; нн. Messe; слат. missa; первоначально обозначение церковного богослужения, потом церковного праздника вообще и, наконец, ярмарки, приуроченной к этому празднику.

mēstar дс. мр, см. meistar.

metar срр *метр, стихотворный размер* (лат. metrum).

meto мр (п), свн. mete *медовый напиток, брага*; нн. Met; да. meodu, a. mead, ди. mjōdg; ср. русск. «мед».

mez двн. свн. срр (a) *мера, мерка, размер, степень*; нн. Maß; см. māza.

mezgan, mezan (снгл. 5), свн. mezzen *мерить*; нн. messen; дс. да. metan, ди. meta, го. mitan.

mezger — Имп. — срр, свн. mezzger *нож*; нн. Messer; более древняя форма mezzsahs, mezziras, mezers (да. metese-ax) — сложное слово: двн. maz срр *пища*, дс. mat, meti, да. mete, ди. matg, mata, го. mats мр; двн. sahs срр *меч*, да. seax; ср. лат. saxum *камень*.

mī, mū нжн. (дат. вин. ед. от ik) *мне, меня*.

miata, mieta жр (ō и п), свн. miete *возна-*

граждение, возмездие, оплата; нн. Miete *оплата*; дс. mēda, да. mēd; ср. да. meord, го. mīzdo с тем же значением и русск. «мзда».

mid, mīd дс. (предл.), см. mit.

middi; дс. (прил.) *средний*, двн. mitti, да. midd, го. midjis; ср. лат. medius.

middia дс. жр (п) *середина*, двн. mitta; нн. Mitte.

midin — Рот. — (нар.), свн. (in)mitten (= дат. мн. от прил. mitte) *среди*; нн. inmitten, mitten in.

mihhil, mihil, michil, свн. michel (прил.) *большой* (сравн. двн. mēro или mēriro, mērogo, свн. mērer, mēr[re]je; прев. двн. meisto, свн. meiste); дс. mikil (mēra, mēsta), да. micel (māra, mæsta), ди. mikell (meire, mestr), го. mikils (maiza, maists).

mihhili, micheli жр (п), свн. michel *величина*; го. mikilei; ср. греч. megalós.

milten (слгл. 1) *сжалиться*.

milli, milf, свн. milte (прил.) *дружеский, благосклонный, милостивый, щедрый*; нн. mild; дс. mildi, да. milde, го. mildeis.

miltida жр (ō) *жалость, милосердие*; нн. Milde, го. mildipa.

milzi срр (ja), свн. milze жр *селезенка*; нн. Miltz; да. milte, ди. multi.

mīn, свн. mīn (прит. мест.) *мой*; нн. mein; дс. mīn, да. mīn, ди. minn; го. meins; см. ih.

min — Исид. — (нар.), minnero — Нотк. — сравн., см. luzzil.

minna, minnea жр (ō, jō), minni жр, свн. minne *любовь*; нн. устар. Minne; дс. minnea; перв. *воспоминание, память*; ср. ди. minni, го. gaminpi срр.

minnelich (прил.) *милый, прекрасный, красивый, достойный любви*; minneliche (нар.).

minnenbuoze жр — Трист. — *исцеление от страданий любви*.

minnōn, minniōn, minnap, свн. minnen (слгл. 2) *любить; жениться*; нн. устар. minnen; дс. minneōn.

missediene свн. (слгл.) *плохо исполнять службу; обижать; оскорблять*.

missegān свн. *находиться в плохом состоянии; сбиться (с дороги), промахнуться*.

missehellen свн. (снгл. 3) *различно звучать, диссонировать*; ср. нн. Mißhelligkeiten *разногласия*.

misseleben (слгл. 3) *жить дурно, греховно*.

misseskiht жр (i) *несчастье, неудача*.

missewende жр *злодейство*.

missitāt жр (i), свн. missetāt *злодеяние, преступление*; нн. Missetat; дс. misdād.

mist мр (a), свн. mist *навоз*; нн. Mist; дс. mehs, mist, да. meox, го. maihstus.

mit двн. свн. нн. (предл. с дат. [твор.] реже с вин.) *с, по, одновременно с*; дс. *mid*, *med*, да. *mid*, *mið* (в а. сохранилось только в *midwife акушерка*), ди. *með*, го. *miþ*; ср. дгр. *metá*.

miti, *mite*, свн. *mite*, *mit* (нар.) *также, вместе*; нн. *mit* *также*; дс. *mið*, *midí*, да. *mið*, *mið*, ди. *með*; го. *miþ*.

mitiwári (прил.) *кроткий, мягкий*.

mittel свн. срр (а) *середина; средство; то, что мешает, препятствует внутри чего-л.*; нн. **Mittel**.

mittilagart, **mittingart** мр (а) *мир, вселенная*; дс. *middilgard*, да. *middanǵeard*.

mittilódi срр (ја) *середина*; (нар.) — Гл. — *издали, вдали* (?).

móð, **muod** дс. мр (а) см. **muot**.

móðag, **muodag** дс. (прил.) *гневный, возбужденный, злой*.

molta жр (б), свн. *molte* (также слскл.) *пыль, земля*; ср. нн. **Maulwurf** *крот*; да. *molde*, го. *mulda*.

mord мр (а) срр, свн. *mort* *убийство*; нн. **Mord**; дс. *morth*, да. ди. *morð*, го. *maúrgr* срр; ср. лат. *mors* (род. *mortis*) *смерть*, русск. «мертвый», «смерть».

morgan мр (а), свн. *morgen* *утро*; нн. **Morgen**; дс. *morgan*, да. *morgzen*, ди. *morgonn*, го. *maúrgins*; ср. русск. «мрак», «сумерки».

mornén (слгл. 3) *огорчаться, быть печальным*; дс. *mornian*, *mornon*, да. *turnan*, ди. *morna*, го. *maúrgan*.

mos срр (а), свн. **mos** *мох, болото*; нн. **Moos**; да. *mos*, а. *moss*, ди. *mose* мр; ср. русск. «мох», лат. *muscus*.

mótan дс. (прпргл.) *сметь, мочь, быть в состоянии, иметь право*: наст. изъяв. ед. 1 л., 3 л. *mót*, 2 л. *móst*, мн. *mótun*; сосл. *móti*; прош. изъяв. *mósta*, сосл. *mósti*; см. **muozzan**.

moweliche (нар.) *трудно, опасно*.

müelich (прил.) *тягостный, трудный, мучительный*; ср. нн. **mühselig**.

müezekeit жр *праздность, безделье*; нн. **Müßigkeit**.

müezen свн., см. **muozzan**.

mugan, **mugen**, **mügen** (прпргл.), см. **magan**; дс. (прпргл.) *быть в состоянии, мочь*; наст. изъяв. ед. 1 л., 3 л. *mah*, *mag*, 2 л. *maht*, мн. *mugun*; сосл. *mugi*; прош. изъяв. ед. *mahta*, *mohta*, мн. *mahtun*, *mohtun*; сосл. *mahti*, *mohti*.

mukka жр (п), свн. *mücke* *комар, муха*; нн. **Mücke**; дс. *muggia*, да. *musZe*, а. *midge*; ср. лат. *musca*, русск. «муха».

mül срр *мул*; ср. нн. **Maultier** (лат. *mulus*).

mullen (слгл. 1), свн. *müllen* *раздроблять, крошить, размалывать*; ср. нн. **Müll** *мусор*.

münster свн. мр срр *собор*; нн. **Münster**; двн. *munistri* срр (лат. *monasterium*). да. *mynster*, ди. *munsteri*; перв. обозначало место, где жили монахи, монастырь; совр. значение с XI в.; ср. русск. «монастырь».

mund, **mund** мр (а), свн. *mund* *рот*; нн. **Mund**; дс. *müð*, да. *mið*, ди. *müðr*, го. *muþþ*; ср. лат. *mentum подбородок*, *munda* — Разг. — мн. *щеки*.

muniburt жр (i) *защита, охрана*; дс. *mundburd*.

muoden (слгл. 1), свн. *müeden* *устанавливать*; ср. нн. **ermüden**; от прил. двн. *muodi*, свн. *müede*, нн. **müde** *усталый*; дс. *mödi*, да. *mēde*.

muoen, **müen** (слгл. 1), свн. *müején*, *müen* *мучить, беспокоить, притеснять*; нн. *sich mühen* *трудиться*.

muoen (слгл. 1) — Хильт. 2 — *вызывать* (на бой, состязание).

muog, свн. *muog* срр (а) *болото, топь*; нн. **Moog** (с XVII в., из нжн. *mög*); да. *mög*; см. **mos**.

muosen свн. (слгл.) *есть, насыщаться*.

muot двн. свн. мр (а) *чувство, душа, настроение, нрав, характер*; нн. **Mut**; дс. *möd*, да. *möd* срр. ди. *móðr*, го. *mofs*; *muot haben* *быть уверенным*.

muoten двн. свн. (слгл. 1) *требовать, желать*.

muoter жр *мать*; нн. **Mutter**; дс. *módar*, да. *mödör*, а. *mother*, ди. *móðir*; ср. лат. *māter*, русск. «мать».

muozzan, **muozan**, **muazan** (прпргл.), свн. *müezen* *мочь, хотеть, желать; быть в состоянии, уметь, знать; дожженствовать*; нн. **müssen**; двн. наст. изъяв. ед. 1 л., 3 л. *muoz*, 2 л. *muost*, мн. *muozun*; сосл. *muozi*; прош. *muosa*, с XI в. *muosta*; свн. 1 л., 3 л. наст. изъяв. *muoz*, 2 л. *muost*, 1 л., 3 л. мн. *muozen*, *müezen*, прош. *muose*, *muoste*; дс. *mótan* (прош. *mósta*), да. *mōtan* (прош. *mōste*, а. *must*).

muspilli мр (?) срр *мировой пожар, гибель мира от огня*; дс. *muðspellí*; сложное слово: ср. сев. герм. *spell* срр *разрушение*; первая часть слова неясна, м. б. **mü-* *земля*(?).

n

nā, см. **nāh**, **nou**.

nabulo, **nabilo** мр (п), свн. *nabel* *пуп*; нн. **Nabel**; да. *nafola*, ди. *nafli*.

nagal мр. (i) *nagel*, свн. *nagel* *ноготь*; нн. **Nagel**; дс. *nagal*, да. *næzel*, ди. *nagi*; ср. русск. «нога», «ноготь».

nāh, свн. *nāch* (склон. *nāher*) (прил.) *близкий*; срavn. *nāhōr*; нн. **nah**; да.

pēah, а. *nigh*, го. *neþ(a)*; (предл.) *близ, рядом, возле, по*; нн. *nach*; да. *pēah*, ди. *pāg*.

pāhen свн. (слгл.) *приближаться*; нн. (*sich*) *nahen*.

nāhlihōn (слгл. 2) (прош.— Таг.— *palichota*) *приближаться*.

pāho, свн. *pāhe* (нар.) *близко*; нн. *nahe*.

naht жр (ед. им. вин. дат. род. мн. им. вин. *naht*, мн. дат. *nahtum*, род. *nahto*), свн. *nacht* *ночь*; нн. **Nacht**; дс. *naht*, да. *neahht*, *niht*, ди. *nātt*, *nōtt*; го. *nahts*; ср. лат. *пох*, род. *postis*, русск. «ночь».

nahtagala жр. свн. *nachtegal* *соловей*; нн. **Nachtigall**: ср. двн. *galan* (снгл. 6) *тесть* (да. *ʒalan*); дс. *nahtigala*, да. *nihreʒale*, а. *nightingale*.

nahtskato мр (п) *ночная тень*; двн. *scato* мр (wa) *тень*; нн. **Schatten**; дс. *skado*, да. *sceadu*, го. *skadus*.

nahtwahta жр (6) *ночной караул, стража*; нн. **Nachtwache**.

nājan, свн. *nājeþ* (слгл. 1) *шить, нашивать*; нн. **nāhen**; ср. лат.-греч. *пёо пряду, тку*.

nas *нпас* мр (а), свн. *нас* и *naske* мр (п) *затылок*; нн. **Nacken**; ди. *hnakki*, да. *hnessa*, а. *neck*.

нако дс. мр (п) *корабль, судно*, двн. *nahho*; ср. нн. **Nachen** *лодка*; да. *паса*.

nalles, *pales*, свн. *nalles* (нар.) *не, отнюдь не, ничего*; из *pi* и *alles*.

пато мр (п), свн. *pame* *имя*; нн. **Name**, дс. *pamo*, да. *пота* мр, го. *pamō* срр; ср. лат. *потен*.

пага жр (6) *благо, польза, спасение*, свн. *pagē*.

parro мр (п), свн. *pagge* *шут, глупец*; нн. **Narr** (из позднелат. *nāgio* *задира, насмешник*).

pasa жр (6 и п), свн. *pase* *нос*; нн. **Nase**; да. *pasu*, ди. *prs* (из **posu*); ср. лат. *pāsus* *нос*, *pāris* *ноздря*, русск. «нос».

pātera жр (п), свн. *pāter(e)* *уж, аспид*; нн. **Natter** (лат. *padre*).

пауе ижн. (прил.) *точный, хитрый*; (нар.) *едва*.

pebul, свн. *pebel* мр *туман, мгла*; нн. **Nebel**; дс. *pebał*; ср. лат. *pebula* в том же значении, русск. «небо».

nedden ижн. (нар.) *внизу, вниз*.

nevo мр (п), свн. *peve* *племянник*; рнвн. *pefe*; нн. **Neffe**; дс. *nebo*, да. *pefa*, ди. *pefi*; ср. лат. *perōs*.

nehtint свн. (нар.) *ночью*; ср. нн. **nächstens**.

neigen (слгл. 1), (h) *nigan* (снгл. 1), свн. *neigen* — *nigen* *наклонять, кланяться*; нн. **neigen**; дс. *hnigan* — *hnēgian*, да. *hnīʒan* — *hnæʒan*, ди. *hniga* — *hneigja*; го. *hneiwjan* — *hnaiwjan* (слгл.— каузатив к снгл.).

nein двн., свн. (нар.) *нет*: из *pi* и *ein*, свн. также *neipā*, *neipe*.

netap (снгл. 4), свн. *netep* *взять, брать*; нн. **nehmen**; дс. да. го. *netap*, ди. *meta*.

netnen, *netnap*, *netpen* (слгл. 1) *называть*; свн. *netnen*, *netpen*; нн. **netnen**; дс. *netnjan*, да. *netnap*, го. *netnjan*.

netnen, см. **netnen**.

nerren, *nerran*, *nerian*, свн. *perigen*, *per(e)þ* *сохранять жизнь, вылечивать, питать, кормить; спасать, освобождать*; нн. **nähren** *кормить*; дс. *nerian*, да. *neriʒan*, го. *nasjan*.

nest, *nist* срр (а) *гнездо* (птицы); нн. **Nest**; да. а. *nest*; ср. лат. *nidus* (из **nizdos*), русск. «гнездо» и нн. **nisten** *гнездиться*.

neweder (мест.) *никто из двух*; *neweder* — *пoch ni ... ni*; см. **hwedar**.

nezzi срр (ja), свн. *netz(e)* *сеть*; нн. **Netz**; дс. *net(ti)*, да. *net(t)*, ди. *net*, го. *nati*.

ni, *ne*, свн. *ne*, *ep*, *in*, част. отрицания *не* (у Нотк. и в более поздних памятниках, а также в свн. пишется, как правило, вместе с глаголом); дс. *ni*, *ne*, да. *pe*, ди. *пé*, рун. *ni*, го. *pi*.

nibu (сз.) *если нет, кроме того, что, только, но*: из *pi* и *ibu*; дс. *nebu*, го. *nibaí*.

nicht, см. **niwiht**.

nid мр (а), свн. *nīt* (d) *ненависть, гнев, зависть* — Ноткер —; нн. **Neid**; дс. *nið*, да. *nið* мр. ди. *nið*, го. *neir* срр.

nidana, свн. *niden(e)* (нар.) *внизу*; нн. устар. *nieden* и *hinieden*; дс. *nithana*, да. *neodan*.

nidar, свн. *nider*, *nidir* (нар.) *вниз, внизу, снизу*; нн. **nieder**; дс. *nithar*, да. *niðer*, ди. *niðg*.

nidōn (слгл. 2) *ненавидеть*, свн. *niden* также *завидовать*; нн. **neiden**.

niender, *ninder*, *nindert* свн. (нар.) *нигде, никоим образом*; часто как усиленное отрицание.

niene свн. (нар.) *нет, ничто, ничего*.

nigēn, *pegēn* дс. (мест.) *никто*.

nihein, *nehein* и *nohhein*, *nohheinig*, — Имп.— *nehain*, свн. *nehein*, *nekein* (прил. мест.) *ни один, никакой, никто*; нн. **kein**.

nihtes — Рот.— (нар.-род. от *niwiht*) *ничего*.

nindert, см. **niender**.

nio, *neo*, *nie*, свн. *nie* (нар.) *никогда*; нн. **nie**: из *pi* и *io*; дс. *niō*, да. *nā*; ср. го. *ni aiw* *никогда*.

nioman, *neoman*, свн. *nieman*, *niemen* (мест.) *никто*; нн. **niemand** (конечное d с XIV в.): из *niō* и *man*; дс. *neoman*.

niomēr (нар.), свн. *niemēr*, *niimēr*, *nie-*

мер *никогда, ни разу*; нн. **nimmer**;
 из двн. **nió** и **mër**.
nis, nist = **ni is(t)**.
niusen — Хильт. 60 — (слгл. 1) *пытаться, пробовать*; дс. **niusan**, да. **pëosan**, го. **niuhšan**.
niwi, свн. **niuwe** (прил.) *новый*; нн. **neu**; дс. **niwi**, да. **niwe**, **pëowe**, ди. **niug**, го. **niujis**; ср. лат. **novus**, русск. «новый».
niwana (сз.) *кроме, только*; дс. **newan**.
niwih, **neowih**, **nieht**, **niet**, **nit**, свн. **niht** част. отрицания «нет»; нн. **nicht**: из **ni**, **eo** (**io**) и **wih** срр *существо, вещь, нечто* (го. **waihts**, да. **wuht**, **wiht**).
no — Нотк. —, см. **nü**.
noh (нар.) *еще, до сих пор; далее, кроме того*; свн. нн. **noh**; дс. **noh**; го. **paüh** (из **ni** и **-h**, ср. лат. присоединительную частицу **que** и); (сз.) *не, и не, также нет*; из отрицания **ne** и двн. **oñ** (нар.) или **oh** (сз.).
nord срр *север, северный ветер*, свн. **norden** срр; нн. **Norden**, **Nord**; да. **norð** мр. **nordenán** (нар.) *на север, к северу*.
nordert (нар.) *на север, к северу*.
not двн. свн. жр (**i**) (у Отф. также мр) *нужда, необходимость, мучение, горесть*; нн. **Not**; дс. **nòd**, да. **nud**, **pëad**, ди. **paudg**, го. **paups**.
notnunft двн. свн. жр (**i**) *разбой, власть*.
nóto, **nóte** (нар.) *необходимо, по принуждению, из нужды*.
nótstallo мр (**n**) *товарищ в нужде, в страдании; соратник* (на войне); да. **nudžestealla**.
poi (род. **wes**), **poiwe** свн. (прил.) *узкий, точный*.
pü, pu, — Нотк. — = **по** (нар.) *теперь, ныне*; свн. **pü, pu**, с XIII в. также **puñ** (нар. сз.) *так, в то время как*; нн. **puñ**; дс. да. **pü**, го. **pu**, ди. **pü**; ср. лат. **puñc**, русск. «ныне».
pube, pub (сз.), см. **pihu**.
pup(e) свн. (нар.) *теперь, вот*; нн. **pup**; см. **pü**.
puz двн. свн. мр (**i**) *употребление, польза*; нн. **Nutz(en)**, ср. **Eigennutz** *корысть*.
puzzi свн. **pütze** (прил.) *полезный, нужный*; нн. **nutz(e)**, **pütze**; дс. **nutti**, да. **nytt**; ср. го. **innuts** (прил.) *бесполезный* и нн. **unnütz**.

o

ob (сз.), см. **ibu**.
oba, obe (сз.), см. **ibu**.
oba, obe, свн. **ob(e)** (нар.) *сверху, вверху*; (предл.) *на, над*; нн. устар. **ob** в значении «на», «над».

obana и **obenán**, свн. **oben(e)** (нар.) *сверху*; нн. **oben**, **obenán** *наверху*.
obar, over, см. **ubar**.
obaz, obiz, свн. **obez** срр *плод*; нн. **Obst** (с позднейшим конечным **t**); да. **ofet**; ср. русск. «овощ» (предпол. заимств. из герм.).
òdас, ótag (прил.) *богатый*; дс. **òdag**, да. **èadiŹ**.
òdar, ádar дс. (мест.), см. **ander**.
òdi, свн. **æde** (прил.) *пустой*; нн. **òde**, ди. **audg**, го. **aups** *оставленный*.
òdñil, uodil мр (**a**) *унаследованное имущество, имя; родина*; да. **òdel**.
òdñin и **òdi** жр *опустение, пустыня*; свн. **æde**; нн. **Òde**; ср. го. **aupida**.
odhmuodic (прил.), прев. **odhmuodigosto**, *низкий* (о росте), *незначительный*.
odo, odho и **odar**, древнейшая форма **eddo**, свн. **ode** и **oder** (сз.) *или*, нн. **oder**; да. **ofre**, **efra**, ди. **eda**, го. **aiprau**.
odre — Хильт. —, см. **andar**.
offanón (слгл. 2), свн. **offenen** *раскрывать, открывать*; нн. **öffnen**; дс. **orapón**.
offanliho (нар.) *открыто, явно*; ср. нн. **öffentlich**.
offenbaren свн. (слгл.) *открывать, прояслять*; нн. **offenbaren**.
offono (нар.) *открыто, явно*; нн. **offen**; двн. (прил.) **offan**, дс. **orap**, да. **orep**, ди. **oripñ**.
ofto, свн. **oft(e)** (нар.) *часто*; нн. **oft**; дс. да. **a. oft**, ди. **opt**, го. **ufta**.
oh (сз.) — Исид. — *но, однако*.
olei срр, свн. **òl(e)**, **ol(e)** (растительное) *масло*; нн. **Öl** (лат. **oleum**).
olzwī срр — Имп. — *масляничная ветка*; нн. **Ölweig**.
onda, см. **unnan**.
opfar, obphar срр. *жертва*; нн. **Opfer**.
opharón (слгл. 2) *принести жертву* (богу), нн. **opfern** (лат. **operari**).
òra срр (**n**) (мн. — Разг. — **augen**), свн. **òre** *ухо*; нн. **Ohr**; дс. **òga**, да. **èare**, ди. **euga**, го. **auso**; ср. лат. **auris** (из ***ausis**).
ordenunge свн. жр *правило, порядок, устройство*; нн. **Ordnung**.
ordinón (слгл. 2), свн. **ordenen** (из лат. **ordināre**) *упорядочивать*; нн. **ordnen**.
ort мр срр (**a**) *угол, край, острие, наколочник* (оружия); *начало, конец* (дс. да. **ord**, ди. **oddr**); свн. **ort** также *место*; нн. **Ort**.
ortwasse жр (**n**) — Гл. — *жало, игла*; ср. **hwás** (прил.) *острый*; да. **hwæs**, го. **hwassaba** (нар.).
òstar (прил.) *восточный*.
ouer нжн. (предл.) *над*; нн. **über**.
ouga срр (**n**) — Разг. — **ògen** мн., свн. **ouge** *глаз*; нн. **Auge**; дс. **òga**, да. **èaŹe**,

ди. *auga*, го. *augō*; ср. лат. *oculus*, русск. слав. «око»; *under ougen явно, открыто*.
ougen, *augan* (слгл. 1) *показывать, представлять*.
ougenweide свн. жр *зрелище, услада для глаз*; нн. **Augenweide**.
ouh, свн. *ouch* (нар. сз.) *также, ибо, и*; нн. **auch**; дс. *ok*, да. *ēas, ēs*, а. *eke*, ди. го. *auk*.
ouwa, свн. *ouwe* жр. *заливной луг, луг*; нн. **Au(e)**; днв. *aha*, ди. *eu*, да. *ēƷ, iƷ* жр *остров*, откуда да. *ēƷlonð, iƷlonð*, а. *island*.
owī, *owe* (межд.) *увы*.

р (см. также б)

panter(a), *rantel* мр *пантера* (лат. *panther[a]*).
paradis(i) срр *рай*; рнвн. *paradeis*; нн. **Paradies** (из церк.-лат. *paradisum*, заимств. из греч. *parádeisos*, взятого, в свою очередь, из дп.).
parit нжи. = *phārit*, см. **pfarifrit**.
peh (hh) срр (а), свн. *pech* *смола, вар, адский огонь*; нн. **Pech** (из лат. *pix*, род. *picis* *смола*).
perg, *pereg* мр, см. **berg**.
pergamīn, свн. *perimint* срр *пергамен(т)*; нн. **Pergament**.
pert, — Анно — *perht* (прил.) *светлый, ясный, блестящий*.
pfad мр (а), свн. *pfāt* (d) *тропа*; нн. **Pfad**; да. *ræð*, *rað*; ср. русск. «под (печи)».
pfafro мр (п), свн. *pfāife* *священник*; нн. **Pfaffe** *поп* (заимств., по-видимому, через го. из греч. *parās* *младший священнослужитель*).
pfarifrit срр, свн. *pfārit* *лошадь, конь*; нн. **Pferd**; из слат. *paravergēdus* *почтовая лошадь*.
pfarra жр (ō), свн. *pfarre* *церковный приход*; нн. **Pfarre**.
pfle, *pfell* свн. мр. *тонкая шелковая ткань, одежда из тонкой шелковой ткани* (их слат. *palliolum*).
pfenden свн. (слгл.) *брать в залог, грабить; обижать; лишать*; нн. **pfänden**.
pfenning мр *название монеты*; нн. **Pfennig** дс. *pending*, да. *penni(n)Ʒ*, ди. *pen(n)-ingr*.
pfiega, *plege*, свн. *pflege* жр (ō) *присмотр, уход, попечение, внимание*; нн. **Pflege**; да. *pleƷe*.
pflegan, свн. *pflegen* (слгл. 5) *заботиться, ухаживать, охранять*; нн. **pflegen**; дс. *plegan*; да. *plēon* (из *plehan*) *осмеливаться, рисковать*.
pfragener свн. мр *мелкий торговец*.
phigboun мр (а) *смоковница, фиговое дерево*; нн. **Feigenbaum**.

phingeste свн. жр *троицын день*; нн. **Pfingsten**; (греч.-лат. *pentēcostē* *пятидесятый* [день после пасхи]).
phlanzōn, *flanzōn* (слгл. 2) *сажать* (растения); нн. **pflanzen** (лат. *plantāre*).
pidiu, *pediu*, *bithiu*, *bidiu* (нар.) *потому, потому что*: *bi* и твор. *diu*; *bithiu* *wanta* *потому что*.
pīna жр(ō), свн. *pīpe* *мучение, мука, наказание*; нн. **Pein** (из слат. *pēna* *возмездие в аду*).
plāgen свн. (слгл.) *наказывать, мучить*; нн. **plagen**; произв. от днв.— Ноткер — *plāga* жр (ō), свн. *plāge* *наказание, ниспосланное богом* (лат. *plāga* *удар*).
plān свн. мр. *plāne* жр *равнина* (из франц. *plāne* (ок. 1200 г.)).
pluot срр, см. **bluot**.
poisūn свн. мр *яд, волшебный напиток, напиток любви* (франц. *poison*).
poum мр, см. **boum**.
prechen (слгл.), см. **brehhan**.
predigōn (слгл. 2), свн. *predigen* *проповедывать*; нн. **predigen** (из церк.-лат. *predicāre*).
prestar, позднее *priester*, свн. *priester* *священник*; нн. **Priester** (лат.-греч. *presbyter*).
pris свн. мр *хвала, слава, (высокая) оценка, награда*; нн. **Preis** (из стфр. *pris*, около 1200 г.).
prosa жр (п) *проза* (лат.).
prunne, *prünne* жр, см. **brunia**.
prūt жр. см. **brūt**.
psalmo мр (п), *psalm* мр (а) *псалом* (церк.-лат. *psalmus*).

г

ragen свн. (слгл.) *возвышаться*; нн. **ragen**.
raha, *gaha* жр (ō) *речь, изложение; отчет, ответственность; вещь; состояние, образ действия*; дс. *gaка*, да. *gаси*.
rahhōn (слгл. 2) *рассказывать*.
rāmēn (слгл. 3), свн. *rāmen* *стремиться, добиваться, метить*.
rant днв. свн. мр *острие на выпуклой поверхности щита, край* (щита); нн. **Rand**.
rasten (слгл.), см. **resten**.
rāt днв. свн. мр (а) *совет, совещание; имеющееся (в наличии) средство, помощь; запас* (пищи); нн. **Rat, Vorrat**; дс. *gād* *также польза, выгода*, да. *gæd* *также сила*, ди. *gād* срр *также женитьба*; — Людв.— *ob hiu rāt thūhti* *если вам это покажется благоразумным*.
rātan, свн. *rāten* (слгл. 7) *советовать*; нн. **raten**; дс. *gādan*, да. *gædan*, ди. *gāda* *также читать* (руны), *собств*

- отгадывать*, го. garēdan *заранее заботиться*.
- ratissa** жр (б) *притча*.
- rebesnit** — Вилл. — мр *сбор винограда*.
- redesprāhe**, gedesprāhe — Имп. — (прил.) *красноречивый*.
- redi**, hrad (прил.) *смелый, отважный*; да. hræd, hræð.
- redia**, redha жр (б, реже п) *отчет, речь, рассказ*, свн. rede; нн. Rede; дс. gedia, го. garjō *отчет*; раннее заимствование из лат. ratio.
- redina** жр (б) *отчет, размышление; рассказ, речь*; то же, что **redia**.
- redinōn** (слгл. 2), то же, что **redōn**.
- redōn**, rediōn (слгл. 2), свн. gedep *говорить, рассказывать*; нн. reden, см. **redia**.
- ref**, href, род. (h)reves *тело, чрево*; да. hriif; ср. русск. «чрево».
- regan** мр (а), свн. gegen *дождь*; нн. Regen; дс. gegap, да. geʒp мр, ди. gegp, го. gign срр; ср. лат. rigāre *орошать*.
- reganōn**, свн. gegepen, gegpen (слгл. 2) *дождить*; нн. regnen; ди. gigna, го. gignjan.
- regenguz** мр *ливень*; нн. Regenguß.
- regula** жр (б) *мерило, правило*; нн. Regel (лат. regula).
- rehhan** (снгл. 4), свн. gechen *наказывать, мстить*; нн. rāchen; дс. wrekan, да. wtesan, ди. reka *прогонять*, го. wrīkan *преследовать*.
- reht** двн. свн. (прил.) *правый, справедливый, правильный, прямой, праведный*; нн. recht; дс. reht, да. riht, ди. reht, го. raihts; ср. лат. rectus; двн. rehto, свн. rehte (нар.).
- reht** двн. свн., rehd — Исид. — срр *правое дело, право, долг*; нн. Recht; да. riht.
- rehtemo** мр (п) *правильное, справедливое дело*.
- rehtfesti** жр *устав*.
- rehtkern**, rehtgern (прил.) *справедливый*.
- rehtnissa** жр (б) *равенство, справедливость, правосудие*.
- reie**, reige мр (п) свн. *хоровод* (в поле, на лугу, на лужайке); из рыцарского жаргона начала XIII в., заимств. из франц. gaie *танец*; нн. Reihen или Reigen.
- reini**, hreini, свн. reine, reip (прил.) *чистый, ясный, верный*; нн. rein; дс. hrēni, ди. hreinn, го. hrains.
- reini**, hreini жр *чистота, красота*.
- reinōn** hreinōn (слгл. 2), (h)reinen (слгл. 1), свн. rynn. reipen *чистить, очищать*; ср. нн. reinigen из свн. reipegen.
- reisa** жр, свн. reise *военный поход, путешествие*; нн. Reise.
- reisig** свн. (прил.) *готовый к отъезду, (вооруженный) верховой*; субст. солдат-конник.
- reisōn** (слгл. 2), свн. reisen *снаряжать, быть готовым, выступать* (в поход), *отправляться в путь*; нн. reisen.
- reja** жр (п), reh срр, re(ch) *серна, козуля*; нн. Reh; дс. reho, да. gā, ди. gō.
- recchen** (слгл. 1), свн. gesken *растягивать, вытягивать*; нн. recken; дс. gekkian *расставлять, объяснять, излагать*; да. recs(e)an, ди. rekja, го. (u)grakjan *простирать*.
- reccheo** мр (п) *изгнанник; богатырь, витязь*, свн. geske *воин, герой*; дс. wrekkio, да. wrecca *беглец, несчастный* (а. wretch *нищий*); в XIV—XV вв. geske также *великан*; нн. Recke со второй пол. XVIII в.
- rekkian** дс. (слгл. 1), см. **recchen**.
- resten** — Анно — (слгл.) *покоиться* (в могиле), *отдыхать* (лат. restare *оставаться*), см. resti жр.
- resti** жр *покой*; ср. нн. Rest мр с XVI в. в значении «остаток» (товара); ср. лат. restum.
- retten** двн. свн. (слгл. 1) *вырывать, выхватывать, освобождать; спасать*; нн. retten; да. treddan, а. rid.
- ridōn** (слгл. 2), свн. rīden *дрожать, тряситься*.
- rieme** свн. мр, см. rīomo.
- rivier** свн. мр жр срр *ручей, река* (франц. rivière).
- rifo** (hriffo) мр (п) *иней, изморозь*, свн. rife; нн. Reif; дс. hrīro, да. ди. hrīm, ср. латыш. kreims *сливки*.
- richeit** свн. жр *богатство; знатное происхождение*.
- rihi**, rīch, свн. rīche, rīch (прил.) *перв. королевский* (лат. regius); затем *сильный, могущественный; знатный; богатый*; нн. reich; дс. rīki, да. rīce, ди. rīkr.
- rihi**, rīchi, rīhi срр (ja) *царство, страна, господство; властитель, владыка* — Мусп. 35—; свн. также *правление, король*; нн. Reich; дс. rīki, да. rīce, ди. rīki, го. reiki; обычно рассматривается как заимствование из кельтск.; ср. лат. rex, род. regis.
- rihhisōn**, richesōn (слгл. 2) *господствовать, царствовать*; да. rīcsian.
- rihhituom**, rīhiduam, rīhtuom мр (а) *сила, мощь, богатство, изобилие*; свн. rīchtuom; нн. Reichtum.
- rihtāri** мр, свн. rihter *судья*; нн. Richter; произв. от гл. rihten.
- rihten** двн. свн. (слгл. 1) *выпрямлять, правильно делать, налаживать; направлять*; нн. richten *направлять*.

rihter мр, см. **rihtār**.
rihti жр *прямодушие, справедливость*.
rihtunga жр (б) *судебное следствие, решение, приговор*; да. rihtunƷ.
rind, **hrind** срр (а), свн. rint *бык, вол*; нн. Rind; дс. hrith, да. hrīeg; ср. русск. «корова».
ring, **hring** мр (а) *кольцо, обруч; кольчуга; венок; круг, собрание*; свн. rīnc также *место турниров; место судебных заседаний, площадь*; нн. Ring; дс. hring, да. hrinƷ, ди. hringr; ср. русск. «круг».
ringan (снгл. 3), свн. ringen *бороться, сражаться; стремиться, добиваться*; нн. ringen u wringen (из нжн.) *выжимать (белье)*; да. wīnƷan, а. wring *вертеть, сжимать*; ср. го. wruggō жр *петля*.
rinnan двн. дс. да. го. (снгл. 3), свн. rīppen *быстро двигаться, бежать*; нн. rinnen *течь*; ди. rīppa; ср. русск. «ронять».
riomo мр (п), свн. rieme *ремень*; нн. Riemen; дс. riomo, да. rēoma.
ritan, свн. rīten (снгл. 1) *перв. двигаться, потом ехать верхом*; нн. reiten; дс. да. rīdan, ди. rīda так же *подняться (на битву)*.
rito мр (п), свн. rite *лихорадка*; нн. Ritten было вытеснено в XVII в. синон. Fieber (двн. fiebar срр, да. fēfor мр из лат. febris; рнвн. feber явилось новым образованием по образцу лат.).
ritter свн. мр (а) *рыцарь*; нн. Ritter; прибл. с 1170 г.; перв. (ок. 1100 г.) в снгл.: riddere как калька слат. miles *воин*, франц. chevalier *всадник*; са. riddōre, ди. riddari; нн. Reiter *всадник* = двн. rītari, свн. rītære, rīter, см. rītan.
ritterlich свн. (прил.) *рыцарский, статный*; нн. ritterlich.
ritterschaft свн. жр *рыцарское сословие, рыцарская деятельность; рыцарство*; нн. Ritterschaft.
riutel свн. жр *лопатка или палка (которую очищают плуг от приставшей земли)*; ср. нн. Pflugreute.
riuten свн. *вырывать с корнем, корчевать, полоть*; нн. reuten; ди. гудја.
riūwa жр (б), свн. riūwe *печаль, огорчение, скорбь, позднее раскаяние, покаяние*; нн. Reue; да. hrēow.
riuwec свн. (прил.) *грустный, печальный*; ср. нн. reuig *кающийся*.
riūwen свн. (снгл.), см. hrīuwan.
rōken нжн. *печалиться, огорчаться*.
ros, (h)ros, свн. ros срр (а) *конь, лошадь*; нн. Roß; дс. hross, hers, да. са. hors, а. horse, ди. hross.
rōt двн. свн. (прил.) *красный*; нн. rot;

дс. rōd, да. rēad, а. red, ди. гаудr, го. гаups; ср. лат. rufus *красный*, rubidus *темно-красный*, русск. «рьяный», греч. erythros.
rōte свн. жр *красный цвет, румянец*; нн. Rōte.
roub, **гауб** мр (а), свн. гоур *грабёж, добыча*; нн. Raub; да. rēaf срр, gauba — Хильт. 57 — *вин. мн. или жр (б) платье; одежда, захваченная у врага; одеяние воина*; ср. франц. gobe, ит. goba; roubes свн. (нар.) *по-разбойничьи*.
roubōn (слгл. 2), свн. rouben *насилственно выхватывать, грабить*; нн. gauben; дс. rōbon, да. rēafian, а. geave, ди. gaufa.
roufhen (слгл. 1) *кадить*.
rudo, свн. rūde мр (п) *охотиться собака*; нн. Rūde.
ruken нжн. (снгл.) *нюхать, обонять, чухать*; нн. riechen.
rucki, **hrukki** мр (ја), свн. rücke *спина*; нн. Rücken; дс. hruggi, да. hrucƷ, ди. hrygg.
rüefen свн., см. ruofan.
rūmen двн. свн. (слгл. 1) *приготовить место, очистить, покинуть*; возвр. с род. — Хильт. 61 — *бросить на произвол судьбы*; нн. rāumen *очищать (помещение)*, свн. юн. gaumen; дс. rūtian, да. rūtan, ди. rūta.
rūna двн. дс. го. свн. rūne жр *тайна*; да. rūn, ди. rūnag мн. *тайна, тайная беседа, руны (письмена)*, нн. Rune *руна*.
ruova жр (б) *число, платеж*.
ruofan, **hruoffan** (снгл. 7), свн. ruofen *кричать, взывать, восклицать*; нн. rufen; дс. да. hrōran; с тем же значением двн. (h)ruofen (слгл. 1), свн. rüefen; ди. hrōra, го. hrōrjan; ср. лат. sperāre *стучать, шуметь, трещать*.
ruoch свн. мр, ruoche жр *внимание, забота, благосклонность*.
ruohhen, **ruachen** (слгл. 1) *принимать во внимание, замечать, стремиться*, свн. ruochep также *желать, изволить*; дс. rōkian, да. rēcan.
ruogen, **hruogen**, **ruagen** (слгл. 1), свн. rüeren, *тронуть, коснуться*; нн. rühgen; дс. hrōgian, да. hrēgan, ди. hrēga *двигать, прикасаться*.
ruowa жр (б), свн. ruowe *покой*; нн. Ruhe; да. rōw, ди. rō.
ruwe нжн. жр *раскаяние, печаль*; нн. Reue.

s

sā (нар.), см. sār.
saden нжн. (слгл.) *насытить*; ср. нн. sättigen.

- sāen**, sāwen (слгл. 1) (прош. sāta, прич. прош. gisāit), свн. sæjen, sæep *сеять*; нн. sāen; дс. sāian, да. sāwan, ди. sā, го. saian; ср. лат. sēvi (*посеял*, sēmen *семья*, sēmentis *посев*, русск. «сеять», «семья»).
- sagēn**, saghēn (слгл. 3), свн. sagen *говорить, сказать*; нн. sagen; дс. seggian, да. secʒap, ди. segja.
- sahha** жр (ō), свн. sache *перв. судебная тяжба, судебный спор; причина, основание; затем предмет, вещь*; нн. Sache; дс. saka, да. sacu, ди. spk, см. sahhan.
- sahhan** (снгл. б) *спорить* (перед судом); дс. да. го. sakan, ди. saka.
- sahs** — Имп. — срр *меч*; да. seax; ср. лат. saxum *камень*.
- salbunga** жр (ō) *помазание, натирание мазью*; нн. Salbung.
- sālidā**, sālidha, sālda жр (ō) *счастье, блаженство*; ср. го. sēlei *доброта, благосклонность*, sēls *подходящий*.
- sālig** двн. дс. свн. sælic, sæelec (прил.) *счастливый, благословенный, блаженный*; нн. selig; ср. го. sēls *хороший, пригодный*.
- sāligliko** дс. (нар.) *счастливо, блаженно*.
- salt** дс. срр, см. salz.
- salz** двн. свн. срр (а) *соль*; нн. Salz; дс. ди. го. salt, да. sealt, а. salt; ср. лат. sal *соль*, русск. «сладкий».
- sama**, samo (нар.) *точно так же, одинаковым образом, подобно*; усил. sōsama то же значение; sama sō, sō sama sō (сз.) *как, так как, как, как будто*; свн. sam(e) (нар. сз.); (предл.) с, *вместе с*; дс. sama, samo, да. same, ди. sem (нар.); го. sama (мест.) *тот самый*; ср. русск. «сам(ый)».
- samalih** (прил.) *одинаковый*.
- saman** (нар.) *одновременно, вместе, в то же время*; zisamane (tō samane — Хильт.—) (нар.) *вместе*; нн. **zusammen**; дс. te samna и at samna, да. tō samne и æt samne.
- samant**, sament, свн. sament, samt (нар.) *вместе, одновременно, в то же время*; нн. samt; дс. samad, да. samod, го. samaf.
- samanunc** мр (а) *собрание*.
- sāmo** двн. дс. мр (п), свн. sāme *семья*; нн. Same; ср. лат. sēmen, русск. «семья».
- samo** (нар.), см. sama.
- sān** свн. (нар.), см. sār.
- sauft(e)** (прил. нар.), см. semfti.
- sang** срр, свн. sang мр срр *песнь, песнопение, гимн*; нн. Sang.
- sant** двн. свн. мр (а) *песок*; нн. Sand; дс. sand мр срр, да. sond, ди. sandr мр; ср. в финск. заимств. из герм. santa.
- sār**, — Отфр. — sære, sā, свн. sār, sā, сн. бав. так же sār (нар.) *сейчас, тотчас*; (сз.) двн. sār и sār sō *как только, едва*.
- saro** — Хильт. 4 — срр (wa) *оружие, вооружение*; да. searu, го. sarwa мн.
- sat** двн. свн. (прил.) *сытый*; нн. satt; дс. sad, да. sæd, ди. sadr, го. saps *насыщенный*; ср. лат. satur *сытый*, sat(is) *довольно, достаточно*.
- satzunge** рвнн. жр *передача залогов, закладов*.
- sāze** свн. жр (ō) *запада, убежище*.
- se** нжн. (мест.) *она, они*; нн. sie.
- sē**, see (межд.) *вот*, го. sai; усил. sepi, sepi sō.
- sedelhof** — Имп. — мр. *двор феодала, усадьба*.
- seer** нжн. срр *боль*; см. sero, serēn.
- segal** мр (а), свн. segel *парус*; нн. Segel; дс. segal срр (а), да. seʒel.
- seggian** дс. (слгл.): наст. изъяв. 1 л. ед. seggiu, мн. seggiad (по типу слгл. 1); см. sagēn.
- sehan** двн. дс. (снгл. 5), свн. sehen *видеть*; нн. sehen; да. seōn, го. saīwan; ср. лат. sequi *следовать, идти за кем-л.*
- sehs** двн. дс. (числ.) *шесть*; нн. sechs; да. а. six, ди. sex, го. saīhs; ср. лат. sex.
- sehstic** (числ.) *шестьдесят*; нн. sechzig.
- sehzugfalso** — Тат.— (нар.) *шестьдесяткратно*; нн. sechzigfältig.
- seit** = sagte.
- seita**, свн. seite жр *струна*; нн. Saite; ср. русск. «сеть».
- seitespil** свн. срр *игра на струнном инструменте*; нн. Saitenspiel.
- sēla**, sēula — Исид.—, свн. sēle жр (ō) *душа*; нн. Seele; дс. seola, да. sāwōl; го. saiwala.
- selb**, selp и selbo, selve — Анно —, свн. selp, selbe (мест.) *сам*; нн. selbst; склоняется в двн. и свн. как прил.; после определенного члена der, daz, diu по сл. форме и означает *тот же* (лат. idem); дс. self, selbo, да. sylf, ди. sjálfr; го. silba.
- selch** свн. (мест.), см. sulih.
- selida** жр (ō) *жилище убежище*; дс. selida, го. salipwa, ср. лат. solum *грунт, почва, земля*, русск. «село».
- sæliclich** свн. (прил.) *блаженный*; см. sālig.
- seltsāni**, свн. seltsæne (прил.) *странный, чудесный; чуждый, неизвестный; редкий*; нн. seltsam с суфф. -sam.
- semergot** — Парз.— = sam mir got (hel-fe) формула заверения; нн. so mir Gott helfe.

- semfti** (прил.), **semfto** (нар.), свн. **semfte**, **sanft(e)** (*кроткий, мягкий*; нн. **sanft**; дс. **sãfti**, **sãfto**, да. **sẽfte**, **softe**, а. **soft**).
- senede**, **senende** свн. (прич. прил.) *благородный, прекрасный*.
- senen** свн. (слгл.) *огорчаться, тосковать, стремиться*; нн. **sich senhen**; двн. **sine**, свн. **sene** жр *желание, тоска*; ср. лат. **sinere** *позволять, допускать*.
- senfen**, **senfeten** свн. (слгл.) *делать приятное, успокаивать*; ср. нн. **besãnftigen**.
- senlich** свн. (прил.) *болезненный, полный страдания*; нн. **sehnlich** *страстный, сокровенный*.
- sent** (прил.) — Анно — *святой* (лат. **sapctus**).
- senten** (слгл. 1), свн. **senden** *посылать*; нн. **senden**; дс. **sendian**, да. **sendan**, ди. **senda**, го. **sandjan**.
- sẽo** мр (wa), свн. **sẽ** мр жр *море, озеро*; нн. **See** жр мр; дс. **sẽo**, да. **sã** мр жр, ди. **sær**, **sjár**, **sjør**, го. **saiws** мр *озеро, топь*.
- seola** дс. жр (б и п), см. **sela**.
- seolidanti** мр (субст. прич.) — Хильт. 42 — *моряк*; см. **lidan**; дс. **seolidand(i)**.
- sẽrgõn** (слгл. 2), свн. **sẽr(i)gen** *ранить, поверждать*; перен. *оскорблять*.
- sẽren** двн. свн. (слгл. 1) *ранить, поверждать, причинить боль*; нн. устар. **versehren**, см. **sẽro**.
- sẽro** двн. дс. (нар.) *больно, болезненно, тяжело*, свн. **sẽre** *также сильно, очень*; нн. **sehr**; двн. дс. **sẽr** (прил.) *болезненный*, да. **sãg**, ди. **sãgg** *раненый*.
- serpant** свн. мр снскл., **serpente** мр снскл. *змея, дракон, дьявол* (фр. **serpent**, лат. **serpens**).
- settian** дс. (слгл. 1), см. **sezzen**.
- sezzen** (слгл. 1), свн. **setzen** *сажать*, кауз. к **sizzen**; нн. **setzen**; дс. **settian**, да. **settan**, ди. **setja**, го. **satjan**; ср. русск. «садить».
- sibba**, **sipbea**, **sipra** жр (б), свн. **sippe** *кровное родство; мир, союз*; нн. **Sippe**; дс. **sibbia**, да. **sibb**, го. **sibja**; ср. ди. **sifjar** мн. *родство*, также ди. **Sif** (имя богини семьи, брака).
- sibun**, свн. **siben** (числ.) *семь*; нн. **sieben**; дс. **sibun**, да. **seofon**, ди. **siau**, го. **sibun**, ср. греч. **hepta**, лат. **septem**, русск. «семь».
- sibunzo**, **sibunzug** (числ.) *семьдесят*; нн. **sieb(en)zig**.
- sicherlich** свн. (прил.) *то же, что sicher*, см. **sihhur(i)**.
- sicherliche** (нар.) *верно, надежно*; нн. **sicherlich**.
- síd**, **sídh**, **sít**, свн. **sít** (нар.) *с тех пор*
- позднее*; (сз.) *потому что, ибо, так как*; (предл.) *от, с*; нн. **seit**; дс. **síd** (ор) *позднее, с тех пор как, когда, если*, да. **síd** (прил. нар.) *поздний*, ди. **síd** (нар.) *поздно*, го. **seirpus** (прил.) *поздний*.
- sida**, — Пот.— **síd** жр. свн. **síde** *шелк*; нн. **Seide** (слат. **sēta**).
- sídin** свн. (прил.) *шелковый*; нн. **seiden**.
- sídon** дс. (слгл. 2), см. **sindõn**.
- sídwõrig** дс. (прил.) *усталый, утомленный*.
- siechtuom** свн. срр *заболевание*; нн. **Siechtum** *продолжительная болезнь*.
- sigalõs**, **sigilõs**, свн. **sigelõs** (прил.) *побежденный*; нн. **sieglos** *не знающий побед*.
- sígevane** свн. мр (п) *победное знамя*.
- sígihaf**, **sígehaf** (прил.) *победный, победоносный*; нн. **sieghaft**.
- sígihaft**, свн. **sígehaft** (прил.) *победоносный*; **sigu** мр и суфф. **-haft** из самостоятельного слова; ср. го. **andahafts** жр (i) *ответ*; двн. **haft** мр срр *оковы, путы*; да. **hæft**, ди. **hapt**; двн. свн. **haft** жр (i) *плен, неволя*; нн. **Haft**; двн. свн. дс. **haft**, да. **hæft**, ди. **haptr** *пойманный, пленный*.
- sigikamf** мр *победоносная битва*.
- sigu**, свн. **síge** мр (у, перв. es) *победа*; нн. **Sieg**; да. **síʒog**, **síʒe**, ди. **sigr**, го. **sigis**.
- sih**, свн. нн. **sich** (возвр. мест.) *вин. себя*; в дс. да. *отсутствует*; ди. го. **sik**; ср. лат. **se** *вин. абл. себя, собой*, **sibi** *дат. себе*, русск. дат. «себя», *вин. «себя»*.
- sihhur(i)**, свн. **sicher** (прил.) *перв. свободный от долга и наказания, потом пользующийся поддержкой, надежный, верный*; нн. **sicher**; раннее заимствование из лат. **sicūrus** (из **sēcūrus**) *беззаботный*; дс. да. **sicor**.
- sihwelin** — Тат.— (неопр. мест.) *некий*.
- silabar** срр (а), свн. **silber** *серебро*; нн. **Silber**; дс. **silubar**, да. **seolfor**, ди. **silfr**, го. **silubr**; ср. русск. «серебро».
- sillaba**, свн. **silbe** жр *слог*; нн. **Silbe** (греч.-лат. **syllaba**).
- simbles** и **simbulum**, **simplum** (нар.) *всегда*; род. ед. и дат. мн. от ***simbal**, **simpal** мр или срр (а) *постоянное присутствие, усердие*.
- sin**, суп нжн. *быть*; нн. **sein**; см. **sin**, **wesan**.
- sín** двн. свн. (прит. мест.) *свой*; нн. **sein**; дс. да. **sín**, го. **seins**, ди. **sinp**.
- sin** (пн) двн. свн. мр (а) *дух, разум, чувство, ум; сметка*; нн. **Sinn**.
- sín** двн. свн. *быть*; нн. **sein** (формы см. в Грамм. таблицах); супплетивное образование из различных ʒорней:

- s-, ср. в наст. дѣн. свн. нн. **ist, sind**, сосл. **sī**, нн. **sei** (лат. est, sunt, русск. «есть», «суть»); -b-, ср. в наст. дѣн. свн. нн. **bin** (лат. fieri *быть* *делаемому*, русск. «быть»); см. также **wesan**; инфин. **sīn** уже у Исид. и Тат. и распространен у Нотк.
- sind** мр (а), свн. **sint** (d) *путь, направление*; дс. да. **sīd** также *жребий, судьба*.
- sindōn** (слгл. 2) *путешествовать*; дс. **sīdōn**.
- singan**, — Физ. — **sīnen** (снгл. 3), свн. **singen** *петь*; нн. **singen**; дс. **singan**, да. **sīnŕan**, ди. **syngva**, го. **siggwan** также *читать кому-либо*.
- sinkan** (снгл. 3), свн. **sinken** *падать, течь*; нн. **sinken**; дс. **sinkan**, да. **sīncan**, ди. **sōkkva**, го. **sīqan**.
- sīnwelbi** (прил.) *круглый*.
- siodan** (снгл. 2), свн. **sieden** *кипятить, варить*; нн. **sieden**; да. **sēodan**, ди. **sjōda** *варить, стряпать*.
- sippi**, **sibbi** (прил.) *близкий по родству; мирный*, см. **sibba**.
- sīta** жр (ō и η), свн. **sīte** *сторона*; нн. **Seite**; дс. **sīda**, да. **sīde**, ди. **sīda**.
- sitten** — Хильт. 20 —, см. **sizzen**.
- sītu** мр (u), свн. **sīte** *обычай, образ жизни, привычка, нрав*; нн. **Sitte** жр (в мр слово употребляется до начала XVII в. формы жр (n) с XIV в.); дс. да. **sīdu**, ди. **sīdŕ**, го. **sīdus** мр.
- sīuftōn** (слгл. 2), свн. **sīuften**, **sīuften** *вздыхать*; нн. **seufzen**.
- sīuh**, **sīoh** (hh), свн. **sīech** (прил.) *больной, хилый*; нн. **siech**; дс. **sīok**, да. **sēos**, ди. **sjūkr**, го. **sīuks**.
- sīu**, **sī**, **sī**, свн. **sī**, **sī**, **sīu**, **sīe** (мест). Зл. жр. *она*; нн. **sīe**; дѣн.: ед. вин. **sīa** (sīe), дат. **īru** (īro), род. **īra** (īru, īro); мн. им. вин. **sīo**, дат. **īm**, род. **īro**; свн.: ед. вин. **sī**, **sī**, **sīe**, дат. род. **īr(e)**; мн. им. вин. **sī**, **sī**, **sīe**, дат. **īp**, род. **īr(e)**; дс. **sīu**, го. **sī**.
- sīuren** свн. (слгл.) *квасить, кислить*; нн. **sāuern**.
- sīuwīn** свн. (прил.) *свиное* (мясо).
- sizzen**, **sitzen** (снгл. 5), свн. **sitzen** *сидеть, обитать*; нн. **sitzen**; дс. **sittian**, да. **sittan**, ди. **sitja**, го. **sitan**; ср! лат. **sedere**, русск. «сесть (сяду)».
- scado**, **scadhō** мр (n), свн. **schade** *вред, ущерб*; нн. **Schade**(n).
- schāf** срр, см **scāf**.
- scāf** срр (а), свн. **schāf** *овца*; нн. **Schaf**; дс. **scār**, да. **scēar**.
- scaffen** (сн. и сл. гл.), см. **skephen** и **skaffōn**.
- scaffōn** (слгл. 2) *устраивать, приводить в порядок, действовать, работать*; свн. нн. **schaffen** (слгл.); см. **skephen**.
- schaft** мр, свн. **schaft** *копые, пика; шест, древко*; нн. **Schaft**; дс. **skāft** *копые*, да. **sceaft** мр. ди. **skāft** срр *шест*; ср. лат. **scāpus** *шест, древко*.
- skāhāri** мр (ja) *разбойник*; да. **scēacere**; устар. нн. **Schācher**.
- schāchen** свн. (слгл.) *подстерегать, преследовать*.
- scall** (ll) мр, свн. **schal** *звук*; нн. **Schall**.
- scalc** мр (а) *работник, слуга, раб*; свн. **schalk** также *крепостной*; нн. **Schalk** *плут, хитрец*; дс. **skalk**, да. **sealc**, ди. **skalkr**, го. **skalks** *слуга, работник*.
- schalk** рѣнн. мр *обман, мошенничество*.
- scaltan** (снгл. 7) *толкать*, свн. **schalten** *двигать* (корабль); нн. **schalten** *поступать*; дс. **scaldan**.
- scama** жр (ō), свн. **schame** *стыд, позор*; нн. **Scham**; дс. **skama**, да. **sceomu**, ди. **skōmm**, го. **skama**.
- scamēn** (слгл. 3) *возвр.*, свн. **schamen**, **schemen** *стыдиться*; нн. **sich schāmen**; да. **sceamian**, го. **skaman**.
- scanta** жр (ō), свн. **schande** *стыд, позор*; нн. **Schande**; да. **sceond**, го. **skanda**.
- schar** свн. жр, см. **skara**.
- skara** жр (ō) *толпа*, свн. **schar** *военный отряд, толпа, множество*; нн. **Schar**; ди. **skōr** жр, **skārī** мр *войско*.
- scarp** — Хильт. 64 —, свн. **scharpf** (прил.) *острый*; нн. **scharf** в нн. еще в XVII в. **scharpf** и **scharf**; дс. **scāgr**, да. **sceagr** *неровный, острый*, ди. **skagr** *сморщенный, тощий*.
- scharpf** (прил.), см. **scarp**.
- scaz** мр (а) *деньги, имущество, богатство*, свн. **schaz** также *сокровище*; нн. **Schatz**; дс. **skat**, да. **sceatt**, ди. **skattr**, го. **skatts**; перв. *скот*; ср. дѣр. **sket** *деньги, скот*; русск. «скот».
- schedeliche** свн. (нар.) *вредно*; нн. **schādlich**.
- scheffidh** мр (а) *основатель, устроитель; виновник*.
- skehan** — Хильт. 49 — (снгл. 5) *свершаться, происходить*; см. **giskehan**.
- sceidan** (снгл. 7), свн. **scheiden** *отделять, разделять; спорить*; нн. **scheiden**; дс. **skēdan**, да. **scēadan**, го. **skaidan**.
- scellan**, — Вилл. — — **schellen**, свн. **schellen** (снгл. 3) *звучать, раздаваться*, (о звуке), *звенеть, шуметь*; нн. **schallen** и **schellen**; ди. **skjalla**.
- schelle** свн. жр *бубенчик, звонок*; нн. **Schelle**.
- scenken** (слгл. 1) (прош. **skankta**), свн. **schenken** *наливать* (вино), *давать пить, поить*; нн. **(ein)schenken**; дс. **skenken**, да. **scenkan**, ди. **skenkja**.
- scenko** мр (n), свн. **scenke**, **schenke**

слуга, виночерпий; нн. устар. **Schenk**; дс. **skenkeo**.
sceotan — Хильт.—, см. **skiozzan**.
skepfeda жр (б) *расположение, размещение; свойство*.
scheperer нжн. срр *нарамник* (принадлежность облачения католического духовенства); нн. **Skapulier**.
skephen (skarphjan), **skepfen**, **skeffen** (прош. **skuof**, **skuofum**, прич. прош. **giskaffan**), также **scaffan** (основа которого встречается лишь в формах наст. и только в значении 1) (снгл. б) 1. *творить, создавать*; прич. жр. **sō scaffapiu** — Тат.— *беременная*; 2. *черпать*; дс. **skerriap** *создавать, черпать*, да. **scierpan**, **scurpan**, ди. **skerja**, да. го. **скарпан** *создавать*. Для значения 1 ср. лат. **scabere** *чесать, тереть*, русск. «скоблить», семантика которых перв., видимо, была связана с обработкой дерева; для значения 2 ср. двн. **scaf**, **scarf** срр (а) *жбан*; свн. **scherfen** образует формы прош. по типу слгл. (**scherfete**, **scherpfte**, **scharpfte**) и употребляется только в значении «черпать». С другой стороны, двн. **scaffan** и двн. **scaffon** совпадают в свн. **schaffen**. В результате в современном нем. языке различаются 3 глагола: **schöpfen** (слгл.) в значении «черпать», **schaffen** (снгл.) в значении «создавать, творить» и **schaffen** (слгл.) в значении «действовать», «работать», «добывать, устраивать».
skerriap дс. (снгл. б), см. **skephen**.
skeran (снгл. 4), свн. **sche(e)n** *стричь*; нн. **scheren**; дс. да. **scegan**, ди. **skega**.
skerren, **skerian** (слгл. 1) *собираться, толпиться; уделывать, определять*; нн. **sich scharen**; дс. да. **scerien**.
skerten (слгл. 1) *изувечить, изуродовать, отрезать*.
scheütz жр (?) рнвн. *отражение, мерзость*.
schif срр, см. **scif**.
scif, **scef** (ff) срр (а) *сосуд, посудина; корабль*; свн. **schif**; нн. **Schiff**; ср. двн. **sciffi** жр *чаща*; дс. да. ди. го. **skip**.
schiffelin свн. срр *уменьш.* от **schif**, см. **scif**.
schicken свн. (слгл.) *подготовить, упорядочить, исполнить*, позднее также *посылать*; нн. **schicken**.
skilt, **skild** мр (i и а), свн. **schilt** *щит*; нн. **Schild**; **Schild** срр в значении «вывеска» только в нн.; дс. **skild**, да. **scyld**, ди. **skjoldr**, го. **skildus**.
skimo мр (n), свн. **schim(e)** *сияние, блеск,*

луч, го. **skeima** *светильник*; ср. нн. **Schimmer** *мерцание, блеск*.
skin, свн. **schin** (прил.) *блестящий, ясный, открытый*; **schin** werden *обнаруживаться, показываться*.
scin мр (а) *блеск, ясность*, свн. **schin** также *сияние, свидетельство*; нн. **Schein**; дс. **skin**, да. **scin** срр *привидение, призрак*, ди. **skip** срр *сияние*.
skinan (снгл. 1), свн. **schinen** *блестеть, показываться, быть ясным, сиять*; нн. **scheinen**; дс. да. **scinan**, ди. **skina**, го. **skeinan**.
skiro, свн. **schiere** (нар.) *быстро, скоро*; нн. **schier** *целиком, совершенно*; двн. (прил.) **sciari** *ясный, пронизательный*, позднее *быстрый*, свн. **schier(e)**.
scirm, свн. **schirm** мр *щит, защита*; нн. **Schirm**.
skiozzan, свн. **schiezen** (снгл. 2) *стрелять*,— Ниб.— *бросать*; нн. **schießen**; дс. **sceotan**, род. мн. прич. **sceotantero** — Хильт. 51—, да. **scēotan**, ди. **skjōta**.
skit срр (а), свн. **schit** *полено*; нн. **Scheit**; да. **scid**, ди. **skid**; ср. двн. **sceidan**, свн. нн. **scheiden** (снгл. 7) (го. **skaidan**) *отделять, делить*; ср. лат. **scindere** *раздирать, разрезать*.
sciuhen (слгл. 1), свн. **schiuhen** *бояться, испугаться*; нн. **scheuen**.
sciura, **scūra** жр (б) *житница, склад*, свн. **schuere**; нн. **Scheuer** *сарай*; заимств. из слат. **scūra** *хлев, конюшня*; ср. лат. **obscurus** *темный*, перв. *покрытый*.
schmeigeln рнвн. *втираться в доверие*; ср. нн. **schmeicheln** *лестить*.
schöenen свн. (слгл.) *украшать*; ср. нн. **verschönen**.
sköni, свн. **schöne** (прил.) *блестящий, светлый, прекрасный, красивый*; нн. **schön**; дс. **sköni**, да. **scēne**, **scūne**, го. **skauus**; см. двн. **scouwōn** (слгл. 2) *смотреть*; двн. **skōno**, свн. **schöne**, нн. **schon** (нар.); совр. значение «уже» чуждо куртуазной средневековой поэзии, но встречается в прозаических памятниках уже с XIII в.
scophelich — Имп.— (прил.) *поэтический, лживый*; ср. двн. **scoph** срр (а) *поэзия, выдумка; насмешка*.
schöpfen, см. **skephen**.
scouwōn (слгл. 2), свн. **schouwen**, **schouwen** *смотреть*; нн. **schauen**; дс. **scawōn**, да. **scēawian**, а. **show** *показывать*; ср. лат. **caute** *быть осторожным, беречься*, русск. «чуять».
schroge свн. (прил.) *косой*; нн. **schräg**.
scrian (снгл. 1) (прош. **screi** — **scrigan**, прич. **giscrian**), свн. **scriēn** *кричать, восклицать*; нн. **schreien**.

- scriban** (снгл. 1), свн. *scriben писатъ*; нн. **schreiben**, дс. *scriban*, да. *scriban исповедываать*; ср. лат. *scribere*.
- scriin** мр срр, см. **scriini**.
- scriini** мр срр (ja), свн. *scriin ящик* (для платья, денег и т. п.); нн. **Schrein**; ср. лат. *scriinium*.
- scrip**, **scrib** срр (а) *письмо, писание*.
- scripan** (снгл. 1) — Хильт. 63 — *скользить, шагать*; свн. *scripen шагать, вскакивать* (на лошадь); нн. **schreiten**; дс. *skridan*, ди. *skrida ползать, скользить*.
- schuffen** свн. (слгл.) *быстро двигаться, ехать галопом*.
- schumpfiren** рвнн. *издеваться*; ср. свн. (en)schumphieren; нн. (редко) **schimpfieren**.
- skuoh**, **scô** мр (а), свн. *schuoch (h) башмак, обувь*; нн. **Schuh**; дс. *skôh*, да. *scô(h)*, ди. *skôr*, го. *skohs*.
- schuohsûter** свн. мр *сапожник*; нн. **Schuster**; см. **skuoh**; двн. *sûteri* мр (ja) *сапожник*; из лат. *sutor*.
- schuochwürke** свн. мр (п) *сапожник*.
- sculan**, **skolan**, **sulen**, свн. *soln*, *scholn*, *suln* (прпргл.) *быть обязанным, быть должным, долженствовать*; нн. **sollen**; в двн. свн. часто употребляется в опис. конструкциях для обозначения будущего времени; двн. формы: наст. ед. 1 л. *scal* (нн. *ich soll*), 2 л. *scalt*, мн. *sculun*; сосл. *sculi*; прош. *scolta*; прич. наст. *scolanti* (*sculanti*); с X в. обычными становятся формы без *k* (ср. у Нотк. *sol*, *solt*, *sulen*, *solta* и т. д.); свн.: наст. изъяв. ед. *sol*, *solt*, мн. *suln*, *sûln*; прош. *solte*, *solde*; да *sculan*, *seolan* (а. *shall*), ди. *skolo*, *skulu*, го. *skulan*.
- sculd** жр (i) и **sculda** жр (ô), свн. *schult*, *schulde* *долг, вина, грех, основание, причина* (свн. *âne schulde без основания*); нн. **Schuld**; дс. *sculd*, да. *sculd денежный долг; грех*; см. **sculan**, **sulan**.
- sculdig**, **schuldic** — Зерц.— (прил.) *должный*; нн. **schuldig**.
- sculdra**, **scultra** жр (ô и п) свн. *schulter плечо*; нн. **Schulter**; да. *sculdor*, а. *shoulder*.
- scuonin** — Исид.—, **scôni** жр (in) *блеск, ясность, украшение, красота*; свн. *schœne*.
- scûr** двн. дс. да. ди. мр (i), свн. *scûhr непогода, ливень, град*; — Хильт. 64 — *бой, битва*; ср. нн. **Regenschauer**; а. *shower ливень*, го. *skûra (windis) жр ураган, шторм*.
- scut(t)en** (слгл. 1), свн. *schüt(t)en (на) сыпать*; нн. **schütten**; дс. *skuddian*;
- scuz** (zz) мр, свн. *scuz*, *schuz выстрел*; нн. **Schuß**.
- slâf** двн. свн. мр (а) *сон*; нн. **Schlaf**; да. *slæp* го. *sleps*.
- slâfan**, **slâfan** (снгл. 7), свн. *slâfen спать*; нн. **schlafen**; дс. *slâpan*, да. *slæpan*; го. *slepan*.
- slach** двн. свн. (прил.) *слабый, вялый*; дс. *slac*, да. *sleac*.
- slahan**, **slagan** — Имп.— (снгл. 6), свн. *slahen бить, убивать*; нн. **schlagen**; дс. *slahan*, да. *slëan* (из **sleahan*), ди. *slâ*, го. *slahan*.
- slahta** жр (ô), свн. *slahte убийство*; нн. **Schlacht битва**; дс. (man)slah-ta.
- slâpan** дс. (снгл. 7), см. **slâffan**.
- sleht** двн. свн. (прил.) *прямой, гладкий, ровный, простой, спокойный*; нн. **schlecht плохой, скверный** с XV в., ср. того же корня нн. **schlicht простой**; дс. *slicht*, а. *slicht* *незначительный*, ди. *slêtr*; го. *slaihts*.
- slehte** — Берт. — *наколотые (дрова)*.
- sliffan**, **slifen** (снгл. 1) *скользить*; да. *slifpan*.
- slîhhan** (снгл. 1), свн. *slîchen скользить, красться, незаметно входить*; нн. **schleichen**; са. *sliken*.
- slîhti**, свн. *slîhte жр прямота, ровность; простота*; ср. нн. **Schlichtheit**.
- slioffan** (снгл. 2), свн. *sliefen скользить*; ср. нн. **schlüpfen**; да. *slûpan*, го. *slûpan*.
- sliozan** (снгл. 2), свн. *sliezen запереть*; нн. **schließen**; ср. лат. *claudere запира-ть*, русск. «*заклюка*».
- slito** мр (п), свн. *slite салазки, сани*; нн. **Schlitten**; дс. *slido*, ди. *sledi*, а. *sled*; ср. лит. *slidas коньки*.
- sliumo**, свн. *sliume* (нар.) *спешно, внезапно, быстро, скоро*; ср. нн. **schleunig**.
- slizzan** (снгл. 1) *рвать, разрывать*; свн. *slizen*; нн. **schleîßen**; дс. да. *slitan*, а. *slit*.
- sluzzil** мр (а), свн. *slüzzel ключ*; нн. **Schlüssel**.
- smaken** жнж. (слгл.) *отведывать*; нн. **schmecken**.
- smal** двн. свн. (прил.) *незначительный; худощавый, стройный; тесный, узкий*; нн. **schmal**; дс. *smal*, да. *smæl*; го. *smals*.
- smecken** (слгл. 1) *пробовать* (на вкус), *smackëp* (слгл. 3) *иметь вкус* (чего-л.); *нравиться*; свн. *smecken*, *smackep* (слгл.) *стоить, пробовать; пахнуть; воспринимать, производить впечатление*; нн. **schmecken**; да. *smeccan*, а. *smack*.
- smerzan** (снгл. 3) *причинять, испытывать*

боль, свн. smerzen; нн. schmerzen; да. smeortan, см. smirzen.
smerzo мр (п), свн. smerze *боль*; нн. Schmerz; са. smerte, а. smart.
smiegen свн. (снгл. 2) *тесно прижаться*; нн. **schmiegen**; да. smīgan *ползать, пресмыкаться*, ди. smīga *прижаться*.
smirzen (сгл. 1), свн. smerzen *превращать в боль*; нн. schmerzen *болеть*, см. smerzan.
smultro дс. (нар.) *весело, ясно, спокойно*.
snacken нжн. *болтать, беседовать*.
snel (ll) двн. свн. (прил.) *сильный, храбрый, ревностный, проворный, быстрый*, нн. schnell; дс. да. snel *деятельный, мужественный*, ди. snjallr *храбрый*; (нар.) snello, свн. snelle.
snelheit свн. жр *быстрота*; ср. нн. Schnelligkeit.
snēo мр (ва), свн. snē *снег*; нн. Schnee; дс. snēo, дс. snāw, ди. snæg, го. snaiws; ср. русск. «снег».
snidan, свн. snīden (снгл. 1) *резать, вырезать, мастерить*; нн. schneiden; дс. snīthan, да. snīdan, ди. snīda, го. sneīpan.
snīde свн. жр. *лезвие, острие*; нн. Schneide.
snīder свн. мр *портной*; нн. Schneider.
snuor двн. свн. жр *нить, веревка*; нн. Schnur.
sō двн. дс. свн. (нар.) *так, столь, до такой степени*; нн. so; дс. sō, да. swā, го. swa; (сз.) *так как, подобно тому как, словно, когда, поскольку*; (коррел.) sōsō *так-как, как-так*, при сравн. *чем-тем*; sō (h)wer sō *кто бы ни*, sō (h) wār sō *где бы ни*, sō (h)waz sō *что бы ни*, см. sama.
sodder нжн. (нар. предл. сз.) *с тех пор, от, с*.
sōkian дс. (сгл. 1), см. suohhen.
soła двн. жр. свн. sole; нн. Sohle *подошва*; из лат. solea жр. *сандалий*; дс. sola; го. sulja.
sollen, см. sculan.
sonst, sunst (нар.), см. sus.
sorga жр (ō и п), свн. sorge *печаль, забота*; нн. Sorge; дс. sorga.
sorgēn (сгл. 3) *заботиться*; свн. нн. sorgen дс. sorgan, да. sorġian.
sorgsam, свн. sorcsam (прил.); нн. sorgsam; см. sorclīch.
sorclich свн. (прил.) *заботливый*; нн. sorglich.
sōso, sōse (сз.) *как, (равно) как и, а также, как только, как будто бы, когда*.
soum двн. свн. мр *груз, вьюк*; нн. устар. Saum в Saumtier *вьючное животное*

(народн. лат. сапта *вьюк на седле*).
spāhi жр (in) *разум, ум, мудрость*.
spāhi, свн. sprāhe (прил.) *умный, хитрый*; (нар.) spāho, свн. sprāhe.
spāhida жр (ō) *мудрость*.
spān свн. мр (род прически).
spanan (снгл. 6), свн. spranen *манить, завлекать, дразнить; заставляя*; дс. да. spanan.
sparōn (сгл. 2), sprān (сгл. 3), свн. spran *щадить, беречь*; нн. sparen *экономить, копить*; дс. sprān, да. sprān, а. spare, ди. spraga; ср. русск. «спорый».
spāti, свн. sprāte (прил.) *поздний*; нн. spät, го. spediza сравн. *более поздний*.
spāto, свн. sprāte (нар.) *поздно*.
sprehōn (сгл. 2), свн. spehen *подсматривать, шпионить*; нн. spāhen; ср. лат. sperege *смотреть, видеть*; см. spāhi (прил.).
spel срр (а) *рассказ, речь, forasagōno spel — Исид.— нн. мн. пророчества*; свн. spel (поэтическое) *повествование, сага, сказка; пустая болтовня*; да. spell, го. spill *легенда, сага, басня*.
spēr двн. свн. срр (а) *копье*; нн. Speer; дс. spēr, да. spere, а. spear, ди. spjot.
spīagal, spīegel мр (а), свн. spiegel *зеркало*; нн. Spiegel; раннее заимствование из слат. spēglum (лат. speculum).
spil (l) двн. свн. срр (а) *шутка, увеселение, игра, состязание*; свн. spil teilen *участвовать в состязании*; нн. Spiel; дс. spil.
spilōn (сгл. 2), свн. spilen *забавляться, играть*; нн. spielen; дс. spilon, да. spilian.
spīsa свн. жр spīse *пища*; нн. Speise; заимствование в VIII—IX в. из слат. spēsa *пропитание*.
spot (tt) двн. свн. мр (а) *насмешка, издевка*; нн. Spott; дс. spot, ди. spottt mр, spott срр.
sprāhha жр (ō), свн. sprāche *речь, язык, беседа*; нн. Sprache; дс. sprāka, да. spræc.
sprehhan, sprehan (снгл. 4), свн. sprechen *говорить, сказать*; нн. sprechen; дс. sprekan, да. sprecan, specan, а. speak.
springan, — Физ. — sprinen (снгл. 3), свн. springen *прыгать*; нн. springen; дс. springan, да. sprinġan, ди. springa.
sputotig (прил.) *успешный, быстрый*; ср. нн. sich sputen *стешить*.
stahal, свн. stahel мр срр *сталь, стальное вооружение, стальная кольчуга*; ди. stāl; дс. stehli, да. stýle, stēle, а. steel.
stall (ll) двн. свн. мр (а) *место стоянки; хлев, конюшня*; нн. Stall; да. steall,

- a. stall; ди. stallr *место для изображения бога, алтарь*.
- stån**, см. stantan.
- stank** двн. свн. мр (а) *аромат, благоухание*; в свн. также *зловоние*; ср. нн. Gestank *зловоние*.
- stantan**, standan (снгл. 6) (прош. stuont, прич. gistantan) и stån преим. анем., stēn преим. бав., франк. *стоять; начинать* (с инф.); краткие формы гл. имеются лишь в наст.: изъяв. ед. 1 л. stām, stān; stēm, stāt, 2 л. stās, stāst; stēs, stēst, 3 л. stēt, stēt; мн. 1 л. stāmes, stān, 2 л. stāt, stēt, 3 л. stānt, stēnt; сосл. ед. 1, 3 л. stē, 2 л. stēs(t); мн. 1 л. stēn, 2 л. stēt, 3 л. stēn, прич. наст. stānti, stēnti, реп. под. stānnes, дат. stānne; свн. stān, stēn; наст. изъяв. ед. stān, stāst, stāt, соотв. stēn и т. д., мн. stān, stāt, stānt и т. д.; сосл. stē (редко stā, также stande); прич. наст. stānde; прош. stuont, сосл. stüende; прич. прош. gestanden, gestān; нн. **stehen**; да. standan, а. stand, ди. standa; ср. го. standan. лат. stāre, русск. «стоять», «стать».
- stap** (b) двн. свн. мр (а) *палка*; нн. **Stab**; дс. stab, да. stæf, ди. stafr, го. stafs *элемент, начало*; ср. нн. Buchstabe.
- stark** двн. дс. свн. (прил.) *сильный*, перен. *опасный*, starkin wunder *великие, поразительные дела*; нн. **stark**; да. stærc, ди. sterkr.
- stat** двн. свн. жр (i) *место, поселение*, в свн. также *город*; нн. **Stadt, Statt, Stätte** (из двн. steti, свн. stete = мн. от stat); (предл.) (an)statt (ср. свн. an stete *на месте, вместо*, с дальнейшей утратой предлога и обобщением значения); дс. stedi, да. stede, ди. staðr мр, го. staþs мр (i).
- state** свн. жр *удобное место или время, (удобный) случай*.
- stāti**, свн. stæte (прил.) *устойчивый, постоянный*; нн. **stet**.
- stātic**, свн. stætic (g) (прил.) *постоянный, прочный*; нн. **stetig**.
- stegereif** свн. мр *стремя*; ср. нн. **Stegreif** в aus dem Stegreif *импровизируя; без подготовки*.
- stehunga** жр *жало; шип, колючка*.
- stein**, stēn мр (а), свн. stein *камень, скала*; нн. **Stein**; дс. stēn, да. stān, ди. steinn; го. stāins; ср. русск. «стена».
- steinahiti** (прил.) *каменистый*; нн. steinig, устар. steinicht.
- steinin**, свн. steinīn, steinen (прил.) *каменный*; нн. **steinern**.
- steinloh** срр (а) *пещера, грот*; stein и двн. свн. loh (hh) срр (а); нн. **Loch** дыра, отверстие; да. loc, ди. lok; ср. го. usluks *отверстие*.
- stecken** двн. свн. (сглг. 1) *вонзать, втыкать, совать*; нн. **stecken**.
- stellan** двн. свн. (сглг. 1) *ставить; совершать, осуществлять*; нн. **stellen**; дс. stellian, да. stellan.
- stēn**, см. stantan.
- stepfen** двн. свн. (сглг. 1), паралл. двн. stapfōn (сглг. 2), свн. stapfen *ступать, шагать*; сюда, видимо, относится stōptun — Хильт. 65—; ср. нн. **stapfen**; да. stæppan (снгл. 6).
- sterban** (снгл. 3), свн. sterben *умирать*; нн. **sterben**; дс. sterþan, да. steorfan, а. starve *погибать*.
- stern** мр (а) и sterno, sterro мр (n), свн. stern и sterne, sterre *звезда*; нн. **Stern**; дс. sterro, да. steorra мр (n), го. stairno жр (n), ди. stjarna жр (n); ср. лат. stella (из* ster[ō]la).
- stætekeit** свн. жр *прочность, постоянство, верность*; нн. **Stetigkeit**.
- sterro**, см. stern.
- steur**, см. stiura.
- stig**, свн. stic мр (а) *путь, тропа*; нн. **Stieg**; ср. русск. «стезя», «стогна» (площадь, широкая улица).
- stigan** (снгл. 1), свн. stigen *идти, подниматься*; нн. **steigen**; дс. stigan, да. stiġan, го. steigan, ди. stiga; ср. греч. steichō *иду*, русск. «(до)стигать».
- stih** (hh), свн. stich мр *укол, укус*, перен. *колкость*; нн. **Stich**; дс. stiki.
- stillen** двн. свн. (сглг. 1) *успокаивать(ся), унимать(ся)*; нн. **stillen**; дс. stillian, stillon, да. stillan.
- stilli** двн. дс. (прил.), свн. stille *тихий*; нн. **still**.
- stimna**, stimma жр (ō и n), свн. stimme *голос*; нн. **Stimme**; дс. stemn(i)a, да. stefn, stemn, го. stibna.
- stinkan** (снгл. 3), свн. stinchen *пахнуть, благоухать*; в свн. *вонять*; нн. **stinken** *вонять*; да. stinkan *пахнуть*, а. stink *вонять*.
- stioban** (снгл. 2), свн. stieben *рассеиваться, разлетаться*; нн. **stieben**.
- stiura** жр (ō), свн. stiure *помощь, поддержка; руль* (в этом значении срр к концу свн.), *оброк*, откуда совр. значение слова **Steuer** жр *налог*.
- stiuren** двн. свн. (сглг. 1) *направлять, руководить, поддерживать*; более позднее значение *править* (рулем); нн. **steuern** *вести (судно) и steuern* (Dat.) *препятствовать*.
- stoc** (ck) двн. свн. мр (а) *палка; ящик*; нн. **Stock** *палка; этаж*; дс. stok, да. stocc, ди. stokkr.
- stolz** свн. (прил.) *заносчивый, надменный*,

- гордый; нн. stolz; нжн. stolt *статный, видный, гордый*.
- stôptun** — Хильт. 65—, см. **stepfen**.
- stôren** (слгл. 1), свн. stôren *разрушать, уничтожать*; нн. stôren *мешать и zerstören*.
- stôzen** (снгл. 7), свн. stôzen *толкать, двигать*; нн. stoßen; дс. stôtan, ди. stautā, го. stautan.
- strâzza**, strâza жр (ô), свн. strâze *улица, дорога*; нн. Straße; дс. strâta, да. stræt, заимств. (вероятно V в.) из позднелат. strâta (via) *мощная дорога*.
- streben** свн. (слгл.) *возвешаться (духом), устремляться, в рвнв. стремиться, добиваться*; нн. streben.
- strengi**, свн. strenge (прил.) *сильный, жестокий, недружественный*; нн. streng *строгий, суровый*; дс. strang (также у Исид.), да. a. strong, ди. strangt *сильный*; ср. лат. stringere *туго стягивать*.
- strihhan** (снгл. 1), свн. strîchen (быстро) *двигаться*; нн. streichen; да. strîcan, a. strike *ударять*, ди. strîkva.
- stric** (ск) двн. свн. мр (а) *веревка, канат, бечева*; нн. Strick.
- strîf** двн. свн. мр (а) *ссора, брань, распря, борьба, битва, поединок*; нн. Streit; дс. strîf мр (i); ди. strîd сpp *боль, горе, бедственное положение*.
- strîtan** (снгл. 1), свн. strîten *бороться, сражаться*; нн. streiten; дс. strîdian (слгл.).
- strîteclîch** свн. (прил.) *снаряженный к битве; спорный*; ср. нн. strittig *спорный*.
- strîtôd** мр *распря*.
- strôm** мр (а) *течение*; нн. Strom; дс. strôm, да. strêam.
- strûhhên** (слгл. 3), strûhhôn (слгл. 2) *спотыкаться, оступаться*, свн. strûchen и strûcheln; нн. straucheln.
- stûatago** мр (п) *судный день*; двн. stûên (слгл. 3) *каяться, искупать* и tag мр (а) *день*, в сложных словах часто мр (п), ср. suonatag.
- stuba** жр (п) *натопленная комната, баня*, свн. stube *комната*; нн. Stube; да. stofa *баня*; а. stove *печь*, ди. stofa *помещение для женщин, баня*.
- stubbi**, stuppi сpp (ja) свн. (ge)stüppe *пыль*; нн. Gestübb(e) *смесь из отходов кокса и глины*; го. stubjus мр (и).
- stûen** (слгл. 3) *каяться, искупать вину*.
- stum(m)** двн. дс. свн. (прил. *немой*; нн. stumm).
- stunta**, stunda жр (ô), свн. stunde *момент, определенный отрезок времени*; с XV в. час; нн. Stunde; дс. stunda, да. ди. stund; z'einer stunt (*один*) раз, однажды.
- stuol**, stôl мр (а), свн. stuol *стул, сиденье; трон*; нн. Stuhl; дс. да. stol (да. sunestol *трон*), го. stols *высокое сиденье*; ср. русск. «престол».
- stupf** двн. свн. мр (а) *точка*; нн. (вн.) Stupf.
- sturm** двн. свн. мр (а) *непогода; битва*; нн. Sturm; дс. да. storm, ди. stormr.
- suanaři** мр (ja) *судья*.
- suannan**, suonon (слгл. 1) *судить*, свн. süenen *искупать, примирять, уравнивать*; нн. sühnen; ср. также ver-söhnen; дс. söniap *искупать*.
- sûbarnessi** жр (ip) *очищение*; от двн. sûbar (прил.) *чистый*, свн. sûber, sûver; нн. sauber; да. sýferness жр *трезвость*; заимств. из слат. süber *умеренный, воздержанный* (лат. sôbrîus *трезвый*).
- süenærinne** свн. жр (сн.) *искупительница*.
- svete** нжн. *сладкий*, см. suozi.
- süeze** свн. жр (сн.) *сладость*; нн. Süße.
- süezen**, свн. (слгл.) *делать приятное, быть сладким*.
- sulih**, solih свн. solch, selch, sülich (мест.) *такой*; нн. solch; дс. sulik.
- sum** двн. свн. (прил. мест.) *некий, какой-нибудь, некоторый, иной, мн. многие*; дс. да. sum, ди. sumr, го. sumts; ср. русск. «сам(ый)».
- sumar**, sumer мр (а), свн. sumer *лето*; нн. Sommer; дс. ди. sumar, да. sumor.
- sûmelih** (прил. мест.) = sum.
- sundar** дс. (нар.), см. **suntar**.
- sunder** нжн. (пред.) = *без, кроме*; нн. устар. sonder.
- sunna** жр (п), свн. sunne *солнце*; нн. Sonne; дс. ди. sunna, да. sunne, го. sunno, ср. ди. также sol жр, го. sauil сpp. лат. sol мр, русск. «солнце».
- suntā**, sundia, sunda жр (ô, также п), свн. sunde, sünde *грех*; нн. Sünde; дс. sundia, да. sun(p).
- suntar**, свн. sunder (нар.) *отдельно, единственно, особенно*; (сз.) *но, напротив, а*; нн. sonder, sondern; дс. sundar, да. sundor, ди. sundr, го. sund-го.
- suntāri** мр (jat), свн. suntære, sündære, sûnder *грешник*; нн. Sünder.
- suntarinne** — Зерц.— жр *грешница*, нн. Sünderin.
- suntig**, sundig, sundich, свн. sündec (прил.) *грешный, греховный*; нн. sündig.
- suntôn**, suntuôn (слгл. 2), свн. sunden, sünden *грешить*; ср. нн. sündigen; дс. sundion.
- sunu**, sun мр (и), свн. sun(e) *сын*; нн. Sohn; дс. да. sunu, ди. sunr, рун. sunuR, го. sunus; ср. динд. sunû, лит. sūnus, русск. «сын».

- sunufatarungo** — Хильт. 4—: сложное слово из *sunu сын, fatar отец* и патронимического суффикса *-ung-*; значение является спорным: род. мн. к *heriun tuēm* «люди сына и отца» или «сына и отца» (?); им. мн. (*sunufatarungos!*) «сын и отец» (?)
- suohhen, söhhan, suachen** (слгл. 1), свн. *suochen, süechef* *отыскивать, выслеживать; искать; стремиться*; нн. **suchen**; дс. *sökian*, да. *sēcan*, ди. *sœkja*, го. *sokjan*, ср. лат. *sāgite* *выслеживать*.
- suona, suapa** жр (б) *суждение, суд; примирение*, свн. *suone* также *искупление, мир, покой*; нн. **Sühne**.
- suonatag** мр (а) и *suonetago* мр (п) — Нотк.— *судный день, страшный суд*.
- suonen, suonnan** (слгл. 1) *судить*, свн. *süenen* *искупать, примирять, уравнивать*; нн. **sühnen**; дс. *sōnian*.
- suozj, suazi, süoz**, свн. *süez(e)* *сладкий, милый, приятный*; нн. **süß**; свн. (нар.) *suoze*, дс. *swōti*, да. *swēte*, ди. *scet*; ср. лат. *suāvis* *приятный*.
- suster** нжн. жр *сестра*, см. **swester**.
- sūr** двн. свн. да. (прил.) *кислый*; нн. **saueg**; ди. *surg*; ср. русск. «сырой».
- sus**, свн. *sus, sust, sunst* (нар.) *так*; нн. **sonst** *иначе* (так уже у Лютера, однако форма *sunst* широко употреблялась еще в XVII в.); дс. *sus*.
- swā, swō** (более старая форма **swār**) свн. (сз.) *где-нибудь, где также, где*; из *sō wā(r)*.
- swachen** свн. (слгл.) *быть или становиться слабым, ослаблять; порицать, хулить*; нн. **schwächen**.
- swanc** (g и k) двн. свн. мр (а) *махание, взмах*.
- swār** и **swāri**, свн. *swære* (прил.) *болезненный, тяжелый*; нн. **schwer**; дс. *swār*, да. *swæg*, ди. *svārg*; го. *swers* *примечательный, почтенный, важный*.
- swaren**, см. **sweren**.
- swārīda** жр (б), позднее *swerde* *тяжесть, вес*, го. *swerīra* *честь, внимание*.
- swarz** двн. свн. (прил.) *черный*; нн. **schwarz**; дс. *swart*, да. *sweart*, ди. *svart*, го. *swarts*; ср. лат. *surdus* *темный, глухой*.
- swās, suas** (прил.)— Хильт. 53— *suasat* *собственный, принадлежащий к дому*; да. *swæs*, го. *swes*.
- swaz** двн. свн. (мест.) *что бы ни, что всегда*; см. **swer**.
- sweb** — Гл. — срр (?) *воздух*.
- swegen** двн. свн. (слгл. 1) *заставить замолчать*; нн. **schweigen**; см. **swīgen**.
- swelch** свн. (мест.) *какой-нибудь, какой*; из *sō (h)weljh*; ср. нн. **welch**.
- swelhan, swelgan** (снгл. 3) *глотать*, свн. *swelhen, swelgen*; нн. **schwelgen** (слгл.) *пировать, роскошествовать*; да. *sweljan*, а. *swallow*, ди. *svelgja* *поглощать, проглатывать*.
- swelherleie** свн. *какой-л.*; ср. нн. **welcher lei**.
- swellan** (снгл. 3) *раздуваться, пухнуть, изнывать* (от голода, жажды); нн. **schwellen** (непер.); дс. да. *swellan*; кауз. двн. свн. *swellen* (слгл. 1) *надуть* (парус); нн. **schwellen** (перех.).
- sweltan** дс. (снгл. 3) *умирать, погибать*.
- swenne, swanne**, свн. также *swan(n)*, *swen(n)* (сз.) *когда бы ни, когда только* из *sō (h)wanpa sō*.
- swer** двн. свн. (мест.) *кто бы ни, кто всегда*: из *sō (h)wer sō*.
- swēr** — Нотк.—, *swehur*, свн. *swēher* мр *тесть, свекор*; нн. **Schwäher** (редко); да. *swēog*, го. *swaifra*; ср. лат. *socer*, русск. «свекор».
- swerado, swerdo** мр (п), свн. *swerde* *боль, страдание*; ср. нн. **Beschwerden** мн. *боли, жалобы*.
- swære** свн. мр (п), жр (б) *страдание, боль, скорбь, тяжесть*; ср. нн. **Schwārg(e)** *язва, опухоль*.
- swæren** свн. (слгл.) *обременять, отягощать, огорчать*; ср. нн. **beschweren**.
- sweren, swerian** (снгл. б), свн. *swern* *клясться, давать клятву*; нн. **schwōren**; дс. да. *swerian*, ди. *sverja*, го. *swaran*.
- swert** двн. свн. срр (а) *меч*; нн. **Schwert**; дс. *swerd*, да. *sweord*, ди. *sverð*.
- swertslac** свн. мр *удар меча*; нн. **Schwertschlag**.
- swester, swister** двн. свн. жр (г) *сестра*; нн. **Schwester**; дс. *swestor*, го. *swistar*; ср. лат. *soror*, русск. «сестра».
- swēt** дс. мр (а?) *пот; кровь*, двн. *swēiz*; нн. **Schweiß**; да. *swät*.
- swið, swīdi** дс. (прил.) *сильный*, двн. *swīndi*, да. *swīd*.
- swiðo** дс. (нар.) *очень*.
- swie** свн. (нар. сз.) *как всегда, хотя, если (бы), как только*: из *sō (h)wio*.
- swīgen** (слгл. 3), свн. *swīgen* *молчать*; нн. **schweigen**; дс. *swīgon*, да. *swīgian*.
- swichan** (снгл. 1) *оставлять, бросать на произвол судьбы*; дс. да. *swīcan*.
- swilzōn** — Мусп. 53— (слгл. 2) *медленно сгорать*; ср. да. *swelan* (снгл.) *сгорать*; ср. нн. **schwelen**.
- swīn** двн. дс. да. срр *свинья*; нн. **Schwein**; ди. *svīn*, го. *swein*; ср. лат. *suīnus*, русск. «свинья».
- swingan** (снгл. 3), свн. *swingen* *разма-*

хивать, метать, бросать, ударять; взлетать; качаться, колебаться; нн. *schwīngēn*; дс. *swīngan*, да. *swīnʒan*.

t (см. также d)

tag мр (а), свн. *tas* (g) *день*; нн. **Tag**; дс. *dag*, да. *dæʒ*, ди. *dagr*, рун. *dagaR*, го. *dags*.

tagalīh (прил.) *ежедневный*; нн. *tāglich*. **tagedinc**, **teidinc** срр *суд, судебное собрание* (назначенное на определенный день); в XIV—XVII в. *пустая болтовня*.

tagēn (слгл. 3), свн. *tagēn светать*; нн. *tagēn* в значении *заседать* с XIV в. как юрид. термин; да. *daʒian*, а. *dawn*, ди. *daga*.

tagewürke свн. мр (п) *поденищик*.

tan (нар.), см. **thanne**.

tandaredei свн. (межд. радости).

taos — Хильт.—, см. **tugan**.

tarnen, **kitarnan** (слгл. 1), свн. *getarn скрывать, таить*, в свн. *запутывать, предохранять*; нн. *tarnen маскировать*; дс. *dernian*, да. *durnan*.

tarni (прил.) *скрытый*; дс. *derni*.

tarnkarpe свн. жр *плащ-невидимка*: *karpe* свн. жр *плащ с капюшоном* (надеваемый обычно в дороге); *шапка*; ср. нн. **Karpe**.

tāt, **dāt** двн. свн. жр (i) *дело, деяние, предприятие*; нн. **Tat**; дс. *dād*, да. *dæd*, ди. *dād*, го. *(ga)deþs*.

te, **ti** дс. (предл.) *к, для*, (нар.) *слишком*; *ti hwī зачем*; *ti thiū к (э)тому, для (э)того, поэтому*; двн. *zī*.

tehan, **tian** дс. (числ.) *десять*.

tehtier свн. срр *шшиак, шлем* (из фран. *testière*).

teidinc срр см. **tagedinc**.

teil, **deil** двн. свн. мр и срр *часть*; нн. **Teil**; дс. *dēl*, да. *dǣl*, *dāl*, а. *deal*, *dole*, го. *dails*.

teilāri мр (ja) *разделяющий*.

teilen, **deilen** двн. свн. (слгл. 1) *делить, разделять*; нн. **teilen**; дс. *dēlian*, да. *dælan*, ди. *deila*, го. *dailjan*.

teyn нжн. (числ.) *десять*, см. **zehan**.

tēkan дс. срр (а), см. **zeihhan**.

tempel срр *храм*; нн. **Tempel** (лат. *templum*).

terien, **terren**, **derren**, **derien** (слгл. 1), свн. *terigen вредить, ранить, причинять зло*; дс. да. *derian*.

ti — Хильт.—, см. **za**.

tiano, **tiopo** дс. мр (п) *злодеяние*.

tydyng нжн. жр *известие, ведомость*; нн. **Zeitung**.

tilegung жр (ō) *истребление, уничтожение*; ср. нн. **Tilgung**.

tior, **tier** срр (а), свн. *tier* (дикий) *зверь*;

нн. **Tier**; дс. *dior*, да. *dēor*, а. *deer* *красный зверь*, ди. *dūr*, го. *dius* (z); ср. русск. «дух», «душа».

tirri ← Хильт. 25 — (прил.) *сердитый, разгневанный*.

tisc мр (а) *миска, блюдо, стол*, свн. *tisch обеденный стол; стойка, прилавок*; нн. **Tisch**; дс. *disk стол*, да. *disc блюдо, чаша*, ди. *diskr блюдо* (на котором приносили еду); раннее заимств. лат. *discus диск, блюдо*.

titulo мр (п) *надпись*; нн. **Titel заголовок** (лат. *titulus*).

tiufal, **diubil** мр (а), свн. *tiuvel дьявол, злой дух*; нн. **Teufel** (греч.-лат.).

tiufi, **tiōf**, свн. *tief* (прил.) *глубокий*; нн. **tief**; дс. *dior*, да. *dēor*, а. *deer*, ди. *djūgr*, го. *dīups*.

tiuren двн. свн. (слгл. 1) *возвеличивать, хвалить, славить; украшать*.

tiuri, **tūre**, свн. *tiure* (прил.) *ценный, высокого достоинства, дорогой*; нн. **teuer**; дс. *diuri*, да. *dēore*, *dūre*, а. *dear*, ди. *dūr*; ср. финск. *tiuris*, заимств. из герм.

tiurida, **diurida** жр (ō) *слава, великолепие*; дс. *diurida*.

th см. под буквой **d**.

tō, **tuō** дс. (нар.) *слишком*; нн. **zu**; (предл.) *to, te, ti*; двн. *zuo*; нн. **zu**.

to samane — Хильт.—, см. **saman**.

tobelich свн. (прил.) *безумный*.

tobēn (слгл. 3), **tobōn** (слгл. 2), свн. *tobēn неистовствовать, бушевать, сходить с ума*; нн. **toben**; дс. *dovon быть сумасшедшим*, да. *dofian сумасбродствовать*.

tōd, **dōdh**, **tōt**, **dōt** мр (а), свн. *tōt, dōt (d) смерть*; нн. **Tod**; дс. *dōth*, да. *dēad*, а. *death*, ди. *daudi*, го. *daupus*; ср. лат. *fūnus* (f из *dh) *похороны*, русск. «давить»; см. **touwen**.

tōgian дс. (слгл. 1) *показывать*.

tohter, **dohter** двн. свн. жр (r) *дочь*; нн. **Tochter**; дс. *dohtar*, да. *dohtor*, а. *daughter*, ди. *dōttir*, го. *dahtar*; ср. русск. «дочь».

toi двн. свн. (прил.) *безумный, безрассудный*; нн. **toll**; дс. да. *dol*, а. *dull*; ср. го. *dwals* в том же значении.

tolaheit жр *глупость*; нн. **Tollheit сумасшествие**.

tolde свн. жр *вершина, крона*.

tōrcheit свн. жр *глупость; безумство, сумасшествие*; нн. **Torheit**.

tōre, **tōr** свн. мр (п) *безумец, глупец; дурак; глухой*; нн. **Tor**; субст. прил.; ср. двн. *tusig*, да. *dysiʒ безумный, безрассудный*.

tōerinne свн. жр *безумная, глупая*; нн. **Tōrin**.

- tærisch** свн. (прил.) *безумный, глупый*; ср. нн. **töricht**.
- torste**, см. **gitar**.
- tôt**, **töd**, свн. **tôt** (прил.) *мертвый*; нн. **tot**; дс. **död**, да. **dëad**, ди. **daudr**, го. **daups**.
- tôte** свн. мр (п) (субст. прил.) *покойник*; нн. **Tote**.
- tau**, **dau**, **tau** мр срр (wa), свн. **tau rosa**; нн. **Tau**; дс. **dou**, да. **dëaw**, а. **dew**, ди. **dogg**.
- toufa**, **toufi(n)** жр (ô и in), свн. **toufe**, **doufe** *крещение*; нн. **Taufe**; дс. **dôri**, го. **daupeins**; ср. **tiufi**.
- toufari** мр (ja) *креститель*; нн. **Täufer**.
- tougan**, свн. **tougen** (прил. нар.) *тайный, скрытный, незаметный*.
- touganî** жр (in), свн. **tougene**, **tougen тайна**.
- tougenlich**, **tougelîch** свн. (прил.) *тайный, незаметный, скрытный*; (нар.) **tougenlîche**.
- touwen**, **douwen** (слгл. 1), свн. **touwen умереть**; дс. **dôjan**, ди. **deuja**, го. **dîwan** (снгл. 5); ср. русск. «давить».
- tragan**, **dragan** (снгл. 6), свн. **tragen носить**; *переносить*; нн. **tragen**; дс. **dragan** в том же значении; да. **drag**, а. **draw**, ди. **draga тащить, тянуть**, го. (ga)**dragan избирать**; ср. русск. «держать».
- trahan**, **trân** мр (i), свн. **trahen**, **trene слеза**; нн. **Träne** и **Tran**; дс. **trahni**.
- trahho**, **dracho** мр (п), свн. **trache дракон**; нн. **Drache** (лат. **draco**).
- trahta**, **drahta** жр (ô), свн. **trahite стремление, размышление**; нн. **Trachten** (субст. гл.); да. **traht**.
- trahtôn**, **drahtôn** (слгл. 2), свн. **trahten взвешивать, соображать, думать; стремиться, добиваться**; нн. **trachten**; да. **trahian** (лат. **tractare влачить, заниматься**).
- trân**, см. **trahan**.
- tratzt**, сн. **trotz**, свн. мр *упрямство*; нн. **Trotz**; (прил.) *упрямый*, (нар.) *несмотря на то*; нн. **trotz**.
- treffen** (снгл. 4), свн. **treffen достигать, касаться**; нн. **treffen попадать, встречать**; да. **drepan**, ди. **drepa также стрелять, ударять**.
- trenkan**, **drenken** (слгл. 1), свн. **trenken поить**; нн. **tränken**.
- tretan**, **dretan** (снгл. 5), свн. **treten ступать, подходить**; нн. **treten**; дс. да. **tredan**, ди. **troda**, го. **trudan**.
- triban** (снгл. 1), свн. **triben гнать, толкать, понуждать**; нн. **treiben**; дс. **driban**, да. **driřan**, ди. **driřa**, го. **dreiban**.
- trinkan** (снгл. 3), свн. **trinken пить**; нн. **trinken**; дс. да. **drinkan**.
- triofan** (снгл. 2), свн. **triefen капать**; нн. **triefen**; дс. **driopan**, да. **dreopan**, ди. **drjûra**.
- triogan** (снгл. 2), свн. **triegen обманывать**; нн. **trügen**; дс. (bi)**driogan**.
- trisiwen**, **driisiwen** (слгл. 1) *заготавливать; копить* (сокровища).
- trit** свн. мр **шаг**; нн. **Tritt**.
- triuuten**, **trûten** двн. свн. (слгл. 1) *ласкать*.
- triuwa** жр (ô), свн. **triuwe**, **trûwe верность, доверие**; нн. **Treue**; дс. **treuwa**, да. **trëow**, го. **triggwa союз, объединение**.
- triuwe** свн. (прил.); дс. **triuwi**, см. **gîtriuwi**.
- triuwelos** свн. (прил.) *неверный, вероломный*; нн. **treulos**.
- tropfo** мр (п), свн. **tropfe капля**; нн. **Tropfen**; дс. **drogo**, да. **droga**, ди. **dropi**.
- trôst** двн. свн. мр (a) *утешение, помощь*; нн. **Trost**; ди. **traust** срр *уверенность, доверие*.
- trôsten** (слгл. 1), свн. **træsten**, **getrosten утешать**; нн. **trôsten**; дс. **trôstian**.
- troum** двн. свн. мр (a) *сновидение*; нн. **Traum**; дс. **drôm** а. **dream**, ди. **draumr**.
- troumen** двн. свн. (слгл. 1) *видеть во сне; мечтать*; нн. **träumen**.
- trûgenheit** свн. жр *ложное существо; обман, фальшь*.
- trugida**, **drugidha** жр (ô) *обман; призрак*; ср. нн. **Trug**.
- truhtin**, **druhtin**, **trohtin** мр (a), свн. **truhtin**, **trehtin** перв. *военачальник*, в двн. *господин* (обычно о боге), в свн. только в значении *господь*; дс. **drohtin**, да. **dryhten**; ср. двн. свн. **truht** жр *отряд, свита*, нн. устар. **Truchseß** *стольник*; ср. русск. «дружина».
- truoben** (слгл. 1), свн. **trûeben мутить, омрачать**; нн. **trûben**; дс. **drôbian**, да. **drëřan**, го. **drobjan запутывать**.
- truobi**, **trôbi**, свн. **trûebe** (прил.) *бесцветный, серый*; нн. **trüb(e)**; дс. **drôbi запутанный; облачный**, да. **drôf**.
- trûrag**, свн. **trûrec** (прил.) *печальный*; нн. **traurig**.
- trûren**, **drûren** (слгл. 3) *быть печальным, серьезным, задумчивым; опустить глаза, потупить*. нн. **trauern**.
- trûreclich** свн. (прил.) *печальный*.
- trût** двн. свн. (прил.) *любимый, возлюбленный, милый*; нн. **traut**.
- trût**, **drût** мр *друг; ученик*, свн. **trût** мр *возлюбленный*, срр *возлюбленная*.
- trûte** свн. мр (п) *возлюбленный*, жр. *возлюбленная*.
- trûten**, см. **triuuten**.

- trüwelich, triuwelich** (прил.) *верный*; нн. **treulich**.
- trü(w)en** (слгл. 3), свн. *trüwen верить, доверять, надеяться*; нн. **trauen**; дс. *trúon*, да. *trüwan*, ди. *trúa*.
- túba**, свн. *túbe жр (п) голубь, горлица*; нн. **Taube**; дс. *dúba*, а. *dove*, ди. *dúfa*, го. *dubo*.
- túbiclin** срр (*молодой*) *голубь*.
- *tugan** (инфин. не засвидетельствован, наст. 3 л. ед. *toug*, — Хильт. — *taos*, 3 л. мн. *tugun*, проц. *tohta*, прич. наст. *toganti*) (прпргл.) *годиться, быть годным, полезным*, только как безличный; свн. *tugen, tügen* наст. *touc*, прош. *tohte*), с XIII в. также *tougen* и как слгл.; нн. **taugen**; дс. да. го. *dugan*, ди. *duga*; ср. русск. «дужий».
- tuged, dugid** и **tugunt, tugent** жр (i) (*мужская дельность, способность, сила, (хорошее) качество*; свн. *tugent, tugende* также *хорошие манеры, обхождение, воспитанность*; под влиянием религиозной морали *добродетель*; нн. **Tugend**; да. *tuʒud*).
- tult, tuld** жр (i), свн. *tult церковный праздник; ярмарка*; нн. бав. **Dult** *ярмарка*; го. *dulps* *праздник*.
- tumb, dumb**, свн. *tump* (b) (прил.) *немой, безмолвный, глупый*; нн. **dumm** (начальное d в совр. языке с XVIII в. из нжн.); дс. да. *dumb*, ди. *dumbr*, го. *dumbs*.
- tumbheit** жр (i) *неопытность, безрассудство*, свн. *tumpheit* *неразумность, глупость*; нн. **Dummheit**.
- tumbo** мр (п), свн. *tumbe* *остолбенелый, глупый, безумный*.
- tunkal**, свн. *tunkel* (прил.) *темный, неясный, трудно понимаемый*; нн. **dunkel** (начальное d в нн. с XV в., но у Лютера обычно t); дс. *dunkar*; (нар.). *tunclo*.
- tunclih, thanglich** (прил.) *удобный, приятный, желанный*.
- tuoch** (hh), свн. *tuoch* срр (a) *кусок материи*; нн. **Tuch**; дс. *dók*.
- tuom, duam** мр срр (a) *суд, суждение; славное деяние, слава*; свн. *tuom* *сила, господство; достоинство; состояние, положение*; двн. свн. словообразовательный суффикс *-tuom*, нн. *-tum*; как самостоятельное слово дс. да. *dótt* *суждение, суд, слава*, ди. *dóttg* *суждение, суд*; го. *doms* *суждение, суд*.
- tuomen, duomen** (слгл. 1) *судить*; да. *déman*, го. *domjan*.
- tuon, duon, duan, tón, duoan**, свн. *tuon* *делать, совершать, производить*; спряжение см. Грамматические таб-
- лицы; нн. **tun**; дс. *dúan*, да. *dón*, а. *do*; ср. русск. «деть».
- turi** жр (корн.), перв. форма мн., свн. *tür* *двери, врата*; нн. **Tür**; дс. да. *duru*, ди. *dyrr*, го. *daürons* мн. *двери*.
- turnei** свн. мр *турнир*: заимств. в конце XII в. из франц. *to(urn)ei*.
- turnieren** свн. (слгл.) *гонять коня; участвовать в турнире*: слат. *torneare*.
- turtulitúba, turteltúba** жр (п) *горлица*: лат. *turtur* *горлица*; двн. *túba*; нн. **Turteltaube**.
- twahan**, см. **dwahan**.
- twanc, dwanc** свн. мр *насилие, принуждение*; в двн. *thwang* (редко), *githwing*; ср. от этого же корня нн. **Zwang**.
- twälèn, dwälèn** (слгл. 3), свн. *twellen* *медлить, задерживаться*.
- twellan, twelen** (слгл. 1), свн. *twellen, tweln* *замедлять, останавливать; пребывать, оставаться*.
- twene** мр, *twá* жр, *twé* срр, дс. (числ.) *два*, см. **zwene**.
- twerh**, свн. *twerch, querch* (прил.) *обратный, поперечный, превратный*; ср. нн. *zwerch* в *Zwerchfell* и *überzwerch*, а также *quer*; да. *þweorh*, ди. *þverr*, го. *þwairhs* *гневный*.
- twingen** свн., см. **dwingan**.

u

- ubar, uper, obar**, свн. *über, ubir* (предл. с вин., реже с дат.) *над, поверх, через*; нн. **über**; дс. *obar*, *u̇bar*, да. *ofer*, ди. *yfir*, го. *ufar*.
- ubargangan, ubirgangan**, свн. *übergân* *переступать, переходить; преступать*; нн. **übergehen**.
- ubarhlaupnissi** жр (jð) *лицемерие*.
- ubarmuodic** (прил.) *упорный, непреклонный, упрямый*; ср. нн. **übermütig** *задорный*.
- ubarstigan** *превышать, превосходить*; нн. **übersteigen**.
- ubarwinnan** *побеждать, принуждать силой*.
- ube, upi** (сз.), см. **ibu**.
- ubere** (нар.) *вверху, наверх, сверху*.
- übergelten** свн. *превосходить*.
- überhören** свн. *не слышать, пропускать мимо ушей*; нн. **überhören**.
- ubermuot**, свн. *übermuot* мр *высокомерие*; нн. **Übermut**.
- übersehen** свн. *не видеть, не замечать*; нн. **übersehen**.
- überstriten** свн. *превосходить*.
- uberwinden** *побороть себя, победить*; нн. **überwinden**.
- ubil, upil**, свн. *übel* (прил.) *злой, плохой, дурной* (сравн. двн. *wirsigo*, свн.

wirser, прев. двн. wirsisto, свн. wirste);
 нн. **übel**; дс. **ubil**, да. **yfel**, го. **ubils**;
 (нар.) **ubelo**, свн. **übele**.
uđia дс. жр (п) *волна*; двн. **unda** жр (п и ђ);
 да. **уд**.
uthkreieren нжн. (слгл.) *провождать, возвещать*.
uthropen нжн. (слгл.) *провождать, возвещать*; нн. **ausrufen**.
üf двн. свн. (нар. предл.) *вверх, наверх, сверху*; на, в, по; нн. **auf**; дс. **ŭr**, да. **ŭrr**, а. **ur**, го. **iur**, **uf**.
uvele — Рот.—, см. **ubil**.
üfen двн. свн. (предл. с вин. дат.) *на, в, по, до*; дс. **urrap**.
üfgangan *всходить* (о солнце, о зерне); нн. **aufgehen**.
üfheffen (слгл.) *поднимать*; нн. **aufheben**.
üfhimil мр *небо наверху*; дс. **uphimil**.
üflih (прил.) *находящийся наверху*.
üfreh (прил.) *прямой*; нн. **aufrecht**.
üfstantan, **üfstan**, **üfsten** *подниматься, вставать*; нн. **aufstehen**.
üfwert (нар.) *вверх, наверх*; нн. **aufwärts**.
umbevähän свн. *обнимать*; ср. нн. **umfangen**.
umberede свн. жр (сн.) *беседа*.
umbesweifen свн. (слгл. 7) *надевать, накидывать; обнимать*.
umbi, **umri**, **umbe**, свн. **umbe** (нар.) *кругом*, (предл. с вин.) *около, вокруг, через, ради, за, из-за, о, касательно*; нн. **um**; дс. **umbi**, да. **umbe**, дн. **um(b)**.
umbigän *истекать, проходить*; нн. **umgehen** *обходить*.
umbigraban (слгл. 6) *окопать*; нн. **umgraben**.
umbiritan (слгл. 1) *объезжать верхом, окружать*; нн. **umreiten**.
umbiwerft мр *поворот, вращение; округность*; ал these **umbiwerft** *вся земля*.
umme нжн. (предл.) *вкруг, ради, для*; нн. **um**.
ummet дс.— Хильт.— (нар.) *безмерно, очень*; нн. **unmäđig**; ср. двн. **upmez** срр *безмерность*.
umbera (прил.) *бесплодная*.
unbillich свн. (прил.) *неправильный, несправедливый, несоответственный*; нн. **unbillig** *несправедливый*.
undarqedan (слгл. 5) *запрещать*.
und nän (нар.) *снизу, внизу*; нн. **untenan**.
underfähen свн. (слгл. 7) *задерживать, мешать; удерживать*.
undergän *погибать, лишать*; нн. **untergehen**.
und:rneman (слгл. 4) *прерывать, отнимать* (иногда).
underskidcn (слгл. 2) *различать*; нн. **unterscheiden**.

understrichen свн. (слгл. 1) *красить, гримировать*; ср. нн. **unterstreichen** *подчеркивать*.
undertän свн. мр (сн.), **undertäne** мр (сл.) *подневольный, подчиненный, подданный*; нн. **Untertan**; субст. прич. от двн. **untartuon** *подчинять*.
underwenden свн. (слгл.) *заботиться*.
underwilen(t) свн. (нар.) *иногда, подчас*.
underwilen свн. (слгл. 3) *взять на себя заботу, руководить*; нн. **sich unterwinden**.
unëren свн. (слгл.) *бесчестить, ругать, стыдить*; ср. нн. **verunehren**.
unfollih, **unvollanlih** (прил.) *не полностью сделанный*.
ungeferte свн. срр *тяжесть путешествия*.
ungefrent рнвн. *грустный*.
ungefiege свн. (прил.) *чудовищный*; нн. **ungefüge** *неуклюжий*.
ungeleret (прил. прич.) *необученный*.
ungelt свн. срр мр (несправедливый) *налог, сбор*; ср. нн. устар. **Ungeld**.
ungemah срр, свн. **ungemach** срр мр *неправда, беспокойство, неприятность*; нн. **Ungemach**.
ungenäde, **ungnäde** жр (сн.) *беспокойство, безутешное состояние; немилость*; нн. **Ungnade**.
ungerno, свн. **ungerne** (нар.) *неохотно*; нн. **ungern**.
ungeschlacht рнвн. (прил.) *плохой, скверный*; нн. **ungeschlacht** *неуклюжий*.
ungetruckent рнвн. (прич. прил.) *невыхоший, непросушенный*; нн. **ungetrocknet**.
ungewin свн. мр *ущерб, недостаток*.
ungewon свн. (прил.) *непривычный, необычный*; нн. **ungewohnt**.
ungewonlich свн. (прил.) *непривычный, необычайный*; нн. **ungewöhnlich**.
ungilimphlih, **ungalimfih** (прил.) *неподходящий*; нн. **unglimpflich** *несправедливый, оскорбительный*.
ungiloubfol (прил.) *неверующий*.
unchilaubendi (прил.) *неверующий*.
ungiloubig (прил.) *неверующий*; нн. **ungläubig**.
ungiloubo, **unchiloubo** (прил.), мр (п) *неверующий*; нн. **ungläubig**, **der Ungläubige**.
ungimah (прил.) *неудобный*; ср. нн. **ungemächlich**.
ungiwāndo (нар.) *неожиданно*.
unheil свн. срр *нездоровье, бессилие, несчастье*; нн. **Unheil**.
unhörsam, свн. **ungehörsam** (прил.) *непослушный*; нн. **ungehorsam**.
unchunt (прил.) *неизвестный*; нн. **unkundig**.

unflanc свн. (прил.) *недолгий, непродолжительный*; **unflange** (нар.) *вскоре*.
unmanig (прил.) *немногий*.
unmæge свн. (прил.) *нелюбимый, мало-топящий, презренный*.
unmægen свн. (слгл.) *делать недостойное дело, пренебрегать чем-л.*
unmæze свн. (нар.) *непомерно*; ср. нн. **unmævig**.
unmuoze свн. жр (сн.) *беспокойство*; ср. нн. **Muße** *отдых, покой*.
unpan, **giunpan** (прпргл.), свн. **gunnen** *не завидовать, позволять* (в двн. наст. изъяв. ед. ап, мн. unpin, сосл. unpi, прош. onpa); нн. **gönnen**; дс. да unpan, ди. unpa.
unpuzzi, свн. unnutze (прил.) *бесполезный, напрасный*; нн. **unnütz**.
unreht срр *неправда, несправедливость*; нн. **Unrecht**.
uns двн. свн. (личн. мест.) дат. мн. *нам* (в свн. также вин. *нас*) нн. **uns**, дс. да. us, а. us, ди. oss; го. uns.
unscant (прил.) *непостыдный*.
unsêr, свн. unser (прит. мест.) *наш*; нн. **unser**; дс. ùsa, да. ùre, usêr, го. unsar.
unslit, **unslit** свн. срр *сало* (используемое для технических целей) (двн. ingislahti); нн. **Unschlitt**.
unstâti, свн. unstæte (прил.) *непостоянный, изменчивый*; нн. **unstet**.
untar, **under**, свн. under, undir (нар. предл. с вин. дат.) *между, среди, под*; нн. **unter**; дс. го. undar, да. under.
untarfallan (слгл. 7) (время от времени) *падать, ступать*.
untazs (предл. с вин.) *до, вплоть до*.
unthat, **und that** дс. (сз.) *пока (не)*.
unti, **unte**, **unde** (сз.) *и*; нн. **und**; см. **anti**, **unz**).
untriuwe, **untriwe** свн. жр *неверность, измена, обман*; нн. **Untreue**.
unwahsan (прил. прич.) *не выросший*; ср. нн. **unerwachsen**.
unwerdnissa жр(б) *презрение*.
unwerdôn *сердиться, обижаться*.
unz и **unzi** (— Хильт.— **unti**), свн. unz, unze (предл. с вин.) *до, до тех пор пока*, (сз.) *до, по, в, в продолжение, в течение*; дс. unî, го. unîê.
unzan (= unz an) (предл. с вин.) *до, до тех пор пока*.
unzerworht свн. (прил. прич.) *неразложимый*.
unzit жр (i) *ненадлежащее время*; нн. **Unzeit**; дс. unîid.
unzitic свн. (прил.) *несвоевременный, неподходящий*; нн. **unzeitig**.
uoben (слгл. 1), свн. ùeben *заниматься* (чем-л.), *быть занятым*; нн. **üben**; дс.

öbian *справлять праздник*, ди. oeta, ср. лат. orus *дело*, oregâri *действовать*.
urp дс. (нар.) *наверх*; **urp dôn** *поднимать* (паруса); двн. ùî.
ur- двн. свн. (преф.) под ударением; безударная форма двн. ir-, ag-, свн. er-; нн. ur-.
ur, **ar**, **er**, **ir** (предл.) *от, из*, го. us.
urchundi(n) жр, свн. urkunde *свидетельство* (перв. устное и письменное); нн. **Urkunde** *документ*.
urhar мр срр *закваска, опара; ссора, борьба; начало, происхождение, причина*.
urhëtto — Хильт. 2 — мр *воин, витязь*; да. ðreita.
urî, **ury** нжн. (прил.) *свободный, беззаботный*.
urliugeflucht свн. жр (i) *бегство* (на войне); из **urliuge** *война* и **fluht** *бегство*.
urloub и **urlub** мр *разрешение*, свн. urlouþ *разрешение уйти, удалиться*; нн. **Urlaub**; дс. orlôf, ср. a. leave.
urminni (прил. с род.) *не думающий* (о чем-л.).
urspring, свн. ursprinc мр срр *росток; источник, ключ*; ср. нн. **Ursprung** *происхождение*.
urwâni (прил.) *происходящий вопреки ожиданию, невозможный*.
usa — Разг.—, см. **hús**.
ûsa дс. (мест.), см. **unser**.
úst дс. жр (i) *ураган, шторм*.
ûzana, **ûzzan**, **ûzen**, свн. ùzen (нар.) *снаружи, извне*; нн. **außen**; (предл. с дат. род.) *извне, вне*, (с вин.) *кроме, без*; нн. **außer**; дс. ùtan, го. ùtana.
ûz, **ûzs**, свн. ùz (нар.) *отсюда, вне*, (предл. с дат.) *из, от*; нн. **aus**; дс. да. ди. го. ùt; а. out (нар.).
ûzaro (прил.) *сравни. внешний, наружный*, прев. ùzarôsto; нн. **äußere**, **äußerste**.
ûze (нар.) *вне, снаружи*; дс. го. ùta.
ûzer (предл. с дат.) *из, вне, кроме*; нн. **außer**.
uzgangan *выходить*; нн. **ausgehen**.
ûzlâz мр (а) *конец*.
ûzwertes (нар.) *вне, снаружи*; нн. **auswärts**.

v см. под f

w

wâ (нар. сз.), см. **wâf**.
wâfanen (слгл. 1) *вооружать*; нн. **waffnen**.
wâfenhemde свн. срр *подлатник*.
wâffan, **wâfan** срр (а), свн. wâfen, wâpen *оружие, особ. меч*, в свн. также *герб* (на щите или на к.-н. другом оружии);

- нн. **Waffe** жр, **Wappen** срр; дс. wāpan, да. wærp, а. wearop, ди. vārp, го. верпа им. мн. срр *оружие*.
- wāg** двн. дс. мр (i) *волна, зыбь, пучина*; нн. **Woge**; да. wæƷ, го. wegs *шторм*, ди. vāgг *море*.
- wāga** жр (ō), свн. wāge *весы*; нн. **Waage**; дс. wāga, да. wæƷ, ди. vāg.
- wāgen** свн. (слгл.) *рисковать*; нн. **wagen**.
- wach** нжн. (межд. боли); ср. нн. **weh**.
- wahhēn**, **wahhōp** (слгл. 3, 2), свн. wachen *бодрствовать*; нн. **wachen**; дс. wakon, да. wasian, wæccan, а. wake, ди. vaka, го. wakan (снгл. 6).
- wahs** двн. свн. срр *воск*; нн. **Wachs**; да. weax, а. wax, ди. vah; ср. русск. «воск».
- wahsan**, **wasgan**, **wassen** (снгл. 6), свн. wahsen *расти*; нн. **wachsen**; дс. wahsan, да. weaxan, ди. vaxa, го. wahsjan.
- wahsma** мр (п) *выросшее, плод*.
- wahtala** жр (ō и п), свн. wahtel *стража*; ср. нн. **Wache**, **Wacht**.
- wā(j)en** (слгл. 1), свн. wæpen *веять*; нн. **wehen**; да. wāwan; го. waiian; ср. русск. «веять».
- wacker**, **wachar**, свн. wacker (прил.) *бодрый*; нн. **wacker**; да. wasog, ди. vakt.
- wal** свн. срр мр жр *поле битвы; место рыцарских турниров, позднее поле, долина*.
- wald** мр (а), свн. walt (d) *лес, перв. невозделанная земля, пустошь, степь*; нн. **Wald**; дс. wald; да. weald *пустошь*; ди. vōlг *необработанное поле*.
- walh** мр, свн. walch *житель романских стран, иностранец*; да. wealh *кельт. wallan* (снгл. 7), свн. wallen *кипятить, варить*; нн. **wallen** *кипеть*; дс. wallan, да. weallan.
- wallōn** (слгл. 2), свн. wallen *странствовать*; нн. **wallen** *шествовать*; да. weallian.
- waltan** (снгл. 7) *господствовать, управлять*, свн. walten (снгл. слгл.); нн. **walten**; дс. го. waldan, да. wealdan, ди. valda; ср. русск. «владеть», «власть».
- waltant** мр (всемогущий) *бог, владыка*; дс. waldand.
- wamba** жр (ō и п) *живот, чрево (матери)*; нн. **Wamme** *живот (зверя)*; да. womb, го. wamba.
- wamdād** дс. жр (i) *преступление, злодеяние*.
- wān** мр (а), свн. wān *необоснованное суждение, предположение, ожидание, надежда*; нн. **Wahn** *заблуждение*; да. wēn, го. weps.
- wānāp** (hwānāp), wānāpa (нар.) *откуда, откуда-нибудь; поэтому, почему*; ср.
- нн. **wannen** в von *wannen откуда*; дс. hwānāp.
- wānen**, wānāp (слгл. 1) (прош. wānta) *предполагать, ждать, думать, верить, надеяться*; свн. wænen (прош. wānde); нн. **wānnen**; дс. wānian, да. wēnāp, ди. vāna, го. wenjan *ожидать*.
- wanga** срр (п) *щeka*, свн. wange срр (сн. также жр); нн. **Wange**; дс. wange, да. wonƷe, ди. vangī.
- wanc** двн. свн. мр *непостоянство, колебание*; āne wanc (нар.) *действительно*; ср. нн. устар. **Wank** в ohne *Wank без колебаний*.
- wankōn** (слгл. 2), свн. wanpen *колебаться, отклоняться*; нн. **wanken**.
- wanna** (hwanna), wanne (нар.) *откуда*.
- wanne** (hwanne), wenne, свн. wan(ne), wen (нар. сз.) *когда, если, кроме; ведь*; нн. **wann**, **wenn**.
- want** срр *одежда; материал* (из которого шита одежда); ср. нн. **Gewand** *платье и Leinwand* *полотно*.
- wanta** (более древняя форма hwanta), wanda, want(e), свн. wand(e), want (нар. сз.) *ибо, потому что, покуда, почему*; двн. biθhiu *wanta потому что*; дс. hwanda.
- wāpenroc** свн. мр *одежда, надеваемая сверх панциря*; ср. нн. **Waffenrock** *военный мундир*.
- wār** двн. свн. (прил.) *истинный, действительный*; нн. **wahr**; срр *правда, истина*; ср. нн. **Wahrheit**; дс. wār, да. wæг; ср. лат. wērus *истинный, русск. «вера»*.
- wār**, wā, более древняя форма hwār (нар.), свн. wā, wō *где, откуда*; нн. wo; дс. hwār, да. hwær, ди. hvar, го. hvar.
- war** дс. (прил.) *осторожный*.
- wara** (hwara) (нар.) *куда*.
- ward** дс. мр (а) *страж, хранитель*, двн. wart; в нн. в сложных существительных, напр. **Torwart** *вратарь*; да. weard.
- wardon** дс. (слгл. 2) *стеречь, защищать*; нн. **warten** *ухаживать за больным*.
- warg**, warch мр (а) *злодей*; да. wearƷ, го. wargs.
- wārheit** двн. свн. жр *истинность, истина*; нн. **Wahrheit**.
- wari**, werī жр, свн. weg(e) *защита*; нн. **Wehr**.
- wārliho** (нар.) *надлежащим образом, как следует, действительно*; нн. **wahrlich** *поистине*.
- warnen** (слгл. 1) — Хилът. 58 — *отказывать; отлынивать*; дс. wernāp.
- waron** дс. (слгл. 2) *длиться, продолжаться*; нн. **wahren** *хранить, беречь*.

- warta** жр (б), свн. warte место для дозора, вышка, сторожевая башня; нн. Warte; дс. warda сторожевая башня, караул, да. wearde караульная служба, ди. vardi мр, varda жр каменная (сторожевая) башня.
- wartari** мр (ja), свн. warter, werter страж, защитник; ср. нн. Warter.
- warten** (слгл. 3) внимательно смотреть, наблюдать, ждать; беречься; нн. warten; дс. wardon, да. weardian, ди. varda стеречь, караулить.
- wartil** мр (a), свн. wartel сторож, хранитель; нн. устар. Wartel.
- warumbe** двн. свн. (нар.) почему, отчего, зачем; нн. warum; см. war и umbe.
- wasal** — Мусп. 58 — срр сырая земля (?), дождь (?).
- wasgan**, см. wahan.
- wassen**, см. wahan.
- wasso** (нар.) убедительно, настойчиво.
- waste** свн. пустыня, глушь; из лат. vastus пустынный; совр. Wuste, свн. wueste, двн. wuosti жр (да. wester) производное от прил. двн. wuosti, свн. wueste пустынный, необработанный, пустой, являющегося, повидимому, герм. словом (дс. wosti, да. weste), родственным лат. vastus.
- wasten** свн. (слгл.) опустошать, разрушать.
- wat** двн. свн. жр (i) одежда, одяние, наряд; дс. wad, да. wad, ди. vad кусок ткани, мн. одежда.
- wafar** дс. срр (a), см. wazzar.
- waz** (hwaz), свн. waz (мест.) срр что; нн. was, см. wer.
- wazzar** срр (a), свн. wazzar вода; нн. Wasser; дс. wafar, да. waeter, a. water, го. wafu срр (n), ди. vatn; ср. русск. «вода».
- wazzarfaz** срр сосуд для хранения воды; нн. Wasserfab бочка для воды.
- we** нжн. (мест.) кто; нн. wer.
- we** двн. свн. срр (род. wewes) боль, скорбь, горе; нн. Weh; да. wawa (субст. межд.).
- wedar**, свн. weder част. в соединении с поћ ни... ни; ср. нн. weder ... noch; см. hwedar (мест.).
- wedar** дс. срр (a) погода, буря; двн. weter; нн. Wetter; да. weder.
- wedarwis** дс. (прил.) знающий погоду.
- weder** нжн. мр баран; двн. widar; нн. Widder; дс. wethar, да. weder, ди. ver.
- wedder** нжн. (нар.) опять; нн. wieder; wedder ... efte или... или.
- weg** двн. дс. мр (a), свн. wes (g) дорога; нн. Weg; да. we3, a. way, ди. vegr, го. wigs.
- wegan** (слгл. 5), свн. wegen двигаться, склоняться; кауз. двн. wegen (слгл. 1) двигать, побуждать, свн.— Зерц.— помогать; ср. нн. bewegen; го. gawigan двигаться.
- wehha**, позднее wohha жр (n) неделя, свн. wochе; нн. Woche; дс. wika, да. wicu, wucu, a. week, ди. vika, го. wiko; ср. лат. vicēs мн. чередование, смена, финск. viikko неделя, заимств. из герм.
- wehsal** мр срр, свн. wehsel изменение; нн. Wechsel; дс. wehsal.
- wehsalon** (слгл. 2), wehselen (слгл. 1), свн. wehseln, wihseln изменять, менять нн. wechseln; да. wixilian.
- wehslon** дс. (слгл. 2), wehslan (слгл. 1) обманывать, вводить в заблуждение.
- weida** жр (б), свн. weide выгон, луг, пастбище; корм, пища; нн. Weide и Weid как составная часть сложных слов Weidmann охотник, Weidmesser охотничий нож и т. п.; джнн. weitha жр (n); да. wudu путешествие, охота; ди. veidr охота; ср. русск. «воин», «война».
- weideganc** свн. мр место охоты.
- weidenon** (слгл. 2), свн. weiden(en) искать пищу (корм), пасты; охотиться; нн. weiden.
- weigaron** (слгл. 2), свн. weiger(e)n от-казывать(ся); нн. weigern.
- weinon** (слгл. 2), свн. weinen плакать; нн. weinen; да. wanian, ди. veina, см. we.
- weif** нжн., см. wizzan.
- weizzen** (слгл. 1) делать известным, знать, указывать, ссылаться (на кого-л.); сюда относится, очевидно, wetu — Хильт. 30—=weizzu.
- wecken** двн. свн. (слгл. 1) будить; нн. wecken; дс. wekkian, да. wecc(e)an, ди. vekja, го. (us)wakjan; ср. лат. vegere быть бодрым.
- wel** свн. (прил.) круглый; двн. sinawel.
- wela**, wel — Хильт.— (нар.) хорошо, лю-бо; см. wola.
- welaga** (межд.) увы!, ах!, горе!
- welih** (hwelih), welih, welihc (мест.) какой, с род.— Мусп. 18 — каждый (из); свн. wel(i)ch; нн. welch; дс. hwilik, да. hwylic, ди. hvilikr, го. hileiks.
- wellen**, wellan, wollen, свн. wollen, wellen хотеть; нн. wollen; см. Грамматические таблицы; дс. wellian, да. willan, ди. vilja, го. wiljan.
- welt** жр, см. weralt.
- wenag**, wenep, свн. wenes (прил.) жалкий, несчастный, достойный сожаления; в свн. также незначительный; нн. wenig немного; го. wainahs.
- wengel** свн. срр (уменьш. от wange)

- щечка; ср. нн. поэт. **Wängelein**; см. **wanga**.
- wenken** (слгл. 1) (прош. *wancta*) *шататься, колебаться*; ср. нн. **wanken**.
- wente** нжн. (сз.) *ибо, потому что*.
- wenten**, **wenden**, свн. **wenden** (слгл. 1) *повернуть, изменить, обратить; прекратить*; нн. **wenden** дс. *wendian*, да. *wendan*, ди. *venda*, го. *wandjan*.
- wenti** жр, свн. **wende** *поворот, перемена*; нн. **Wende**.
- wentilsēo** — Хильт.— *океан, окружающий землю*; да. *wendelsæ* — *Средиземное море*.
- weo** (hweo), **wio**, **wē**, **wī** (нар. сз.) *как, каким образом, по какой причине, почему, как будто, как только*; нн. **wie**; го. *hwaiwa*.
- wer** двн. дс. **mr** (а) *мужчина, человек*; ср. нн. **Werwolf** *оборотень; человек, принявший вид волка*; дс. да. *weg*, ди. *vegg*, го. *wair*; ср. лат. *vir*.
- weg** жр, см. **wari**.
- wer** (hwer), свн. **weg** (мест.) **mr** жр *кто, который*; **waʒ** срр *что, твор. wiu*, **mit wiu** (с) *чем; zī wiu* *для чего, von wiu* *от чего*; нн. **weg**, **was**; да. *hwā*, а. *who*, го. *hyas*; ср. лат. *quod* *который*.
- weg** нжн., см. **wedder**.
- weralt**, **werolt**, **worolt**, **werild**, **werlt** жр (i) *поколение, век, мир, вселенная*, свн. **welt**; нн. **Welt**; дс. **werold** *жизнь, век*, да. **w(e)orold**, а. **world** *мир, вселенная*; см. **weg**, **mr** (а); ср. дс. **mn. eldi**, да. **ylde**, **ielde** *люди*, ди. **old** жр (i) *человечество*, го. **alds** жр *человеческий век; человеческая жизнь; время*.
- werban** (снгл. 3), свн. **werben** *поворачиваться, обращаться, возвращаться, приходить (в себя), действовать, в свн. также добиваться; свататься*; нн. **werben**; дс. **hwerban** *бегать*, да. **hweorfan**, ди. **hverfa** *вращать*, го. **hwariban** *бродить, превращать*.
- wert**, свн. **wert** (d) (прил.) *ценный, достойный*; нн. **wert**; дс. **werth**, да. **weorð**, ди. **werðr**, го. **wairþs**.
- werdan** (снгл. 3), свн. **werden** *становиться, стать*; нн. **werden**; дс. **wert-han**, да. **weorðan**, ди. **werða**, го. **wairþan**; ср. лат. *vertere* *поворачивать, обращаться*, русск. «вертеть».
- werdekeit** свн. жр *достоинство, честь*; нн. **Würdigkeit**.
- weren** (слгл. 1) свн. **werep** *длиться, продолжаться*; нн. **währen**.
- werende** — Трист.— прич. от **werden**.
- werien**, **werep** (слгл. 1), свн. **were(je)n** *оберегать, защищать, сопротивлять-*
- ся*; нн. **wehren**; дс. да. **werian**, ди. **werja**, го. **warjan**.
- weriltlich** (прил.) *светский*; нн. **weltlich**.
- werk**, **werch** срр (а) *работа, дело, деяние, творение*, свн. **wersch**; нн. **Werk**; дс. **werk**, да. **weorc**, ди. **verk**.
- werchman** свн. **mr** *творец, строитель; рабочий*.
- werkōn** (слгл. 2) *действовать, делать, принимать*, свн. **werchen**, да. **Ziwercon**.
- wærlīc** свн. (прил.) *истинный, достоверный*.
- werod** дс. срр (а) *народ, люди; толпа*.
- weroldaldar** дс. срр *век*; нн. **Weltalter**.
- weroldriki** дс. срр (ја) *земное царство*; двн. **woroltrihhi**.
- weroldstunda** дс. жр (d) *земная жизнь*.
- weroltrehtwis** (прил.) *благочестивый*; **weroltrehtwison** — Мусп.— *благочестивые люди*.
- werep(f)an** (снгл. 3), свн. **werefen** *бросать*; нн. **werefen**; дс. **werpan**, да. **weorpan**, ди. **verpa**, го. **wairpan**.
- wesan** (снгл. 5) (мн. прош. *wagan*, *сосл. wari*, формы наст. см. Грамматические таблицы), свн. **wesen** *быть, существовать; происходить*; нн. *субст. Wesen*, прич. **gewesen**; см. **sin**; дс. **wesan**, го. **wisan**.
- westa**, см. **wizzan**.
- westar** (нар.) *с запада*.
- wester** (прил.) *западный*.
- wetan** (снгл. 5), свн. **weten** *связывать, запирать*.
- wætlich** свн. (прил.) *красивый, статный*.
- wettu** — Хильт. 30—, см. **weizzen**.
- wewurt** жр (i) *горькая судьба, беда, несчастье*; — Хильт.— *злодеяние*; ср. **wurt** жр *судьба, дс. wurd, да. **wurd**.*
- wī**, **wu** нжн. (мест. **mn. im.**) *мы*; нн. **wir**.
- wib** срр, свн. **wīp** *жена, женщина*; нн. **Weib**; дс. да. **wif**, ди. **wif**.
- wīd** дс. (предл. с дат. твор. **vin.**) **c**; да. **wīd**.
- widar**, **widhar**, **wider(e)**, свн. **wider** (нар. предл.) *против, вопреки, навстречу, по направлению к, назад, опять*; нн. **wider** и **wieder** (различие в написании и в значении с XVII в.); дс. **with(ar)**, да. **wīd(er)**, ди. **wīd(r)**, го. **wīra** (предл.) *против, напротив*.
- widharbruhtic** (прил.) *возобновляющий войну, непокорный, строптивый*.
- widarsahho** **mr** (n) *враг, противник*, свн. **widersache**, **widersacher**; нн. **Widersacher**; да. **widersaca**.
- widarstantan**, **widarstān** (снгл.) *оказывать сопротивление, противиться*; нн. **widerstehen**; дс. **wīdarstandan**.
- widarwart(ic)**, свн. **wīdarwertan** *направ-*

ленный в разные стороны, враждебный; нн. **widerwärtig** противный.

widartzōmi (прил.) нелепый, неподходящий.

widerrāten свн. *отсоветовать*; нн. **widerrāten**.

widerreiten свн. (слгл.) *отчитываться, давать отчет*.

widersagen — Хрон. — (слгл.) *объявлять войну*.

widersiac свн. *мр ответный удар*.

wif нжн. срр, см. **wib**.

wig, **wic** мр срр *битва; война*; дс. **wig**.

wigant двн. свн. мр *воин, витязь*; нн. устар. **Weigand**; да. **wiſend**; см. **wihan**.

wigstat жр (i) *место битвы*.

wichaft (прил.) *сильный, опытный* (как воин).

wihan (снгл. 1) *сражаться, биться, уничтожать*; — Хилт. 68 — **giwigan** (прич.); свн. **wihen** *уничтожать, ослаблять*; да. **weſan**, го. **weihan** *сражаться, биться*; ср. лат. **vincio** *побеждаю, прош. vici*.

wihhan (снгл. 1), свн. **wichen** *освобождать, уступать*; нн. **weichen**; дс. да. **wican**, ди. **wikja**.

wihēn двн. свн. (слгл. 1) *освящать, благословлять*; нн. **weihen**; дс. **wihian**, го. **weihan** (слгл. 3); ср. лат. **vincire** *связывать*.

wihrouc мр *ладан, фимиам*; нн. **Weihrauch**.

wihrouhbrunst жр (i) (вос)курение.

wiht двн. свн. срр (а) *существо* (особ. домовый, демон); *человек* (пренебрежительно); *вещь, нечто*; нн. **Wicht**, ср. также нн. **Böswicht** *злодей*; дс. **wiht** *вещь, мн. демоны, нд. wicht дитя*, да. **wiht** *существо; вещь; демон*, а. **wight** *человек, смертный*, ди. **vétrr**, **vætr** *сказочное женск. существо*, го. **waihts** жр *вещь*; см. **ni wiht**.

wila, более древняя форма **hwila**, жр (ō), свн. **wile** *время, определенное время, течение времени, час*; да. **hwil** го. **heilā**; обычно наречное употребление; ср. свн. **die wile** *покуда, тем временем*; нн. **Weile**, обособившееся нар. **der-weil** *между тем*.

wild, **wilt** двн. свн. срр (а) *дичь*; нн. **Wild**.

wildenæge свн. мр *охотник*.

wildi, свн. **wild** (прил.) *дикий*; нн. **wild**; дс. **wildi**, да. **wilde**, ди. **villr**, го. **wilpeis**.

willekür(e) свн. жр *свободный выбор*; нн. **Willkür** *произвол*.

willian дс., см. **wellan**.

willio, **willo** мр (п) *воля, желание, благоволение*, свн. **wille**; нн. **Wille**; дс.

willio, да. **willa**, ди. **vili**, го. **wilja**; ср. русск. «воля».

wilon, **wilen** (нар.) *иногда, когда-то*; дат. мн. от **wila** жр; ср. нн. **weiland**.

wīn двн. свн. мр (а) *вино*; нн. **Wein**; дс. да. **wīn**, ди. **vin**, го. **wein** (лат. **vinum**).

wīngarto мр (п) *виноградник*; нн. **Weingarten**.

wini, **wīne** мр (i), свн. **wīne** *друг, возлюбленный, супруг*; дс. **wini**, да. **wīne**, ди. **wīn** и **vin**.

winischaft жр (i) *дружба, союз*.

winnan двн. дс. (снгл. 3) *бороться, состязаться*; да. **winnan**.

wint двн. свн. мр (i и а) *ветер*; нн. **Wind**; да. дс. **wind**, ди. **vindr**, го. **winds**; ср. лат. **ventus**.

wint мр *вент, славянин*; нн. **Wende**.

wintan, **windan** (снгл. 3), свн. **winden** *обивать, плести, обвиваться*; нн. **winden**; дс. да. го. **windan**.

wintar мр, свн. **winter** *зима*; нн. **Winter**; да. **winter**, го. **wintrus**.

wirdig, свн. **wirdic** (прил.) *имеющий цену, достойный, благородный*; нн. **würdig**.

wirðig дс. (прил.) *достойный*; см. **wirdig**.

wirken, см. **wurchen**.

wirkian дс. (слгл. 1) *совершать, делать*; прич. **giwarahit**; см. **wurchen**.

wirren свн. (слгл.) *быть в смятении, замешательстве; слутывать, смешивать*; ср. нн. **verwirren**.

wirsiro, **wirser**, **werzer** (прил.) *сравн. хуже*; **wirs** (нар.); см. **ubil**.

wirt двн. свн. мр (i) *муж; глава дома* (земли), *хозяин*; нн. **Wirt**; дс. **werd**, го. **wairdus**; ср. ди. **verdr** мр *обед, ужин*.

wis и **wīsi**, свн. **wīs(e)** (прил.) *знающий, опытный, умный, искусный*, в рвнв. *обманный*; нн. **weise** *мудрый*; дс. да. **wīs**, ди. **viss**, го. **weis**.

wisa жр (ō и п) и сокращенная форма **wīs** жр (особенно употребительная в наречных сочетаниях, напр. — Имп. — **en allen wis** *во всех отношениях*); свн. **wise** *способ, манера; мера; мелодия*; нн. **Weise**; дс. **wīsa**, да. **wis**.

wisan (снгл. 1), свн. **wīsen** *избегать*.

wisduam, **wīstuoam**, **wīstōm** мр срр (а) *мудрость*, свн. **wīstuoam** *сведение, справка, наставление*; нн. устар. **Weistum** *толкование закона*; дс. да. **wīsdōm**, ди. **visdōm**.

wysen нжн. (слгл.) *приговаривать* (к смертной казни), *присуждать*.

wisen, **wīssan** (слгл. 1), свн. **wīsen** *показывать, вести*; нн. **weisen**.

wisheit свн. жр (сн.) *рассудительность*,

- знание, мудрость, искусство; нн. Weisheit.*
- wiskan** (слгл. 1), свн. wischen *тереть, чистить*; нн. wischen.
- wisliche** свн. (нар.) *хитро, умно*; нн. **weislich** *хорошо продумано.*
- wislik** дс. (прил.) *мудрый.*
- wisman** мр *мудрец, мудрый человек.*
- wison** (слгл. 2), свн. wisen *смотреть, отыскивать, посещать.*
- wissagôn** (слгл. 2), свн. wissagen *пророчествовать, предсказывать*; нн. **weis-sagen**: производное от двн. wiz(z)ago мр (п) *пророк* (да. wit³a *пророк*, ди. vitki *волишебник*).
- wistuom**, см. **wisduam**.
- wisunt** (d) мр, свн. wisent *буйвол*; нн. **Wisent**; да. wesend, weosend; ср. лат. bison, -ntis.
- wit** двн. свн. (прил.) *далекий*; нн. **weit**; дс. да. wîd, ди. víðr.
- witan** дс. (прпгл.) (наст. ед. wêt, мн. witun, прош. wissa), см. **wizzan**.
- witen** (нар.) *далеко.*
- wito** мр (п) *дерево, древесина, дрова*; да. wudu, ди. víðr.
- wiz**, hwiz, свн. wîz (прил.) *белый*; нн. **weiß**; дс. да. hwit, ди. hvitr, го. hweits; ср. русск. «свет».
- wizago** мр (п) *пророк.*
- wizan** (снгл. 1), свн. wîzen *изгонять, наказывать*; ср. нн. **verweisen**; да. wítan *бросать вперед*; ср. дс. giwítan *идти, путешествовать*: — Хильт.— giweit.
- wizzan**, свн. wizzen (прпгл.) *знать* (наст. weiz,— Хильт.— нжн. wêt, прош. wessa, westa); нн. **wissen**; дс. да. го. wítan (наст. дс. wêt, да. wât, го. wait), ди. wita (наст. veit); ср. динд. véda, греч. oída, русск. «ведаю».
- wizzi**, wizi срр (ja) *наказание, мучение*; дс. witi, да. wite.
- wizzi** жр, wizzi срр (ja), свн. witzе *знание, разум*; позднее *шутка, острота*; нн. **Witz**; да. a. wit, ди. vit срр *разум, сознание.*
- wizzo** мр (п) *знающий, мудрый.*
- wizzôd** мр (a) *закон, го. witoþ срр.*
- wola**, wol(e), свн. wol (нар.) *хорошо*; свн. wol geboren *знатного, благородного происхождения*; нн. **wohl**.
- wolf** двн. свн. мр (a) *волк*; нн. **Wolf**; дс. да. wulf, го. wulfis, ди. ulfr; ср. лат. lupus, русск. «волк».
- wolko** мр (п), wolka жр (п?), wolcan, wolkon срр, свн. wolke мр (сл.), жр (сл. и сн.), срр (сл.), wolken срр мр (сн.) *облако*; нн. **Wolke**; дс. wolkan, да. wolcen срр (a), a. welkin *небо.*
- wollen**, см. **wellen**.
- wone** свн. жр *местопребывание; привычка, обывай*; двн. giwôla жр (ô).
- wonên** (слгл. 3), свн. wopen *обитать, быть, оставаться*; нн. **wohnen**; дс. wonop, да. wunian; ди. upa *быть довольным.*
- worig** дс. (прил.) *обессиленный.*
- wort** двн. свн. срр (a) *слово*; нн. **Wort**; дс. да. word, ди. oð, го. waúrd; ср. лат. verbum (лат. b из *dh) *слово.*
- wrâka** дс. жр (ô) *месть*; нн. **Rache**; да. wræc, двн. gâhha.
- wrêð** дс. (прил.) *гневный, злой.*
- wrekio** дс. мр (п), см. **reccheo**.
- wul** (нар.), см. **wola**.
- wundarlik** дс. (прил.) *чудесный*; см. **wuntarlih**.
- wundarquâla** дс. жр (ô) *мучение, пытка.*
- wundraian** дс. (слгл. 1), см. **wuntarôn**.
- wunna**, wunnia, wunne жр (ô) *радость, удовольствие*, свн. wunne; нн. **Wonne**; дс. wunnia, да. wunp *радость.*
- wünneclîch** свн. (прил.) *блаженный*; нн. **wonniglich**.
- wunnisam** (прил.) *полный блаженства*; нн. **wonnesam**.
- wunsam** дс. (прил.) *ласковый, любезный.*
- wunsk** мр *желание, требование*, свн. wunsch *также способность сделать что-л. исключительно*; нн. **Wunsch**; ди. ôsk, да. в слож. wusc-.
- wunsk** (слгл. 1) (прич.— Нотк.— ge-wunstêr), свн. wûnschen *желать*; нн. **wûnschen**; да. wûscan, a. wish, ди. œeskja.
- wunst** жр (?) *молния.*
- wunt** (t) двн. свн. (d) (прил.) *израненный*; нн. **wund**; дс. да. wund, го. wunds.
- wunta** жр (ô и п), свн. wunde *рана*; нн. **Wunde**; дс. wunda, да. wund.
- wuntan** — Хильт.— (прич. от wintan) *изогнутый.*
- wuntar**, wundar срр, свн. wunder *удивление, предмет удивления; чудо*; нн. **Wunder**; дс. wundar, да. wundor.
- wuntarlih**, wundarlîch, свн. wunderlîch (прил.) *сказочный; чудесный, удивительный, редкий*; ср. нн. **wunderlich** *странный.*
- wuntarôn** (слгл. 2), свн. wundern *удивлять, удивляться, изумляться*; нн. **wundern**; дс. wundraian, да. wundrian.
- wuo** — Тат.— (нар.) *как*; дс. hwô.
- wuocherhaft** свн. (прил.) *плодоносный*; ср. нн. **wuchernd** *буйно разрастающийся.*
- wuohhar** мр срр *доход; плод; прибыль, выгода*, свн. wuoher *также процент на одолженные деньги, ростовщичество*; нн. **Wucher**; ди. ôkr, го. wokrs *прибыль.*

wurf двн. свн. мр *бросок; бросание, метание*; нн. **Wurf**; да. wуrр.

wurgen, свн. würgen (слг. 1) *давить, душить*; нн. **würgen**.

wurch (прил.) *изящный*.

wurchen и wirkan (слг. 1) (прош. worhta, worahta, wurhta) *действовать, делать, исполнять, совершать*. свн. wirken, würgen также *ткасть*; нн. **wirken**; дс. wirkian, да. wуrр(e)an, а. work *работать*, ди. yrkja, го. waürkjan.

würm двн. свн. мр (i) *червь; насекомое, змея, дракон*; нн. **Wurm**; дс. wurm, да. wurm, а. worm, ди. орmг, го. waürms; ср. лат. vermis *червь*.

wurz двн. свн. жр (i) *трава, растение*; нн. **Wurz** как вторая составная часть в сложных существительных Nieswurz *чмерица*, Schwarzwurz *сладкий корень*; дс. wurт, да. wурт, го. waürts.

wurzala жр (n), свн. wurzel *корень*; нн. **Wurzel**; да. wurtwalu; перв. сложное слово: wurz жр и второй компонент го. walus, ди. vоrг *палка, ствол*, да. walu *мозоль; узел*; ср. лат. vallus *столб*, русск. «вал».

z, c (перед e, i)

zahar мр (i), свн. zaher *слеза*; нн. **Zähre** из формы мн.; да. tēar, ди. tār, го. tagr срр.

zala жр (ō) *число*, свн. zal *число, множество, количество; рассказ, речь*; нн. **Zahl**; нд. taal *язык, речь*, да. talu *рассказ*; ср. лат. dolāre *отрубать*, dolabra *топор*.

zālēn (слг. 3) *убивать, растерзать*.

zālōn (слг. 2) *считать, вычислять; оценивать*, свн. zal(e)n; нн. **zahlen** и **zählen**; дс. talon.

zam двн. свн. (прил.) *ручной, домашний*; нн. **zahn**; дс. tam, да. tam, том, ди. tamr; ср. лат. domus, русск. «дом».

zap и zand мр (i) (zūpon — Физ.—), свн. zap и zant (мн. zene, zende) *зуб*; нн. **Zahn**; дс. tand, да. tōd, ди. trōp, мн. tepp жр, го. tūpūs мр; ср. лат. dens, род. dentis, лит. dantis.

zapfenzieher рнвн. мр *содержатель кабака, трактирщик*; ср. двн. zarpo мр (n), свн. zarfe, нн. **Zapfen** *затычка, шулка, zapfen цедить*, ди. tarra *разливать (пиво)*, tarpr *трактир*, см. ziohan.

zeche свн. жр *последовательность, расположение; коллектив, отсюда цех, гильдия, корпорация*; ср. да. teohh мр жр *толпа, общество*.

zehan, свн. zehen, zep (числ.) *десять*;

пор. двн. zehanto; нн. **zehn**; дс. tehan, да. tien, тyn, ди. tiu, го. taihun, ср. лат. decem, русск. «десять».

zehant свн. (нар.) *на месте, тотчас*, перв. *под рукой*; нн. **zuhanden**.

zehanzo, zehenzug (числ.) *сто*; zehenzugfalt *стократный*.

ceichinhäftig (прил.) *чудодейственный*.

zeigōn (слг. 2),— Вилл.— zoigen *показывать, извещать, обозначать*, свн. zeigen; нн. **zeigen**; ср. лат. dicāre *торжественно возвещать* и dicere *говорить*.

zeihhan, zaichen срр (a), свн. zeichen *знак, примета, знамение, чудо*; нн. **Zeichen**; дс. tēkan, да. tās(e)n, ди. teikn, го. taikns жр; ср. финск. заимств. из герм. taika *предсказание*.

zein двн. свн. мр *палка, прут; камыш*; да. tān *прут*, ди. teinn, го. tains *ветка*, отсюда двн. zein(n)a, свн. zeine жр *короб, корзина*; да. tænel, го. taiñjō.

zeinen (слг. 1), zeinōn (слг. 2) *показывать, ссылаться*.

zeiz (прил.) *нежный, милый*; ди. teitr.

zellan (слг. 1),— Анно — celin, свн. zel(e)n *считать, вычислять, рассказывать, сообщать, говорить*; нн. **zählen** да. tellan, ди. telja *рассказывать*.

zemman (слг. 1), свн. zemen, zæmen, zæmen *приручать*; нн. **zähmen**.

zerbresten свн. (снгл.) *ломать, разбивать, лопаться, трескаться*; нн. **zerbersten**.

zervellen (прош. мн. zervalten) (слг. 1) *разделять на части*.

zerkennen свн. (слг.) *познавать, разбираться*.

zesawī жр *правая сторона*.

zeso (прил.) *правая (сторона); го. taihswo правая рука*.

zeswe жр — Зерц.— *правая рука*, го. taihswo.

zeswellen свн. (снгл. 3) *наполняться восторгом*.

zetal (нар.), см. tal.

ziari, свн. ziere (прил.) *ценный, прекрасный, красивый*; ср. нн. **Zier** *красота, украшение*.

zibrechan (снгл. 4) *ломать, разрушать, уничтожать*; нн. **zerbrechen**.

zihan (снгл. 1) *сказать, сообщить*; го. gateihan.

zieran, свн. zieren (слг.) *украшать, наряжать*; нн. **ziere**.

ziere (прил.), см. ziari.

ziērist, zērest (нар.), свн. zērist, zērste (нар.) *в первый раз, сначала*; нн. **zuerst**.

ziero, свн. ziere (нар.) *изячно*.

- zigangan, zegân, zegên** *недоставать*, свн. **zergên** (снгл. 7) *погибать, кончатся, проходить, доставать*; нн. **zergehen** *таять*.
- zikin, zikkîn** срр *козленок*; ср. нн. **Zicklein**; да. **ticcen**.
- zil** двн. свн. срр (а) *цель*; нн. **Ziel**; ср. го. (рун.) **tilarids** («стремящийся к цели» — надпись III в. на копье, найденном в 1856 г. под Ковелем, как название копья), (ga)tils (прил.) *подходящий*; ср. также да. ди. (предл.) **tilk**.
- zimieren** свн. (слгл.) *украшать, наряжать*.
- zinna** жр, свн. **zinne** *зубец крепостной стены, башенка, бойница*; нн. **Zinne**; ср. да. **tind** *зубец, острие*, а. **tine**.
- zins** двн. свн. мр *оброк, подать, дань* (из лат. **sensus** *оценка, ценз*); нн. **Zins**.
- zinsera** жр (б) *кадило*; ср. лат. **incendere** *зажигать*.
- ziohan** (снгл. 2) (прош. **zôh**, мн. **zugum**), свн. **ziehen** *тянуть, тащить, двигаться; воспитывать; вести себя; снимать, надевать (платье); ziehen *зе Höhe* *важничать*; нн. **ziehen**; дс. **tiohan**, да. **tëon**, го. **tiuhan** *тянуть*, ди. **tjôa** *хватать, быть достаточным, помогать*; ср. лат. **dūcere** *вести, тянуть*.*
- cir** — Анно — = нн. **zug**.
- zisamane**, — Исид. — **zisamande**, свн. **zesam(e)ne** (нар.) *вместе, совместно*; нн. **zusammen**; дс. **tesamne**, да. **tosamne**.
- zistrudan** (слгл. 1) *ломать, разрушать*.
- zit**, — Исид. — **zîdh**, жр (i) и срр (a) *время, время дня, определенное время*; — Отфр. 1,25 — *размер в стихе*; свн. **zît** мр *летнее время*; нн. **Zeit**; дс. да. **tid**, а. **tide** как и в нжн. также *время прилива, течение*, ди. **tid** *время*.
- zite**, сравн. **zîter** свн. (нар.) *рано, скоро*.
- ziteilen**, свн. **zeteilēn, zerteilen** (слгл. 1) *разделять*; нн. **zerteilen**; дс. **tedēlian**.
- ziu, zwiu** = **ziu, swiu**, см. **weg**.
- ziwäre, zi wäre** (нар.) *поистине, правда*, свн. **zwäre**; нн. **zwag**.
- ziwerfan** (снгл. 3) *расточать*.
- zoacanc, zoagant, zogepc** мр — Гл. — *приход, приближение*; см. **zuo** и **gang**; нн. **Zugang** *прибавление*.
- zol** (ll) двн. свн. мр *пошлина, налог*; нн. **Zoll**; да. а. **toll**, ди. **tollr** (слат. **tolōpneum** *таможня*).
- zorn** срр, свн. **zorn** срр мр *гнев*; нн. **Zorn**; дс. да. **torp**; ср. русск. «дурной».
- zornec** свн. (прил.) *гневный*; нн. **zornig**.
- zucken** двн. свн. (слгл. 1) *быстро двигаться, тащить к себе; вздрагивать*; нн. **zucken**; да. **tucian**.
- zug**, свн. **zuc** (g) мр (i) *движение*; нн. **Zug**.
- zuht** жр (i), свн. **zuht** *воспитание, образование, образ жизни; изысканность, вежливость*; ср. нн. **Zucht** *воспитание, разведение (скота)*; да. **tuht**.
- zumft** двн. свн. также **zunft** жр *объединение, с XIII в. союз ремесленников, (ремесленный) цех* (в средневековых документах также **sunfta**).
- zunga** жр (n), свн. **zunge** *язык*; нн. **Zunge**; дс. ди. **tunga**, да. **tunŷe**, го. **tuggo**; ср. лат. **lingua** (из длат. **dingua**).
- zuo, zua, zû, za** (нар.) *слишком*; (предл. с дат. чаще **zi, ze**), к; свн. **zuo, zû, zô** (нар.), **ze** (предл.); нн. **zu**; дс. да. **tô**, го. **du** (из *tu); ср. русск. «до», длат. **endo, indu** в.
- zuocleben** (слгл. 3) *приставать, приклеиваться*; ср. нн. **zukleben** *заклеивать*.
- zuofirsiht, svn. zuoversicht** жр *уверенность, доверие, убеждение*; нн. **Zuversicht**.
- zuogislingan** (снгл. 3) — Нотк. — *выпадать на долю, доставаться*.
- zuohalt** (прил.) *будущий*.
- zuosprehhan** (снгл. 4) *обратиться к кому-л., сказать*; нн. **zusprechen** *уговаривать*.
- zuotuoŋ** *откладывать*; нн. **zufun** *добавлять*.
- zuowarti** жр(in) *будущее, будущность*.
- zurnen** (слгл. 1), **zornôn** (слгл. 2), свн. **zurnen, zürnen** *сердиться*; нн. **zürnen**; нжн. **tornen**.
- zwei** (числ.), см. **zwêne**.
- zwelif**, свн. **zwelif, zwelf** (числ.) *двенадцать*; нн. **zwölf**; дс. **twelif**, да. **twelf**, а. **twelve**, ди. **tolf**, го. **twalif**.
- zwêne** мр. **zwo, zwa** жр, **zwei** срр двн. свн. (числ.) *два*; нн. **zwei**; дс. **twêne** мр, **two, twā** жр, **twê** срр да. **twēŷen, twæŷen** мр, **twā** жр, **tū** срр, ди. **tveir** мр, **tvær** жр, **tvau** срр, го. **twai** мр, **twos** жр. **twa** срр; ср. лат. **duo**, русск. «два».
- zwi** — Гл. — = лат. **turbines** *вихри, бури* **zwi** срр, см. **zwig**.
- zwifal** срр (a), свн. **zwîvel** *сомнение*; нн. **Zweifel**, го. **twelf(s)** мр (?) срр (?).
- zwifalôn** (слгл. 2), свн. **zwîvelen** *сомневаться*; нн. **zweifeln**; дс. **twiflian, twiflon**.
- zwifalt** двн. свн. (прил.) *двойной, (нар.) двойне*.
- zwifaltig** (прил.) *двойственный*; нн. **zwiefältig**.
- zwig** срр, свн. **zwic** (g) срр мр *ветвь*; нн. **Zweig**; наряду с этим **zwi** двн. свн. срр (род. **zwies**); да. **twi** срр.
- zwino** мр, (n) *опасность*.
- zwir(e)** свн. (нар.) *двойное*.
- zwiski** (прил.) *двойной*.

Literatur:

Jacob, Stefan *Geschichte der deutschen Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart*. In: <https://www.academia.edu/18090771/Sprachgeschichte>. bes. 22.08.2023

von Polenz, Peter *Geschichte der deutschen Sprache*. Walter de Gruyter GmbH & Co. KG, D-10785 Berlin, 2009

Chemodanov N.S. *Khrestomatiya po istorii nemetskogo yazyka*. 2-ye izd., dop. — M.: Vyssh. shkola, 1978.

Zinder L.R., Stroyeva T.V. *Praktikum po istorii nemetskogo yazyka* Leningrad: Prosveshcheniye, 1977.

Internetquellen:

Deutsche Sprachgeschichte
https://www.academia.edu/34234422/Deutsche_Sprachgeschichte, bes. 22.08.2023

https://althochdeutsch.fandom.com/de/wiki/Prim%C3%A4r-_Sekund%C3%A4r-_und_Restumlaut, bes. 22.08.2023

<http://www.newreferat.com/download-3130.html> , bes. 22.08.2023